

SATAjet 5000 B



Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití |
Betjeningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instruc-
ciones de servicio | Käyttöohje | Mode d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας
| Üzemeltetési utasítás | Istruzione d'uso | Naudojimo instrukcija |
Lietošanas instrukcija | Gebruikershandleiding | Bruksveiledning |
Instrukcja obsługi | Instruções de funcionamento | Manual de utilizar |
Руководство по эксплуатации | Bruksanvisning | Navodilo za obrato-
vanje | Návod na použitie | Kullanım talimatı



Index

[A DE] Betriebsanleitung deutsch.....	3
[BG] Упътване за работа български.....	19
[CN] 省漆高效数字喷枪 使用说明书 中文	37
[CZ] Návod k použití čeština.....	51
[DK] Betjeningsvejledning dansk.....	67
[EE] Kasutusjuhend eesti	83
[EN] Operating Instructions english	99
[ES] Instrucciones de servicio español.....	115
[FI] Käyttöohje suomi.....	131
[FR BL L] Mode d'emploi français.....	147
[GR] Οδηγίες λειτουργίας greek.....	163
[HU] Üzemeltetési utasítás magyar	181
[IT] Istruzione d'uso italiano	197
[LT] Naudojimo instrukcija lietuviškai.....	213
[LV] Lietošanas instrukcija latviski	229
[NL] Gebruikershandleiding nederlandse	245
[NO] Bruksveiledning norsk	261
[PL] Instrukcja obsługi polski	277
[PT] Instruções de funcionamento portugues.....	295
[RO] Manual de utilizare românesc	311
[RUS] Руководство по эксплуатации порусский	327
[S] Bruksanvisning svensk.....	345
[SI] Navodilo za obratovanje slovenski.....	361
[SK] Návod na použitie slovenčina	377
[TR] Kullanım talimatı türkçe	393

Inhaltsverzeichnis [Originalfassung: Deutsch]

1. Symbole	3	8. Reinigen der Lackierpistole	10
2. Technische Daten	3	9. Wartung	11
3. Lieferumfang	5	10. Beheben von Störungen	14
4. Aufbau der Lackierpistole	5	11. Entsorgung	15
5. Bestimmungsgemäße Verwendung	5	12. Kundendienst	16
6. Sicherheitshinweise	6	13. Gewährleistung / Haftung	16
7. Inbetriebnahme	8	14. Ersatzteile	16
		16. EG Konformitätserklärung	17

1. Symbole

	Warnung! vor Gefahr, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.
	
	Vorsicht! vor gefährlicher Situation, die zu Sachschäden führen kann.
	
	Explosionsgefahr! Warnung vor Gefahr, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.
	Hinweis! Nützliche Tipps und Empfehlungen.

2. Technische Daten

Pistoleneingangsdruck			
RP	Operating range (Einsatzbereich)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	Compliant	max. 2,0 bar	max. 29 psi

Pistoleneingangsdruck

HVLP	Operating range (Einsatzbereich)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2,0 bar	max. 29 psi
	Compliant	> 2,0 bar (Düse- ninnendruck > 0,7 bar)	> 29 psi (Düse- ninnendruck > 10 psi)
	Compliant Gesetzge- bung Lombardei/Italien	< 2,5 bar (Düse- ninnendruck < 1,0 bar)	< 35 psi (Düse- ninnendruck < 15 psi)

Spritzabstand

RP	Operating range (Einsatzbereich)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	empfohlen	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Einsatzbereich)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	empfohlen	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. Pistoleneingangsdruck

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Luftverbrauch bei 2,0 bar/ 29 psi Pistoleneingangsdruck

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Max. Temperatur des Spritzmediums

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Gewicht

ohne Becher	476 g	16,8 oz.
mit RPS-Becher 0,6 l	528 g	18,6 oz.
mit Mehrwegbecher 0,6 l	648 g	22,9 oz.
mit Alu-Mehrwegbecher 1,0 l	667 g	23,5 oz.
mit RPS-Becher 0,6 l und digita- ler Druckmessung	568 g (mit adam 2)	20,0 oz. (mit adam 2)

Gewicht		
zusätzliches Gewicht bei Variante mit Drehgelenk	11 g	0,4 oz.
Druckluftanschluss		
	1/4" Aussengewinde	

3. Lieferumfang

- Lackierpistole mit Düsensatz und RPS-Becher
 - Betriebsanleitung
 - Werkzeugsatz
 - CCS-Clips
- Alternative Ausführungen mit:**
- Drehgelenk

4. Aufbau der Lackierpistole [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Lackierpistolengriff | [1-9] Tropfsperre |
| [1-2] Abzugsbügel | [1-10] Rund-/Breitstrahlregulierung |
| [1-3] Düsensatz mit Luftdüse, Farbdüse (nicht sichtbar), Farbnadel (nicht sichtbar) | [1-11] Schraube Materialmengenregulierung |
| [1-4] Lackierpistolen-Anschluss mit QCC | [1-12] Kontermutter Materialmengenregulierung |
| [1-5] Fließbecher-Anschluss mit QCC | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-6] Lacksieb (nicht sichtbar) | [1-14] Arretierschraube des Luftmikrometers |
| [1-7] Fließbecher | [1-15] Luftkolben (nicht sichtbar) |
| [1-8] Fließbecher-Deckel | [1-16] Druckluftanschluss |
| | [1-17] ColorCode-System (CCS) |

5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Lackierpistole ist bestimmungsgemäß vorgesehen zum Auftragen von Farben und Lacken sowie anderer geeigneter, fließfähiger Medien (Spritzmedien) mittels Druckluft auf hierfür geeignete Objekte.

6. Sicherheitshinweise

6.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

		Warnung! Vorsicht!
• Lesen Sie vor Gebrauch der Lackierpistole alle Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig durch. Die Sicherheitshinweise und vorgegebenen Schritte sind einzuhalten. • Bewahren Sie alle beiliegenden Dokumente auf und geben Sie die Lackierpistole nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.		

6.2. Lackierpistolen-spezifische Sicherheitshinweise

		Warnung! Vorsicht!
• Die örtlichen Sicherheits-, Unfallverhütungs-, Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften einhalten! • Lackierpistole niemals auf Lebewesen richten! • Verwendung, Reinigung und Wartung nur durch Fachkraft! • Personen, deren Reaktionsfähigkeit durch Drogen, Alkohol, Medikamente oder auf andere Weise herabgesetzt ist, ist der Umgang mit der Lackierpistole untersagt! • Lackierpistole niemals bei Beschädigung oder fehlenden Teilen in Betrieb nehmen! Insbesondere nur bei fest eingebauter Arretierschraube [1-14] verwenden! Arretierschraube mit Original SATA Kombi-Tool mit max. 1 Nm festziehen. • Lackierpistole vor jedem Gebrauch überprüfen und ggf. instand setzen! • Lackierpistole bei Beschädigung sofort außer Betrieb nehmen, vom Druckluftnetz trennen! • Lackierpistole niemals eigenmächtig umbauen oder technisch verändern! • Ausschließlich SATA Original-Ersatzteile bzw. -Zubehör verwenden! • Ausschließlich von SATA empfohlene Waschmaschinen verwenden! Betriebsanleitung beachten! • Niemals säure-, laugen- oder benzinhaltige Spritzmedien verarbeiten!		

**Warnung! Vorsicht!**

- Lackierpistole niemals im Bereich von Zündquellen, wie offenes Feuer, brennende Zigaretten oder nicht explosionsgeschützte elektrische Einrichtungen verwenden!
- Ausschließlich die zum Arbeitsfortschritt notwendige Menge an Lösemittel, Farbe, Lack oder anderer gefährlicher Spritzmedien in die Arbeitsumgebung der Lackierpistole bringen! Diese nach Arbeitsende in bestimmungsgemäße Lagerräume bringen!

6.3. Persönliche Schutzausrüstung

**Warnung!**

- Bei Verwendung der Lackierpistole sowie bei Reinigung und Wartung immer zugelassenen **Atem- und Augenschutz** sowie geeignete **Schutzhandschuhe** und **Arbeitskleidung und -schuhe** tragen!
- Bei Verwendung der Lackierpistole kann ein Schalldruckpegel von 85 dB(A) überschritten werden. Geeigneten **Gehörschutz** tragen!
- Gefährdung durch zu heiße Oberflächen
Beim Verarbeiten heißer Materialien (Temperatur grösser als 43 °C; 109.4 °F) entsprechende **Schutzkleidung** tragen.

Bei Verwendung der Lackierpistole werden keine Vibrationen auf Körperteile des Bedieners übertragen. Die Rückstoßkräfte sind gering.

6.4. Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Die Lackierpistole ist zur Verwendung / Aufbewahrung in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 1 und 2 zugelassen. Die Produktkennzeichnung ist zu beachten.

**Warnung! Explosionsgefahr!**

- **Folgende Verwendungen und Handlungen führen zum Verlust des Explosionsschutzes und sind daher verboten:**

**Warnung! Explosionsgefahr!**

- Lackierpistole in explosionsgefährdete Bereiche der Ex-Zone 0 bringen!
- Verwendung von Löse- und Reinigungsmitteln, die auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basieren! Die dabei auftretenden chemischen Reaktionen können explosionsartig erfolgen!

7. Inbetriebnahme

**Warnung! Explosionsgefahr!**

- Nur lösemittelbeständige, antistatische, unbeschädigte, technisch einwandfreie Druckluftschläuche mit Dauerdruckfestigkeit von mindestens 10 bar verwenden, z. B. **Art. Nr. 53090!**

**Hinweis!****Für folgende Voraussetzungen sorgen:**

- Druckluftanschluss 1/4" Aussengewinde oder passender SATA-Anschlussnippel.
- Minimalen Druckluftvolumenstrom (Luftverbrauch) und Druck (empfohlener Pistoleneingangsdruck) gemäß Kapitel 2 sicherstellen.
- Saubere Druckluft, z. B. durch SATA filter 484, **Art. Nr. 92320**
- Druckluftschlauch mit mindestens 9 mm Innendurchmesser (siehe Warnhinweis), z. B. **Art. Nr. 53090**.

1. Alle Schrauben **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** und **[2-5]** auf festen Sitz prüfen. Farbdüse **[2-1]** gemäß **[7-4]** handfest (14 Nm) anziehen. Arretierschraube **[2-5]** gemäß **[10-1]** auf festen Sitz kontrollieren ggf. festziehen.
2. Farbkanal mit geeigneter Reinigungsflüssigkeit durchspülen **[2-6]**, **Kapitel 8 beachten**.
3. Luftdüse ausrichten: Vertikalstrahl **[2-7]**, Horizontalstrahl **[2-8]**.
4. Lacksieb **[2-9]** und Fließbecher **[2-10]** montieren.
5. Fließbecher befüllen (maximal 20 mm unterhalb Oberkante), mit Deckel **[2-11]** verschließen und Tropfsperre **[2-12]** einsetzen.
6. Anschlussnippel **[2-13]** an Luftanschluss anschrauben.

7. Druckluftschlauch **[2-14]** anschließen.

7.1. Pistoleneingangsdruck einstellen



Hinweis!

- Abzugsbügel voll abziehen und Pistoleneingangsdruck (siehe Kapitel 2) gemäß einem der folgenden Abschnitte (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** bis **[3-5]**) einstellen, Abzugsbügel wieder loslassen.
- Bei **[3-3]**, **[3-4]** und **[3-5]** muss der Luftmikrometer **[1-13]** voll geöffnet sein/senkrecht stehen.
- Wird der erforderliche Pistoleneingangsdruck nicht erreicht, ist am Druckluftnetz der Druck zu erhöhen; zu hoher Druck führt zu hohen Abzugskräften.

[3-1] SATA adam 2 (Zubehör / Exakte Methode).

[3-2] Separates Manometer mit Regeleinrichtung (Zubehör).

[3-3] Separates Manometer ohne Regeleinrichtung (Zubehör).

[3-4] Druckmessung am Druckluftnetz (Ungenaueste Methode).

7.2. Materialdurchsatz einstellen **[4-1]**, **[4-2]**, **[4-3]** und **[4-4]** - Materialmengenregulierung voll geöffnet



Hinweis!

Bei voll geöffneter Materialmengenregulierung ist der Verschleiß an Farbdüse und Farbnadel am geringsten. Düsendgröße in Abhängigkeit vom Spritzmedium und Arbeitsgeschwindigkeit wählen.

7.3. Spritzstrahl einstellen

- Breitstrahl einstellen (Werkseinstellung) **[5-1]**.
- Rundstrahl einstellen **[5-2]**.

7.4. Lackieren

Zum Lackieren den Abzugsbügel voll abziehen **[6-1]**. Lackierpistole gemäß **[6-2]** führen. Spritzabstand gemäß Kapitel 2 einhalten.

8. Reinigen der Lackierpistole



Warnung! Vorsicht!

- Vor allen Reinigungsarbeiten Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!
- Verletzungsgefahr durch unerwarteten Druckluftaustritt und/ oder Austritt des Spritzmediums!
- Lackierpistole und Fließbecher vollständig entleeren, Spritzmedium sachgerecht entsorgen!
- Teile äußerst vorsichtig demontieren und montieren! Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug verwenden!
- **Neutrale Reinigungsflüssigkeit (pH-Wert 6 bis 8) verwenden!***
- **Keine Säuren, Laugen, Basen, Abbeizer, ungeeignete Regenerate oder andere aggressive Reinigungsmittel verwenden!***
- Lackierpistole nicht in Reinigungsflüssigkeit tauchen! **Niemals darf Reinigungsflüssigkeit in die Luftkanäle gelangen!**
- Scheibe der elektronischen Druckanzeige nicht mit spitzen, scharfen oder rauen Gegenständen reinigen!
- Bohrungen nur mit SATA-Reinigungsbürsten oder SATA-Düsenreinigungsnadeln reinigen. Verwendung anderer Werkzeuge kann zu Beschädigungen und Beeinträchtigung des Spritzstrahls führen. **Empfohlenes Zubehör:** Reinigungsset **Art. Nr. 64030**.
- Ausschließlich von SATA empfohlene Waschmaschinen verwenden! Betriebsanleitung beachten!
- Luftkanal während des gesamten Waschvorgangs mit sauberer Druckluft beaufschlagen!
- Düsenkopf muss nach unten zeigen!
- **Lackierpistole nur für die Dauer des Waschvorgangs in der Waschmaschine belassen!***
- **Nach dem Reinigen Lackierpistole und Farbkanal, Luftdüse inkl. Gewinde und Fließbecher mit sauberer Druckluft trocken blasen!***

* ansonsten Korrosionsgefahr

**Hinweis!**

- Nach Reinigung des Düsensatzes Spritzbild kontrollieren!
- Weitere Tipps zur Reinigung: www.sata.com/TV.

9. Wartung

**Warnung! Vorsicht!**

- Vor allen Wartungsarbeiten Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!
- Teile äußerst vorsichtig demontieren und montieren! Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug verwenden!

9.1. Düsensatz ersetzen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] und [7-6]

Jeder SATA Düsensatz besteht aus „Farbnadel“ [7-1], „Luftdüse“ [7-2] und „Farbdüse“ [7-3] und ist auf ein perfektes Spritzbild handjustiert. Farbnadel [7-1] im Bereich der Nadeldichtung (ca. 3 cm vor der Nadelhülse, Farbnadelfeder) und Gewinde der Materialmengenregulierschraube einfetten [1-11]. Daher Düsensatz stets komplett ersetzen. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.2. Luftverteilterring ersetzen Schritte: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] und [7-6]

**Vorsicht!**

- Luftverteilterring ausschließlich mit SATA-Auszugwerkzeug entfernen.
- Keine Gewalt anwenden, um Beschädigung der Dichtflächen auszuschließen.

**Hinweis!**

Nach Demontage Dichtflächen in der Lackierpistole prüfen **[8-2]**, ggf. reinigen. Bei Beschädigung wenden Sie sich bitte an Ihren SATA Händler. Neuen Luftverteillerring anhand der Markierung **[8-3]** positionieren, (Zapfen in Bohrungen) und gleichmäßig einpressen. Nach dem Einbau, Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.3. Farbnadeldichtung ersetzen Schritte: [9-1], [9-2] und [9-3]

Der Austausch ist erforderlich, wenn an der selbstnachstellenden Farbnadelpackung Spritzmedium austritt. Abzugsbügel nach **[9-2]** ausbauen. Nach Demontage, Farbnadel auf Beschädigung prüfen, ggf. Düsensatz ersetzen. Beim Einbau des Abzugsbügel auf lagerichtige Position der Bügelrolle **[9-2]** achten. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.4. Luftkolben, -kolbenfeder und -mikrometer ersetzen Schritte: [10-1], [10-2] und [10-3]

**Warnung!**

- Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!

Der Austausch ist erforderlich, wenn bei nicht betätigtem Abzugsbügel Luft an der Luftdüse oder am Luftmikrometer austritt. Nach Demontage Luftmikrometerhülse mit SATA-Pistolenfett (**Art. Nr. 48173**) einfetten, mit Luftkolben einsetzen und Arretierschraube mit Original SATA Kombi-Tool mit max. 1 Nm festziehen. **[10-1]**. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

**Warnung!**

- Arretierschraube auf festen Sitz kontrollieren! Luftmikrometer kann unkontrolliert aus der Lackierpistole herausschießen!

9.5. Dichtung (luftseitig) ersetzen



Warnung!

- Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!

Schritte: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] und [10-5]

Der Austausch der selbstnachstellenden Dichtung [10-5] ist erforderlich, wenn Luft unter dem Abzugsbügel austritt.

1. Nach Demontage Luftkolbenstange [10-4] überprüfen; ggf. reinigen oder bei Beschädigung (z. B. Kratzer oder verbogen) ersetzen, mit SATA-Hochleistungsfett (**Art. Nr. 48173**) einfetten und montieren, Einbaurichtung beachten!
2. Luftmikrometerhülse ebenfalls einfetten, mit Luftkolben einsetzen und Arretierschraube mit Original SATA Kombi-Tool mit max. 1 Nm festziehen.

Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.



Warnung!

- Arretierschraube auf festen Sitz kontrollieren! Luftmikrometer kann unkontrolliert aus der Lackierpistole Herausschießen!

9.6. CCS (ColorCode-System) ersetzen

Das CCS zur individuellen Kennzeichnung der Lackierpistole kann nach [10-6] ausgetauscht werden.

9.7. Spindel der Rund-/ Breitstrahlregulierung ersetzen Schritte: [11-1], [11-2], [11-3]

Der Austausch ist erforderlich, wenn Luft an der Regulierung austritt oder die Regulierung nicht funktioniert.

1. Entfernen der alten Spindel

- Schraube [11-1] entfernen (Torx TX20)
- Knopf [11-2] abnehmen
- Spindel [11-3] herausdrehen mit Schlüssel (Weite 14)
- Spindelaufnahme auf Material- und Lackreste prüfen, ggf. entfernen und mit Lösemittel reinigen

2. Einbau der neuen Spindel

- Spindel [11-3] einschrauben

- Knopf [11-2] auf Sechskant der Spindel stecken
- Arretierschraube [11-1] (Torx TX20) mit max. 1 Nm festziehen - dabei Knopf festhalten

10. Beheben von Störungen

Störung	Ursache	Abhilfe
Unruhiger Spritzstrahl (Flattern/Spucken) oder Luftblasen im Fließbecher	Farbdüse nicht fest genug angezogen	Farbdüse [2-1] mit Universalschlüssel nachziehen
	Luftverteillerring beschädigt oder verschmutzt	Luftverteillerring austauschen, da dieser bei Demontage beschädigt wird
Luftblasen im Fließbecher	Luftdüse lose	Luftdüse [2-2] handfest festschrauben
	Zwischenraum zwischen Luftdüse und Farbdüse („Luftkreis“) verschmutzt	Luftkreis reinigen, Kapitel 8 beachten
	Düsensatz verschmutzt oder beschädigt	Düsensatz reinigen, Kapitel 8. bzw. tauschen, Kapitel 9.1
Luftblasen im Fließbecher	Zu wenig Spritzmedium im Fließbecher	Fließbecher [1-6] nachfüllen
	Farbnadeldichtung defekt	Farbnadeldichtung tauschen, Kapitel 9.3
Spritzbild zu klein, schräg, einseitig oder spaltet	Bohrungen der Luftdüse mit Lack belegt	Luftdüse reinigen, Kapitel 8 beachten
	Farbdüsenspitze (Farbdüsenzäpfchen) beschädigt	Farbdüsenspitze auf Beschädigung prüfen ggf. Düsensatz tauschen, Kapitel 9.1
Keine Funktion der Rund-/Breitstrahl Regulierung - Regulierung drehbar	Luftverteillerring nicht lagerichtig positioniert (Zapfen nicht in Bohrungen) oder beschädigt	Luftverteillerring austauschen und beim Einbau auf richtige Positionierung achten, Kapitel 9.2

Störung	Ursache	Abhilfe
Rund-/Breitstrahl Regulierung nicht drehbar	Regelventil verschmutzt	Rund-/ Breitstrahl Regulierung demontieren, gangbar machen oder komplett ersetzen, Kapitel 9.7
Lackierpistole stellt Luft nicht ab	Luftkolbensitz verschmutzt oder Luftkolben verschlissen	Luftkolbensitz reinigen und/oder Luftkolben, Luftkolbenpackung austauschen, Kapitel 9.4
Korrosion am Luftdü-sengewinde, Materialkanal (Becher-Anschluss) oder Lackierpistolenkörper	Reinigungsflüssigkeit (wässrig) verbleibt zu lange in/an der Pistole	Reinigung, Kapitel 8 beachten , Pistolenkörper austauschen lassen
	Ungeeignete Reinigungsflüssigkeiten	
Spritzmedium tritt hinter der Farbnadeldichtung aus	Farbnadeldichtung defekt oder nicht vorhanden	Farbnadeldichtung tauschen / einbauen, Kapitel 9.3
	Farbnadel verschmutzt oder beschädigt	Düsensatz tauschen, Kapitel 9.1; ggf. Farbnadeldichtung tauschen, Kapitel 9.3
Lackierpistole tropft an der Farbdüsen Spitze („Farbdüsenzäpfchen“)	Fremdkörper zwischen Farbnadelspitze und Farbdüse	Farbdüse und Farbnadel reinigen, Kapitel 8 beachten
	Düsensatz beschädigt	Düsensatz ersetzen, Kapitel 9

11. Entsorgung

Entsorgung der vollständig entleerten Lackierpistole als Wertstoff. Um Schäden für die Umwelt zu vermeiden, Batterie und Reste des Spritzmediums getrennt von der Lackierpistole sachgerecht entsorgen. Die örtlichen Vorschriften beachten!



12. Kundendienst

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

13. Gewährleistung / Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet insbesondere nicht bei:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Nichtverwendung von persönlicher Schutzausrüstung
- Nichtverwendung von Original-Zubehör und -Ersatzteilen
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen
- Natürlicher Abnutzung / Verschleiß
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung
- Montage- und Demontearbeiten

14. Ersatzteile [12]

Pos.	Art. Nr.	Benennung
1	1826	Packung mit 4 Tropfsperren für 0,6 l Kunststoffbecher
2	49395	Schraubdeckel für 0,6 l Kunststoffbecher
3	27243	0,6 l QCC Schnellwechsel-Fliessbecher (Kunststoff)
5	140582	Packung mit 5 Dichtelementen für Farbdüse
6	211425	Packung mit 3 Stück Luftverteilterringen
7	86843	Luftkolbenstange
8	133942	Dichtungshalter (luftseitig)
9	211458	Bügelrollenset
10	211433	Abzugsbügelset
11	134098	Luftanschlussstück 1/4" Aussengewinde - M15 x 1
12	19745	Drehgelenk 1/4" Aussengewinde x M15 x 1 für nicht DIGITAL-Lackierpistolen
13	211409	Packung mit 4 CCS-Clips (grün, blau, rot, schwarz)
14	211482	Rändelknopf und Schraube (je 2 Stück)
15	213025	Spindel für Rund-/Breitstrahlregulierung

Pos.	Art. Nr.	Benennung
16	133934	Packung mit 3 Dichtungen für Spindel Rund-/Breitstrahlregulierung
17	211391	Packung mit 3 Arretierschrauben für SATAjet 5000 B Luftmikrometer
18	133991	Packung mit 3 Luftkolbenköpfen
19	211466	Luftmikrometer
20	133959	Federn-Set je 3x Farbnadel/ 3x Luftkolbenfedern
21	211474	Materialmengenregulierung mit Gegenmutter
22	15438	Farbnadeldichtung
23	3988	Einzelpaket Lacksiebe mit 10 Stück
	76018	Packung mit 10 x 10 Stück Lacksieben
	76026	Packung mit 50 x 10 Stück Lacksieben
	211524	Werkzeugsatz

□	Im Reparatur-Set (Art. Nr. 211532) enthalten
•	In der Luftkolben-Service-Einheit (Art. Nr. 82552) enthalten
△	Im Federn-Set (Art. Nr. 133959) enthalten
○	Im Dichtungs-Set (Art. Nr. 136960) enthalten

16. EG Konformitätserklärung

Die aktuell gültige Konformitätserklärung finden Sie unter:



www.sata.com/downloads

Съдържание [оригинален вариант: немски]

1. Символи	19	8. Почистване на пистолета за лакиране	27
2. Технически данни	19	9. Поддръжка	28
3. Обем на доставката	21	10. Отстраняване на повреди....	31
4. Съставни елементи на пистолета за лакиране	22	11. Изхвърляне	33
5. Целесъобразна употреба	22	12. Сервиз	34
6. Указания за безопасност	22	13. Гаранция / отговорност	34
7. Пускане в експлоатация.....	25	14. Резервни части	34
		16. ЕО-декларация за съответствие	36

1. Символи

	Предупреждение! за опасност, която може да доведе до смърт или тежки наранявания.
	
	Внимание! при опасна ситуация, която може да доведе до материални щети.
	
	Опасност от експлозия! Предупреждение за опасност, която може да доведе до смърт или тежки наранявания.
	Указание! Полезни съвети и препоръки.

2. Технически данни

Входно налягане на пистолета			
RP	Operating range (област на приложение)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	макс. 2,0 bar	макс. 29 psi

Входно налягане на пистолета			
HVLP	Operating range (област на приложение)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	макс. 2,0 bar	макс. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (вътрешно налягане в дюзата > 0,7 bar)	> 29 psi (вътрешно налягане в дюзата > 10 psi)
	в съответствие със законодателството на Ломбардия/Италия	< 2,5 bar (вътрешно налягане в дюзата < 1,0 bar)	< 35 psi (вътрешно налягане в дюзата < 15 psi)

Разстояние на пръскане			
RP	Operating range (област на приложение)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	препоръчано	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (област на приложение)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	препоръчано	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Максимално входящо налягане на пистолета		
	10,0 bar	145 psi

Разход на въздух при 2,0 bar/ 29 psi входящо налягане на пистолета		
RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

максимална температура на впръскваната среда		
	50 °C	122 °F

Тегло		
без чашки	476 g	16,8 oz.

Тегло		
с чашки RPS 0,6 l	528 g	18,6 oz.
с чашки за многократна употреба 0,6 l	648 g	22,9 oz.
с алуминиеви чашки за многократна употреба 1,0 l	667 g	23,5 oz.
с чашки RPS 0,6 l и дигитално измерване на налягането	568 g (с adam 2)	20,0 oz. (с adam 2)
допълнително тегло при вариант с въртящ се шарнир	11 g	0,4 oz.
Връзка за въздуха под налягане		
	1/4" външна резба	

3. Обем на доставката

- Пистолет за лакиране с комплект дюзи и чашки RPS
- Упътване за работа
- Комплект инструменти
- Скоби за системата за цветови код

Алтернативни изпълнения с:

- Шарнирно съединение

4. Съставни елементи на пистолета за лакиране [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Дръжка на пистолета за лакиране | [1-9] Устройство срещу прокапване |
| [1-2] Пусково устройство | [1-10] Регулиране на кръгла/плоска струя |
| [1-3] Комплект дюзи с въздушна дюза, дюза за боя (не се вижда), игла за боядисване (не се вижда) | [1-11] Винт за регулиране на количеството на материала |
| [1-4] Връзка на пистолета за лакиране със система за бърза смяна | [1-12] Контрагайка за регулиране количеството на материала |
| [1-5] Връзка на резервоара със система за бърза смяна | [1-13] Въздушен микрометър |
| [1-6] Филтър за лака (не се вижда) | [1-14] Фиксиращ шифт на въздушния микрометър |
| [1-7] Резервоар | [1-15] Бутало за въздушно налягане (не се вижда) |
| [1-8] Капак на резервоара | [1-16] Връзка за въздуха под налягане |
| | [1-17] Система за цветови код (CCS) |

5. Целесъобразна употреба

По предназначение пистолетът за лакиране е предвиден за нанасяне на бои и лакове, както и други подходящи, течни среди (среди за впръскване) чрез въздух под налягане върху подходящи за целта обекти.

6. Указания за безопасност

6.1. Общи указания за безопасност



Предупреждение! Внимание!

- Преди употреба на пистолета за лакиране прочетете внимателно и пълно всички указания за безопасност упътването за работа. Спазвайте указанията за безопасност и посочените стъпки.
- Запазете всички приложени документи и давайте пистолета за лакиране само заедно с тези документи.

6.2. Специфични за пистолета за лакиране указания за безопасност



Предупреждение! Внимание!

- Спазвайте местните правила за безопасност, предпазване от злополуки, охрана на труда и опазване на околната среда!
- Никога не насочвайте пистолета за лакиране към живи същества!
- Използване, почистване и поддръжка само от специалисти!
- Забранява се работа с пистолета за лакиране на хора, чиито реакции са забавени поради въздействие на наркотици, алкохол, медикаменти или по друг начин!
- Никога не работете с пистолета за боядисване при повредени или липсващи части! Използвайте само при добре затегнат фиксиращ болт [1-14]! Затегнете фиксиращия болт с оригиналния комбиниран инструмент SATA с максимална сила 1 Nm.
- Преди всяка употреба проверявайте пистолета за лакиране и евентуално ремонтирайте!
- При повреда веднага спрете работата с пистолета за лакиране, разединете от хранящата мрежа за състен въздух!
- Никога не реконструирайте или не променяйте технически пистолета за лакиране самоволно!
- Използвайте само оригинални резервни части, съответно принадлежности на SATA!
- Използвайте само препоръчвани от SATA машини за измиване! Спазвайте упътването за употреба!
- Никога не работете със среди за впръскване, съдържащи киселини, основи или бензин!
- Никога не използвайте пистолета за лакиране в зона с източници на пожар, като открит огън, запалени цигари или електрически съоръжения без взривозащита!
- Внасяйте в работната зона на пистолета за лакиране само необходимото за работния процес количество разтворители, бои, лак или други опасни медии! След приключване на работата ги преместете в подходящи за целта складови помещения!

6.3. Лични предпазни средства



Предупреждение!

- При използване на пистолета за лакиране, както и при почистването и техническата поддръжка винаги носете разрешени защитни маски и очила, както и подходящи защитни ръкавици и работно облекло и обувки!
- При използване на пистолета за лакиране може да бъде превишено ниво на шума от 85 dB(A). Носете подходящи антифони!
- Опасност вследствие на прекалено горещи повърхности
При работа с горещи материали (температура над 43 °C; 109,4 °F) носете подходящо защитно облекло.

При използване на пистолета за лакиране към части от тялото на оператора не се предават вибрации. Реактивните сили са незначителни.

6.4. Използване във взривоопасни зони

Бояджийският пистолет е разрешен за използване/съхранение във взривоопасни области на взривоопасна зона 1 и 2. Трябва да се спазва обозначението на продукта.



Предупреждение! Опасност от експлозия!

- Следните приложения и действия водят до загуба на взриво-защитата и поради това са забранени:
- Внасяне на пистолета за лакиране във взривоопасни райони на Ex-зона 0!
- Използване на разтворители и почистващи препарати на базата на халогенизирани въглеводороди! Възникващите в този случай химични реакции могат да бъдат подобни на експлозия!

7. Пускане в експлоатация



Предупреждение! Опасност от експлозия!

- Използвайте само устойчиви на разтворители, антистатични, здрави, технически изправни маркучи за високо налягане с якост при продължително натоварване на налягане от поне 10 bar, напр. кат. Nr. 53090!



Указание!

Погрижете се за следните условия:

- Извод за свързване на състения въздух 1/4" външна резба или подходящ SATA свързващ нипел.
- Осигурете минимален обемен поток на състения въздух (разход на въздух) и налягане (препоръчително входящо налягане на пистолета) съгласно Глава 2.
- Чист състен въздух, напр. посредством филтър SATA 484, кат. Nr. 92320
- Маркуч за състен въздух с вътрешен диаметър поне 9 mm (вж. предупреждението), напр. кат. Nr. 53090.

1. Проверете стабилното положение на всички винтове [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] и [2-5]. Затегнете на ръка (14 Nm) дюзата за боя [2-1] съгласно [7-4]. Проверете стабилното положение и евентуално дозатегнете фиксиращия винт [2-5] съгласно [10-1].
2. Промийте канала за боята в подходяща почистваща течност [2-6], вземете под внимание Глава 8.
3. Регулиране на въздушната дюза: вертикална струя [2-7], хоризонтална струя [2-8].
4. Монтирайте филтъра за лака [2-9] и резервоара [2-10].
5. Напълнете резервоара (максимално 20 mm под горния ръб), затворете с капака [2-11] и поставете устройството срещу прокапване [2-12].
6. Завинтете свързващия нипел [2-13] (не е включен в доставката) на връзката за въздуха.
7. Свържете маркуча за състен въздух [2-14].

7.1. Регулиране на входящото налягане на пистолета

	Указание!
	• Дръпнете пусковото устройство докрай и регулирайте входящото налягане на пистолета (вж. Глава 2) съгласно един от следните раздели ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] до [3-5]), отново отпуснете пусковото устройство. • При [3-3], [3-4] и [3-5] въздушният микрометър [1-13] трябва да е отворен напълно/да бъде във вертикално положение. • Ако не бъде достигнато входящото налягане на пистолета, трябва да се повиши налягането в мрежата за сгъстен въздух; твърде високото налягане води до големи пускови сили.

[3-1] SATA adam 2 (принадлежности / прецизен метод).

[3-2] Отделен манометър с устройство за регулиране (принадлежност).

[3-3] Отделен манометър без устройство за регулиране (принадлежност).

[3-4] Измерване на налягането на мрежата на сгъстения въздух (най-малко точен метод).

7.2. Регулирайте пропускателната способност на материала [4-1], [4-2], [4-3] и [4-4] - устройство за регулиране на количеството на материала е напълно отворено

	Указание!
	При напълно отворено устройство за регулиране на количеството на материала износването на дюзата за боя и иглата за боя е най-малко. Размер на дюзата в зависимост от впръскваната среда и работната скорост.

7.3. Регулиране на струята на пръскане

- Регулиране на плоска струя (фабрична настройка) [5-1].
- Регулиране на кръгла струя [5-2].

7.4. Лакиране

За лакиране дръпнете напълно пусковото устройство [6-1]. Работете с пистолета съгласно [6-2]. Спазвайте разстоянието за пръскане съгласно Глава 2.

8. Почистване на пистолета за лакиране



Предупреждение! Внимание!

- Преди всякакви работи по почистване изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!
- Опасност от нараняване в следствие на неочаквано изпускане на въздух и/или изтичане на впръскваната среда!
- Изпразнете напълно пистолета за лакиране и резервоара, изхвърлете впръскваната среда според изискваният
- Демонтирайте и монтирайте частите много внимателно! Използвайте само включените в доставката специални инструменти!
- Използвайте неутрална течност за почистване (pH-Wert 6 до 8)!*
- Не използвайте киселини, алкални разтвори, основи, препарати за отстраняване на лакове и бои, неподходящи регенерирани продукти и други агресивни почистващи препарати!*
- Не потапяйте пистолета за боядисване в почистващ препарат!*
- В никакъв случай не трябва да се допуска попадането на почистващ препарат във въздушните канали!
- Не почиствайте диска на електронния индикатор за налягане с остри или грапави предмети!
- Отворите почиствайте само с почистващи четки SATA или игли за почистване на дюзи SATA. Използването на други инструменти може да доведе до повреждане и влошаване качеството на струята на пръскане. Препоръчвани принадлежности: комплект за почистване арт. Nr. 64030.
- Използвайте само препоръчвани от SATA машини за измиване! Спазвайте упътването за употреба!
- По време на целия процес на измиване подавайте във въздушния канал чист съгъстен въздух!
- Главата на дюзата трябва да сочи надолу!

**Предупреждение! Внимание!**

- Оставяйте пистолета за лакиране в машината за измиване само докато трае процесът на измиване!*
- След почистването изсушете с чист сгъстен въздух пистолета за лакиране и канала за боята, въздушната дюза, вкл. резбата и резервоара!*

* в противен случай има опасност от корозия

**Указание!**

- След почистване на дюзите проверете пръскането!
- Още съвети за почистване: www.sata.com/TV.

9. Поддръжка

**Предупреждение! Внимание!**

- Преди всякакви работи по поддръжката изключете пистолета за лакиране от мрежата за сгъстен въздух!
- Демонтирайте и монтирайте частите много внимателно! Използвайте само включените в доставката специални инструменти!

9.1. Смяна на дюзите [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

Всеки комплект дюзи SATA се състои от „Игла за боя“ [7-1], „Дюза за въздух“ [7-2] и „Дюза за боя“ [7-3] и е ръчно настроен за перфектно петно на боядисване. Иглата за боя [7-1] се гресира в зоната на уплътнението на иглата (около 3 cm преди втулката на иглата, пружината на иглата за боя), както и резбата на винта за регулиране на дебита на материала [1-11]. Винаги подменяйте комплекта дюзи едновременно. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.

9.2. Смяна на разпределителния пръстен за въздух: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] и [7-6]



Внимание!

- Отстранявайте разпределителния пръстен за въздуха само с инструмент за изваждане на SATA.
- Не прилагайте сила, за да избегнете повреждане на уплътняващата повърхност.



Указание!

След демонтаж проверете уплътняващите повърхности в бояджийския пистолет [8-2], при необходимост почистете. При повреда се обърнете към Вашия търговец на SATA. Позициониране на нов разпределителен пръстен с помощта на маркировката [8-3], (цифровите в отворите) и равномерно притискане. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.

9.3. Смяна на уплътнението на иглата за боя стъпки: [9-1], [9-2] и [9-3]

Смяната е необходима, когато на самонастройващото се уплътнение на иглата на разпръсквателя излиза течността за пръскане. Демонтиране на изтеглящата скоба съгласно [9-2]. След демонтажа проверете иглата на разпръсквателя за повреди, при необходимост сменете комплекта на дюзата. При монтиране на изтеглящата скоба внимавайте за правилната позиция на лагериране на ролката на скобата [9-2]. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.

9.4. Смяна на буталото за налягане на въздуха, пружина на буталото за въздуха и въздушния микрометър Стъпки: [10-1], [10-2] и [10-3]



Предупреждение!

- Изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!

Смяната е належаща, когато без задействане на лоста от дюзата за

въздух или микрометъра за въздух излиза въздух. След демонтажа смажете втулката на микрометъра за въздух с грес за пистолети SATA (Art. Nr. 48173), поставете с буталото за въздух и затегнете фиксиращия болт с оригиналния комбиниран инструмент SATA с максимална сила 1 Nm. [10-1]. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.



Предупреждение!

- Проверете стабилното състояние на фиксиращия винт! Въздушният микрометър може да изскочи неконтролирано от пистолета за лакиране!

9.5. Смяна на уплътнение (от страната на въздуха)



Предупреждение!

- Изключете пистолета за лакиране от мрежата за сгъстен въздух!

Стъпки: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] и [10-5]

Подмяната на саморегулиращото се уплътнение [10-5] е необходима, когато от пусковото устройство излиза въздух.

1. След демонтажа проверете пръта на буталото за налягане на въздуха [10-4]; евентуално почистете или при повреда (напр. драскотини или изкривяване) сменете, смажете с грес SATA (кат. Nr. 48173) и монтирайте, спазвайте посоката на монтиране!
2. Смажете също така втулката на микрометъра за въздух, поставете с буталото за въздух и затегнете фиксиращия болт с оригиналния комбиниран инструмент SATA с максимална сила 1 Nm.

След монтажа регулирайте пропускателната способност на материала съгласно Глава 7.2.



Предупреждение!

- Проверете стабилното състояние на фиксиращия винт! Въздушният микрометър може да изскочи неконтролирано от пистолета за лакиране!

9.6. Смяна на CCS (ColorCode-системата)

CCS за индивидуално обозначаване на пистолета за лакиране може да се сменя съгласно [10-6].

9.7. Смяна на ходовия винт на устройството за регулиране на кръгла/пловка струя Стъпки: [11-1], [11-2], [11-3]

Смяната е необходима, когато от регулиращото устройство излиза въздух или регулиращото устройство не работи.

1. Отстраняване на стария винт
 - Отстранете болт [11-1] (Torx TX20)
 - Сваляне на копчето [11-2]
 - Развиване на ходовия винт [11-3] с ключ (размер 14)
 - Проверка на поемането на ходовия винт за остатъци от материал и лак, евент. отстраняване и почистване с разтворител
2. Монтаж на новия винт
 - Завинтване на ходовия винт [11-3]
 - Поставете бутон [11-2] върху шестостена на винта
 - Затегнете фиксиращия болт [11-1] (Torx TX20) с максимална сила 1 Nm – при това задръжте бутон

10. Отстраняване на повреди

Повреда	Причина	Отстраняване
Неравномерна струя (прекъсване/излизане на пресекулки) или въздушни мехурчета в резервоара	Дюзата за боя не е затегната достатъчно	Затегнете дюзата за боя [2-1] с универсален ключ
	Разпределителният пръстен за въздуха повреден или замърсен	Сменете разпределителния пръстен за въздуха, тъй като при демонтажа ще се повреди
Въздушни мехурчета в резервоара	Разхлабена въздушна дюза	Затегнете на ръка въздушната дюза [2-2]

Повреда	Причина	Отстраняване
Въздушни мехурчета в резервоара	Пространството между въздушната дюза и дюзата за боя („въздушен кръг“) е замърсено	Почистете въздушния кръг, съблюдавайте Глава 8
	Комплект дюзи замърсен или повреден	Почистете комплекта дюзи, Глава 8, съответно подменете Глава 9.1
	Недостатъчно среда за впръскване в резервоара	Допълнете резервоара [1-6]
	Уплътнението на иглата за боята дефектно	Сменете уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
Струята е прекалено малка, коса, едностранна или се разделя	Отворите на въздушната дюза са запушени с лак	Почистете въздушната дюза, съблюдавайте Глава 8
	Върхът на дюзата за боя (цев на дюзата за боя) е повреден	Проверете върха на дюзата за боя за повреди, евентуално сменете комплекта дюзи, Глава 9.1
Устройството за регулиране на кръгла/платна струя не работи - въртящо се регулиращо устройство	Разпределителният пръстен на въздуха не е правилно позициониран (щифтовете не са в отворите) или е повреден	Сменете разпределителния пръстен за въздух и при монтажа обърнете внимание на правилното позициониране, Глава 9.2
Устройството за регулиране на кръгла/платна струя не се върти	Замърсен регулиращ клапан	Демонтирайте регулирането на кръглата / широката струя, възстановете проходимостта му или го сменете изцяло, глава 9.7

Повреда	Причина	Отстраняване
Пистолетът за лакиране не изключва въздуха	Гнездото на буталото за налягане на въздуха е замърсено или буталото е износено	Почистете гнездото на буталото за налягане на въздуха и/или самото бутало, сменете уплътненията на буталото, Глава 9.4
Корозия на резбата на въздушната дюза, канала за материал (връзка с резервоара) или корпуса на пистолета за лакиране	Почистваща течност (водна) остава прекалено дълго в/по пистолета	Почистване, съблюдавайте Глава 8, подменете корпуса на пистолета
	Неподходящи почистващи течности	
Впръскваната среда изтича зад уплътнението на иглата за боя	Уплътнението на иглата за боя дефектно или липсва	Сменете / монтирайте уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
	Иглата за боя замърсена или повредена	Сменете комплекта дюзи, Глава 9.1; евентуално сменете уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
Пистолетът за лакиране капе от върха на дюзата за боя („цев на дюзата за боя“)	Чужди тела между върха на иглата за боя и дюзата за боя	Почистете дюзата и иглата за боя, съблюдавайте Глава 8
	Комплектът дюзи е повреден	Сменете комплекта дюзи, Глава 9

11. Изхвърляне

Изхвърляне на напълно изпразнения пистолет за лакиране като ценен предмет. За да се избегнат щети за околната среда, изхвърляйте според изискванията батерията и остатъци от впръскваната среда отделно от пистолета за лакиране. Спазвайте местните разпоредби!



12. Сервиз

принадлежност, резервни части и техническа помощ ще получите от Вашия търговец на SATA.

13. Гаранция / отговорност

Важат Общите търговски условия на SATA и евентуално други договорни споразумения, както и съответните валидни закони.

SATA не носи отговорност по-специално при:

- неспазване на упътването за работа
- нецелесъобразна употреба на продукта
- работа на необучен персонал
- неизползване на лични предпазни средства
- неизползване на оригинални принадлежности и резервни части
- своеволни преустройства или технически изменения
- естествено изхабяване / износване
- Нетипично за приложението ударно натоварване
- Дейности по монтажа и демонтажа

14. Резервни части [12]

Поз.	Каталожен Nr.	Наименование
1	1826	Опаковка с 4 устройства срещу прокапване за синтетични резервоари от 0,6 l
2	49395	Завинтващ се капак за резервоар от синтетичен материал 0,6 l
3	27243	0,6 l резервоар със система за бърза смяна (синтетичен материал)
5	140582	Опаковка с 5 уплътняващи елемента за дюза за боя
6	211425	Опаковка с 3 броя разпределителни пръстени за въздух
7	86843	Прът за буталото за налягане на въздуха
8	133942	Държач за уплътнение (от страна на въздуха)
9	211458	Комплект ролки за пусковото устройство

Поз.	Каталожен №.	Наименование
10	211433	Пусково устройство комплект
11	134098	Щуцер за свързване на въздуха 1/4" външна резба - M15 x 1
12	19745	Въртящ шарнир 1/4" външна резба M15 x 1 за не-дигитални бояджийски пистолети
13	211409	Опаковка с 4 скоби за системата за цветови код (зелена, синя, червена, черна)
14	211482	Бутон за ролка и винт (по 2 броя)
15	213025	Ходов винт за регулиращото устройство за кръгла/платка струя
16	133934	Опаковка с 3 уплътнения за ходовия винт на устройството за регулиране на кръгла/платка струя
17	211391	Уплътнение с 3 блокиращи болта за SATAjet 5000 В микрометър на хлабината
18	133991	Опаковка с 3 глави за бутало за въздух
19	211466	Въздушен микрометър
20	133959	Комплект пружини по 3х игла за боя/ 3х пружини за бутало за въздух
21	211474	Устройство за регулиране на количеството на материала с контрагйка
22	15438	Уплътнение за иглата за боя
23	3988	Отделна опаковка филтри за лак с 10 броя
	76018	Опаковка с 10 x 10 броя филтри за лак
	76026	Опаковка с 50 x 50 броя филтри за лак
	211524	Комплект инструменти

□	Съдържа се в комплекта за ремонт (кат. № 211532)
•	Включено в комплекта за ремонт на бутало за въздух (кат. №. 82552)
△	Включено в комплекта пружини (кат. №. 133959)
○	Включено е комплекта уплътнения (кат. №. 136960)

16. ЕО-декларация за съответствие

Валидната в момента декларация за съответствие можете да намерите на:



www.sata.com/downloads

目录 [原版: 德语]

1. 标记	37	8. 喷枪的清洁	43
2. 技术参数	37	9. 维护	44
3. 交货标准	39	10. 排除故障	46
4. 喷枪的构造	39	11. 废物处理	47
5. 预期用途	39	12. 售后服务	48
6. 安全提示	40	13. 保证 / 责任	48
7. 使用	41	14. 配件	48
		16. 欧共体符合性声明	49

1. 标记

	警告! 当心可能导致严重受伤甚至死亡的危险。
	
	小心! 当心可能导致损害的危险。
	
	爆炸危险! 示可能导致严重受伤甚至死亡的危险。
	提示! 有用的提示和建议

2. 技术参数

喷枪入口压力			
RP	Operating range (应用范围)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	"兼容"	最大2.0 bar	最大29 psi

喷枪入口压力

HVLP	Operating range (应用范围)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	最大2.0 bar	最大29 psi
	"兼容"	> 2.0 bar (风帽内 压 > 0.7 bar)	> 29 psi (风帽内 压 > 10 psi)
	符合意大利伦巴第法规	< 2.5 bar (风帽内 压 < 1.0 bar)	< 35 psi (风帽内 压 < 15 psi)

喷涂距离

RP	Operating range (应用范围)	10 cm - 21 cm	4» - 8»
	推荐	17 cm - 21 cm	7» - 8»
HVLP	Operating range (应用范围)	10 cm - 21 cm	4» - 8»
	推荐	10 cm - 15 cm	4» - 6»

喷漆枪最大进气压力

	10.0 bar	145 psi
--	----------	---------

空气消耗量 在 2.0 bar/ 29 psi 喷枪进气压

-110 RP	290 NI/min	10.2 cfm
-120 HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

喷涂料的最高温度

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

重量

不带壶	476 g	16.8 oz.
带0.6 升 RPS 壶	528 g	18.6 oz.
带0.6升多次使用枪壶	648 g	22.9 oz.
带1.0升多次使用铝壶	667 g	23.5 oz.
带 0.6升 RPS 壶及数字式气压表	568 g (带 adam 2)	20.0 oz. (带 adam 2)
带旋转接头的附加重量	11 g	0.4 oz.

压缩空气接口	
	1/4" 外螺纹

3. 交货标准

- 带有喷嘴套装和RPS免洗枪壶的喷枪
 - 使用说明书
 - 工具套件
 - CCS 夹
- 可选的型式，带：
- 旋转接头

4. 喷枪的构造 [1]

- | | |
|---|---------------------|
| [1-1] 喷漆枪手柄 | [1-9] 防滴漏塞 |
| [1-2] 扳机 | [1-10] 圆形 / 扇形喷幅调节器 |
| [1-3] 喷嘴套件，包含空气风帽，
喷嘴 (不可见)，枪针 (不可见) | [1-11] 涂料量调节螺钉 |
| [1-4] 带QCC接口的喷漆枪 | [1-12] 涂料量调节锁紧螺母 |
| [1-5] 带QCC接口的自流壶 | [1-13] 喷涂气压调节旋钮 |
| [1-6] 油漆滤网 (不可见) | [1-14] 气压调节旋钮的制动螺钉 |
| [1-7] 自流壶 | [1-15] 空气活塞 (不可见) |
| [1-8] 自流壶盖 | [1-16] 压缩空气接口 |
| | [1-17] 颜色辨别系统 (CCS) |

5. 预期用途

喷漆枪专用于借助压缩空气给合适的产品喷涂颜料和油漆或其他合适的流动性介质 (喷涂料)。

6. 安全提示

6.1. 一般性安全说明

		警告！小心！
• 请在使用喷漆枪之前仔细通读全部安全提示及使用说明。应遵守安全提示及规定的步骤。 • 请保存随附的所有文件，转手时始终将喷漆枪与这些文件放在一起。		

6.2. 专门针对喷漆枪的安全说明

		警告！小心！
• 应遵守当地的安全、事故预防、劳动和环境保护条例！ • 切勿将喷漆枪对准生物！ • 只能由专业人员进行使用、清洁和维护！ • 不允许那些因吸毒、酗酒、药物或其他原因而使反应能力降低了的人员使用本喷漆枪！ • 油漆喷枪不允许在损坏或者零件不全的情况下使用！尤其是只能在止动螺栓 [1-14] 稳固装入的情况下才能使用！止动螺栓只允许用原装 SATA 工具，以最大 1 Nm 的力矩拧紧。 • 每次使用前请检查喷漆枪，必要时加以维修！ • 喷漆枪一旦损坏应立即停止使用，并应切断其与压缩空气管路的连接！ • 切勿擅自改装喷漆枪，或对它进行技术性改造！ • 只允许使用SATA原装零件或配件！ • 只允许使用由SATA推荐的洗枪机！应遵守使用说明！ • 切勿喷涂加工酸性、碱性或含有汽油的喷涂料！ • 切勿在有火种的区域内，如明火、点燃的香烟或无防爆装置的电气设备周围使用喷漆枪！ • 只允许将工作中所需数量的溶剂、颜料、油漆或其他危险的喷涂料带入喷漆枪的工作场所！且应在工作结束后将这些材料存放指定的储藏室里！		

6.3. 个人防护设备

	警告！
- 使用喷漆枪及在对它进行清洁和维护时始终应佩戴许可的呼吸面罩和护眼罩，并带上合适的防护手套及 防护服和防护鞋！ - 使用喷漆枪时，噪声电平会超过85 dB(A)。应带上合适的 护耳！ - 高温表面有危险 加工高温材料（温度高于43 °C; 109.4 °F）时须穿戴相应的防护服。	

使用喷漆枪时，振动不会传递到操作员的身体部位。反冲力很小。

6.4. 在有爆炸危险的区域的使用

允许在防爆等级 1 和 2 的易爆区域内使用/存放油漆喷枪。请注意产品标志。

 	警告！爆炸危险！
- 以下应用和操作会导致防爆功能丧失，<u>因此受到禁止</u>： - 于防爆区域 0 的有爆炸危险的范围内使用喷枪！ - 使用基于卤素化碳氢化合物的溶剂和清洁剂！在此可能发生爆炸式的化学反应！	

7. 使用

 	警告！爆炸危险！
只允许使用永久抗压强度至少为10 bar的压缩空气软管，如53090 号产品，且它应耐溶剂的侵蚀、能够抗静电、未受损，且技术上完好无缺！	

	提示！
应确保满足以下前提条件： 1/4“ 外螺纹的压缩空气接口或适当的 SATA 接头。 - 确保有符合第 2 章规定的最低压缩空气流量 (耗用空气) 和压力 (推荐的喷漆枪进气压力)。 - 有干净的压缩空气，如经产品号为 92320 的 SATA filter 484 三节油水分离器过滤的压缩空气。	



提示！

- 有内径至少为 9 mm 的压缩空气软管 (见警告提示), 如 53090 号产品。

1. 检查所有螺钉[2-1], [2-2], [2-3], [2-4] 和 [2-5]是否安置稳固。按照[7-4] 用手拧紧(14 Nm) 颜料喷嘴 [2-1]。按照[10-1] 检查制动螺钉 [2-5] 的安置是否稳固, 必要时拧紧。
2. 用合适的清洁液体冲洗颜料通道 [2-6], 注意遵守第8 章的规定。
3. 校准空气喷嘴: 垂直喷幅[2-7], 水平喷幅[2-8]。
4. 装配上油漆滤网 [2-9] 和自流壶 [2-10]。
5. 加注自流壶 (最多达到上边缘以下的 20 mm 处), 用盖子[2-11] 拧紧自流壶并装入止滴漏装置 [2-12]。
6. 随后将接头 [2-13](不包含在供货范围内) 拧紧到空气接头上。
7. 接通压缩空气软管 [2-14]。

7.1. 调节喷漆枪的进气压力



提示！

- 完全扳紧扳机, 按照以下各部分([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] 至 [3-5]) 之一调节喷漆枪的进气压力 (参见第 2 章), 重新松开扳机。
- 在 [3-3], [3-4] 和 [3-5]时空气调节旋钮 [1-13] 必须完全打开或处于垂直位置。
- 如果不能达到所需的喷漆枪进气压力, 应提高压缩空气管路的气压; 太高的气压会导致扳机扣紧力加大。

[3-1] SATA adam 2 (配件 / 精确的方法)。

[3-2] 带有调节装置的单独的气压表 (配件)。

[3-3] 不带调节装置的单独的气压表 (配件)。

[3-4] 在压缩空气管路上测量压力 (最不准确的方法)。

7.2. 调节涂料通过量 [4-1], [4-2], [4-3] 和 [4-4] - 完全打开涂料量调节器



提示！

完全打开涂料量调节器时, 喷嘴和枪针上的磨损是最小的。根据喷涂料和工作速度来选择喷嘴口径。

7.3. 调节喷幅

- 调节扇形喷幅 (出厂预置)[5-1]。
- 调节圆形喷幅 [5-2]。

7.4. 喷漆

喷漆时应完全扣紧扳机柄 [6-1]。按照 [6-2] 把握喷漆枪。保持第2章规定的喷涂距离。

8. 喷枪的清洁



警告！小心！

- 在进行各项清洁工作之前应先切断喷漆枪与压缩空气网络之间的连接！
- 压缩空气和/或喷涂料在预料之外溢出会使人员受伤！
- 应完全排空喷漆枪和自流壶，并按照专业要求来妥善处理喷涂料！
- 请在拆卸和装配零部件时非常小心！只允许使用随同供应的专用工具！
- 请使用中性清洁液 (pH 值为6 到 8)！*
- 不允许使用酸、碱、腐蚀剂、不合适的再生剂或其它侵蚀性清洁剂！*
- 不能在清洁液体中浸泡喷枪！*清洁液体绝对不允许进入空气通道中！
- 不得用尖尖的、锋利的或粗糙的物品来清洁电子压力显示器上的显示屏！
- 只允许用 SATA 清洁刷或 SATA 喷嘴清洁针来清洁钻孔。使用其它工具会导致喷幅 受损或受到不良的影响。给您推荐的配件有：产品号为 64030 的清洁套件。
- 只允许使用由SATA推荐的洗枪机！应遵守使用说明书！
- 在整个清洗过程中，应给空气通道注入干净的压缩空气！
- 喷嘴头必须向下指！
- 只允许在清洗期间让喷漆枪留在洗涤机中！*
- 清洗后应用干净的压缩空气吹干喷漆枪和颜料通道，空气喷嘴以及螺纹和自流壶！*

* 否则存在受腐蚀危险



提示！

- 清洁喷嘴套件后应检查喷幅图！
- 有关清洗的其它建议参见：www.sata.com/TV。

9. 维护



警告！小心！

- 在完成各项维护工作之前应切断喷漆枪与压缩空气网络之间的连接！
- 请在拆卸和装配零部件时非常小心！只允许使用随同供应的专用工具！

9.1. 更换喷嘴套件 [7-1]，[7-2]，[7-3]，[7-4]，[7-5] 和 [7-6]

每套 SATA 喷嘴由“枪针”[7-1]、“风帽”[7-2] 和“喷嘴”

[7-3] 组成，按完美的喷嘴雾化进行手动调节。将枪针密封垫范围内（针套、涂料针弹簧前约 3 cm）的枪针 [7-1] 和涂料流量调节旋钮的螺纹涂上专用润滑油 [1-11]。因此要始终完整地更换喷嘴套件。在安装完以后，根据 7.2 章调整涂料流量。

9.2. 更换空气分配环的步骤：[7-1]，[7-2]，[7-3]，[8-1]，[8-2] [8-3]，[7-4]，[7-5] 和 [7-6]



小心！

- 只能用 SATA 拉出工具来取出空气分配环。
- 为避免密封表面受损，不得使用暴力。



提示！

拆卸之后，检查油漆喷枪中的密封面 [8-2]，必要时进行清洁。如果已损坏，请联系您的 SATA 经销商。根据标记 [8-3] 定位新的空气分配环（塞子放入孔中）并均匀压入。在安装完以后，根据 7.2 章调整材料通过量。

9.3. 更换颜料针密封件的步骤：[9-1]，[9-2] 和 [9-3]

当自紧压式枪针密封圈上有涂料溢出时，则需要更换。根据 [9-2] 拆下扳机。拆卸之后，检查枪针是否已损坏，必要时更换喷嘴套件。在安装扳机时，注意扳机扣动栓 [9-2] 位置是否正确。在安装完以后，根据 7.2 章调整涂料流量。

9.4. 更换空气活塞，空气活塞弹簧和空气调节旋钮的步骤：[10-1]，[10-2] 和 [10-3]



警告！

- 切断喷漆枪与压缩空气管路间的连接！

在未扣扳机时，如果在空气喷嘴或空气调节旋钮上有空气溢出，则需要更换。在拆卸完以后，为空气调节旋钮套筒涂上 SATA 喷漆枪润滑油（产品编号 48173），与空气活塞一起插入，并用原装 SATA 套件，以最大 1 Nm 的力矩拧紧止动螺栓。[10-1]. 在安装完以后，根据 7.2 章调整涂料流量。



警告！

- 检查制动螺钉是否安置稳妥！否则空气调节旋钮可以不受控制地从喷漆枪中弹出！

9.5. 更换(空气)的密封件



警告！

- 切断喷漆枪与压缩空气管路间的连接！

步骤：[9-1]，[9-2]，[10-1]，[10-2]，[10-3]，[10-4] 和 [10-5]

一旦空气在扳机下溢出，便有必要更换自压紧式密封件 [10-5]。

1. 拆卸后检查空气活塞杆[10-4]；必要时加以清洁或在发现它受损（如被刮或被弯曲）时加以更换，涂抹 SATA 高效润滑油（产品号：48173）并进行装配，注意装配方向！
2. 同样为空气调节旋钮套筒涂上润滑油，与空气活塞一起插入，并用原装 SATA 工具，以最大 1 Nm 的力矩拧紧止动螺栓。

安装好后按照第7.2章中的描述来设定涂料流量。



警告！

- 检查制动螺钉是否安置稳妥！否则空气调节旋钮可以不受控制地从喷漆枪中弹出！

9.6. 更换CCS (颜色辨别系统)

可以按照[10-6] 更换用于个性化标识喷漆枪的 CCS。

9.7. 更换圆形 / 扇形喷嘴幅调节装置，步骤：[11-1], [11-2], [11-3]

一旦调节装置上有空气溢出，或调节装置失灵，便有必要将它更换。

1. 拆卸旧旋钮

- 取下螺栓 [11-1] (Torx TX20)
- 拧下 [11-2] 旋钮
- 使用扳手（开口宽度 14）旋出主轴 [11-3]
- 检查旋转轴支座是否有杂质和油漆残留，需要时将其去除并使用溶剂清洁

2. 安装新主轴

- 旋入主轴 [11-3]
- 将旋钮 [11-2] 插在主轴的六边形棱上
- 将止动螺栓 [11-1] (Torx TX20) 以最大 1 Nm 的力矩拧紧——同时按住按钮

10. 排除故障

故障	原因	解决办法
喷嘴不稳定 (颤动/吐沫) 或自流壶中有气泡	喷嘴没有足够拧紧	用万用扳手再次拧紧喷嘴 [2-1]
	空气分配环已受损或被污染	因空气分配环在拆卸时受损了，故应将它更换。
自流壶中有气泡	空气风帽松动	用手拧紧空气风帽 [2-2]
	在空气风帽和喷嘴之间的间隙 (“空气圈”) 被污染了	依照第8章的描述清洁空气圈
自流壶中有气泡	喷嘴套件已受损或被污染	依照第8章的描述清洁喷嘴套件或依照第9.1章的描述将它更换
	自流壶中的涂料太少	添加涂料在自流壶 [1-6]
	枪针的密封件坏了	依照第9.3章的描述更换枪针密封件

故障	原因	解决办法
喷幅图太小，太斜、太靠一侧或已开裂	空气风帽孔被油漆堵住	依照第8章的描述清洁空气风帽
	喷嘴尖(颜料喷嘴颈)已受损	检查喷嘴尖是否受损，必要时更换喷嘴套件，参见第9.1章
圆形 / 扇形喷幅调节器无功能 - 调节器可以旋转	空气分配环的位置不正确（塞子不在孔中）或受损	更换空气分配环，在安装时注意定位正确，参见第9.2章
圆形 / 扇形喷幅调节器无法旋转	调节阀脏污	拆卸圆形/宽状喷射束调节装置，使其通畅或将其完全更换，章节9.7
喷漆枪不能关闭空气	空气活塞的安置地点被污染了或空气活塞已被封闭	清洁空气活塞的安置地点和/或更换空气活塞，空气活塞密封圈，参见第9.4章
空气风帽螺纹，涂料通道(壶接口)或喷漆枪枪体受腐蚀	水性清洁液留在枪内和枪体上的时间太长	依照第8章的描述加以清洁，更换枪体
	清洁液不适合	
涂料在枪针密封件的后面溢出	枪针密封件坏了或不	更换 / 安装枪针密封件，参见第9.3章
	存在 枪针已受损或被污染	更换喷嘴套件，参见第9.1章，必要时更换枪针密封件，参见第9.3章
喷漆枪的喷嘴尖(“颜料喷嘴颈”)上出现滴漏现象	在枪针尖和喷嘴之间有异物	依照第8章中的描述清洁喷嘴和枪针
	喷嘴套件已受损	更换喷嘴套件，参见第9章

11. 废物处理

将完全排空后的喷漆枪作为有价材料进行处理。为避免伤害环境，应将电池和涂料残余与喷漆枪分离后妥善和合理地进行处理。应遵守当地相关条例！



12. 售后服务

您的SATA 经销商可以为您提供配件、备件和技术支持。

13. 保证 / 责任

SATA 的一般性商务条件，可能还存在的其他协议以及各现行的法规适用于此。

SATA不对以下特殊情形负责：

- 不遵守本使用说明书。
- 不按照规定使用产品。
- 聘用未经培训的人员。
- 未穿戴个人防护装备。
- 未使用原装配件和零配件。
- 擅自改装或进行技术性改造。
- 正常的磨损。
- 使用时产品受到非典型的冲击和撞击。
- 安装和拆卸

14. 配件 [12]

位置	订货号	名称
1	1826	每包含有4个防滴漏装置，用于0.6 升的塑料壶
2	49395	螺旋盖，用于 0.6 升的塑料壶
3	27243	0.6 升 QCC 快速更换自流壶 (塑料)
5	140582	每包含有5个密封件，用于喷嘴
6	211425	每包含有 3 个空气分配环
7	86843	空气阀门顶杆
8	133942	密封件支架 (空气)
9	211458	扳机固定套件
10	211433	扳机套件
11	134098	1/4" 外螺纹 - M15 x 1 的空气连接件
12	19745	用于非数字式油漆喷枪的、1/4" 外螺纹 x M15 x 1 的旋转接头
13	211409	每包含有 4 个CCS 夹 (绿色，蓝色，红色，黑色)
14	211482	调节旋钮和螺钉 (各 2 个)
15	213025	圆形 / 扇形喷幅调节轴

位置	订货号	名称
16	133934	每包含有 3 个密封件，用于圆形 / 扇形喷幅调节轴
17	211391	用于 SATAjet 5000 B 空气测微计的、带 3 个止动螺栓的包装
18	133991	每包含有 3 个空气活塞头
19	211466	喷涂气压调节旋钮
20	133959	弹簧套件，含 3 个枪针弹簧和 3 个空气活塞弹簧
21	211474	带有锁紧螺母的涂料量调节旋钮
22	15438	枪针密封件
23	3988	单包，含有 10 个油漆滤网
	76018	每包含有 10 x 10 个油漆滤网
	76026	每包含有 50 x 10 个油漆滤网
	211524	工具套件

□	包含在维修套件中 (产品编号 211532)
●	包含在空气活塞维修包中 (产品号 : 82552)
△	包含在弹簧套件中 (产品号 : 133959)
○	包含在密封套件中 (产品号 : 136960)

16. 欧共体符合性声明

您可通过如下网址查询当前有效的符合性声明：



www.sata.com/downloads

Obsah [původní verze: v němčině]

1. Symboly.....	51	8. Čištění lakovací pistole.....	58
2. Technické údaje.....	51	9. Údržba.....	59
3. Obsah dodávky	53	10. Odstranění poruch.....	62
4. Složení lakovací pistole.....	53	11. Likvidace	64
5. Používání podle určení.....	53	12. Zákaznický servis	64
6. Bezpečnostní pokyny	54	13. Záruka / ručení	64
7. Uvedení do provozu	56	14. Náhradní díly	64
		16. Prohlášení o shodě	66

1. Symboly

	Varování! před nebezpečím, které může vést k úmrtí nebo závažným zraněním.
	
	Pozor! na nebezpečnou situaci, která může zapříčinit věcné škody.
	
	Nebezpečí výbuchu! Varování před nebezpečím, které může vést k úmrtí nebo závažným zraněním.
	Upozornění! Užitečné tipy a doporučení.

2. Technické údaje

Tlak na vstupu pistole			
RP	Operating range (použitelnost)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	max. 2.0 bar	max. 29 psi

Tlak na vstupu pistole

HVLP	Operating range (použitelnost)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2.0 bar	max. 29 psi
	"Compliant"	> 2.0 bar (vnitřní tlak trysky > 0.7 bar)	> 29 psi (vnitřní tlak trysky > 10 psi)
	Compliant legislativa Lombardska/Itálie	< 2.5 bar (vnitřní tlak trysky < 1.0 bar)	< 35 psi (vnitřní tlak trysky < 15 psi)

Odstup při stříkání

RP	Operating range (použitelnost)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	doporučeno	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (použitelnost)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	doporučeno	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. vstupní tlak pistole

	10.0 bar	145 psi
--	----------	---------

Spotřeba vzduchu při vstupním tlaku pistole 2.0 bar / 29 psi

RP	290 NI/min	10.2 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

Max. teplota stříkaného média

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Hmotnost

bez nádobky	476 g	16.8 oz.
s RPS nádobkou 0,6 l	528 g	18.6 oz.
s vícenásobně použitelnou nádobkou 0,6 l	648 g	22.9 oz.
s hliníkovou vícenásobně použitelnou nádobkou 1,0 l	667 g	23.5 oz.

Hmotnost		
s RPS nádobkou 0,6 l a digitálním měřením tlaku	568 g (s adam 2)	20.0 oz. (s adam 2)
dodatečná hmotnost u varianty s otočným kloubem	11 g	0.4 oz.

Přípojka stlačeného vzduchu	
	vnější závit 1/4"

3. Obsah dodávky

- Lakovací pistole se sadou trysek a **Alternativní provedení s:**
 - otočným kloubem
- Návod k použití
- Sada nářadí
- Spony CCS

4. Složení lakovací pistole [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Rukojeť lakovací pistole | [1-9] Uzávěr proti kapání |
| [1-2] Jazyček spouště | [1-10] Regulace kruhového / plochého nástřiku |
| [1-3] Sada trysek se vzduchovou tryskou, tryska na barvu (není viditelná), jehla na barvu (není viditelná) | [1-11] Šroub regulace množství materiálu |
| [1-4] Přípojka lakovací pistole s QCC | [1-12] Pojistná matice regulace množství materiálu |
| [1-5] Přípojka nádobky na kapalinu s QCC | [1-13] Regulace vzduchu |
| [1-6] Sítko na lak (není viditelné) | [1-14] Aretační šroub vzduchového mikrometru |
| [1-7] Nádobka na kapalinu | [1-15] Vzduchový píst (není viditelný) |
| [1-8] Víko nádobky na kapalinu | [1-16] Přípojka stlačeného vzduchu |
| | [1-17] Systém ColorCode (CCS) |

5. Používání podle určení

Lakovací pistole je podle účelu použití určena k nanášení barev a laků, jakož i jiných vhodných, tekutých médií (stříkaná média) pomocí stlačeného vzduchu na vhodné objekty.

6. Bezpečnostní pokyny

6.1. Všeobecné bezpečnostní pokyny

		Varování! Pozor!
• Před použitím lakovací pistole si pozorně přečtěte všechny bezpečnostní pokyny a celý návod na obsluhu. Bezpečnostní pokyny a stanovené kroky se musejí dodržovat. • Všechny přiložené dokumenty uschovejte a lakovací pistoli odevzdejte jiným osobám pouze dohromady s těmito dokumenty.		

6.2. Bezpečnostní pokyny specifické pro lakovací pistoli

		Varování! Pozor!
• Dodržujte místní bezpečnostní, protiúrazové předpisy, předpisy o bezpečnosti práce a předpisy na ochranu životního prostředí! • Lakovací pistolí nikdy nemiřte na osoby! • Lakovací pistoli smí používat, čistit a udržovat pouze odborník! • Osoby, jejichž reakční schopnost je následkem požití drog, alkoholu, léků nebo jinak omezená, nesmějí s lakovací pistolí manipulovat! • Lakovací pistoli v případě poškození nebo chybějících dílů nikdy neuvádějte do provozu! Používejte ji především pouze tehdy, když je pevně přišroubovaný aretační šroub [1-14]! Aretační šroub pevně utáhněte originálním kombinovaným nástrojem SATA na max. 1 Nm. • Před každým použitím lakovací pistoli zkontrolujte a v případě potřeby opravte! • Při poškození vyřadte lakovací pistoli okamžitě z provozu a odpojte ze sítě stlačeného vzduchu! • Lakovací pistoli nikdy svévolně nepřestavujte nebo technicky neupravujte! • Používejte výlučně originální náhradní díly příp. příslušenství SATA! • Používejte výlučně pračky doporučené firmou SATA! Dodržujte návod k použití! • Nikdy nezpracovávávejte stříkaná média s obsahem kyselin, louhů nebo benzínu!		

		Varování! Pozor!
- Lakovací pistoli nikdy nepoužívejte v blízkosti zápalných zdrojů, jako je např. otevřený oheň, hořící cigarety nebo elektrická zařízení, která nejsou chráněná před výbuchem! - Do pracovního prostředí lakovací pistole se dává pouze takové množství rozpouštědel, barvy, laku nebo jiných nebezpečných stříkaných médií, které je potřebné k provedení následujícího pracovního kroku! Po ukončení prací je odnesete do skladovacích prostorů podle určení!		

6.3. Osobní ochranné vybavení

	Varování!
- Při používání lakovací pistole, jakož i při čištění a údržbě vždy noste schválenou ochranu dýchacích cest a očí a rovněž vhodné ochranné rukavice a pracovní oděv a pracovní obuv! - Při použití lakovací pistole může dojít k překročení hladiny akustického tlaku 85 dB(A). Noste vhodnou ochranu sluchu! - Ohrožení horkými povrchy Při zpracování horkých materiálů (teplota vyšší než 43 °C; 109,4 °F) noste odpovídající ochranné oblečení.	

Při použití lakovací pistole nedochází k přenosu vibrací na části těla obsluhujícího personálu. Reaktivní síly jsou nepatrné.

6.4. Použití v prostředí s nebezpečím výbuchu

Lakovací pistole je schválena pro použití / uložení v prostorech s nebezpečím výbuchu zóny 1 a 2. Je třeba dbát na označení produktu.

		Varování! Nebezpečí výbuchu!
Následující použití a úkony vedou k zániku ochrany před výbuchem, a proto jsou <u>zakázané</u>: - Přinést lakovací pistoli do prostředí s nebezpečím výbuchu výbušné zóny 0! - Používání rozpouštědel a čisticích prostředků na bázi halogenizovaných uhlovodíků! Chemické reakce, které přitom vznikají, mohou být výbušné!		

7. Uvedení do provozu



Varování! Nebezpečí výbuchu!

- Používejte pouze takové hadice stlačeného vzduchu, které jsou odolné proti rozpouštědlům, antistatické, nepoškozené, technicky bezchybné, s trvalou pevností v tlaku minimálně 10 bar, např. **výr. č. 53090!**



Upozornění!

Zajistěte následující předpoklady:

- Přípojka stlačeného vzduchu - vnější závit 1/4" nebo vhodná přípojná spojka SATA.
- Zajistěte minimální objemový proud stlačeného vzduchu (spotřeba vzduchu) a tlak (doporučený vstupní tlak pistole) podle kapitoly 2.
- Čistý stlačený vzduch, např. pomocí filtru SATA 484, **výr. č. 92320**
- Hadice na stlačený vzduch s minimálním vnitřním průměrem 9 mm (viz výstražné upozornění), např. **výr. č. 53090**.

1. Zkontrolujte upevnění všech šroubů [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] a [2-5]. Trysku na barvu [2-1] dotáhněte rukou podle [7-4] (14 Nm). Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu [2-5] podle [10-1], v případě potřeby ji dotáhněte.
2. Kanálek na barvu propláchněte vhodnou čisticí kapalinou [2-6], **dodržujte upozornění uvedená v kapitole 8**.
3. Vyrovnání vzduchové trysky: vertikální proud [2-7], horizontální proud [2-8].
4. Namontujte sítko na lak [2-9] a nádobku na kapalinu [2-10].
5. Naplňte nádobku na kapalinu (maximálně 20 mm pod horní hranu), uzavřete ji víkem [2-11] a nasadte uzávěr proti kapání [2-12].
6. Hrdlo přípojky [2-13] (není součástí dodávky) našroubujte na vzduchovou přípojku.
7. Připojte hadici stlačeného vzduchu [2-14].

7.1. Nastavení vstupního tlaku pistole

	Upozornění!
- Jazýček spouště úplně odtáhněte a vstupní tlak pistole (viz kapitola 2) nastavte podle jednoho z následujících odstavců ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] až [3-5]), poté jazýček spouště opět pusťte. - U [3-3], [3-4] a [3-5] musí být vzduchový mikrometr [1-13] úplně otevřený/stát ve svislé poloze. - Pokud se nedosáhne požadovaný vstupní tlak pistole, je nutné zvýšit tlak v síti stlačeného vzduchu; příliš vysoký tlak má za následek vysoké odtahové síly.	

[3-1] SATA adam 2 (příslušenství / exaktní metoda)

[3-2] Samostatný manometr s regulačním zařízením (příslušenství).

[3-3] Samostatný manometr bez regulačního zařízení (příslušenství).

[3-4] Měření tlaku v rozvodu stlačeného vzduchu (nejméně přesná metoda).

7.2. Nastavte průchod materiálu [4-1], [4-2], [4-3] a [4-4] - regulace množství materiálu je úplně otevřená

	Upozornění!
Při úplném otevření regulace množství materiálu je opotřebování trysky na barvu a jehly na barvu nejnižší. Velikost trysky zvolte v závislosti na stříkaném médiu a pracovní rychlosti.	

7.3. Nastavení stříku

- Nastavení plochého nástřiku (nastavení z výrobního podniku) **[5-1]**.
- Nastavení kruhového nástřiku **[5-2]**.

7.4. Lakování

Při lakování jazýček spouště úplně odtáhněte **[6-1]**. Lakovací pistoli ved' te podle **[6-2]**. Dodržujte vzdálenost při stříkání podle kapitoly 2.

8. Čištění lakovací pistole



Varování! Pozor!

- Před jakýmkoliv čisticími pracemi odpojte lakovací pistoli ze sítě stlačeného vzduchu!
- Nebezpečí zranění následkem neočekávaného úniku stlačeného vzduchu a/nebo úniku stříkaného média!
- Lakovací pistoli a nádobku na kapalinu úplně vyprázdněte, stříkané médium náležitým způsobem zlikvidujte!
- Díly odmontujte a namontujte mimořádně opatrně! Používejte výlučně dodané speciální nářadí!
- **Používejte neutrální čisticí kapalinu (hodnota pH 6 až 8)!***
- **Nepoužívejte kyseliny, louhy, zásady, mořidla, nevhodné regenerační prostředky nebo jiné agresivní čisticí prostředky!***
- Neponořujte lakovací pistoli do čisticí kapaliny! **Čisticí kapalina se nikdy nesmí dostat do vzduchových kanálů!**
- Sklo elektronické indikace tlaku nečistěte špičatými, ostrými nebo drsnými předměty!
- Otvory čistěte pouze pomocí čisticích kartáčů SATA nebo jehel na čištění trysek SATA. Použití jiného nářadí může vést k poškození a narušení stříku. **Doporučené příslušenství:** Čisticí sada, **výr. č. 64030**.
- Používejte výlučně pračky doporučené firmou SATA! Dodržujte návod k použití!
- Vzduchový kanálek ostříkujte během celého pracovního procesu čistým stlačeným vzduchem!
- Hlava trysky musí směřovat dolů!
- **Lakovací pistoli nechávejte v pračce pouze po dobu mycího procesu!***
- **Po čištění vyfoukejte lakovací pistoli a kanálek na barvu, vzduchovou trysku včetně závitu, jakož i nádobku na kapalinu dosucha pomocí čistého stlačeného vzduchu!***

* jinak existuje nebezpečí koroze



Upozornění!

- Po vyčištění sady trysek zkontrolujte obraz stříkání!
- Další tipy k čištění: www.sata.com/TV.

9. Údržba



Varování! Pozor!

- Před jakýmkoliv údržbovými pracemi odpojte lakovací pistoli ze sítě stlačeného vzduchu!
- Díly odmontujte a namontujte mimořádně opatrně! Používejte výlučně dodané speciální nářadí!

9.1. Výměna sady trysek [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

Každá souprava trysek SATA se skládá z „jehly na barvu“ [7-1], „vzduchové trysky“ [7-2] a „trysky na barvu“ [7-3] a je ručně nastavena na perfektní rozptyl. Namažte jehlu na barvu [7-1] v místě těsnění jehly (cca 3 cm před objímkou jehly, pružina jehly na barvu) a závit regulačního šroubu množství materiálu [1-11]. Proto soupravu trysek vždy vyměňte kompletně. Po montáži nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.2. Kroky při výměně kroužku rozdělovače vzduchu: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] a [7-6]



Pozor!

- Kroužek rozdělovače vzduchu vyjměte pouze pomocí vytahovacího nářadí SATA.
- Nevytahujte násilím, abyste zabránili poškození těsnících ploch.



Upozornění!

Po demontáži zkontrolujte, popř. vyčistěte těsnící plochy v lakovací pistoli [8-2]. V případě poškození se prosím obraťte na svého prodejce SATA. Nový kroužek rozdělovače vzduchu umístěte do polohy podle značení [8-3] (čepy v otvorech) a rovnoměrně jej nalisujte. Po montáži nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.3. Kroky při výměně těsnění jehly na barvu: [9-1], [9-2] a [9-3]

Pokud na samostatitelné jehle na barvu vytéká stříkací médium, je nutná výměna. Demontujte jazýček spouště podle [9-2]. Po demontáži zkontrolujte, zda není jehla na barvu poškozená, popř. proveďte výměnu sady trysek. Při montáži jazýčku spouště dbejte na správnou polohu kolečka jazýčku [9-2]. Po montáži nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.4. Kroky při výměně vzduchového pístu, pružiny vzduchového pístu a vzduchového mikrometru: [10-1], [10-2] a [10-3]



Varování!

- Lakovací pistoli odpojte ze sítě stlačeného vzduchu!

Výměna je nutná tehdy, když při nestisknutém spouštěcím třmínku uniká vzduch na vzduchové trysce nebo na vzduchovém mikrometru. Po demontáži pouzdra vzduchového mikrometru namažte tukem na pistole SATA (**č. art. 48173**), nasadte pomocí vzduchového pístu a pevně utáhněte aretační šroub originálním kombinovaným nástrojem SATA na max. 1 Nm. [10-1]. Po instalaci nastavte propustnost materiálu podle kapitoly 7.2.



Varování!

- Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu! Vzduchový mikrometr může nekontrolovaně vystřelit z lakovací pistole!

9.5. Výměna těsnění (na straně vzduchu)



Varování!

- Lakovací pistoli odpojte ze sítě stlačeného vzduchu!

Kroky: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] a [10-5]

Výměna těsnění s automatickou regulací [10-5] je potřebná tehdy, pokud uniká vzduch pod jazýčkem spouště.

1. Po demontáži zkontrolujte vzduchovou pístnici [10-4]; v případě potřeby ji vyčistěte nebo při poškození (např. škrábance nebo deformace) ji vyměňte, namažte ji pomocí vysoce výkonného maziva SATA

(výr. č. 48173) a namontujte ji. Dodržte montážní směr!

2. Pouzdro vzduchového mikrometru rovněž namažte tukem na pistole, nasadte pomocí vzduchového pístu a pevně utáhněte aretační šroub originálním kombinovaným nástrojem SATA na max. 1 Nm.

Po namontování nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.



Varování!

- Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu! Vzduchový mikrometr může nekontrolovaně vystřelit z lakovací pistole!

9.6. Výměna CCS (systém ColorCode)

CCS na individuální označení lakovací pistole se může vyměnit podle [10-6].

9.7. Výměna vřetena regulace kruhového / plochého nástřiku Kroky: [11-1], [11-2], [11-3]

Výměna je nutná v tom případě, pokud uniká vzduch z regulace nebo regulace nefunguje.

1. Odstranění starého vřetena

- Odstraňte šroub [11-1] (Torx TX20)
- Sejměte tlačítko [11-2]
- Vřeteno [11-3] vyšroubujte pomocí klíče (vel. 14)
- Zkontrolujte výskyt zbytků materiálu a laku na úchytu vřetena, příp. zbytky odstraňte a vyčistěte rozpouštědlem

2. Namontování nového vřetena

- Našroubujte vřeteno [11-3]
- Knoflík [11-2] nasuňte na šestihran vřetena
- Aretační šroub [11-1] (Torx TX20) pevně utáhněte na max. 1 Nm - při tom pevně držte knoflík

10. Odstranění poruch

Porucha	Příčina	Náprava
Nepravidelný střík (kmitání/vynechávání) nebo vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Tryska na barvu není dostatečně utažená	Trysku na barvu [2-1] dotáhněte univerzálním klíčem
	Poškozený nebo znečištěný kroužek rozdělovače vzduchu	Kroužek rozdělovače vzduchu vyměňte, protože se poškodil při demontáži
Vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Uvolněná vzduchová tryska	Vzduchovou tryску [2-2] dotáhněte rukou
	Znečištěný prostor mezi vzduchovou tryskou a tryskou na barvu („oběh vzduchu“)	Vyčistěte oběh vzduchu, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Znečištěná nebo poškozená sada trysek	Vyčistěte sadu trysek, kapitola 8., příp. vyměňte, kapitola 9.1
Vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Nedostatečné množství stříkaného média v nádobce na kapalinu	Doplňte nádobku na kapalinu [1-6]
	Závadné těsnění jehly na barvu	Vyměňte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3
Obraz stříkání je příliš malý, šikmý, jednostranný nebo rozštěpený	Otvory vzduchové trysky jsou zanesené lakem	Vyčistěte vzduchovou trysku, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Poškozený hrot trysky na barvu (čipek trysky na barvu)	Zkontrolujte, zda hrot trysky na barvu není poškozený, v případě potřeby vyměňte sadu trysek, kapitola 9.1

Porucha	Příčina	Náprava
Nefunguje regulace kruhového/plochého nástřiku - otočná regulace	Kroužek rozdělovače vzduchu není umístěn ve správné poloze (čepy nejsou v otvorech) nebo je poškozen	Vyměňte kroužek rozdělovače vzduchu a při montáži dbejte na správnou polohu uložení, kapitola 9.2
Regulace kruhového/plochého nástřiku se nedá otočit	Regulační ventil znečištěný	Odmontujte regulaci kruhového / plochého nástřiku, uveďte do provozu schopného stavu nebo kompletně vyměňte, kapitola 9.7
Lakovací pistole nevyplíná vzduch	Znečištěné osazení vzduchového pístu nebo opotřebovaný vzduchový píst	Vyčistěte osazení vzduchového pístu a/ nebo vyměňte vzduchový píst, obal vzduchového pístu, kapitola 9.4
Koroze na závitě vzduchové trysky, kanálku materiálu (přípojce nádobky) nebo na tělese lakovací pistole	Čisticí kapalina (vodnatá) zůstává příliš dlouho v/na pistoli	Proveďte čištění, dodržujte upozornění kapitoly 8, nechte vyměnit těleso pistole
	Nevhodné čisticí kapaliny	
Stříkané médium uniká za těsněním jehly na barvu	Závadné nebo chybějící těsnění jehly na barvu	Vyměňte / namontujte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3
	Znečištěná nebo poškozená jehla na barvu	Vyměňte sadu trysek, kapitola 9.1; v případě potřeby vyměňte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3

Porucha	Příčina	Náprava
Lakovací pistole kape na hrot trysky na barvu („čípek trysky na barvu“)	Cizí těleso mezi hrotem jehly na barvu a tryskou na barvu	Vyčistěte trysku na barvu a jehlu na barvu, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Poškozená sada trysek	Vyměňte sadu trysek, kapitola 9

11. Likvidace

Likvidace úplně vyprázdněné lakovací pistole jako druhotné suroviny. Aby se zabránilo škodám na životním prostředí, likvidujte baterie a zbytky stříkaného média náležitým způsobem, odděleně od lakovací pistole. Dodržujte místní předpisy!



12. Zákaznický servis

Příslušenství, náhradní díly a technickou podporu získáte u svého prodejce SATA.

13. Záruka / ručení

Platí všeobecné obchodní podmínky SATA a případné další smluvní podmínky, jakož i příslušné platné zákony.

SATA neručí především při:

- nedodržení návodu k použití
- používání výrobku v rozporu se stanoveným účelem použití
- používání ze strany nezaškoleného personálu
- nepoužívání osobního ochranného vybavení
- nepoužívání originálního příslušenství a originálních náhradních dílů
- svévolných přestavbách nebo technických úpravách
- přirozeném opotřebování
- namáhání úderem netypickým pro dané použití
- montážních a demontážních pracích

14. Náhradní díly [12]

Pol.	Obj. č.	Název
1	1826	Obal se 4 uzávěry proti kapání pro plastovou nádobku s objemem 0,6 l

Pol.	Obj. č.	Název
2	49395	Šroubové víko pro plastovou nádobku 0,6 l
3	27243	Nádobka na kapalinu QCC 0,6 l s rychlou výměnou (plast)
5	140582	Balení s 5 těsnicími prvky pro trysku na barvu
6	211425	Obal se 3 kusy kroužků rozdělovače vzduchu
7	86843	Tyčka vzduchového pístu
8	133942	Držák těsnění (ze strany vzduchu)
9	211458	Sada válečků pro spoušť
10	211433	Sada pro spoušť
11	134098	vzduchová přípojka vnější závit 1/4" - M15 x 1
12	19745	kulový šroub vnější závit 1/4" x M15 x 1 pro lakovací pistole, které nemají označení DIGIT
13	211409	Obal se 4 sponami CCS (zelená, modrá, červená, černá)
14	211482	Rýhovaný knoflík a šroub (po 2 ks)
15	213025	Vřeteno k regulaci kruhového/plochého nástřiku
16	133934	Obal se 3 těsněními pro vřeteno regulace kruhového/plochého nástřiku
17	211391	Balení se 3 aretačními šrouby pro vzduchový mikrometr SATAjet 5000 B
18	133991	Obal se 3 hlavami vzduchových pístů
19	211466	Regulace vzduchu
20	133959	Sada pružin - 3x jehla na barvu/ 3x pružiny vzduchového pístu
21	211474	Regulace množství materiálu s pojistnou maticí
22	15438	Těsnění jehly na barvu
23	3988	Samostatný balík s 10 kusy sítka na lak
	76018	Obal s 10 x 10 kusy sítěk na lak
	76026	Obal s 50 x 10 kusy sítěk na lak
	211524	Sada nářadí

☐ Obsažen v sadě pro opravy (č. art. 211532)

•	Obsaženo v servisní jednotce vzduchového pístu (výr. č. 82552)
△	Obsaženo v sadě pružin (výr. č. 133959)
○	Obsaženo v sadě těsnění (výr. č. 136960)

16. Prohlášení o shodě

Aktuálně platné prohlášení o shodě najdete zde:



www.sata.com/downloads

Indholdsfortegnelse [Original tekst: Tysk]

1. Symboler	67	8. Rengøring af sprøjtepisto-	
2. Tekniske data	67	len.....	73
3. Samlet levering.....	69	9. Vedligeholdelse	75
4. Sprøjtepistolens konstruktion ..	69	10. Udbedring af fejl	77
5. Korrekt anvendelse	69	11. Bortskaffelse.....	79
6. Sikkerhedshenvisninger	70	12. Kundeservice.....	79
7. Ibrugtagning	72	13. Garantibetingelser	79
		14. Reservedele	80
		16. EF konformitetserklæring	81

1. Symboler

	Advarsel! mod farer, der kan føre til død eller alvorlige kvæstelser.
	
	Forsigtig! ved farlige situationer, der kan føre til tingska-
	de.
	Eksplodingsfare! Advarsel mod fare, der kan føre til død eller alvorlige kvæstelser.
	OBS! Nyttige tips og anbefalinger.

2. Tekniske data

Pistolens indgangstryk			
RP	Operating range (Anvendelsesområde)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	max. 2.0 bar	max. 29 psi

Pistolens indgangstryk

HVLP	Operating range (Anvendelsesområde)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2.0 bar	max. 29 psi
	"Compliant"	> 2.0 bar (Indvendigt dysetryk > 0.7 bar)	> 29 psi (Indvendigt dysetryk > 10 psi)
	Compliant lovgivning Lombardiet/Italien	< 2.5 bar (Indvendigt dysetryk < 1.0 bar)	< 35 psi (Indvendigt dysetryk < 15 psi)

Sprøjteafstand

RP	Operating range (Anvendelsesområde)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	anbefalet	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Anvendelsesområde)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	anbefalet	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. Pistolindgangstryk

	10.0 bar	145 psi
--	----------	---------

Luftforbrug ved 2.0 bar/ 29 psi pistolindgangstryk

RP	290 NI/min	10.2 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

Maks. temperatur i spritmediet

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Vægt

uden bæger	476 g	16.8 oz.
med RPS-bæger 0,6 l	528 g	18.6 oz.
med genbrugsbæger 0,6 l	648 g	22.9 oz.
med alu-genbrugsbæger 1,0 l	667 g	23.5 oz.
med RPS-bæger 0,6 l og digital trykmåling	568 g (med adam 2)	20.0 oz. (med adam 2)

Vægt		
yderligere vægt ved variant med drejeled	11 g	0.4 oz.
Lufttilslutningsstykke		
	1/4" udvendigt gevind	

3. Samlet levering

- Sprøjtepistol med dysesæt og RPS-bæger
- Betjeningsvejledning
- Værktøjssæt
- CCS-Clips

Alternative kombinationer med:

- Drejeled

4. Sprøjtepistolens konstruktion [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Greb | [1-9] Drypstop |
| [1-2] aftrækker | [1-10] Rund- og bredstråleregulering |
| [1-3] Dysesæt med luftdyse, farvedyse (ikke synlig), farvenål (ikke synlig) | [1-11] Regulering af materiale-mængde med skrue |
| [1-4] QCC-tilslutning til sprøjtepistol | [1-12] Regulering af materiale-mængde med kontramøtrik |
| [1-5] QCC-tilslutning til overkop | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-6] Laksi (ikke synlig) | [1-14] Skrue til fastgørelse af luftmikrometer |
| [1-7] Overkop | [1-15] Luftstempel (ikke synligt) |
| [1-8] Låg til overkop | [1-16] Lufttilslutningsstykke |
| | [1-17] ColorCodeSystem (CCS) |

5. Korrekt anvendelse

Sprøjtepistolen er beregnet til påføring af farver, lakker samt andre egnede flydende medier (sprøjtemedier) vha. trykluft og hertil egnede objekter.

6. Sikkerhedshenvisninger

6.1. Generelle sikkerhedshenvisninger

		Advarsel! Forsigtig!
• Inden sprøjtepistolen tages i brug, skal brugeren have læst og forstået betjeningsvejledningen. Instrukserne i betjeningsvejledningen og sikkerhedshenvisningerne skal overholdes. • Opbevar alle vedlagte dokumenter og videregiv kun sprøjtepistolen med disse dokumenter.		

6.2. Sprøjtepistoler - specifikke sikkerhedshenvisninger

		Advarsel! Forsigtig!
• De lokale sikkerheds-, arbejdsbeskyttelses- og miljøbeskyttelsesforskrifter samt forskrifter til forebyggelse af ulykker skal overholdes! • Ret aldrig sprøjtepistolen mod dig selv, andre personer eller dyr. • Anvendelse, rengøring og vedligeholdelse må kun udføres af fagfolk! • Personer, hvis reaktionsevne er nedsat pga. narkotika, alkohol, medicin eller andet, må ikke anvende sprøjtepistolen. • Tag aldrig sprøjtemalepistolen i drift i tilfælde af skader eller manglende dele! Anvend især kun med permanent indbygget låseskrue [1-14]! Låseskrue spændes med Originalt SATA Kombi-Tool med maks. 1 Nm. • Kontrollér og evt. reparer sprøjtepistolen før hver brug! • Tag straks en beskadiget sprøjtepistol ud af drift, kobl den fra luftnettet. • Sprøjtepistolen må aldrig ombygges eller ændres af brugeren! • Anvend udelukkende originale SATA reservedele eller tilbehør! • Anvend udelukkende den af SATA anbefalede vaskemaskine! Overhold instrukserne i betjeningsvejledningen! • Benyt aldrig syre-, lud- eller benzinholdige sprøjtemedier!		

**Advarsel! Forsigtig!**

- Anvend aldrig sprøjtepistolen i nærheden af antændelseskilder som åben ild, tændte cigaretter eller ikke eksplosionsbeskyttede elektriske installationer!
- Bring kun de til arbejdet nødvendige mængder af opløsningsmidler, farve, lak eller andet farligt sprøjtemedie ind i sprøjtepistolens arbejdsområde. Disse skal anbringes i et lagerrum, som opfylder bestemmelserne, når arbejdet er afsluttet.

6.3. Personligt beskyttelsesudstyr

**Advarsel!**

- Brug altid godkendt åndedrætsværn og sikkerhedsbriller samt beskyttelseshandsker og arbejdstøj og -sko ved anvendelse, rengøring og vedligeholdelse af sprøjtepistolen!
- Benyt desuden høreværn, idet lydtryksniveauet kan overskride 85 dB (A).
- Fare fra varme overflader
Bær **beskyttelsesdragt** ved håndtering af varme materialer (temperatur på over 43 °C, 109,4 °F).

Vibrationer fra sprøjtepistolen vil ikke blive overført på brugeren. Frastødningskraften er meget lille.

6.4. Anvendelse i eksplosionsfarlige områder

Sprøjtepistolen er godkendt til anvendelse/opbevaring i eksplosionsfarlige områder i Ex-zone 1 og 2. Produktmærkningen skal overholdes.

**Advarsel! Eksplosionsfare!**

- **Følgende anvendelser og handlinger fører til, at eksplosionsbeskyttelsen går tabt, og er derfor forbudte:**
- Brug af sprøjtepistolen i eksplosionsfarlige områder ex-zone 0!
- Anvendelse af opløsnings- og rengøringsmidler på basis af halogenerede kulbrinter! Der kan opstå kemiske reaktioner, som kan være eksplosionsagtige.

7. Ibrugtagning



Advarsel! Eksplosionsfare!

- Anvend kun trykluftslanger, der er opløsningsmiddelbestandige, antistatiske, ubeskadigede og i teknisk upåklagelig stand, og som kan tåle et tryk på mindst 10 bar, fx **art. nr. 53090**.



OBS!

Sørg for, at følgende forudsætninger er til stede:

- Trykluftstilslutning 1/4" udvendigt gevind eller en passende SATA-tilslutningsnippel.
 - Sikr en minimal luftvolumenstrøm (luftforbrug) og tryk (anbefalet pistolindgangstryk) i overensstemmelse med kapitel 2.
 - Ren luft, fx vha. SATA filter 484, **art. nr. 92320**
 - Luftslange med en indvendig diameter på mindst 9 mm (se advarsels-henvisning), fx **art. nr. 53090**.
1. Kontrollér, at alle skruer **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** und **[2-5]** sidder fast. Træk farvedysen **[2-1]** fast [14 Nm] i overensstemmelse med **[7-4]**. Kontrollér og i givet fald spænd fastgørelsesskruen **[2-5]** i overensstemmelse med **[10-1]**.
 2. Skyl farvekanalen igennem med egnet rengøringsmiddel **[2-6]**, overhold bestemmelserne i **kapitel 8**.
 3. Indstil luftdysen: vertikal stråle **[2-7]**, horisontal stråle **[2-8]**.
 4. Montér laksi **[2-9]** og overkop **[2-10]**.
 5. Fyld overkoppen op (maksimalt 20 mm under overkanten), luk med låget **[2-11]** og isæt dråbestop **[2-12]**.
 6. Skru tilslutningsniplen **[2-14]** (ikke del af samlede levering) på lufttilslutningen.
 7. Tilslut luftslangen **[2-14]**.

7.1. Indstil pistolindgangstrykket

	OBS!
• Træk aftrækkeren helt af og indstil pistolindgangstrykket (se kapitel 2) i overensstemmelse med følgende afsnit ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] til [3-5]). Løsn aftrækkeren igen. • Ved [3-3], [3-4] og [3-5] skal luftmikrometeret [1-13] åbnes helt/stå lodret. • Opnås det nødvendige pistolindgangstryk ikke, forhøjes trykket ved luftnettet; for højt tryk fører til høje aftrækskræfter.	

[3-1] SATA adam 2 (tilbehør/præcis metode).

[3-2] Separat manometer med standardindstilling (tilbehør)

[3-3] Separat manometer uden standardindstilling (tilbehør).

[3-4] Trykmåling på tryklufstnetværket (mindst præcise metode).

7.2. Indstil materialelegennemløb [4-1], [4-2], [4-3] og [4-4]

- åbn materialelemængdereguleringen helt.

	OBS!
Når materialereguleringen er helt åben, er slitagen på farvedysen og farvenålen minimal. Vælg dysestørrelse afhængig af sprøjtemediet og arbejdhastighed.	

7.3. Indstil sprøjtestrålen

- Indstil bredstråle (værktøjsindstilling) [5-1].
- Indstil rundstråle [5-2].

7.4. Lakering

Ved maling trykkes aftrækkeren helt ind [6-1]. Malepistolen bevæges iht. [6-2]. Sprøjteafstanden iht. kapitel 2 skal overholdes.

8. Rengøring af sprøjtepistolen

 	Advarsel! Forsigtig!
• Inden alle rengøringsarbejder skal sprøjtepistolen frakobles luftnettet! • Der er kvæstelsesfare ved uventet udslip af luft eller sprøjtemedie!	

**Advarsel! Forsigtig!**

- Tøm sprøjtepistolen og flydebægeret fuldstændigt, bortskaf sprøjtemediet korrekt!
- Demontér og montér dele med yderste forsigtighed! Anvend udelukkende medfølgende specialværktøj!
- **Anvend neutralt rengøringsmiddel (pH værdi 6 til 8)!***
- **Anvend ingen syrer, lud, baser, ætsende væsker, uegnede regenererede rengøringsmidler eller andre aggressive rengøringsmidler!***
- **Dyp ikke sprøjtepistolen i rengøringsvæsken!*** **Der må aldrig komme rengøringsvæske ind i luftkanalerne!**
- Rengør ikke skærmen på den elektroniske trykindikator med spidse, skarpe eller ru genstande!
- Rengør borer udelukkende med SATA-reneborster eller SATA-dyserensenåle. Anvendelse af andet værktøj kan føre til beskadigelser og forringelse af sprøjtestrålen. Anbefalet tilbehør: Rengøringsset **art. nr. 64030**.
- Anvend udelukkende den af SATA anbefalede vaskemaskine! Overhold instrukserne i betjeningsvejledningen!
- Påvirk luftkanalen under hele vaskeprocessen med ren luft.
- Dysehovedet skal pege nedad!
- **Lad kun sprøjtepistolen blive i vaskemaskinen under vaskeprocessen!***
- **Blæs sprøjtepistolen og farvekanal, luftdyse inkl. gevind og flydebæger tør med ren luft!***

* ellers korrosionsfare

**OBS!**

- Kontrollér sprøjtebilledet efter rengøring af dysesættet!
- Flere tips til rengøring: www.sata.com/TV.

9. Vedligeholdelse



Advarsel! Forsigtig!

- Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet inden alle vedligeholdelsesarbejder.
- Demontér og montér dele med yderste forsigtighed! Anvend udelukkende medfølgende specialværktøj!

9.1. Udskift dysesæt [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

Hvert SATA dysesæt består af "farvenål" [7-1], "luftdyse" [7-2] og "farvedyse" [7-3] og justeres manuelt til et perfekt sprøjtemønster. Farvenålen [7-1] på nålepakningens område (ca. 3 cm foran nåleærmet, farvenålsfjederen) og justeringskruens gevind til regulering af materialemængden [1-11] smøres ind. Derfor skal dysesættet altid skiftes helt ud. Efter montering indstilles materialelegennemløbet ifølge kapitel 7.2.

9.2. Udskift luftfordelerring i følgende trin: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] und [7-6]



Forsigtig!

- Fjern kun luftfordelerringen med SATA-udtræksværktøj.
- Gå yderst forsigtigt frem for ikke at beskadige pakfladerne.



OBS!

Efter demontering kontrolleres sprøjtepistolens pakningsflader [8-2], evt. rengøres. Kontakt SATA forhandleren ved skader. Placér en ny luftfordelerring i henhold til markeringen [8-3], (tapperne i hullerne) og pres den jævnt ind. Efter monteringen indstilles materialelegennemstrømningen i henhold til kapitel 7.2.

9.3. Udskift farvenålspakning skridt: [9-1], [9-2] og [9-3]

Udskiftning er nødvendig når der ved den selvjusterende farvenålspakning trænger sprøjtemedie ud. Demontér aftrækkerbøjlen i henhold til [9-2]. Efter demonteringen kontrolleres farvenålen for skader, dyseindsatsen udskiftes evt. Ved montering af aftrækkerbøjlen skal bøjlerullens rigtige placering [9-2] overholdes. Efter montering indstilles materialelegennem-

strømningen i henhold til kapitel 7.2.

9.4. Udskift luftstemplet, -stempelfjederen og -mikrometret Skridt: [10-1], [10-2] og [10-3]



Advarsel!

- Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet!

Udskiftning er påkrævet hvis der kommer luft ud af luftdysen eller luftmikrometret uden aktivering af aftrækkerbøjlen. Efter demontering smøres luftmikrometermuffen med SATA-Pistolfedt (**Art. Nr. 48173**), indsættes med luftstempler og låseskrue spændes med Originalt SATA Kombi-Tool med maks. 1 Nm. **[10-1]**. Justér materialelegennemløb efter installationen i henhold til Kapitel 7.2.



Advarsel!

- Kontrollér, at fastgørelsesskruen er spændt! Luftmikrometret kan ukontrolleret skubbes ud af sprøjtepistolen!

9.5. Udskift pakning (luftside)



Advarsel!

- Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet!

Skridt: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] og [10-5]

Udskiftning af den selvjusterende pakning **[10-5]** er nødvendig, når der kommer luft ud under aftrækkeren.

1. Kontrollér eller rengør hvis nødvendigt luftstempelstangen **[10-4]** efter afmontering eller udskift den ved beskadigelser (fx ridser eller buler). Smør den med SATA-high performance fedt (**art. nr. 48173**) og monter den. Vær opmærksom på monteringsretningen!
2. Luftmikrometermuffe smøres ligeledes, indsættes med luftstempler og låseskruen fastspændes med Originalt SATA Kombi-Tool med maks. 1 Nm.

Indstil materialelegennemløb ifølge kapitel 7.2 efter monteringen.

**Advarsel!**

- Kontrollér, at fastgørelsesskruen er spændt! Luftmikrometret kan ukontrolleret skubbes ud af sprøjtepistolen!

9.6. Udskiftning af CCS (ColorCode-System)

CCS kan udskiftes ifølge [10-6] til individuel mærkning af sprøjtepistolen.

9.7. Udskiftning af spindel til rund-/bredståleregulering Trin: [11-1], [11-2], [11-3]

Udskiftningen er nødvendig, når der kommer luft ud ved reguleringen, eller reguleringen ikke fungerer.

1. Fjernelse af den gamle spindel

- Skrue [11-1] fjernes (Torx TX20)
- Tag knappen [11-2] af
- Skru spindlen [11-3] ud med en nøgle (str. 14)
- Kontrollér spindelholderen for materiale- og lakrester, fjern disse i givet fald og rengør holderen med opløsningsmiddel

2. Montering af den nye spindel

- Skru spindlen [11-3]
- Knap [11-2] placeres på spindlens sekskant
- Låseskrue [11-1] (Torx TX20) spændes med maks. 1 Nm - mens knappen holdes fast

10. Udbedring af fejl

Fejl	Årsag	Hjælp
Urolig sprøjtestråle (flagrer, spytter) eller luftbobler i flydebægeret	Farvedysen er ikke spændt nok	Efterspænd farvedysen [2-1] med universalsnøglen
	Luftfordelerringen er beskadiget eller beskidt	Udskift luftfordelerringen, da denne beskadiges ved afmontering
Luftbobler i flydebægeret	Luftdysen er løs	Skrue luftdysen [2-2] godt fast

Fejl	Årsag	Hjælp
Luftbobler i flydebægeret	Mellemrum mellem luftdyse og farvedyse ("luftkreds") er beskidt	Rengør luftstempet, overhold kapitel 8
	Dysesættet er beskidt eller beskadiget	Rengør dysesættet, kapitel 8 eller udskift det, kapitel 9.1
	For lidt sprøjtemedie i flydebægeret	Efterfyld flydebægeret [1-6]
	Farvenålstætning defekt	Farvenålstætning skal udskiftes, kapitel 9.3
Sprøjtebilledet er for lille, skrå, ensidig eller spaltet	Luftdysens borer er belagt med lak	Rengør luftdysen, overhold kapitel 8
	Farvedysespiden (farvedysetap) beskadiget	Kontrollér farvedysespiden for beskadigelser og udskift evt. dysesættet, kapitel 9.1
Rund- og bredstråle-reguleringen fungerer ikke - reguleringen kan drejes	Luftfordelerringen er ikke placeret korrekt (tapper ikke i huller) eller er beskadiget	Udskift luftfordelerringen og vær opmærksom på korrekt placering ved montering, kapitel 9.2
Rund- og bredstråle-reguleringen kan ikke drejes	Reguleringsventil, tilsmudset	Rund-/bredstråle-reguleringen afmonteres, gøres gangbar eller udskiftes komplet, kapitel 9.7
Sprøjtepistolen afgiver ikke luft	Luftstempelsædet er beskadigt eller luftstempellet er slidt	Rengør luftstempelsædet og/eller udskift luftstempet, luftstempelpakning, kapitel 9.4

Fejl	Årsag	Hjælp
Korrosion ved luftdysegevindet, materialekanalen (bæger-tilslutning) eller pistolkroppen.	Rengøringsmiddel (tyndt) bliver for længe i pistolen	Rengøring, overhold kapitel 8 , udskift pistolkroppen
	Uegnet rengøringsmiddel	
Der kommer farve ud af farvenålstætningen	Farvenålstætningen defekt eller mangler	Farvenålstætning udskiftes/indsættes, kapitel 9.3
	Farvenål beskadigt eller beskadiget	Udskift dysesæt, kapitel 9; eller udskift farvenålstætning, kapitel 9.3
Sprøjtepistolen drypper fra farvedysespiden ("farvedysetap")	Fremmedlegeme mellem farvenålsspids og farvedyse	Rengør farvedyse og farvenål, overhold kapitel 8
	Dysesæt beskadiget	Udskift dysesæt, kapitel 9

11. Bortskaffelse

Den helt tømte sprøjtepistol bortskaffes som genanvendeligt materiale. For at undgå skader på miljøet, skal batterier og rester af sprøjtemedier bortskaffes separat og korrekt. De nationale forskrifter skal overholdes!



12. Kundeservice

Tilbehør, reservedele og teknisk support får du hos din nærmeste SATA-forhandler

13. Garantibetingelser

SATAs almindelige forretningsbetingelser, eventuelle yderligere kontraktlige aftaler samt gældende lovgivning er gældende for dette produkt.

SATA hæfter ikke for:

- Manglende overholdelse af betjeningsvejledningen
- Ukorrekt anvendelse af produktet

- Brug af ikke-uddannet personale
- Manglende anvendelse af personligt beskyttelsesudstyr
- Manglende anvendelse af originalt tilbehør og reservedele
- Ombygning eller tekniske ændringer udført af brugeren
- Naturlig slidage
- Atypisk slagbelastning
- Monterings- og demonteringsarbejder

14. Reservedele [12]

Pos.	Art. nr.	Betegnelse
1	1826	Pakning med 4 dråbestop til 0,6 L kunstofbæger
2	49395	Skruelåg til 0,6 l kunststofbæger
3	27243	Flydebæger (kunststof) 0,6 l med QCC
5	140582	Pakning med 5 tætninger til farvedyse
6	211425	Pakke med 3 luftfordelerringe
7	86843	Luftstempelstang
8	133942	Pakningsholder (luftsiden)
9	211458	Malerrullesæt
10	211433	Aftrækkerbøjle-sæt
11	134098	Lufttilslutningsstykke 1/4" udvendigt gevind - M15 x 1
12	19745	Drejeled 1/4" udvendigt gevind x M15 x 1 til ikke DIGI-TALE-malepistoler
13	211409	Pakke med 4 CCS-clips (grøn, blå, rød, sort)
14	211482	Fingermøtrik og skrue (2 af hver)
15	213025	Spindel til rund- og bredstråleregulering
16	133934	Pakke med 3 pakninger til spindel rund-/bredstråleregulering
17	211391	Pakning med 3 monteringskruer til SATAjet 5000 B luftmikrometer
18	133991	Pakke med 3 luftstempelhoveder
19	211466	Luftmikrometer
20	133959	Fjedersæt med hver 3 x farvenål/3 x luftstempelfjeder
21	211474	Materiale-mængderegulering med kontramøtrik
22	15438	Farvenålspakning
23	3988	Enkelt pakke laksi med 10 styk
	76018	Pakke med 10 x 10 styk laksi
	76026	Pakke med 50 x 10 styk laksi

Pos.	Art. nr.	Betegnelse
	211524	Værktøjssæt

☐	Inkluderet i reparationssættet (Varenr. 211532)
•	Fås i luftstempel-service-enheden (art. nr. 82552)
△	Fås i fjedersæt (art. nr. 133959)
○	Fås i pakningssæt (art. nr. 136960)

16. EF konformitetserklæring

Du finder den aktuelt gældende konformitetserklæring under:



www.sata.com/downloads

Sisukord [originaalsõnastus: saksakeelne]

1. Sümbolid	83	8. Värvipüstoli puhastamine	89
2. Tehnilised andmed	83	9. Tehnohooldus	90
3. Tarnekomplekt	85	10. Rikete kõrvaldamine	93
4. Värvipüstoli konstruktsioon.....	85	11. Jäätmekäitlus	95
5. Sihipärane kasutamine	85	12. Kliendiabi- ja teeninduskes-	
6. Ohutusjuhised	86	kus	95
7. Kasutuselevõtmine	88	13. Garantii / vastutus	95
		14. Varuosad	96
		16. EÜ vastavusdeklaratsioon	97

1. Sümbolid

	Hoiatus! ohu eest, mis võib põhjustada surma või raskeid vigastusi.
	
	Ettevaatust! ohtlike olukordade puhul, mis võivad põhjustada materiaalseid kahjusid.
	
	Plahvatusoht! Hoiatus ohu eest, mis võib põhjustada surma või raskeid vigastusi.
	Juhis! Kasulikud näpunäited ja soovitused.

2. Tehnilised andmed

Püstoli sisendsurve			
RP	Operating range (Rakendusala)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	max 2,0 bar	max 29 psi

Püstoli sisendsurve

HVLP	Operating range (Rakendusala)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max 2,0 bar	max 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (Düüsi siserõhk > 0,7 bar)	> 29 psi (Düüsi siserõhk > 10 psi)
	Compliant Lombardei seadusandlus/Itaalia	< 2,5 bar (Düüsi siserõhk < 1,0 bar)	< 35 psi (Düüsi siserõhk < 15 psi)

Pihustamiskaugus

RP	Operating range (Rakendusala)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	soovituslik	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Rakendusala)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	soovituslik	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Püstoli maksimaalne sisendrõhk

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Õhutarve aadressil 2,0 bar/ 29 psi püstoli sisendrõhu

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Pihustatava aine maksimaalne temperatuur

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Kaal

ilma topsideta	476 g	16,8 oz.
RPS-topsidega 0,6 l	528 g	18,6 oz.
taaskasutatavate topsidega 0,6 l	648 g	22,9 oz.
taaskasutatavate alumiiniumtopsidega 1,0 l	667 g	23,5 oz.
RPS-topsidega 0,6 l ja digitaalse manomeetriga	568 g (kaasa arvatud adam 2)	20,0 oz. (kaasa arvatud adam 2)

Kaal		
täiendav kaal pöördliigendiga variandi korral	11 g	0,4 oz.

Suruõhuliitmik	
	1/4" väliskeere

3. Tarnekomplekt

- Värvipüstoli düüsi komplekti ja RPS-topsidega
 - Kasutusjuhend
 - Tööriistakomplekt
 - CCS-klamber
- Erinevad mudelid:**
- Šarniir

4. Värvipüstoli konstruktsioon [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Värvipüstoli käepide | [1-9] Kork |
| [1-2] Päästik | [1-10] Pihustusjoa regulaator |
| [1-3] Düüsi komplekt koos õhudüüsi, värvidüüsi (ei ole nähtav), värvinõelalaga (ei ole nähtav) | [1-11] Värvikoguse regulaatorkruvi |
| | [1-12] Värvikoguse regulaatori kontramutter |
| | [1-13] Õhukruvik |
| [1-4] Värvipüstoli ühendus QCC-ga | [1-14] Õhukruviku kinnituskruvi |
| | [1-15] Õhukolb (ei ole nähtav) |
| [1-5] Värvipaagi ühendus QCC-ga | [1-16] Suruõhuliitmik |
| [1-6] Värvisõel (ei ole nähtav) | [1-17] Värvikoodisüsteem (CCS) |
| [1-7] Värvipaak | |
| [1-8] Värvipaagi kate | |

5. Sihipärane kasutamine

Värvipüstol on sihipäraselt ette nähtud nii värvide ja lakkide kui ka muude selleks sobivate vedelate ainete (pihustatavate ainete) pihustamiseks suruõhu abil selleks sobivatele objektidele.

6. Ohutusjuhised

6.1. Üldised ohutusjuhised

		Hoiatus! Ettevaatust!
• Lugege enne värvipüstoli kasutamist tähelepanelikult ja täielikult läbi kõik ohutusjuhised ja kasutusjuhend. Ohutusjuhistest ja kindlaksmääratud töövõtetest tuleb kinni pidada. • Hoidke kõik kaasasolevad dokumendid alles ja andke värvipüstol edasi ainult koos nende dokumentidega.		

6.2. Värvipüstoli spetsiifilised ohutusjuhised

		Hoiatus! Ettevaatust!
• Pidage kinni kohalikest ohutus-, tööohutus-, töökaitse- ja keskkonnakaitse nõuetest! • Ärge kunagi suunake värvipüstolit elusolenditele! • Ainult spetsialist võib kasutada, puhastada ja tehnohooldust läbi viia. • Isikutel, kelle reaktsioonivõime on uimastite, alkoholi, ravimite või mingil muul põhjusel alanenud, on värvipüstoli kasutamine keelatud. • Ärge kunagi kasutage kahjustunud või puuduvate osadega värvipüstolit! Kasutage ainult siis, kui paigaldatud lukustuskrui [1-14] on tugevalt kinni keeratud! Keerake kinnituskrui SATA originaal-kombi-tööriistaga max 1 Nm jõuga kinni. • Kontrollige värvipüstolit igakordselt enne kasutamist ja vajadusel remontige! • Kahjustuste esinemisel lõpetage koheselt värvipüstoli kasutamine ja katkestage suruõhu ühendus! • Ärge kunagi ehitage värvipüstolit omavoliliselt ümber ega muutke tehniliselt! • Kasutage eranditult SATA originaalvaruosi ja -tarvikuid! • Kasutage eranditult SATA poolt soovitatud pesumasinaid! Järgida kasutusjuhendit! • Ärge kunagi pihustage happeid, leelisi või bensiini sisaldavaid aineid! • Ärge kunagi kasutage värvipüstolit tulekollete, nagu lahtine tuli, põlev sigarett või plahvatuskaitseta elektriseadmed, piirkonnas!		

**Hoiatus! Ettevaatust!**

- Tooge värvipüstoli tööpiirkonda eranditult ainult töö jätkamiseks vajalik kogus lahusteid, värve, lakke või muid ohtlikke pihustatavaid aineid! Viige need peale töö lõppu nõuetele vastavatesse laoruumidesse!

6.3. Isiklikud kaitsevahendid

**Hoiatus!**

- Kandke nii värvipüstoli kasutamisel kui ka puhastamisel ja hooldamisel alati vastavaid hingamisteede ja silmade kaitsevahendeid ja sobivaid kaitsekindaid ning Tööriietust ja -jalanõusid!
- Värvipüstoli kasutamise juures võib toimuda helirõhu taseme 85 dB(A) ületamine. **Kandke sobivat kuulmiskaitset!**
- Ohtlikud kuumad pinnad
Kuumade materjalidega töötades (temperatuuriga üle 43 °C; 109,4 °F), kandke vastavat **kaitseriietust**.

Värvipüstoli kasutamisel ei kandu kasutaja kehaosadele edasi vibratsiooni. Tagasilöögiõud on väikesed.

6.4. Kasutamine plahvatusohtlikes keskkondades

Värvipüstol on mõeldud kasutamiseks/hoiustamiseks 1 ja 2 Ex-tsooni plahvatusohtlikes piirkondades. Järgige tootemärgistust.

**Hoiatus! Plahvatusoht!**

- **Järgnevate kasutamiste ja tegevuste puhul puudub plahvatuskaitse ja nad on sellest tulenevalt keelatud:**
- Värvipüstoli viimine plahvatusohtlikes keskkondadesse Ex-tsoon 0!
- Halogeniseeritud süsivesinikel baseeruvate lahustite ja puhastusainete kasutamine! Sealjuures tekkivad keemilised reaktsioonid võivad järgneda plahvatuslikult!

7. Kasutuselevõtmine



Hoiatus! Plahvatusoht!

- Kasutage ainult lahustitele vastupidavaid, antistaatilisi, kahjustusteta, tehnilist täiesti korrasolevaid, pidevale rõhule vähemalt 10 bar vastupidavaid suruõhuvoolikuid, nt **art-nr 53090!**



Juhis!

Pidage silmas järgnevaid eeltingimusi:

- Suruõhuliitmik 1/4" väliskeermega või SATA-ühendusnipliga
- Tagage vastavalt peatükis 2 toodud suruõhu minimaalne läbivoolukogus (õhutarve) ja surve (püstoli soovitatav sisendrõhk).
- Puhas suruõhk, nt SATA filtri 484 abil, **art-nt 92320**
- Suruõhuvoolik sisemõõduga vähemalt 9 mm (vaata hoiatusjuhis), nt **art-nr 53090**.

- Kontrollige kõikide kruvide **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** ja **[2-5]** õiget kinnitust. Keerake värvidüüs **[2-1]** vastavalt **[7-4]** käsitsi (14 Nm) kinni. Kontrollige kinnituskruvi **[2-5]** vastavalt **[10-1]** õiget kinnitust, vajadusel fikseerige.
- Loputage värvikanal sobiva puhastusvedelikuga **[2-6]**, **järgige peatükki 8**.
- Seadistage õhudüüs: vertikaalne juga **[2-7]**, horisontaalne juga **[2-8]**.
- Monteerige värvisõel **[2-9]** ja värvipaak **[2-10]**.
- Täitke värvipaak (maksimaalselt 20 mm allpool ülemist serva), sulgege kaanega **[2-11]** ja paigaldage kork **[2-12]**.
- Keerake ühendusnippel **[2-13]** (ei kuulu tarnekomplekti) õhuliitmiku külge.
- Ühendage suruõhuvoolik **[2-14]**.

7.1. Püstoli sisendrõhu reguleerimine



Juhis!

- Vajutage päästikut lõpuni ja seadistage püstoli sisendrõhk (vaata peatükk 2) vastavalt ühele järgmistest alalõikudest (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** bis **[3-5]**), seejärel vabastage päästik.

**Juhis!**

- **[3-3], [3-4] ja [3-5]** juures peab õhukruvik **[1-13]** olema täielikult avatud/vertikaalasendis.
- Kui ei saavutata püstoli nõutavat sisendrõhku, tuleb suruõhusüsteemis survet tõsta; liiga suur surve põhjustab liiga tugevaid äratõmbelõude.

[3-1] SATA adam 2 (tarvik / täpne meetod).

[3-2] Eraldi manomeeter reguleerseadmega (tarvik).

[3-3] Eraldi manomeeter reguleerseadmega (tarvik).

[3-4] Surve mõõtmine **suruõhusüsteemis** (ebatäpseim meetod).

7.2. Materjali läbivoolukoguse reguleerimine [4-1], [4-2], [4-3] ja [4-4] - värvikoguse regulaator täielikult avatud

**Juhis!**

Täielikult avatud värvikoguse regulaatori puhul on värvidüüsi ja värvinõela kulumine kõige väiksem. Düüsi suurus valida sõltuvalt pihustatavast ainest ja töökiirusest.

7.3. Pihustusjoo reguleerimine

- Laia pihustusjoo reguleerimine (tehasepoolne seadistus) **[5-1]**.
- Ümara pihustusjoo reguleerimine **[5-2]**.

7.4. Värvimine

Värvimiseks vajutada päästikut lõpuni **[6-1]**. Liigutada värvipüstolit vastavalt **[6-2]**. Hoida pihustuskaugust vastavalt peatükile 2.

8. Värvipüstoli puhastamine

**Hoiatus! Ettevaatust!**

- Ühendage enne kõiki puhastustöid värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!
- Vigastuste tekkimise oht suruõhu ja/või pihustatava aine ootamatul lekkimisel!
- Tühjendage värvipüstol ja värvipaak täielikult, utiliseerige pihustatav aine nõuetekohaselt!

**Hoiatus! Ettevaatust!**

- Demonteerige ja monteeringe koostisosad äärmiselt ettevaatlikult! Kasutage eranditult kaasasolevat selleks ettenähtud tööriista!
- **Kasutage neutraalset puhastusvedelikku (pH-väärtus 6 kuni 8)!***
- **Ärge kasutage happeid, leeliseid, aluseid, sobimatuid regeneraate või teisi agressiivseid puhastusvahendeid!***
- Ärge kastke värvipüstolit puhastusvedeliku sisse! **Puhastusvedelik ei tohi kunagi sattuda õhukanalitesse!**
- Ärge puhastage elektroonilise survenäidu klaasi teravaotsalist, teravate või karedate esemetega!
- Puhastage avasid ainult SATA-puhastusharjade või SATA-düüsipuhastusnõelte abil. Teiste tööriistade kasutamine võib põhjustada kahjustusi ja mõjutada pihustustega. Soovitatav tarvik: Puhastuskomplekt **art-nr 64030**.
- Kasutage eranditult SATA poolt soovitatud pesumasinaid! Järgida kasutusjuhendit!
- Survestage õhukanal kogu pesutsükli jooksul puhta suruõhuga!
- Düüsi otsik peab olema suunatud allapoole!
- **Jätke värvipüstol pesumasinasse ainult pesutsükli ajaks!***
- **Puhuge peale puhastamist värvipüstol ja värvikanal, õhudüüs koos keerme ja värvipaagiga puhta suruõhuga kuivaks!***

* vastasel juhul korrosioonioht

**Juhis!**

- Peale düüsiotsikute puhastamist kontrollige pihustamist!
- Täiendavad näpunäited puhastamise kohta: www.sata.com/TV.

9. Tehnohooldus

**Hoiatus! Ettevaatust!**

- Ühendage enne kõiki puhastustöid värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!

**Hoiatus! Ettevaatust!**

- Demonteerige ja monteeringe koostisosad äärmiselt ettevaatlikult! Kasutage eranditult kaasasolevat selleks ettenähtud tööriista!

9.1. Düüsi komplekti asendamine [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

Iga SATA düüsiotsik koosneb „värvinõelast” [7-1], „õhudüüsisist” [7-2] ja „värvidüüsisist” [7-3] ning on optimaalse pritsimistulemuse saavutamiseks käsitsi reguleeritud. Määrige nõelatihendi alal (u 3 cm enne nõelahülssi, värvinõelavedru) värvinõela [7-1] ja materjalikoguse reguleerimiskruvi keeret [1-11]. Seepärast tuleb düüsi komplekt alati tervenisti välja vahetada. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt jaotisele 7.2.

9.2. Õhujaoturi asendamine töövõtted: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

**Ettevaatust!**

- Eemaldage õhujaotur eranditult SATA-tööriistaga.
- Tihendpindadel kahjustuste vältimiseks ärge kasutage jõudu.

**Juhis!**

Pärast demonteerimist kontrollige värvipüstolis tihendpindu [8-2], vajadusel puhastage. Kahjustuste korral pöörduge SATA müügiesindaja poole. Paigutage uus õhujaoturi rõngas vastavalt märgistustele [8-3], (tapid aukudesse) ja vajutage ühtlaselt sisse. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt peatükile 7.2.

9.3. Värvinõela tihendi asendamine töövõtted: [9-1], [9-2] ja [9-3]

Vahetamine on nõutav, kui isereguleeruva värvinõelapaki juurest lekib pihustatavat ainet. Eemaldage päästik, vastavalt [9-2]. Peale demonteerimist kontrollige, ega värvinõel ei ole kahjustunud, vajadusel asendage düüsi komplekt. Peale päästiku paigaldamist kontrollige, kas käepidemeri on [9-2] asetseb õigesti. Pärast kokkupanekut seadistage materjali

läbivool vastavalt peatükile 7.2.

9.4. Õhukolvi, õhukolvi vedru ja õhukruviku asendamine töövõtted: [10-1], [10-2] ja [10-3]



Hoiatus!

- Ühendage värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!

Väljavahetamine on vajalik, kui aktiveerimata päästikukaitsme korral väljub õhudüüsi või õhumikromeetri juurest õhku. Pärast õhumikromeetri hülssi demonteerimist määrige SATA-püstolimäärdega (**art. nr 48173**), sisestage koos õhukolviga ja keerake kinnituskrugi SATA originaal-kombitööriistaga max 1 Nm jõuga kinni. **[10-1]**. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt jaotisele 7.2.



Hoiatus!

- Kontrollige kinnituskrugi õiget kinnitust! Õhukruvik võib värvipüstolist kontrollimatult välja paiskuda!

9.5. Tihendi (õhupoolne) asendamine



Hoiatus!

- Ühendage värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!

Töövõtted: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ja [10-5]

Isereguleeruva tihendi **[10-5]** vahetamine on vajalik, kui õhk lekib päästiku juures.

1. Peale demonteerimist kontrollige õhukolvi varrast **[10-4]**, vajadusel puhastage või kahjustuste (nt kriimustused või paindunud) esinemisel asendage, määrige SATA-kvaliteetmäärdega (**art-nr 48173**) ja monteerige, jälgige paigaldussuunda!
2. Samal viisil määrige õhumikromeetri hülssi, sisestage koos õhukolviga ja keerake kinnituskrugi SATA originaal-kombitööriistaga max 1 Nm jõuga kinni.

Peale paigaldamist reguleerida värvi läbivoolukogus vastavalt peatükile 7.2.

**Hoiatus!**

- Kontrollige kinnituskruvi õiget kinnitust! Õhukruvik võib värvipüstolist kontrollimatult välja paiskuda!

9.6. CCS (värvikoodisüsteem) asendamine

CCS-i värvipüstoli individuaalseks märgistuseks on võimalik vastavalt [10-6] välja vahetada.

9.7. Pihustusjoo regulaatori võlli asendamine Töövõtted: [11-1], [11-2], [11-3]

Vahetamine on vajalik, kui regulaatori juurest lekib õhku või regulaator ei tööta.

1. Vana võlli eemaldamine

- Eemaldage kruvi [11-1] (Torx TX20)
- Võtke ära nupp [11-2]
- Keerake võll [11-3] võtme (võtmemõõt 14) abil välja
- Kontrollige võllil materjali- või värvijääkide esinemist, vajadusel eemaldage need ja puhastage lahustiga

2. Uue võlli paigaldamine

- Keerake võll [11-3] sisse
- Torgake nupp [11-2] võlli kuuskandile
- Keerake kinnituskruvi [11-1] (Torx TX20) max 1 Nm jõuga kinni - seejuures hoidke nuppu paigal

10. Rikete kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Abinõu
Ebaühtlane pihustusjuga (hüplev/pritsiv) või õhumullid värvipaagis	Värvidüüs ei ole piisava tugevusega kinni keeratud	Pingutage värvidüüsi [2-1] universaalvõtme abil
	Õhujootur kahjustatud või määndunud	Asendage õhujootur, kuna demonteerimisel tekivad kahjustused
Õhumullid värvipaagis	Õhudüüs lahtine	Keerake õhudüüs [2-2] käsitsi kinni

Rike	Põhjus	Abinõu
Õhumullid värvipaagis	Õhudüüsi ja värvidüüsi vaheline ruum („õhuring“) määrdunud	Puhastage õhuring, järgige peatükki 8
	Düüsi komplekt määrdunud või kahjustatud	Puhastage düüsi komplekt, peatükk 8 või asendage, peatükk 9.1
	Liiga vähe pihustatavat ainet värvipaagis	Värvipaak [1-6] täita
	Värvinõela tihend defektne	Asendage värvinõela tihend, peatükk 9.3
Pihustamine liiga väike, kõver, ühepoolne või jaotunud	Õhudüüsi avades on värv	Puhastage õhudüüs, järgige peatükki 8
	Värvidüüsi ots (värvidüüsi tihvt) kahjustatud	Kontrollige värvidüüsi otsal kahjustuste esinemist, vajadusel asendage düüsi komplekt, peatükk 9.1
Pihustusjoa regulaatori funktsioon puudub - regulaatorit saab keerata	Õhujaoturi rõngas on valesti paigaldatud (tapid ei ole aukudes) või kahjustunud	Asendage õhujaotur ja jälgige paigaldamise juures õiget asendit, peatükk 9.2
Pihustusjoa regulaatorit ei saa keerata	Reguleeriventiil on määrdunud	Võtke pöörlemise / laia joa regulaator lahti, puhastage või vahetage täielikult välja, ptk 9.7
Värvipüstol ei lülita õhku välja	Õhukolvi pesa määrdunud või õhukolb kulunud	Puhastage õhukolvi pesa ja/või õhukolb, asendage õhukolvi ümbris, peatükk 9.4
Rooste õhudüüsi keermele, materjali kanalis (paagi liitmik) või värvipüstoli korpusel	Puhastusvedelik (vedel) jääb liiga kauaks püstolisse/püstolile	Järgige puhastamist, peatükk 8, laske püstoli korpus asendada
	Ebasobiv puhastusvedelik	

Rike	Põhjus	Abinõu
Pihustatav aine lekib värvinõela tihendi taga	Värvinõela tihend defektne või puudub	Asendage / paigaldage värvinõela tihend, peatükk 9.3
	Värvinõel määrdunud või kahjustatud	Asendage düüsi komplekt, peatükk 9.1; vajadusel asendage värvinõela tihend, peatükk 9.3
Värvipüstol tilgub värvidüüsi otsa juures („värvidüüsi tihvt“)	Võõrkeha värvinõela otsa ja värvidüüsi vahel	Puhastage värvidüüs ja värvinõel, järgige peatükki 8
	Düüsi komplekt kahjustatud	Asendage düüsi komplekt, peatükk 9

11. Jäätmekäitlus

Täielikult tühjendatud värvipüstol utiliseeritakse kasusjäätmena. Keskkonnah kahjustuste vältimiseks utiliseerige patarei ja pihustatava aine jäägid nõuetekohaselt värvipüstolist eraldi. Järgige kohalikke eeskirju!



12. Kliendiabi- ja teeninduskeskus

Tarvikuid, varuosasid ja tehnilist abi saate oma SATA müügiesindaja kaudu

13. Garantii / vastutus

Kehtivad nii SATA üldised tüüptingimused ja vastavalt olukorrale täiendavad lepingulised kokkulepped kui ka vastavalt kehtivad seadused.

SATA ei vastuta eelkõige järgnevatel juhtudel:

- kasutusjuhendi eiramine
- toote mittesihipärane kasutamine
- kasutamine väljaõppeta personali poolt
- isikliku kaitsevarustuse puudumine
- Originaalvaruosade ja tarvikute mittekasutamine
- Omavoliline ümberehitamine või tehnilised muudatused
- Loomulik vananemine / kulumine
- Kasutamisest mittetulenev koormus

- monteerimis- ja demonteerimistööd

14. Varuosad [12]

Nr	Art-nr	Nimetus
1	1826	4 korki 0,6 l plastikpaagile
2	49395	0,6 l plastikpaagi kaas
3	27243	0,6 l QCC kiirliitmikuga värvipaak (plastik)
5	140582	5 värvidüüsi tihendit
6	211425	Õhujaotur 3 tükki
7	86843	Õhukolvi varras
8	133942	Tihendi fiksaator (õhupoolne)
9	211458	Rullide komplekt
10	211433	päästikukomplekt
11	134098	Õhuliitmiku osa 1/4" väliskeermega – M15 x 1
12	19745	Pöorel 1/4" väliskeere x M15 x 1, MITTEDIGITALSE-TE värvipüstolite jaoks
13	211409	4 CCS-klambrid (roheline, sinine, punane, must)
14	211482	Rihvelpea ja kruvi (mõlemad 2 tükki)
15	213025	Pihustusjoa regulaatori völli
16	133934	Pihustusjoa regulaatori völli 3 tihendit
17	211391	Pakk 3 kinnituskruviga SATAjet 5000 B õhumikromeetri jaoks
18	133991	3 õhukolvi otsa
19	211466	Õhukruvik
20	133959	Vedrude komplekt 3x värvinõel/ 3x õhukolvi vedru
21	211474	Värvikoguse regulaator kontramutriga
22	15438	Värvinõela tihend
23	3988	Värvisõelad 10 tükki
	76018	Värvisõel 10 x 10 tükki
	76026	Värvisõel 50 x 10 tükki
	211524	Tööriistakomplekt

□	Sisaldub remondikomplektis (art. nr 211532)
•	Sisaldub õhukolvi hoolduskomplektis (art-nr 82552)
△	Sisaldub vedrukomplektis (art-nr 133959)
○	Sisaldub tihendikomplektis (art-nr 136960)

16. EÜ vastavusdeklaratsioon

Uusima kehtiva vastavusdeklaratsiooni leiate aadressilt:



www.sata.com/downloads

Contents [Original Version: German]

1. Symbols.....	99	8. Cleaning of the spray gun	106
2. Technical Data.....	99	9. Maintenance.....	107
3. Scope of Delivery	101	10. Troubleshooting.....	110
4. Design of the Spray Gun	101	11. Disposal.....	111
5. Intended Use	101	12. After Sales Service.....	112
6. Safety Instructions.....	102	13. Warranty / Liability	112
7. Use	104	14. Spare Parts	112
		16. EC Declaration of Conformity	113

1. Symbols

	Warning! Risk which could cause heavy injuries or death.
	
	Warning! Risk which could cause damage.
	
	Explosion risk! Warning against risk which could cause heavy injuries or death.
	Notice! Useful tips and recommendations

2. Technical Data

Gun inlet pressure			
RP	Operating range (Field of application)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	Compliant	max. 2.0 bar	max. 29 psi

Gun inlet pressure

HVLP	Operating range (Field of application)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2.0 bar	max. 29 psi
	Compliant	> 2.0 bar (air cap pressure > 0.7 bar)	> 29 psi (air cap pressure > 10 psi)
	Compliant legislation Lombardy/Italy	< 2.5 bar (air cap pressure < 1.0 bar)	< 35 psi (air cap pressure < 15 psi)

Spray distance

RP	Operating range (Field of application)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	recommended	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Field of application)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	recommended	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. spray gun inlet pressure

	10.0 bar	145 psi
--	----------	---------

Air consumption at 2.0 bar/ 29 psi spray gun inlet pressure

RP	290 NI/min	10.2 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

Max. temperature of the spray medium

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Weight

without cup	476 g	16.8 oz.
with 0.6 l RPS cup	528 g	18.6 oz.
with 0.6 l reusable cup	648 g	22.9 oz.
with 1.0 l aluminium reusable cup	667 g	23.5 oz.
with 0.6 l RPS cup and digital gauge	568 g (with adam 2)	20.0 oz. (with adam 2)

Weight		
additional weight of swivel joint version	11 g	0.4 oz.

Compressed air connection	
	1/4" male thread

3. Scope of Delivery

- Spray gun with nozzle set and RPS cup
- Operating Instructions
- Tool kit
- CCS clips

Alternative versions with:

- Swivel joint

4. Design of the Spray Gun [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Spray gun handle | [1-9] Anti-drip device |
| [1-2] Trigger | [1-10] Round/flat fan control |
| [1-3] Nozzle set consisting of air cap, fluid tip (not visible), paint needle (not visible) | [1-11] Material flow control screw |
| [1-4] Spray gun connection with QCC | [1-12] Material flow control counter nut |
| [1-5] Gravity flow cup connection with QCC | [1-13] Air micrometer (air flow control knob) |
| [1-6] Paint strainer (not visible) | [1-14] Air micrometer (air flow control) locking screw |
| [1-7] Gravity flow cup | [1-15] Air piston (not visible) |
| [1-8] Gravity flow cup lid | [1-16] Compressed air connection |
| | [1-17] ColorCode-System (CCS) |

5. Intended Use

The spray gun has been designed for the application of paints, lacquers and other sprayable media by means of compressed air on suitable substrates and surfaces.

6. Safety Instructions

6.1. General Safety Instructions



Warning! Attention!

- Before using the spray gun, please read all safety and the operating instructions carefully. Safety instructions and indicated safety measures are mandatory.
- Please keep all enclosed documents and make sure that the spray gun is handed over only together with these documents.

6.2. Specific safety instructions for spray guns



Warning! Attention!

- Local safety, accident prevention, work and environment protection regulations are mandatory!
- Never direct a spray gun at human beings or animals!
- Use, cleaning and maintenance by skilled personnel only!
- People whose ability to react is impaired by drugs, alcohol, medication or for other reasons are not allowed to use a spray gun!
- Never operate spray gun if it is damaged or if parts are missing! Only use spray gun if locking screw **[1-14]** is firmly in place! Tighten locking screw using original SATA combination tool with max. 1 Nm.
- Before use, the spray gun should always be checked and repaired, if necessary!
- Put spray gun immediately out of operation when damaged, disconnect it from the compressed air circuit!
- Never manipulate or technically modify the paint spray gun!
- Use original SATA spare parts and accessories only!
- Exclusively use spray gun washing machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions!
- Never spray materials containing acid, lye or benzene!
- Always keep the spray gun away from ignition sources, such as open fire, burning cigarettes or non-explosion-proof electronic devices!

**Warning! Attention!**

- When working with the spray gun, always limit solvents, paints or other coating media to the quantities which are required for the paint job! Excessive material must be returned to the designated storage areas afterwards!

6.3. Personal Protection Equipment

**Warning!**

- When using, cleaning or maintaining the spray gun, always wear approved breathing and eye protection equipment as well as suitable protective gloves, overalls and safety boots!
- When using the spray gun, noise levels of 85 dB(A) may be exceeded. Wear suitable hearing protection!
- Hazard due to excessively hot surfaces
When processing hot materials (temperatures over 43 °C; 109.4 °F), wear suitable protective clothing.

The painter is not exposed to vibrations while using the spray gun. Repulsive forces are minimal.

6.4. Use in explosive atmospheres

The spray gun is permitted for use / storage in explosion hazard areas of ex-zone 1 and 2. The product labelling must be adhered to.

**Warning! Risk of explosion!**

- **The following applications and operations lead to the loss of the explosion protection and are, therefore, prohibited:**
- Use of the spray gun in explosive areas belonging to ex-zone 0!
- Use of solvents and cleaning agents based on halogenised hydrocarbons! Chemical reactions which may occur when using these substances could be explosive!

7. Use



Warning! Risk of explosion!

- Use only solvent-resistant, antistatic, undamaged and technically flawless compressed air hoses with a permanent pressure resistance of minimum 10 bar, e.g. **Art. No. 53090!**



Notice!

The following requirements must be fulfilled:

- Compressed air connection 1/4" male thread or a suitable SATA connection nipple.
 - Ensure minimum compressed air volume (air consumption) and pressure (recommended spray gun inlet pressure) according to chapter 2.
 - Use clean compressed air, e.g. by installing the SATA filter 484, **Art. No. 92320**
 - Use an air hose with minimum 9 mm inner diameter (see warnings), e.g. **Art. No. 53090**.
1. Check if all screws **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** and **[2-5]** have been tightened firmly. Tighten fluid tip **[2-1]** firmly by hand (14 Nm) according to **[7-4]**. Check if locking screw **[2-5]** has been firmly tightened according to **[10-1]**. Tighten, if necessary.
 2. Rinse material passages with suitable cleaning solution **[2-6]**, **observe chapter 8.**
 3. Adjust air cap: vertical spray fan **[2-7]**, horizontal spray fan **[2-8]**.
 4. Insert paint strainer **[2-9]** and install gravity flow cup **[2-10]**.
 5. Fill gravity flow cup (max. 20 mm below upper edge), close with the lid **[2-11]** and insert anti-drip device **[2-12]**.
 6. Screw connection nipple **[2-13]** (not included in delivery) onto the air inlet.
 7. Connect compressed air hose **[2-14]**.

7.1. Adjust spray gun inlet pressure



Notice!

- Pull the trigger fully and adjust the spray gun inlet pressure (see chapter 2) following instructions of one of the following sections ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] and [3-5]), then release the trigger.
- With [3-3], [3-4] and [3-5], the air micrometer [1-13] must be fully opened/in vertical position.
- If the required spray gun inlet pressure is not reached, the pressure at the compressed air circuit has to be increased; too high pressure results in too high trigger forces.

[3-1] **SATA adam 2** (accessory / accurate method).

[3-2] **Separate gauge with control device** (accessory).

[3-3] **Separate gauge without control device** (accessory).

[3-4] Pressure regulation at the **compressed air circuit** (most inaccurate method).

7.2. Adjust material flow [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - material flow control fully opened



Notice!

With the material flow control fully opened, the wear of the fluid tip and paint needle is reduced to a minimum. Please select the correct nozzle size depending on the material to be applied and the required application speed.

7.3. Adjust spray fan pattern

- Adjust flat fan (factory setting) [5-1].
- Adjust round fan [5-2].

7.4. Painting

Fully pull trigger for painting [6-1]. Operate spray gun according to [6-2]. Maintain spray distance as described in chapter 2.

8. Cleaning of the spray gun



Warning! Attention!

- Prior to cleaning, please disconnect the paint spray gun from the compressed air circuit!
- Risk of injury due to unexpected leakage of compressed air or material!
- Empty spray gun and gravity flow cup completely, dispose of paint material appropriately!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!
- **Use neutral cleaning solution (pH value 6 to 8)!***
- **Do not use acids, lyes, bases, pickling agents, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning solutions!***
- Do not soak spray gun in cleaning solution! ***Cleaning solution should never penetrate the air passages!**
- Do not clean cover plate of the electronic pressure display with pointed, sharp or rough objects!
- Drillings are to be cleaned with SATA cleaning brushes or SATA nozzle cleaning needles only. The use of other tools may cause damage or may affect the spray pattern. Recommended accessory: cleaning kit **Art. No. 64030**.
- Exclusively use spray gun washing machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions!
- The air passages have to be pressurised with clean compressed air during the entire cleaning process!
- Nozzle head has to point downwards!
- **Remove the spray gun from the gun washing machine right after the cleaning process!***
- **After cleaning, the spray gun, the material passages, the air cap including thread as well as the gravity flow cup have to be blown dry with clean compressed air!***

* otherwise risk of corrosion

**Notice!**

- Check spray pattern after cleaning the nozzle set!
- Further tips concerning cleaning can be found at www.sata.com/TV.

9. Maintenance

**Warning! Attention!**

- Prior to maintenance, disconnect the spray gun from the compressed air circuit!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!

9.1. Replacing the nozzle set [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] and [7-6]

Every SATA nozzle set consists of "paint needle" [7-1], "air cap" [7-2] and "fluid tip" [7-3] and has been hand-adjusted to provide a perfect spray pattern. Lubricate both paint needle [7-1] in the paint needle area (approx. 3 cm in front of the needle sleeve, paint needle spring) and material flow control screw [1-11]. Therefore, always exchange the complete nozzle set. After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

9.2. Replacing the air distribution ring Steps: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] und [7-6]

**Attention!**

- Remove the air distribution insert with the SATA extraction tool only.
- Do not apply force to avoid damage of sealing surfaces.

**Notice!**

Check sealing surfaces inside the spray gun **[8-2]** after disassembly, clean them, if required. Should the sealing surfaces be damaged, please contact your SATA dealer. Align new air distribution ring with the help of the marking **[8-3]**, (pin must be located in the drilling) and press in with even force. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.

9.3. Replacing the paint needle sealing Steps: [9-1], [9-2] and [9-3]

When paint material leaks from the self-tensioning paint needle packing, it needs to be replaced. Remove trigger according to **[9.2]**. After disassembly, check if paint needle is damaged or replace the nozzle set, if required. Make sure that the trigger sleeve **[9-2]** is in correct position when the trigger is reassembled. Adjust the material flow according to chapter 7.2 after installation.

9.4. Replacing the air piston, air piston spring and air micrometer Steps: [10-1], [10-2] and [10-3]

**Warning!**

- Disconnect the spray gun from the compressed air circuit!

This must be exchanged if air is leaking from the air nozzle or the air micrometer while the trigger is not pulled. After disassembly, grease air micrometer shell with SATA gun lubricant (**item no. 48173**), insert with air piston and tighten locking screw using original SATA combination tool with max. 1 Nm. **[10-1]**. After installation, set material throughput according to chapter 7.2.

**Warning!**

- Check if the locking screw has been firmly tightened! The air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.5. Replacing the sealing (air side)



Warning!

- Disconnect the spray gun from the compressed air circuit!

Steps: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] and [10-5]

Replacing the self-adjusting sealing [10-5] is required when air leaks from under the trigger.

1. After disassembly, please check air piston rod [10-4] and clean it, if required. If damaged (e.g. if scratched or bent), replace it and grease with SATA high performance spray gun grease (**Art. No. 48173**) and insert. Please observe correct order of installation!
2. Also grease air micrometer shell, insert with air piston and tighten locking screw using original SATA combination tool with max. 1 Nm. After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.



Warning!

- Check if the locking screw has been firmly tightened! The air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.6. Replace CCS (ColorCode-System)

The CCS for the individual marking of the spray gun can be exchanged according to [10-6].

9.7. Replace spindle of round/flat fan control steps: [11-1], [11-2], [11-3]

The spindle has to be replaced when air leaks from the fan control or when the fan control does not work.

1. Removing the old spindle

- Remove screw [11-1] (Torx T20)
- Remove knob [11-2]
- Unscrew spindle [11-3] with wrench (size 14)
- Make sure that the spindle pick-up is free of material and paint residues, remove residues and clean with solvent, if necessary

2. Installation and position of new spindle

- Screw in spindle [11-3]
- Place the knob [11-2] on hexagonal of spindle

- Tighten locking screw [11-1] (Torx TX20) with max. 1 Nm – while holding down button

10. Troubleshooting

Malfunction	Cause	Corrective action
Fluttering/spitting spray fan or air bubbles appearing in the gravity flow cup	Fluid tip has not been properly tightened	Tighten fluid tip [2-1] with universal spanner
	Air distribution ring is damaged or clogged.	Replace air distribution ring, as it will be damaged during disassembly
Air bubbles appearing in the gravity flow cup	Loose air cap	Tighten air cap [2-2] by hand
	Gap between air cap and fluid tip ("air circuit") is clogged	Clean air circuit, observe chapter 8
	Nozzle set is clogged or damaged	Clean nozzle set, chapter 8, or replace, respectively, chapter 9.1
Air bubbles appearing in the gravity flow cup	Not enough paint material in the gravity flow cup	Refill gravity flow cup [1-6]
	Defective paint needle sealing	Replace the paint needle sealing, chapter 9.3
Spray pattern is too small, crooked, lop-sided or splitting	Clogged air cap drillings	Clean air cap, observe chapter 8
	Damaged fluid tip (fluid tip aperture)	Check if fluid tip is damaged, replace the nozzle set, if necessary, chapter 9.1
No function of round/flat fan control - control knob can still be turned	Air distribution ring has not been positioned in correct location (pin is not located in the drillings) or damaged	Replace air distribution ring making sure it has been positioned correctly when inserting it, chapter 9.2

Malfunction	Cause	Corrective action
Round/flat fan control cannot be regulated	Regulation valve dirty	Remove round/flat spray control, repair or replace it, chapter 9.7
Spray gun does not shut-off air	Clogged air piston seat or worn air piston.	Clean air piston seat and/or replace air piston, air piston packing, chapter 9.4
Corrosion on air cap thread, inside material passages (cup connection) or on spray gun body	Cleaning solution (water-based) remains inside/on the spray gun for too long.	Cleaning, observe chapter 8, get a replacement spray gun body.
	Unsuitable cleaning solutions	
Material leaks from behind the paint needle sealing.	Defective or missing paint needle sealing.	Replace / insert paint needle sealing, chapter 9.3.
	Clogged or damaged paint needle.	Replace nozzle set, chapter 9.1; replace paint needle sealing, if necessary, chapter 9.3.
Spray gun leaks from the fluid tip ("fluid tip aperture").	Contamination between paint needle tip and fluid tip.	Clean fluid tip and paint needle, observe chapter 8.
	Damaged nozzle set.	Replace nozzle set, chapter 9.

11. Disposal

Recycle the completely empty spray gun. To protect the environment, batteries and residual paint have to be disposed in an appropriate way and separately from the spray gun. Please observe local legislation!



12. After Sales Service

For accessories, spare parts and technical support, contact your SATA dealer.

13. Warranty / Liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA cannot be held responsible especially in the following cases:

- When the operating instructions are disregarded.
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff is employed.
- When no personal protection equipment is worn.
- When no original accessories and spare parts are used.
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- In case of normal wear and tear.
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Assembly and disassembly

14. Spare Parts [12]

Position	Art. No.	Description
1	1826	Pack of 4 anti-drip devices for 0.6 l PVC gravity flow cup
2	49395	Screw-on lid for 0.6 l PVC gravity flow cup
3	27243	0.6 l QCC quick change PVC gravity flow cup
5	140582	Pack of 5 sealing elements for fluid tip
6	211425	Pack of 3 air distribution rings
7	86843	Air piston rod
8	133942	Seal retainer (air side)
9	211458	Trigger sleeve kit
10	211433	Trigger kit
11	134098	Air connection piece 1/4" male thread - M15 x 1
12	19745	Swivel joint 1/4" male thread x M15 x 1 for non-DIGI-TAL spray guns

Position	Art. No.	Description
13	211409	Pack of 4 CCS clips (green, blue, red, black)
14	211482	Control knob and screw (2 pieces each)
15	213025	Spindle for round/flat spray control
16	133934	Pack of 3 sealings for spindle round/flat spray control
17	211391	Pack of 3 locking screws for SATAjet 5000 B air micrometer
18	133991	Pack of 3 air piston heads
19	211466	Air micrometer (air flow control knob)
20	133959	Spring set consisting of 3x paint needle springs and 3x air piston springs each
21	211474	Material flow control with counter nut
22	15438	Paint needle sealing
23	3988	Single pack of 10 paint strainers
	76018	Pack of 10 x 10 paint strainers
	76026	Pack of 50 x 10 paint strainers
	211524	Tool kit

□	Included in repair kit (Art. No. 211532)
•	Included in air piston service unit (Art. No. 82552)
△	Included in spring set (Art No. 133959)
○	Included in sealing kit (Art. No. 136960)

16. EC Declaration of Conformity

The latest version of the Declaration of Conformity can be found at:



www.sata.com/downloads

Índice [versión original: alemán]

1. Símbolos	115	8. Limpieza de la pistola de pintura	122
2. Datos técnicos	115	9. Mantenimiento	123
3. Volumen de suministro	117	10. Eliminación de averías	126
4. Componentes de la pistola de pintura	117	11. Eliminación	128
5. Utilización adecuada	117	12. Servicio al cliente	128
6. Instrucciones de seguridad ..	118	13. Garantía / responsabilidad ...	128
7. Puesta en funcionamiento....	120	14. Piezas de recambio.....	129
		16. Declaración de conformidad CE	130

1. Símbolos

	¡Aviso! sobre el peligro que puede llevar hasta la muerte o a lesiones graves.
	
	¡Cuidado! con las situaciones peligrosas que pueden llevar a daños materiales.
	
	¡Peligro de explosión! Aviso sobre el peligro que puede llevar hasta la muerte o a lesiones graves.
	¡Aviso! Advertencias y recomendaciones prácticas.

2. Datos técnicos

Presión de entrada de la pistola			
RP	Operating range (Campo de aplicación)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	Compliant	máx. 2,0 bar	máx. 29 psi

Presión de entrada de la pistola

HVLP	Operating range (Campo de aplicación)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	máx. 2,0 bar	máx. 29 psi
	Compliant	> 2,0 bar (Presión interior de boquilla > 0,7 bar)	> 29 psi (Presión interior de boquilla > 10 psi)
	Compliant legislación Lombardia/Italia	< 2,5 bar (Presión interior de boquilla < 1,0 bar)	< 35 psi (Presión interior de boquilla < 15 psi)

Distancia de proyección

RP	Operating range (Campo de aplicación)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	recomendado	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Campo de aplicación)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	recomendado	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Presión de entrada máxima de la pistola

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Consumo de aire a 2,0 bar/ 29 psi de presión de entrada de la pistola

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Temperatura máx. del medio fluido

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Peso

sin depósito	476 g	16,8 oz.
con depósito RPS de 0,6 l	528 g	18,6 oz.
con depósito reutilizable de 0,6 l	648 g	22,9 oz.
con depósito reutilizable de aluminio de 1,0 l	667 g	23,5 oz.
con depósito RPS de 0,6 l y medición de presión digital	568 g (con adam 2)	20,0 oz. (con adam 2)

Peso		
peso adicional en variantes con articulación giratoria	11 g	0,4 oz.
Conexión de aire comprimido		
	Rosca exterior 1/4"	

3. Volumen de suministro

- Pistola de pintura con juego de boquillas y depósito RPS
 - Instrucciones de servicio
 - Juego de herramientas
 - Clips CCS
- Modelo alternativo con:**
- Articulación giratoria

4. Componentes de la pistola de pintura [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Empuñadura de la pistola de pintura | [1-9] Cierre de goteo |
| [1-2] Palanca del gatillo | [1-10] Regulación del abanico redondo / lineal |
| [1-3] Juego de boquillas con boquilla de aire, boquilla de pintura (no visible), aguja de pintura (no visible) | [1-11] Tornillo de la regulación de cantidad de material |
| [1-4] Conexión de pistola de pintura con QCC | [1-12] Contratuerca de la regulación de cantidad de material |
| [1-5] Conexión de depósito de gravedad con QCC | [1-13] Micrómetro de aire |
| [1-6] Tamiz de pintura (no visible) | [1-14] Tornillo de fijación del micrómetro de aire |
| [1-7] Depósito de gravedad | [1-15] Pistón de aire (no visible) |
| [1-8] Tapa del depósito de gravedad | [1-16] Conexión de aire comprimido |
| | [1-17] ColorCode-System (CCS) |

5. Utilización adecuada

La pistola de pintura está destinada a aplicar pintura y barnices, así como otros medios fluidos (medios de pintura) apropiados a través de aire comprimido en superficies apropiadas.

6. Instrucciones de seguridad

6.1. Instrucciones de seguridad generales



¡Aviso! ¡Cuidado!

- Antes de la utilización de la pistola de pintura, por favor, lea atentamente todas las instrucciones de seguridad y el manual. Se debe cumplir las instrucciones de seguridad y los pasos pretendidos.
- Guarde todos los documentos adjuntos y sólo pase la pistola juntamente con estos documentos.

6.2. Indicación de seguridad referente a las pistolas de pintura



¡Aviso! ¡Cuidado!

- ¡Cumplir las instrucciones de seguridad, prevención de accidentes, protección de trabajo y protección del medio ambiente locales!
- ¡Nunca apuntar una pistola de pintura a un ser vivo!
- ¡Utilización, limpieza y mantenimiento sólo a través de un especialista!
- ¡Personas cuya susceptibilidad es disminuida a través de drogas, alcohol, medicamentos o por otros motivos, queda prohibido utilizar la pistola de pintura!
- ¡Nunca ponga en funcionamiento la pistola de lacado si ésta se encuentra dañada o si falta alguna pieza! ¡Sobre todo, utilizar únicamente con el tornillo de fijación **[1-14]** firmemente montado! Apretar el tornillo de fijación con la herramienta combinada original SATA con máx. 1 Nm.
- ¡Antes de cada uso verificar la pistola de pintura y en caso necesario repararla!
- ¡En caso de daños poner la pistola de pintura inmediatamente fuera de servicio, desconectarla de la red de aire comprimido!
- ¡Nunca reconstruir o cambiar técnicamente la pistola de pintura!
- ¡Utilizar solamente recambios y accesorios originales de SATA!
- ¡Utilizar sólo lavadoras recomendadas por SATA! ¡Tener en cuenta el manual!

**¡Aviso! ¡Cuidado!**

- ¡Nunca trabajar con medios fluidos que contienen ácido, lejía o gasolina!
- ¡Nunca utilizar pistolas de pintura en zonas con fuentes de ignición como fuego abierto, cigarrillos encendidos o instalaciones electrónicas no protegidas contra detonaciones!
- ¡En el entorno de la pistola de pintura sólo debe existir la cantidad de disolventes, pintura, barniz o otro medio fluido peligroso para el progreso del trabajo! ¡Después de finalizar el trabajo, llevar estos al depósito adecuado!

6.3. Equipo de protección personal**¡Aviso!**

- ¡Durante el uso de la pistola de pintura así como durante la limpieza y el mantenimiento se debe usar siempre **protección respiratoria** y **de los ojos** aprobada así como **guantes de protección, ropa y zapatos de trabajo** adecuados!
- Durante la utilización de la pistola de pintura se puede exceder el nivel de ruido de 85 dB(A). ¡Usar **protección auditiva** adecuada!
- Peligro por superficies muy calientes.
Utilice la ropa de protección correspondiente al trabajar con materiales calientes (temperatura superior a 43 °C; 109.4 °F).

Al aplicar con una pistola de pintura, no se transmiten vibraciones a partes del cuerpo del operario. Las fuerzas de retroceso son muy bajas.

6.4. Utilización en zonas bajo peligro de explosión

Se autoriza la utilización / conservación de la pistola de lacado en zonas con riesgo de explosión Ex 1 y 2. Téngase en cuenta el marcado en el producto.

**¡Aviso! ¡Peligro de explosión!**

- **Los siguientes empleos y acciones llevan a la pérdida de la protección antiexplosiva y por eso son prohibidos:**

**¡Aviso! ¡Peligro de explosión!**

- ¡Utilizar pistola de pintura en la zona bajo peligro de explosión 0!
- ¡Utilización de disolventes y detergentes que se basan en hidrocarburos halogenados! ¡Las reacciones químicas que actúan pueden ocurrir de manera explosiva!

7. Puesta en funcionamiento

**¡Aviso! ¡Peligro de explosión!**

- ¡Utilizar solamente mangueras resistentes a los disolventes, antiestáticas, técnicamente impecables con resistencia a la presión permanente de por lo menos 10 bar, p. ej. **ref. 53090**!

**¡Aviso!****Ocuparse de las condiciones siguientes:**

- Conexión de aire comprimido con rosca exterior 1/4" o niple de conexión SATA adecuado.
- Asegurar el flujo de aire comprimido mínimo (consumo de aire) y la presión (presión de entrada de la pistola recomendada) conforme el capítulo 2.
- Aire comprimido limpio, p.ej. a través del SATA filter 484, **ref. 92320**
- Manguera de aire comprimido con diámetro de min. 9 mm (véase precauciones), p.ej. **ref. 53090**.

1. Comprobar que todos los tornillos **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** y **[2-5]** estén firmemente asentados. Apretar a mano (14 Nm) la boquilla de pintura **[2-1]** conforme a **[7-4]**. Comprobar que el tornillo de fijación **[2-5]** esté firmemente asentado conforme **[10-1]**. En su caso apretarlo.
2. Enjuagar el conducto de pintura con detergente apropiado **[2-6]**, **tener en cuenta capítulo 8.**
3. Ajustar boquilla de aire: abanico vertical **[2-7]**, abanico horizontal **[2-8]**.
4. Montar tamiz de pintura **[2-9]** y depósito de gravedad **[2-10]**.
5. Rellenar el depósito de gravedad (máx. 20 mm debajo del borde su-

- perior), cerrar con la tapa **[2-11]** y insertar el antigoteo **[2-12]**.
- Atornillar niple de conexión **[2-13]** (no contenido en el volumen de suministro) a la conexión de aire.
 - Conectar la manguera de aire comprimido **[2-14]**.

7.1. Ajustar la presión de entrada de la pistola



¡Aviso!

- Activar completamente la palanca del gatillo y ajustar la presión de entrada de la pistola (véase capítulo 2) conforme a una de las siguientes pasajes (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** hasta **[3-5]**), desactivar nuevamente la palanca del gatillo.
- En caso de **[3-3]**, **[3-4]** y **[3-5]** el micrómetro de aire **[1-13]** tiene que estar completamente abierto/estar vertical.
- Si la presión de entrada de la pistola necesaria no se alcanza se debe aumentar la presión en la red de aire comprimido; presión demasiada alta lleva a fuerzas más altas para apretar el gatillo.

[3-1] SATA adam 2 (accesorios / método exacto)

[3-2] Manómetro separado con equipo de regulación (accesorios).

[3-3] Manómetro separado sin equipo de regulación (accesorios).

[3-4] Medición de la presión en la red de aire comprimido (método más impreciso).

7.2. Ajustar el flujo de material **[4-1]**, **[4-2]**, **[4-3]** y **[4-4]** - regulación de cantidad de material completamente abierta



¡Aviso!

En caso de regulación de la cantidad de material completamente abierta el desgaste en la boquilla y la aguja de pintura es menor. Elegir el tamaño de boquilla adecuado depende del medio fluido y de la velocidad de trabajo.

7.3. Ajustar abanico

- Ajustar abanico lineal (ajustado en fabrica) **[5-1]**.
- Ajustar abanico redondo **[5-2]**.

7.4. Pintar

Para pintar activar la palanca de gatillo por completo [6-1]. Manejar la pistola de pintura conforme [6-2]. Atender la distancia de rociado conforme el capítulo 2.

8. Limpieza de la pistola de pintura



¡Aviso! ¡Cuidado!

- ¡Antes de todos los trabajos de limpieza desacoplar pistola de pintura de la red de aire comprimido!
- ¡Peligro de lesiones a través de escape de aire comprimido y / o de medio fluido!
- ¡Vaciar completamente pistola de pintura y depósito de gravedad, eliminar medios fluidos apropiadamente!
- ¡Desmontar y montar las piezas con el mayor cuidado! ¡Sólo utilizar herramientas especiales incluidas en el suministro!
- **¡Utilizar líquido de limpieza neutral (valor PH 6 hasta 8)!***
- **¡No utilizar ácidos, lejías, álcalis, decapantes, regenerados no apropiados u otros líquidos de limpieza agresivos!***
- **¡No meter la pistola de pintura en líquido de limpieza!*** **¡El líquido de limpieza no puede llegar nunca a los conductos de aire!**
- ¡Nunca limpiar el vidrio de la indicación electrónica con objetos agudos, afilados o ásperos!
- Limpiar los talaridos sólo con los cepillos de limpieza SATA o con las agujas de limpieza de boquillas SATA. La utilización de otras herramientas puede llevar a daños y alteraciones del abanico. **Accesorios recomendados:** Juego de limpieza ref. 64030.
- ¡Utilizar sólo lavadoras recomendadas por SATA! ¡Tener en cuenta el manual!
- ¡Presurizar el conducto de aire con aire comprimido limpio durante el completo proceso de limpieza!
- ¡La cabeza de la boquilla tiene que estar dirigida hacia abajo!
- **¡Sólo dejar la pistola de pintura en la lavadora durante la duración del proceso de limpieza!***

**¡Aviso! ¡Cuidado!**

- **¡Después de la limpieza secar la pistola y el conducto de pintura, la boquilla de aire incl. rosca y el depósito de gravedad con aire comprimido limpio!***

* **por lo demás peligro de corrosión**

**¡Aviso!**

- ¡Después de la limpieza del juego de boquillas controlar el abanico!
- Más consejos alrededor de la limpieza: www.sata.com/TV.

9. Mantenimiento

**¡Aviso! ¡Cuidado!**

- ¡Desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido antes de todos los trabajos de mantenimiento!
- ¡Desmontar y montar las piezas con el mayor cuidado! ¡Sólo utilizar herramientas especiales incluidas en el suministro!

9.1. Cambiar juego de boquillas [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] y [7-6]

Cada juego de boquillas SATA consiste de una "aguja de pintura" [7-1], una "boquilla de aire" [7-2] y una "boquilla de pintura" [7-3] y está ajustado a mano para un abanico perfecto. Engrasar la aguja de pintura [7-1] en el área de la junta de aguja de pintura (aprox. 3 cm delante del estuche de aguja, resorte de la aguja de pintura) y de la rosca del tornillo de la regulación de cantidad de material [1-11]. Por eso, siempre se debe cambiar el juego de boquillas completo. Después del montaje ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.2. Cambiar anillo de distribución de aire Pasos: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] y [7-6]



¡Cuidado!

- Remover el anillo de distribución de aire sólo con la herramienta extractora SATA.
- Nunca valerse de la fuerza a fin de no dañar la superficie de las juntas.



¡Aviso!

Después del desmontaje verificar las superficies de la junta **[8-2]** y, en su caso, limpiarlas. En caso de daños, diríjase a su vendedor SATA. Posicionar el nuevo anillo de distribución de aire conforme la marcación **[8-3]**, y encajarlo proporcionadamente (perno en el taladro). Después del montaje, ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.3. Cambiar junta de aguja de pintura Pasos: [9-1], [9-2] und [9-3]

El cambio es necesario cuando sale medio fluido en la caja de agujas de pintura autoajustadora. Desmontar palanca del gatillo conforme **[9-2]**. Después del desmontaje, verificar si la aguja de pintura tiene daños y, en su caso, cambiar el juego de boquillas. Durante el montaje de la palanca del gatillo tener en cuenta el posicionamiento correcto del rodillo **[9-2]**. Después del montaje, ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.4. Cambiar el pistón de aire, el resorte y el micrómetro de pistón de aire Pasos: [10-1], [10-2] y [10-3]



¡Aviso!

- ¡Desacoplar pistola de pintura de la red de aire comprimido!

La sustitución será necesaria si se produce una salida de aire a través de la boquilla de aire o el micrómetro de aire sin accionar el disparador. Tras desmontar el casquillo del micrómetro de aire engrasar con grasa para pistolas SATA (**nº art. 48173**), aplicar con émbolo de aire y apretar

el tornillo de fijación con la herramienta combinada original SATA con máx. 1 Nm. **[10-1]**. Tras el montaje, ajustar el paso de material según las indicaciones del capítulo 7.2.



¡Aviso!

- ¡Comprobar que todos los tornillos de fijación estén firmemente asentados! Micrómetro de aire puede disparar fuera descontroladamente de la pistola de pintura!

9.5. Cambiar junta (del lado del aire)



¡Aviso!

- ¡Desacoplar pistola de pintura de la red de aire comprimido!

Pasos: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] y [10-5]

Es necesario el cambio de la junta autoajustadora **[10-5]** cuando sale aire debajo de la palanca del gatillo.

1. ¡Después del desmontaje verificar el vástago de pistón de aire **[10-4]**; en caso necesario limpiar o en caso de daños (p. ej. rasguños o torcido) reemplazarlo, engrasarlo con grasa de alta calidad SATA (**ref. 48173**) y montar! ¡Tener en cuenta la dirección de inserción!
2. Engrasar asimismo el casquillo del micrómetro de aire, colocar con émbolo de aire y apretar el tornillo de fijación con la herramienta combinada original SATA con máx. 1 Nm.

Después del montaje, ajustar el flujo de material conforme capítulo 7.2.



¡Aviso!

- ¡Comprobar que todos los tornillos de fijación estén firmemente asentados! Micrómetro de aire puede disparar fuera descontroladamente de la pistola de pintura!

9.6. Sustituir el CCS (ColorCode-System)

El CCS para la caracterización individual de la pistola de pintura puede ser cambiado conforme **[10-6]**.

9.7. Sustituir el huso de la regulación del abanico redonda/lineal Pasos: [11-1], [11-2], [11-3]

El cambio es necesario si el aire sale en la regulación o si la regulación no funciona.

1. Retirar el huso antiguo

- Retirar el tornillo (Torx T20) [11-1]
- Retirar el botón [11-2]
- Desatornillar el huso [11-3] con la llave (abertura 14)
- Verificar si el asiento del huso tiene residuos de material y pintura. Si es necesario, retirarlos y limpiar con disolvente

2. Montaje del nuevo huso

- Atornillar el huso [11-3]
- Poner el botón [11-2] en el hexágono del huso
- Apretar el tornillo de fijación [11-1] (Torx TX20) con máx. 1 Nm - mantener sujeto el botón

10. Eliminación de averías

Avería	Causa	Solución
Abanico irregular (aleteo / escupir) o burbujas de aire en el depósito	Boquilla de pintura no está suficientemente apretada	Apretar boquilla de pintura [2-1] con la llave universal
	Anillo de distribución de aire dañado o sucio	Cambiar el anillo de distribución de aire ya que éste ha sido dañado durante el desmontaje
Burbujas de aire en el depósito de gravedad	Boquilla de aire suelta	Atornillar robustamente la boquilla de aire [2-2]
	Espacio entre boquilla de aire y de pintura ("circulación de aire") sucio	Limpiar el circuito de aire, tener en cuenta capítulo 8.

Avería	Causa	Solución
Burbujas de aire en el depósito de gravedad	Boquilla de aire dañada o sucia	Limpiar juego de boquillas, capítulo 8 o sea cambiarlo, capítulo 9.1
	Medio fluido no suficiente en el depósito de gravedad	Rellenar depósito de gravedad [1-6]
	Junta de aguja de pintura averiada	Cambiar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
Imagen del abanico demasiado pequeño, oblicuo, unilateral o se divide	Taladros de la boquilla de aire obstruidos con pintura	Limpiar boquilla de aire, tener en cuenta capítulo 8
	Punta de la boquilla de pintura (espiga de la boquilla) dañada	Examinar la punta de la boquilla de pintura en busca de daños en caso necesario cambiar el juego de boquillas, capítulo 9.1
Sin función de la regulación del abanico redondo / lineal - regulación girable	Anillo de distribución de aire no bien posicionado (perno no está en el taladro) o dañado	Cambiar el anillo de distribución de aire y tener en cuenta el posicionado correcto durante el montaje, capítulo 9.2
Regulación del abanico redondo / lineal no girable	Válvula reguladora sucia	Desmontar la regulación de abanico redondo / lineal, hacerla practicable o cambiarla completamente, capítulo 9.7
Pistola de pintura no para de exhalar aire	El asiento del pistón de aire está sucio o el pistón de aire se desgastó	Limpiar el asiento del pistón de aire y/o cambiar el pistón de aire y la empaquetadura del pistón de aire

Avería	Causa	Solución
Corrosión en la rosca de la boquilla de aire, en el conducto de material (conexión del depósito) o en el cuerpo de la pistola	El líquido de limpieza (acuoso) queda demasiado tiempo en la pistola	Limpieza, tener en cuenta capítulo 8, cambiar el cuerpo de la pistola
	Líquidos de limpieza inadecuados	
Medio fluido sale de la junta de aguja de pintura	Junta de aguja de pintura defectuosa o inexistente	Cambiar / montar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
	Aguja de pintura dañada o sucia	Cambiar juego de boquilla, capítulo 9.1.; en caso necesario cambiar la junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
Sobresale pintura de la pistola en la punta de la boquilla de pintura ("espiga de la boquilla de pintura")	Cuerpo extraño entre la aguja y la boquilla de pintura	Limpiar la boquilla y la aguja de pintura, tener en cuenta capítulo 8
	Juego de boquillas dañado	Cambiar juego de boquillas, capítulo 9

11. Eliminación

Eliminación de la pistola de pintura completamente vaciada como desecho reciclable. Para evitar daños del medio ambiente eliminar adecuadamente la pila y restos del medio fluido separadamente de la pistola.

¡Cumplir las normativas locales!



12. Servicio al cliente

Accesorios, recambios y apoyo técnico los encuentra en su distribuidor SATA.

13. Garantía / responsabilidad

Aquí se aplican las condiciones generales de venta de SATA y en su caso acuerdos contractuales así como respectivamente la ley en vigor.

SATA no se responsabiliza en especial en caso de:

- Incumplimiento de las instrucciones de servicio
- Utilización del producto no conforme a su destino
- Empleo de personal sin formación
- No utilización de equipo de protección personal
- No utilización de accesorios y recambios originales
- Reconstrucción o cambios técnicos por cuenta propia
- Desgaste natural / desgaste
- Carga de choque atípica a la utilización
- Trabajos de montaje y desmontaje

14. Piezas de recambio [12]

Pos.	Ref.	Denominación
1	1826	Caja c/ 4 cierres de goteo para el depósito de plástico de 0,6 l
2	49395	Tapa atornillable para depósito de plástico 0,6 l
3	27243	Depósito de gravedad 0,6 l de cambio rápido QCC (plástico)
5	140582	Envase con 5 juntas para boquilla de pintura
6	211425	Envase de 3 anillos de distribución de aire
7	86843	Vástago de pistón de aire
8	133942	Soporte de juntas (del lado del aire)
9	211458	Juego de rodillos
10	211433	Juego de palanca del gatillo
11	134098	Racor de aire con rosca exterior 1/4" - M15 x 1
12	19745	Articulación giratoria con rosca exterior 1/4" x M15 x 1 para pistolas de pintura no DIGITAL
13	211409	Caja con 4 clips CCS (verde, azul, rojo, negro)
14	211482	Botón regulable y tornillo (2 unidades de cada)
15	213025	Huso para la regulación de abanico redondo y ancho
16	133934	Envase con 3 juntas para huso regulación de abanico redondo / ancho
17	211391	Envase con 3 tornillos de fijación para micrómetro de aire SATAjet 5000 B
18	133991	Caja con 3 cabezas de émbolo de aire
19	211466	Micrómetro de aire

Pos.	Ref.	Denominación
20	133959	Juego con 3 agujas de pintura / 3 resortes de émbolo de aire
21	211474	Regulación de la cantidad de material con contratuerca
22	15438	Junta de aguja de pintura
23	3988	Caja con 10 tamices de pintura
	76018	Paquete con 10 x 10 unidades de tamices de pintura
	76026	Paquete con 50 x 10 tamices de pintura
	211524	Juego de herramientas

□	Incluido en el juego de reparación (ref. 211532)
•	Contenido en la unidad de servicio del pistón de aire (ref. 82522)
△	Contenido en el juego de resortes (ref. 133959)
○	Contenido en el juego de juntas (ref. 136960)

16. Declaración de conformidad CE

La versión actual de la Declaración de Conformidad se encuentra a:



www.sata.com/downloads

Sisällysluettelo [käännös alkuperäisestä: saksa]

1. Symbolit.....	131	8. Maaliruiskun puhdistus.....	137
2. Tekniset tiedot.....	131	9. Huolto.....	139
3. Toimituksen sisältö.....	133	10. Häiriöiden poisto.....	141
4. Maaliruiskun rakenne.....	133	11. Hävittäminen.....	143
5. Määräystenmukainen käyttö.....	133	12. Asiakaspalvelu.....	143
6. Turvallisuusohjeet.....	134	13. Takuu / vastuu.....	143
7. Käyttöönotto.....	136	14. Varaosat.....	144
		16. EY-vaatimustenmukaisuusva- kuutus.....	145

1. Symbolit

	Varoitus! vaarasta, joka voi johtaa kuolemaan tai vakaviin vammoihin.
	
	Varo! vaarallista tilannetta, joka voi johtaa aineellisiin vahinkoihin.
	
	Räjähdysvaara! Varoitus vaarasta, joka voi johtaa kuolemaan tai vakaviin vammoihin.
	Ohje! Hyödyllisiä vinkkejä ja suosituksia.

2. Tekniset tiedot

Ruiskun tulopaine			
RP	Operating range (käyttöalue)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi

Ruiskun tulopaine			
HVLP	Operating range (käyttöalue)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (suuttimen sisäpaine > 0,7 bar)	> 29 psi (suuttimen sisäpaine > 10 psi)
	Compliant lainsäädäntö Lombardia/Italia	< 2,5 bar (suuttimen sisäpaine < 1,0 bar)	< 35 psi (suuttimen sisäpaine < 15 psi)

Ruiskutusestäisyys			
RP	Operating range (käyttöalue)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	suositeltava	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (käyttöalue)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	suositeltava	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Ruiskun maks. tulopaine		
	10,0 bar	145 psi

Ilmankulutus ruiskun tulopaineen ollessa 2,0 bar/ 29 psi		
RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Ruiskutettavan aineen maks. lämpötila		
	50 °C	122 °F

Paino		
ilman säiliötä	476 g	16,8 oz.
RPS-säiliö 0,6 l	528 g	18,6 oz.
uudelleen täytettävä säiliö 0,6 l	648 g	22,9 oz.
alumiininen uudelleen täytettävä säiliö 1,0 l	667 g	23,5 oz.
RPS-säiliö 0,6 l ja digitaalinen painemittaus	568 g (adam 2)	20,0 oz. (adam 2)

Paino		
lisäpaino kierrenivelisessä mallissa	11 g	0,4 oz.
Paineilmaliitäntä		
	1/4" ulkokierre	

3. Toimituksen sisältö

- Maaliruisku, suutinosat ja RPS-säiliö
 - Käyttöohje
 - Työkalusarja
 - CCS-merkintäklipsit
- Vaihtoehtoisissa malleissa:
- Kiertonivel

4. Maaliruiskun rakenne [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Maaliruiskun kahva | [1-9] Tippulukko |
| [1-2] Liipaisin | [1-10] Pyörö-/viuhkasädesäätö |
| [1-3] Suutinkokoonpano sisältäen ilmasuuttimen, maalisuuttimen (ei näkyvissä), värineulan (ei näkyvissä) | [1-11] Ainemäärän säätöruuvi |
| | [1-12] Ainemäärän säädön vastamutteri |
| [1-4] Maaliruiskun QCC-liitäntä | [1-13] Ilmamikrometri |
| [1-5] Maalisäiliön QCC-liitäntä | [1-14] Ilmamikrometrin lukitusruuvi |
| [1-6] Maalisiivilä (ei näkyvissä) | [1-15] Ilmamäntä (ei näkyvissä) |
| [1-7] Maalisäiliö | [1-16] Paineilmaliitäntä |
| [1-8] Maalisäiliön kansi | [1-17] ColorCode-järjestelmä (CCS) |

5. Määräystenmukainen käyttö

Maaliruisku on määräysten mukaan tarkoitettu maalien ja lakkojen sekä muiden soveltuvien juoksevien aineiden (ruiskutettavien aineiden) levitykseen paineilman avulla tähän sopivien kohteiden pintaan.

6. Turvallisuusohjeet

6.1. Yleiset turvallisuusohjeet

		Varoitus! Huomio!
- Ennen kuin alat käyttää maaliruiskua, lue kaikki turvallisuusohjeet ja käyttöohje huolellisesti ja kokonaan. Turvallisuusohjeita ja kuvattuja työvaiheita on noudatettava. - Säilytä kaikki mukana tulleet ohjeet ja asiakirjat ja luovuta maaliruisku eteenpäin vain yhdessä näiden ohjeiden ja asiakirjojen kanssa.		

6.2. Maaliruiskuja koskevat turvallisuusohjeet

		Varoitus! Huomio!
- Noudata paikallisia turvallisuus-, tapaturmantorjunta-, työsuojelu- ja ympäristönsuojelumääräyksiä! - Älä koskaan suuntaa maaliruiskua ihmisiä tai eläimiä kohti! - Vain ammattitaitoiset henkilöt saavat käyttää, puhdistaa ja huoltaa maaliruiskua! - Maaliruiskun käyttö on kielletty henkilöiltä, joiden reaktiokyky on heikentynyt huumeiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksesta tai muulla tavoin! - Älä koskaan käytä maaliruiskua, jos se on vaurioitunut tai siitä puuttuu osia. Varmista ennen käyttöä erityisesti, että pysäytysruuvi [1-14] on asennettu kiinteästi! Kiristä pysäytysruuvi alkuperäisellä SATA-yhdistelmätyökalulla käyttäen enintään 1 Nm:n kiristysmomenttia. - Tarkasta maaliruisku aina ennen käyttöä ja tarvittaessa kunnosta se! - Jos maaliruisku on vaurioitunut, poista se heti käytöstä, irrota paineil-maverkosta! - Maaliruiskuun ei koskaan saa omavaltaisesti tehdä muutoksia tai lisäyksiä! - Käytä ainoastaan SATA:n alkuperäisiä varaosia ja lisätarvikkeita! - Käytä ainoastaan SATA:n suosittelemia pesukoneita! Noudata käyttö-ohjetta! - Älä koskaan käsittele happo-, emäs- tai bensiinipitoisia aineita ruis-kussa!		

**Varoitus! Huomio!**

- Älä koskaan käytä maaliruiskua syttymislähteiden lähellä, kuten avotulen, palavien savukkeiden tai sellaisten sähkölaitteiden lähellä, jotka eivät ole räjähdysuojattuja!
- Pidä maaliruiskun työympäristössä ainoastaan kyseessä olevassa työvaiheessa tarvittava määrä liuotinainetta, maalia, lakkaa tai muita vaarallisia ruiskutettavia aineita! Kun työ on saatu valmiiksi, vie kyseiset aineet niille tarkoitettuihin säilytystiloihin!

6.3. Henkilösuojaimet

**Varoitus!**

- Maaliruiskuja käytettäessä sekä niiden puhdistuksessa ja huollossa on aina käytettävä hyväksyttyjä hengitys- ja silmäsuojaimeja sekä sopivia suojakäsineitä ja työvaatetusta ja -jalkineita!
- Maaliruiskun käytössä äänenpainetaso voi olla enemmän kuin 85 dB(A). Käytä sopivia kuulosuojaimia!
- Kuumat pinnat aiheuttavat vaaratilanteen. Käsiteltäessä kuumia materiaaleja (lämpötila suurempi kuin 43 °C; 109.4 °F) on käytettävä suojavarusteita.

Maaliruiskun käytössä ei välity värähtelyjä käyttäjän kehonosiin. Takaisniskuvoimat ovat vähäisiä.

6.4. Käyttö räjähdysvaarallisilla alueilla

Maaliruisku on hyväksytty käytettäväksi/säilytettäväksi luokkien 1 ja 2 räjähdysvaarallisissa tiloissa. Huomioi tuotteeseen merkitty luokitus.

**Varoitus! Räjähdysvaara!**

- Seuraavat käyttötarkoitukset ja toimenpiteet johtavat räjähdys-suojauksen häviämiseen ja ovat siksi kielletty:
- Maaliruiskun vieminen ex-vyöhykkeen 0 räjähdysvaaralliselle alueelle!
- Sellaisten liuotin- ja puhdistusaineiden käyttö, joiden pohjana on halogenoituja hiilivetyjä! Niissä esiintyvät kemialliset reaktiot voivat tapahtua räjähdysmäisesti!

7. Käyttöönotto



Varoitus! Räjähdyksenvaara!

- Käytä ainoastaan liuotinaineita kestäviä, antistaattisia, ehjiä, teknisesti moitteettomia paineilmaletkuja, joiden jatkuvan paineen kestävyys on vähintään 10 bar, esim. tuotenro 53090!



Ohje!

Huolehdi seuraavien ehtojen täyttymisestä:

- Paineilmaliitäntä 1/4" ulkokierre tai vastaava SATA-liitin.
- Paineilman vähimmäistilavuusvirta (ilmankulutus) ja paine (suositeltu ruiskun tulopaine) luvun 2 mukaan varmistettu.
- Puhdas paineilma, esim. SATA-suodattimen 484 avulla, tuotenro 92320
- Paineilmaletkun sisähalkaisija vähintään 9 mm (katso varoitusta), esim. tuotenro 53090.

- Tarkasta, että kaikki ruuvit [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ja [2-5] ovat kunnolla paikoillaan. Kiristä maalisuutin [2-1] kohdan [7-4] mukaan käsi tiukkuuteen (14 Nm). Tarkasta lukitusruuvin [2-5] tiukkuus kohdan [10-1] mukaan, tarvittaessa kiristä.
- Huuhdo maalikanava sopivalla puhdistusnesteellä [2-6], ota huomioon luku 8.
- Ilmasuuttimen suuntaaminen: pystysuihku [2-7], vaakasuuhku [2-8].
- Asenna maalisiivilä [2-9] ja maalisiiliö [2-10].
- Täytä maalisiiliö (enintään 20 mm yläreunan alapuolelle), sulje kannella [2-11] ja aseta tippulukko [2-12] paikalleen.
- Kierrä liitosnipa [2-13] (ei sisälly toimitukseen) ilmaliitäntään.
- Liitä paineilmaletku [2-14].

7.1. Ruiskun tulopaineen säätö



Ohje!

- Vedä liipaisin pohjaan ja säädä ruiskun tulopaine (katso lukua 2) jonkin seuraavan kohdan ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] - [3-5]) mukaan, päästä jälleen liipaisimesta.

**Ohje!**

- Kohdissa [3-3], [3-4] ja [3-5] ilmamikrometrin [1-13] on oltava täysin auki/pystyssä.
- Jos ruiskuun ei saada tarvittavaa tulopainetta, on painetta korotettava paineilmaverkosta; liian suuri paine johtaa liian suuriin vetovoimiin.

[3-1] SATA adam 2 (lisätarvike/tarkka menetelmä).

[3-2] Erillinen painemittari säätölaitteella (lisätarvike).

[3-3] Erillinen painemittari ilman säätölaitetta (lisätarvike).

[3-4] Painemittaus paineilmaverkossa (vähemmän tarkka menetelmä).

7.2. Aineen läpivirtauksen säätö [4-1], [4-2], [4-3] ja [4-4] - ainemäärän säädin täysin auki

**Ohje!**

Kun ainemäärän säädin on täysin auki, maalisuutin ja värineula kuluvat vähiten. Valitse suuttimen koko ruiskutettavan aineen ja työnopeuden mukaan.

7.3. Ruiskutussäteen säätäminen

- Viuhkasäteen säätö (tehdasasetus) [5-1].
- Pyörösäteen säätö [5-2].

7.4. Maalaaminen

Maalaamista varten vedä liipaisin pohjaan [6-1]. Ohjaa maaliruiskua kohdan [6-2] mukaan. Pidä ruiskutusetäisyys luvun 2 ohjeen mukaan.

8. Maaliruiskun puhdistus

**Varoitus! Huomio!**

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta aina ennen puhdistuksen aloittamista!
- Loukkaantumisvaara, jos paineilmaa purkautuu odottamatta ulos ja/tai ruiskutettavaa ainetta ruiskuaa ulos!
- Tyhjennä maaliruisku ja maalisäiliö täysin tyhjäksi, hävitä ylijäänyt aine asianmukaisesti!



Varoitus! Huomio!

- Irrota ja asenna osat äärimmäisen varovasti! Käytä ainoastaan mukana tulleita erikoistyökaluja!
- Käytä neutraalia puhdistusnestettä (pH-arvo 6 - 8)!*
- Älä käytä minkäänlaisia happoja, emäksiä, lipeää, maalinpoistoa-ainetta, sopimattomia uusioaineita tai muita syövyttäviä puhdistusaineita!*
- Älä upota maalipistoolia puhdistusaineeseen!* Puhdistusainetta ei saa koskaan päästä ilmakehiin!
- Älä puhdista elektronisen painenäytön lasia terävillä tai karkeilla esineillä!
- Puhdista aukot ainoastaan SATA-puhdistusharjoilla tai SATA-suuttimen puhdistusneuloilla. Muiden työkalujen käyttö voi johtaa ruiskutussäteen vioittumiseen tai heikentymiseen. Suositeltu lisätarvike: puhdistussarja, tuotenro 64030.
- Käytä ainoastaan SATA:n suosittelemia pesukoneita! Noudata käyttöohjetta!
- Paineista ilmakehiä koko pesutapahtuman ajaksi puhtaalla paineilmal- la!
- Suutinpään on osoitettava alaspäin!
- Jätä maaliruisku pesukoneeseen vain pesun ajaksi!*
- Puhdistuksen jälkeen puhalla maaliruisku ja maalikanava, il- masuutin kierteineen ja maalisäiliö kuivaksi puhtaalla paineilmal- la!*

* muutoin vaarana korroosio



Ohje!

- Puhdistuksen jälkeen tarkasta ruiskutuskuva!
- Lisävinkkejä puhdistuksesta: www.sata.com/TV.

9. Huolto

 	Varoitus! Huomio!
• Irrota maaliruisku paineilmaverkosta aina ennen huoltotöiden aloittamista! • Irrota ja asenna osat äärimmäisen varovasti! Käytä ainoastaan mukana tulleita erikoistyökaluja!	

9.1. Suutinosien vaihtaminen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

Jokainen SATA-suutinsarja koostuu seuraavista: „Värineula“ [7-1], „Ilmasuutin“ [7-2] ja „Värisuutin“ [7-3] ja on käsin säädetty täydellistä ruiskukuviota varten. Rasvaa värineula [7-1] neulatiivisten alueella (n. 3 cm ennen neulaholkkia, värineulajousta) ja materiaalmäärän säätöruuvien kierre [1-11]. Tämän vuoksi tulee koko suutinsarja vaihtaa. Aseta asennuksen jälkeen materiaalin suoritusteho luvun 7.2 mukaisesti.

9.2. Ilmanjakorenkaiden vaihtaminen vaiheet: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

	Huomio!
• Ilmanjakorenkaiden saa irrottaa ainoastaan SATA-ulosvetimellä. • Älä käytä voimaa, jotta tiivistepinnat eivät vahingoitu.	

	Ohje!
Tarkista tiivistyspinnat purkamisen [8-2] jälkeen ja tarvittaessa puhdista. Jos laite vaurioituu, ota yhteyttä SATA-jälleenmyyjääsi. Aseta uusi ilmarengas merkintään [8-3] (tapit reikiin) ja paina sisään tasaisesti. Asennuksen jälkeen säädä aineen virtaus luvun 7.2 mukaan.	

9.3. Värineulatiivisten vaihtaminen: [9-1], [9-2] ja [9-3]

Vaihto on tarpeen, kun ruiskutettava aine virtaa ulos itsesäätävästä värineulapakkauksesta. Poista liipaisinkaari [9-2] :n mukaan. Tarkista purettaessa värineula vaurioiden varalta, vaihda suutin tarvittaessa. Varmista että hyppyrulla [9-2] asettuu oikein kun liipaisinkaari asennetaan. Asennuksen jälkeen säädä aineen virtaus luvun 7.2 mukaan.

9.4. Ilmamännän, -männänjousen ja -mikrometrin vaihtaminen: [10-1], [10-2] ja [10-3]



Varoitus!

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta!

Vaihto on tarpeen, jos ilmasuuttimesta tai -mikrometristä tulee ulos ilmaa, kun laukaisimen suojus ei ole kytkettynä. Voitele asennuksen jälkeen ilmamikrometrin holkki SATA-pistoolirasvalla (tuotenro 48173), aseta se paikalleen ilmamännän kanssa ja kiristä pysäytysruuvi alkuperäisellä SATA-yhdistelmätyökälulla käyttäen enintään 1 Nm:n kiristysmomenttia. [10-1]. Määritä asennuksen jälkeen materiaalin tuotantomäärä luvun 7.2 mukaan.



Varoitus!

- Tarkasta, että lukitusruuvi on tiukasti kiinni! Ilmamikrometri saattaa singota odottamattomasti ulos maaliruiskusta!

9.5. Tiivisteen (ilmapuolen) vaihtaminen



Varoitus!

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta!

Vaiheet: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ja [10-5]

Itsestäänsäätävän tiivisteen [10-5] vaihto on tarpeen, jos ilmaa pääsee ulos liipaisimen alta.

1. Irrotuksen jälkeen tarkasta ilmamännän varsi [10-4]; tarvittaessa puhdista tai jos vaurioita on (esim. naarmuja tai vääntymiä), vaihda, rasvaa SATA-suurtehorasvalla (tuotenro 48173) ja asenna paikoilleen, ota huomioon asennussuunta!
2. Voitele myös ilmamikrometrin holkki, aseta se paikalleen ilmamännän kanssa ja kiristä pysäytysruuvi alkuperäisellä SATA-yhdistelmätyökälulla käyttäen enintään 1 Nm:n kiristysmomenttia.

Asennuksen jälkeen säädä aineen läpivirtaus luvun 7.2 ohjeen mukaisesti.

**Varoitus!**

- Tarkasta, että lukitusruuvi on tiukasti kiinni! Ilmamikrometri saattaa singota odottamattomasti ulos maaliruiskusta!

9.6. CCS:n (ColorCode-järjestelmä) vaihtaminen

Maaliruiskujen yksilölliseen merkintään tarkoitettu CCS voidaan kohdan [10-6] mukaan vaihtaa .

9.7. Pyörö-/viuhkasädesäädön vaihtaminen Toimintavaiheet: [11-1], [11-2], [11-3]

Vaihto on tarpeen, jos säätöaukosta tulee ilmaa tai säätöosa ei toimi.

1. Vanhan neulan poistaminen

- Irrota ruuvi [11-1] (Torx TX20)
- Irrota nuppi [11-2]
- Kierrä kara [11-3] ulos avaimella (koko 14)
- Tarkasta, onko karan kiinnityskohdassa aine- tai maalijäämiä, tarvittaessa poista ja puhdista liuotinaineella

2. Uuden neulan asennus

- Kierrä kara [11-3] sisään
- Aseta nuppi [11-2] neulan kuusiokoloon
- Kiristä pysäytysruuvi [11-1] (Torx TX20) enintään 1 Nm:n kiristysmomentilla – pidä kiinni nupista

10. Häiriöiden poisto

Häiriö	Syy	Toiminta
Levoton ruiskutussäde (läpättävä/sylkevä) tai ilmakuplia maalisäiliössä	Maalisuutin ei tarpeeksi tiukasti paikallaan	Kiristä maalisuutin [2-1] yleisavaimella
	Ilmanjakorengas vaurioitunut tai likainen	Vaihda ilmanjakorengas, koska se vahingoittuu irrotuksessa
Ilmakuplia maalisäiliössä	Ilmasuutin löyhällä	Kierrä ilmasuutin [2-2] käsitiukkuuteen
	Ilmasuuttimen ja maalisuuttimen välinen tila ("ilmapiiri") likainen	Puhdista ilmatila, ota huomioon luku 8

Häiriö	Syy	Toiminta
Ilmakuplia maalisäiliössä	Suutinosat likaiset tai vahingoittuneet	Puhdista suutinosat, luku 8, tai vaihda, luku 9.1
	Maalisäiliössä liian vähän ainetta	Lisää säiliöön [1-6] ruiskutettavaa ainetta
	Värineulan tiiviste viallinen	Vaihda värineulan tiiviste, luku 9.3
Ruiskutuskuva liian pieni, vino, yksipuolinen tai jakautunut	Ilmasuuttimen aukois- sa maalialakkaa	Puhdista ilmasuutin, ota huomioon luku 8
	Maalisuuttimen kärki (maalisuuttimen nipukka) vaurioitunut	Tarkasta vauriot maalinsuuttimen kärjestä, tarvittaessa vaihda suutinkokoonpano, luku 9.1
Pyörö-/viuhkasäteen säätö ei toimi - säädin kierrettävissä	Ilmarengas ei ole kunnolla paikallaan (ei mene reikiin) tai on vahingoittunut	Vaihda ilmanjakorengas ja varmista, että se asennettaessa menee oikein paikoilleen, luku 9.2
Pyörö-/viuhkasäteen säädintä ei voi kiertää	Säätöventtiili likainen	Irrota pyörö-/viuhkasäteen säädin, kokeile saatko sen toimivaksi tai vaihda kokonaan, luku 9.7
Maaliruisku ei kytke ilmaa pois	Ilmamännän yhde likainen tai ilmamäntä kulunut	Puhdista ilmamännän yhde ja/tai vaihda ilmamäntä, ilmamäntäpakkaus, luku 9.4
Korroosiota ilmasuuttimen kierteessä, maalikanavassa (säiliön liitännässä) tai ruiskun rungossa	Puhdistusneste (vetinen) jää liian kauaksi aikaa ruiskun sisään/pintaan	Puhdistus, huomioi luku 8, aihdututa ruiskun runko-osa
	Puhdistusneste ei ole sopivaa	

Häiriö	Syy	Toiminta
Ruiskutettavaa ainetta valuu värineulan tiivisteiden alta	Värineulan tiiviste viallinen tai sitä ei ole	Vaihda/asenna värineulan tiiviste, luku 9.3
	Värineula likainen tai vahingoittunut	Vaihda suutinosat, luku 9.1; tarvittaessa vaihda värineulan tiiviste, luku 9.3
Maaliruisku vuotaa maalisuuttimen kärjestä ("maalisuuttimen nipukasta")	Värineulan kärjen ja maalisuuttimen välissä vieras esine	Puhdista maalisuutin ja värineula, ota huomioon luku 8
	Suutinosat vahingoittuneet	Vaihda suutinkokoonpano, luku 9

11. Hävittäminen

Täysin tyhjennetyn maaliruiskun hävittäminen hyötyjätteenä. Ympäristövahinkojen välttämiseksi, paristo ja ruiskutettavan aineen jäämät on hävitettävä asianmukaisesti maaliruiskusta erillään. Noudata paikallisia määräyksiä!



12. Asiakaspalvelu

Lisätarvikkeet, varaosat ja tekninen tuki ovat saatavissa SATA-jälleenmyyjältäsi.

13. Takuu / vastuu

Maaliruiskun kohdalla ovat voimassa SATA:n yleiset myyntiehdot ja tilanteen mukaan muut tehdyt sopimukset sekä voimassa olevat lait.

SATA ei ota vastuuta seuraavissa tapauksissa:

- Käyttöohjetta ei ole noudatettu
- Tuotetta ei ole käytetty määräystenmukaisesti
- Käyttäjänä on ollut kouluttamaton henkilö
- Henkilösuojaimeja ei ole käytetty
- Alkuperäisiä lisätarvikkeita tai varaosia ei ole käytetty
- Omavaltaiset lisäykset tai tekniset muutokset
- Luonnollinen kuluminen
- Käytölle epätyypillinen iskukuormitus

- Asennus- ja irrotustyöt

14. Varaosat [12]

Aset.	Tuotenro	Nimitys
1	1826	4 tippulukon pakkaus 0,6 l muovisäiliöön
2	49395	Kierrekansi 0,6 l muovisäiliöön
3	27243	0,6 l QCC pikavaihdettava maalisiiliö (muovia)
5	140582	5 tiivisteiden pakkaus, maalisuuttimeen
6	211425	Ilmanjakorengaspakkaus, 3 kpl
7	86843	Ilmamännänvarsi
8	133942	Tiivistepidike (ilmapuoli)
9	211458	Rullasarja
10	211433	liipaisinsarja
11	134098	Ilmaliitin 1/4" ulkokierre - M15 x 1
12	19745	Kiertoliitin 1/4" ulkokierre - M15 x 1 muille kuin DIGITAL-maaliruiskuille
13	211409	Neljän 4 CCS-klipsin pakkaus (vihreä, sininen, punainen, musta)
14	211482	Pyälletty nuppi ja ruuvi (kumpiakin 2 kpl)
15	213025	Pyörö-/viuhkasädesäädön kara
16	133934	3 tiivisteiden pakkaus, pyörö-/viuhkasäteen säätökaraan
17	211391	Pakkaus 3 lukitusruuvia SATAjet 5000 B ilmamikrometriä varten
18	133991	3 ilmamännänpään pakkaus
19	211466	Ilmamikrometri
20	133959	Jousisarja, jossa 3x väriineula/ 3x ilmamännänvarsi
21	211474	Ainemäärän säädin ja vastamutteri
22	15438	Väriineulan tiiviste
23	3988	Maalisiivilän yksittäispakkaus, 10 kpl
	76018	Maalisiiviläpakkaus, 10 x 10 kpl
	76026	Maalisiiviläpakkaus, 50 x 10 kpl
	211524	Työkalusarja

☐ Sisältyy korjaussarjaan (tuote Nro 211532)

- Sisältyy ilmamännän huoltoyksikköön (tuotenro 82552)

△	Sisältyy jousisarjaan (tuotenro 133959)
○	Sisältyy tiivistesarjaan (tuotenro 136960)

16. EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Tällä hetkellä voimassa oleva vaatimustenmukaisuusvakuutus löytyy osoitteesta:



www.sata.com/downloads

Table des matières [version originale : allemand]

1. Symboles.....	147	8. Nettoyage du pistolet de peinture	154
2. Données techniques.....	147	9. Entretien	155
3. Contenu de livraison.....	149	10. Dépannages	158
4. Construction du pistolet de peinture	149	11. Evacuation.....	160
5. Utilisation correcte.....	150	12. Service après-vente	160
6. Renseignements de sécurité	150	13. Garantie / Responsabilité	161
7. Mise en service	152	14. Pièces de rechange.....	161
		16. Déclaration de conformité CE	162

1. Symboles

	Avertissement ! Indique un danger pouvant entraîner la mort ou des blessures fortes.
	
	Attention ! Indique une situation dangereuse pouvant entraîner des dommages matériels.
	
	Danger d'explosion ! Indique un danger pouvant entraîner la mort ou de graves blessures.
	Renseignement ! Indique des renseignements et recommandations utiles.

2. Données techniques

Pression à l'entrée du pistolet			
RP	Operating range (Domaine d'application)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	Compliant	max. 2,0 bar	max. 29 psi

Pression à l'entrée du pistolet

HVLP	Operating range (Domaine d'application)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2,0 bar	max. 29 psi
	Compliant	> 2,0 bar (Pres- sion à l'intérieur du chapeau d'air > 0,7 bar)	> 29 psi (Pres- sion à l'intérieur du chapeau d'air > 10 psi)
	Législation en vigueur en Lombardie / Italie	< 2,5 bar (Pres- sion à l'intérieur du chapeau d'air < 1,0 bar)	< 35 psi (Pres- sion à l'intérieur du chapeau d'air < 15 psi)

Distance de pulvérisation

RP	Operating range (Domaine d'application)	10 cm - 21 cm	4» - 8»
	recommandé	17 cm - 21 cm	7» - 8»
HVLP	Operating range (Domaine d'application)	10 cm - 21 cm	4» - 8»
	recommandé	10 cm - 15 cm	4» - 6»

Pression maximale d'entrée au pistolet

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

**Consommation d'air à une pression d'entrée au pistolet de 2,0 bar/
29 psi**

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Température maximale du produit à projeter

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Poids

sans godet	476 g	16,8 oz.
avec godet RPS 0,6 l	528 g	18,6 oz.
avec godet réutilisable 0,6 l	648 g	22,9 oz.

Poids		
avec godet réutilisable en aluminium 1,0 l	667 g	23,5 oz.
avec godet RPS 0,6 l et unité de mesure numérique de la pression	568 g (avec adam 2)	20,0 oz. (avec adam 2)
Poids supplémentaire de la version avec raccord tournant	11 g	0,4 oz.

Raccord d'air comprimé	
	Filetage extérieur 1/4"

3. Contenu de livraison

- Pistolet de peinture avec kit projecteur et godet RPS
 - Mode d'emploi
 - Kit d'outils
 - Clips CCS
- Autres Versions avec :**
- Raccord tournant

4. Construction du pistolet de peinture [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Crosse du pistolet | [1-9] Système antigoutte |
| [1-2] Gâchette | [1-10] Réglage du jet rond / plat |
| [1-3] Kit projecteur avec chapeau d'air, buse de peinture (non visible), aiguille de peinture (non visible) | [1-11] Vis de réglage du flux du produit |
| [1-4] Raccord du pistolet de peinture avec QCC | [1-12] Contre-écrou du réglage du flux du produit |
| [1-5] Raccord du godet gravité avec QCC | [1-13] Micromètre d'air |
| [1-6] Tamis de peinture (non visible) | [1-14] Vis de fixation du micromètre d'air |
| [1-7] Godet gravité | [1-15] Piston d'air (non visible) |
| [1-8] Couvercle du godet gravité | [1-16] Raccord d'air comprimé |
| | [1-17] Système Code Couleur (CCS) |

5. Utilisation correcte

Le pistolet de peinture est destiné à l'application de peintures, laques et tout autres produits liquides pouvant être projetés sur des objets à l'aide d'air comprimé.

6. Renseignements de sécurité

6.1. Renseignements de sécurité généraux



Avertissement ! Attention !

- Lire attentivement le mode d'emploi et les consignes de sécurité avant toute utilisation du pistolet. Respecter impérativement les consignes de sécurité et le mode d'emploi.
- Conservez tous les documents ci-joints et ne remettez le pistolet de peinture à un tiers qu'avec ces documents.

6.2. Renseignements de sécurité spécifiques se référant au pistolet de peinture



Avertissement ! Attention !

- Respectez les stipulations locales de sécurité, de prévention d'accidents, de protection de la santé et de l'environnement !
- Ne jamais viser un être vivant avec le pistolet de peinture !
- A utiliser, nettoyer et entretenir par un professionnel seulement !
- Un pistolet de peinture ne peut en aucun cas être utilisé sous l'emprise de drogues, d'alcool, de médicaments ou de produits diminuant la réactivité de son utilisateur !
- Ne jamais utiliser le pistolet de laquage en cas d'endommagement ou de pièces manquantes ! Ne l'utiliser en particulier que si la vis de blocage **[1-14]** est correctement montée ! Serrer la vis de blocage à un couple maximal de 1 Nm avec l'outil original SATA Kombi-Tool.
- Vérifier le pistolet de peinture avant chaque utilisation et le réparer si nécessaire !
- En cas de dégradation du pistolet, cessez immédiatement toute utilisation et le débrancher de l'arrivée d'air.

**Avertissement ! Attention !**

- Ne jamais transformer ou modifier techniquement le pistolet de peinture arbitrairement !
- Utiliser exclusivement des pièces de rechange resp. accessoires SATA originaux !
- Utiliser exclusivement des laveurs recommandés par SATA! Respecter le mode d'emploi !
- Ne jamais utiliser avec des produits à base d'acide, de base ou d'essence !
- Ne jamais utiliser le pistolet à proximité de source de chaleur ; comme un feu, cigarette allumée ou tout autre appareil électrique non protégé contre le risque d'explosion !
- Ne garder à portée du pistolet que la quantité de matériel nécessaire à appliquer sur l'objet (solvant, peinture, laque, ou tout autre produit dangereux) ! Entreposer après utilisation les produits dans lieu approprié !

6.3. Equipement de protection personnelle

**Avertissement !**

- Toujours utiliser **le matériel de protection individuelle, respiratoire et pour les yeux** approprié, ainsi que **des gants de protection, des vêtements et chaussures de sécurité** lors de l'utilisation et le nettoyage du pistolet. !
- Lors de l'utilisation du pistolet, un niveau sonore de 85 dB(A) peut être dépassé. Porter de la **protection auriculaire** appropriée !
- Risque émanant des surfaces chaudes
Porter des vêtements de protection appropriés lors du traitement des pièces chaudes (température supérieure à 43 °C ; 109.4 °F).

L'utilisation du pistolet ne transmet aucune vibration sur le corps de l'utilisateur. Le recul du pistolet est minimal.

6.4. Utilisation dans des zones à danger d'explosion

Le pistolet pulvérisateur est homologué pour une utilisation/conservation dans des espaces présentant des risques d'explosion de la zone Ex 1 et 2. Le marquage du produit doit être respecté.



Avertissement ! Danger d'explosion !

- **Les utilisations et activités suivantes entraînent une perte de la protection contre le risque d'explosion et sont donc interdites :**
- Avoir le pistolet de peinture dans des zones de danger d'explosion spécifiées zéro (0) !
- Utilisation de solvants ou de liquides de nettoyage à base d'hydrocarbures halogénés ! Les réactions chimiques entraînées peuvent survenir comme une explosion !

7. Mise en service



Avertissement ! Danger d'explosion !

- N'utiliser que des tuyaux d'air comprimé résistants aux solvants, antistatiques, non endommagés et techniquement appropriés, supportant une pression permanente de minimum 10 bars, par ex. **réf. 53090** !



Renseignements !

Conditions préalables requises :

- Raccord d'air comprimé avec filetage extérieur 1/4" ou nipple de raccord SATA approprié.
- Régler flux d'air comprimé minimum (consommation d'air) et pression (pression recommandée à l'entrée du pistolet) selon recommandation du chapitre 2.
- Avoir un air comprimé propre, en utilisant par ex. un filtre SATA 484, **réf. 92320**.
- Utiliser un tuyau d'air comprimé d'un diamètre intérieur min. de 9 mm (voir avertissement), ex. **réf. 53090**.

1. Vérifier le bon serrage de toutes les vis **[2-1], [2-2], [2-3], [2-4]** et

- [2-5]**. Serrer la buse de peinture **[2-1]** manuellement (14 Nm) selon **[7-4]**. Vérifier le bon serrage de la vis de fixation **[2-5]** selon **[10-1]** et la serrer si nécessaire.
2. Rincer le canal de peinture avec du liquide de nettoyage approprié **[2-6]**, **respecter chapitre 8**.
 3. Aligner le chapeau d'air : jet vertical **[2-7]**, jet horizontal **[2-8]**.
 4. Monter le tamis de peinture **[2-9]** et le godet gravité **[2-10]**.
 5. Remplir le godet gravité (max. 20 mm en-dessous du bord supérieur), visser le couvercle **[2-11]** et insérer le système antigoutte **[2-12]**.
 6. Visser le nipple de raccord **[2-13]** au raccord d'air.
 7. Brancher le tuyau d'air comprimé **[2-14]**.

7.1. Ajuster la pression à l'entrée du pistolet

	Renseignements !
	• Tirer la gâchette entièrement et ajuster la pression à l'entrée du pistolet (voir chapitre 2) selon l'une des sections suivantes ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] jusqu'à [3-5]), et lâcher la gâchette. • Avec [3-3], [3-4] et [3-5] le micromètre d'air [1-13] doit être entièrement ouvert / être en position verticale. • Si la pression requise à l'entrée du pistolet n'est pas atteinte, augmenter la pression du réseau d'air comprimé. Une pression trop haute rend la la gâchette plus dur à tirer.

[3-1] SATA adam 2 (accessoire / méthode exacte).

[3-2] Manomètre séparé avec unité de réglage (accessoire).

[3-3] Manomètre séparé sans unité de réglage (accessoire).

[3-4] Mesurage au **circuit d'air comprimé** (la méthode la moins précise).

7.2. Ajuster le flux du produit [4-1], [4-2], [4-3] et [4-4] - réglage du flux du produit entièrement ouvert

	Renseignements !
	Si le réglage du flux du produit est ouvert à fond, l'usure de la buse et l'aiguille de peinture sera réduite. Choisir la taille de buse en fonction du produit à projeter et de la vitesse de travail.

7.3. Ajuster le jet

- Ajuster le jet plat (ajusté dans l'usine) [5-1].
- Ajuster le jet rond [5-2].

7.4. Peindre

Pour peindre, tirer la gâchette jusqu'à fond [6-1]. Guider le pistolet selon [6-2]. Maintenir la distance d'application selon chapitre 2.

8. Nettoyage du pistolet de peinture



Avertissement ! Attention !

- Avant de commencer tous travaux de nettoyage débrancher le pistolet du circuit d'air comprimé !
- Danger de blessures par une émission inattendue d'air comprimé et / ou de produit à projeter !
- Vider complètement le pistolet et le godet gravité, assurer une évacuation appropriée du produit à projeter !
- Démonter et monter les pièces avec grande prudence ! N'utiliser que les outils livrés avec le pistolet de peinture !
- **Utiliser un produit de nettoyage au pH neutre (pH entre 6 et 8) !***
- **N'utiliser aucun produits de nettoyage agressifs tels que les acides, lessives, décapants ou produits régénérés inappropriés !***
- Ne pas tremper le pistolet dans du liquide de nettoyage !* **Le liquide de nettoyage ne doit jamais pénétrer dans les canaux d'air !**
- Ne pas nettoyer la cadran de l'unité de mesure électronique de pression avec des objets pointus, acérés ou râpeux !
- Ne nettoyer les alésages qu'avec des brosses ou aiguilles de nettoyage SATA. L'utilisation d'autres outils peut endommager le pistolet et nuire à la qualité du jet. **Accessoires recommandés : Kit de nettoyage réf. 64030.**
- Utiliser exclusivement des laveurs recommandés par SATA! Respecter le mode d'emploi !
- S'assurer que le canal d'air pendant le lavage soit alimenté en air comprimé propre !
- La tête de la buse doit pointer vers le bas !

**Avertissement ! Attention !**

- **Garder le pistolet de laquage au sein du laveur de pistolets uniquement pendant la durée du processus de lavage !***
- **Après le nettoyage sécher le pistolet de peinture et le canal de peinture, le chapeau d'air avec filetage et le godet gravité à l'aide d'air comprimé propre !***

* sinon : Risque de corrosion

**Renseignements !**

- Après le nettoyage du kit projecteur vérifier l'image de projection !
- Retrouvez plus d'information sur le nettoyage sur www.sata.com/TV.

9. Entretien

**Avertissement ! Attention !**

- Avant de commencer l'entretien débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé !
- Démontez et montez les pièces avec grande prudence ! N'utiliser que les outils livrés avec le pistolet de peinture !

9.1. Remplacer le kit projecteur [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] et [7-6]

Chaque kit projecteur SATA se compose d'une "aiguille de peinture" [7-1], d'un "chapeau d'air" [7-2] et d'une "buse de peinture" [7-3] et a été ajusté manuellement afin d'émettre une image de projection parfaite. Graisser l'aiguille de peinture [7-1] autour du joint de l'aiguille (env. 3 cm devant la douille de l'aiguille, ressort de l'aiguille de peinture) ainsi que le filetage de la vis de réglage du flux de produit [1-11]. Il faut donc toujours remplacer le kit projecteur au complet. Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué chapitre 7.2.

9.2. Procédure de Remplacement l'anneau de distribution d'air : [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2], [8-3], [7-4], [7-5] et [7-6]



Attention !

- Enlever l'anneau de distribution d'air uniquement à l'aide de la broche d'extraction SATA.
- Ne pas user de la force afin d'exclure des endommagements au niveau des surfaces d'étanchéité.



Renseignements !

Après le démontage vérifier et nettoyer, si besoin est, les surfaces d'étanchéité dans le pistolet de peinture [8-2]. En cas de dommage veuillez vous adresser à votre revendeur SATA. Positionner le nouvel anneau de distribution d'air selon le marquage [8-3] (goupille dans les alésages) et pousser sur place. Après le montage ajuster le flux du produit selon chapitre 7.2.

9.3. Procédure de remplacement du joint d'aiguille de peinture : [9-1], [9-2] et [9-3]

Le remplacement est requis si du produit s'échappe au joint autorégulant de l'aiguille de peinture. Démontez la gâchette selon [9-2]. Après le démontage, vérifiez que l'aiguille de peinture ne soit pas endommagée, remplacez le kit projecteur si nécessaire. Lors du montage de la gâchette s'assurer de la position correcte de l'entretoise [9-2]. Après le montage ajuster le flux du produit selon chapitre 7.2.

9.4. Procédure de remplacement du piston d'air, de son ressort et de son micromètre : [10-1], [10-2] et [10-3]



Avertissement !

- Débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé !

Un remplacement s'impose si l'air s'échappe de la buse d'air ou du micromètre d'air comprimé alors que le tube de refoulement n'est pas actionné.

Après le démontage du raccord du pistolet d'air comprimé, graisser avec la graisse de pistolet SATA (**référence 48173**), installer avec le piston d'air et serrer la vis de blocage à un couple maximal de 1 Nm avec l'outil original SATA Kombi-Tool. **[10-1]**. Une fois le matériel installé, procéder au réglage comme décrit au chapitre 7.2.



Avertissement !

- Vérifier le bon serrage de la vis de fixation ! Le micromètre d'air peut sortir rapidement et de manière non contrôlée du pistolet de peinture !

9.5. Remplacer du joint (côté air)



Avertissement !

- Débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé !

Démarches : [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] et [10-5]

Le remplacement du joint autorégulant **[10-5]** est requis si de l'air s'échappe en-dessous de la gâchette.

1. Vérifier après démontage la tige du piston d'air [10-4], la nettoyer ou la remplacer en cas d'endommagement (égratignures, déformation, etc.), si nécessaire. Avant de remonter la tige, la graisser ensuite, avec de la graisse à pistolet SATA (réf. 48173). Respecter l'ordre de montage !
2. Graisser également le raccord du micromètre d'air comprimé, installer avec le piston d'air et serrer la vis de blocage à un couple maximal de 1 Nm avec l'outil original SATA Kombi-Tool.

Après le montage ajuster le flux du produit selon chapitre 7.2.



Avertissement !

- Vérifier le bon serrage de la vis de fixation ! Le micromètre d'air peut sortir rapidement et de manière non contrôlée du pistolet de peinture !

9.6. Remplacer le CCS (Color Code System)

Utiliser le CCS pour personnaliser le pistolet. Suivre les instructions **[10-6]**.

9.7. Procédure de remplacement de la broche du réglage du jet rond / plat : [11-1], [11-2], [11-3]

Remplacer la broche si de l'air s'échappe au niveau de la molette de réglage ou si le réglage ne fonctionne pas.

1. Enlever l'ancienne broche

- Enlever la vis [11-1] (Torx TX20)
- Enlever la molette [11-2]
- Détacher la broche [11-3] à l'aide de la clé (taille 14)
- Vérifier que la broche n'est pas encrassée ou recouverte de résidus de produit. La retirer et nettoyer si nécessaire avec du diluant.

2. Montage de la nouvelle broche

- Visser la broche [11-3]
- Mettre le bouton [11-2] sur le bout hexagonal de la broche
- Serrer la vis de blocage [11-1] (Torx TX20) à un couple maximal de 1 Nm, tout en maintenant la tête

10. Dépannages

Défaut	Cause	Solution
Jet irrégulier (vibration/émission irrégulière) ou sifflement dans le godet gravité	La buse de peinture n'est pas suffisamment serrée	Serrer la buse de peinture [2-1] à l'aide de la clé universelle
	Anneau de distribution d'air endommagé ou encrassé	Remplacer l'anneau de distribution d'air, endommagé lors du démontage
Sifflement dans le godet gravité	Chapeau d'air lâche	Serrer manuellement le chapeau d'air [2-2]
	Espace entre le chapeau d'air et la buse de peinture ("cercle d'air") encrassé	Nettoyer le cercle d'air, respecter selon les recommandations du chapitre 8
	Kit projecteur encrassé ou endommagé	Nettoyer le kit projecteur, chapitre 8 ou le remplacer. Voir chapitre 9.1

Défaut	Cause	Solution
Sifflement dans le godet gravité	Quantité insuffisante de produit dans le godet gravité	Remplir le godet gravité [1-6]
	Joint de l'aiguille de peinture défectueux	Remplacer le joint de l'aiguille de peinture. Voir chapitre 9.3
Image de projection trop petite, diagonale, unilatérale ou fendue	Alésages du chapeau d'air encrassés de peinture	Nettoyer le chapeau d'air, respecter chapitre 8
	Pointe (goupille) de la buse de peinture endommagée	Vérifier que la tête de buse de peinture ne soit pas endommagée et remplacer le kit projecteur si nécessaire. Voir chapitre 9.1
Réglage du jet rond / plat ne fonctionne pas ou tourne dans le vide	L'anneau de distribution d'air n'a pas été positionné correctement (goupille en-dehors des alésages), ou est endommagé	Remplacer l'anneau de distribution d'air et s'assurer de sa bonne position lors du montage, chapitre 9.2
Réglage du jet rond / plat ne tourne plus	Valve de réglage encrassée	Démonter le réglage du jet rond / plat, assurer sa bonne fonction ou le remplacer complètement. Voir chapitre 9.7
Le flux d'air du pistolet ne s'arrête pas	Le siège du piston d'air est encrassé ou le piston d'air est usé	Nettoyer le siège du piston d'air et / ou remplacer le piston d'air et son joint. Voir chapitre 9.4

Défaut	Cause	Solution
Corrosion au niveau du filetage du chapeau d'air, au niveau canal de peinture (raccord du godet) ou au corps du pistolet	Le produit de nettoyage (hydrodiluable) reste trop longtemps sur /dans le pistolet	Nettoyage, respecter consignes du chapitre 8 , faire remplacer le corps du pistolet
	Liquides de nettoyage inappropriés	
Le produit à projeter s'échappe derrière le joint de l'aiguille de peinture	Le joint de l'aiguille de peinture est défectueux ou manquant	Remplacer / installer le joint de l'aiguille de peinture, chapitre 9.3
	Aiguille de peinture salie ou endommagée	Remplacer le kit projecteur, chapitre 9.1 ; remplacer le joint de l'aiguille si nécessaire, chapitre 9.3
Des gouttes de peinture s'échappent à la pointe ("goupille") de la buse de peinture	Corps étranger entre la pointe de l'aiguille et la buse de peinture	Nettoyer la buse et l'aiguille de peinture, respecter les recommandations du chapitre 8
	Kit projecteur endommagé	Remplacer le kit projecteur, voir chapitre 9

11. Evacuation

Les pistolets usagés sont à traiter en tant que produits recyclables. Pour le respect de l'environnement, piles et reste de produits seront traités séparément. Respecter la réglementation locale en vigueur !



12. Service après-vente

Vous recevrez des accessoires, des pièces de rechange et une aide technique auprès de votre distributeur SATA.

13. Garantie / Responsabilité

Sont valables les Conditions Générales de Vente et de Livraison de SATA et, le cas échéant, d'autres accords contractuels, ainsi que les lois correspondamment en vigueur.

SATA n'est surtout pas responsable dans les cas suivants :

- Faute de respecter le mode d'emploi
- Utilisation non appropriée de l'appareil
- Mise en action d'employés non formés
- Faute d'utiliser des équipements de protection personnelle
- Faute d'utiliser des accessoires et pièces de rechange originaux
- Transformations ou modifications techniques arbitraires
- Usure normale
- Soumise à des chocs non conformes avec les paramètres de l'utilisation normale
- Travaux de montage et de démontage

14. Pièces de rechange [12]

Pos.	Réf.	Dénomination
1	1826	Paquet de 4 systèmes antigouttes pour godet en plastique 0,6 l
2	49395	Couvercle fileté pour godet en plastique 0,6 l
3	27243	Godet gravité (en plastique) QCC à remplacement rapide 0,6 l
5	140582	Paquet de 5 éléments d'étanchéité pour la buse de peinture
6	211425	Paquet de 3 anneaux de distribution d'air
7	86843	Tige du piston d'air
8	133942	Support de joint (côté air)
9	211458	Kit d'entretoise
10	211433	Kit de gâchette
11	134098	Pièce de raccord d'air avec filetage extérieur 1/4" - M15 x 1
12	19745	Raccord tournant avec filetage extérieur 1/4" x M15 x 1 pour pistolets de peinture non-DIGITAL
13	211409	Clips CCS, vert, bleu, rouge, noir (4x)
14	211482	Molettes de réglage et vis (2 de chaque)

Pos.	Réf.	Dénomination
15	213025	Broche pour réglage du jet rond / plat
16	133934	Paquet de 3 joints pour broche du réglage du jet rond/ plat
17	211391	Paquet de 3 vis de fixation pour micromètre d'air du SATAjet 5000 B
18	133991	Paquet de 3 têtes de piston d'air
19	211466	Micromètre d'air
20	133959	Kit de ressorts comprenant 3 ressorts pour aiguille de peinture et 3 ressorts pour piston d'air
21	211474	Réglage du flux de produit avec contre-écrou
22	15438	Joint de l'aiguille de peinture
23	3988	Paquet de 10 tamis de peinture
	76018	Paquet de 10 x 10 tamis de peinture
	76026	Paquet de 50 x 10 tamis de peinture
	211524	Kit d'outils

□	Compris dans le kit de réparation (réf. 211532)
•	Compris dans le kit d'entretien du piston d'air (réf. 82552)
△	Compris dans le kit de ressorts (réf. 133959)
○	Compris dans le kit de joints (réf. 136960)

16. Déclaration de conformité CE

La déclaration de conformité la plus récente est disponible sur:



www.sata.com/downloads

Περιεχόμενα [πρωτότυπο κείμενο: Γερμανικά]

1. Σύμβολα	163	8. Καθαρισμός του πιστολιού λακαρίσματος	170
2. Τεχνικά χαρακτηριστικά	163	9. Συντήρηση.....	171
3. Περιεχόμενο συσκευασίας.....	165	10. Αντιμετώπιση βλαβών	175
4. Δομή του πιστολιού λακαρίσματος	165	11. Απόρριψη	177
5. Προβλεπόμενη χρήση	166	12. Εξυπηρέτηση πελατών.....	177
6. Οδηγίες ασφαλείας.....	166	13. Εγγύηση / Νομική ευθύνη.....	177
7. Θέση σε λειτουργία.....	168	14. Ανταλλακτικά	178
		16. Δήλωση συμμόρφωσης της Ε.Κ.....	179

1. Σύμβολα

	Προειδοποίηση! Κίνδυνος, που μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς.
	
	Προσοχή! Επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να επιφέρει υλικές ζημιές.
	
	Κίνδυνος έκρηξης! Προειδοποίηση για κίνδυνο, που μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς.
	Υπόδειξη! Χρήσιμες συμβουλές και συστάσεις.

2. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Πίεση εισόδου πιστολιού			
RP	Operating range (Πεδίο χρήσης)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	Μέγ. 2.0 bar	Μέγ. 29 psi

Πίεση εισόδου πιστολιού

HVLP	Operating range (Πεδίο χρήσης)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	Μέγ. 2.0 bar	Μέγ. 29 psi
	"Compliant"	> 2.0 bar (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου > 0.7 bar)	> 29 psi (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου > 10 psi)
	συμμόρφωση με νο- μοθεσία Λομβαρδίας / Ιταλίας	< 2.5 bar (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου < 1.0 bar)	< 35 psi (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου < 15 psi)

Απόσταση ψεκασμού

RP	Operating range (Πεδίο χρήσης)	10 cm - 21 cm	4» - 8»
	Συνιστάται	17 cm - 21 cm	7» - 8»
HVLP	Operating range (Πεδίο χρήσης)	10 cm - 21 cm	4» - 8»
	Συνιστάται	10 cm - 15 cm	4» - 6»

Μέγ. πίεση εισόδου πιστολιού

	10.0 bar	145 psi
--	----------	---------

Κατανάλωση αέρα στα 2.0 bar / 29 psi Πίεση εισόδου πιστολιού

RP	290 NI/min	10.2 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

Μέγ. θερμοκρασία μέσου ψεκασμού

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Βάρος

χωρίς δοχείο	476 g	16.8 oz.
με δοχείο RPS 0,6 l	528 g	18.6 oz.
με δοχείο πολλαπλής χρήσης 0,6 l	648 g	22.9 oz.

Βάρος		
με αλουμινένιο δοχείο πολλαπλής χρήσης 1,0 l	667 g	23.5 oz.
με δοχείο RPS 0,6 l και ψηφιακή μέτρηση πίεσης	568 g (με adam 2)	20.0 oz. (με adam 2)
πρόσθετο βάρος στο μοντέλο με περιστρεφόμενη άρθρωση	11 g	0.4 oz.
Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα		
Εξωτερικό σπείρωμα 1/4"		

3. Περιεχόμενο συσκευασίας

- Πιστόλι λακαρίσματος με σετ ακροφυσίων και δοχείο RPS
 - Οδηγίες λειτουργίας
 - Σετ εργαλείων
 - Κλιπ CCS
- Εναλλακτικές εκδόσεις με:**
- Περιστροφική άρθρωση

4. Δομή του πιστολιού λακαρίσματος [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Λαβή πιστολιού λακαρίσματος | [1-9] Ασφάλεια υπερχειλίσης |
| [1-2] Σκανδάλη πιστολιού | [1-10] Ρύθμιση στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού |
| [1-3] Συγκρότημα ακροφυσίων με ακροφύσιο αέρα, ακροφύσιο χρώματος (δεν απεικονίζεται), βελόνα (δεν απεικονίζεται) | [1-11] Βίδα ρύθμισης ποσότητας υλικού |
| [1-4] Σύνδεση πιστολιών λακαρίσματος με QCC | [1-12] Αντιπερικόχλιο ρύθμισης ποσότητας υλικού |
| [1-5] Σύνδεση δοχείου ροής με QCC | [1-13] Μικρόμετρο αέρα |
| [1-6] Φίλτρο λάκας (δεν απεικονίζεται) | [1-14] Βίδα ασφάλισης μικρομέτρου |
| [1-7] Δοχείο ροής | [1-15] Έμβολο αέρα (δεν απεικονίζεται) |
| [1-8] Καπάκι δοχείου ροής | [1-16] Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα |
| | [1-17] Σύστημα ColorCode-System (CCS) |

5. Προβλεπόμενη χρήση

Η προβλεπόμενη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος είναι η επίχριση χρωμάτων και λάκας, καθώς και άλλων ρευστών μέσων (μέσων ψεκασμού) μέσω ψεκασμού, σε κατάλληλα για τον σκοπό αυτό αντικείμενα.

6. Οδηγίες ασφαλείας

6.1. Γενικές οδηγίες ασφαλείας



Προειδοποίηση! Προσοχή!

- Πριν από τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος διαβάστε με προσοχή και πλήρως όλες τις οδηγίες ασφαλείας και τις οδηγίες χειρισμού. Πρέπει να τηρούνται οι οδηγίες ασφαλείας και τα προβλεπόμενα βήματα ενεργειών.
- Τηρείτε όλες τις οδηγίες των συνοδευτικών εγγράφων και παραδώστε το πιστόλι λακαρίσματος σε τρίτους μόνο μαζί με τα συνοδευτικά του έγγραφα.

6.2. Ειδικές οδηγίες ασφαλείας για πιστόλια λακαρίσματος



Προειδοποίηση! Προσοχή!

- Τηρείτε τις ισχύουσες τοπικές οδηγίες ασφαλείας, κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων, προστασίας εργασίας και κανονισμούς περιβαλλοντικής προστασίας!
- Μην στρέφετε ποτέ το πιστόλι λακαρίσματος σε ζώα ή ανθρώπους!
- Χρήση, καθαρισμός και συντήρηση μόνο από ειδικευμένο προσωπικό!
- Απαγορεύεται η χρήση του πιστολιού λακαρίσματος από άτομα, των οποίων η ικανότητα αντίδρασης έχει μειωθεί λόγω λήψης ναρκωτικών, αλκοόλ, φαρμάκων ή λόγω άλλης αιτίας!
- Μην θέτετε ποτέ το πιστόλι βαφής σε λειτουργία, όταν υπάρχει ζημιά ή λείπουν κάποια μέρη! Πιο συγκεκριμένα, να το χρησιμοποιείτε μόνο όταν είναι σωστά τοποθετημένη η βίδα ασφάλισης **[1-14]**! Βιδώνετε τη βίδα ασφάλισης με το γνήσιο σύνθετο εργαλείο SATA σε μέγ. 1 Nm.
- Πριν από κάθε χρήση, ελέγχετε και εάν απαιτείται, επιδιορθώνετε το πιστόλι λακαρίσματος!

**Προειδοποίηση! Προσοχή!**

- Σε περίπτωση βλάβης θέστε το πιστόλι λακαρίσματος αμέσως εκτός λειτουργίας και αποσυνδέστε το από το δίκτυο πετρεσμένου αέρα!
- Μην προβαίνετε σε καμία περίπτωση σε αυθαίρετες μετατροπές ή τεχνικές επεμβάσεις στο πιστόλι λακαρίσματος!
- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά αυθεντικά ανταλλακτικά και εξοπλισμό από την SATA!
- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά πλυντήρια πιστολιών λακαρίσματος που συνιστά η SATA! Τηρείτε τις οδηγίες λειτουργίας!
- Μην χρησιμοποιείτε με το πιστόλι ποτέ μέσα ψεκασμού που περιέχουν οξέα, αλκαλικά διαλύματα ή βενζίνη!
- Μην χρησιμοποιείτε το πιστόλι λακαρίσματος ποτέ σε περιοχές κοντά σε πηγές ανάφλεξης, όπως ανοιχτή φωτιά, τσιγάρα ή ηλεκτρικές εγκαταστάσεις χωρίς προστασία από εκρήξεις!
- Μεταφέρετε στον χώρο εργασίας μόνο τις απαιτούμενες για το προκείμενο βήμα εργασίας ποσότητες διαλύτη, χρώματος ή βερνικιού ή άλλων επικίνδυνων μέσων ψεκασμού! Επιστρέψετε τα υλικά αυτά στα προβλεπόμενα σημεία αποθήκευσης μετά την ολοκλήρωση της εργασίας!

6.3. Προσωπικός εξοπλισμός προστασίας**Προειδοποίηση!**

- Κατά τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος και κατά τον καθαρισμό και τη συντήρησή του, πρέπει να χρησιμοποιείτε πάντοτε τις εγκεκριμένες αναπνευστικές μάσκες και προστατευτικά γυαλιά καθώς και γάντια προστασίας και ηχοπροστατευτική ένδυση και παπούτσια!
- Κατά τη χρήση του πιστολιού μπορεί να γίνει υπέρβαση της στάθμης ηχητικής πίεσης των 85 dB(A). Φοράτε πάντοτε κατάλληλες ηχοπροστασίδες!
- Κίνδυνος από πολύ ζεστές επιφάνειες
Κατά την επεξεργασία καυτών υλικών (θερμοκρασία μεγαλύτερη από 43 °C, 109,4 °F) φοράτε τον αντίστοιχο **προστατευτικό ρουχισμό**.

Κατά τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος δεν μεταδίδονται δονήσεις σε

μέρη του σώματος του χειριστή. Οι δυνάμεις ανάκρουσης είναι μηδαμινές.

6.4. Χρήση σε περιοχές με κίνδυνο εκρήξεων

Η χρήση/αποθήκευση του πιστολιού βαφής επιτρέπεται σε εκρήξιμες περιοχές της εκρηκτικής ζώνης 1 και 2. Προσέξτε την αναγνώριση προϊόντος.



Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!

- Οι ακόλουθες χρήσεις και ενέργειες οδηγούν στην απώλεια της αντιαεκρηκτικής προστασίας και για τον λόγο αυτό **απαγορεύονται**:
- Η εισαγωγή του πιστολιού λακαρίσματος σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 0!
- Η χρήση διαλυτών και καθαριστικών, σε βάση αλογονομένων υδρογονανθράκων! Οι χημικές αντιδράσεις που εμφανίζονται κατά την χρήση των παραπάνω μπορεί να προκαλέσουν έκρηξη!

7. Θέση σε λειτουργία



Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!

- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά ελαστικούς σωλήνες χωρίς τεχνικά ελαττώματα, ανθεκτικούς σε διαλύτες, αντιστατικούς, χωρίς ζημιές, οι οποίοι διαθέτουν μόνιμη ανθεκτικότητα τουλάχιστον 10 bar, π.χ. **Αρ. είδους 53090!**



Υπόδειξη!

Φροντίστε να επικρατούν οι ακόλουθες συνθήκες:

- Σύνδεση πιεσμένου αέρα με εξωτερικό σπείρωμα 1/4" ή κατάλληλο συνδετικό μαστό SATA.
- Ελάχιστη παροχή πεπιεσμένου αέρα (κατανάλωση αέρα) και πίεση (συνιστώμενη πίεση εισόδου πιστολιού), σύμφωνα με το κεφάλαιο 2.
- Καθαρός πεπιεσμένος αέρας, π.χ. με φίλτρο SATA filter 484, **Αρ. είδους 92320**
- Εύκαμπτος σωλήνας πεπιεσμένου αέρα με τουλάχιστον 9 mm εσωτερική διάμετρο (δείτε προειδοποίηση), π.χ. **Αρ. είδους 53090**.

1. Ελέγξτε τη σωστή στερέωση όλων των βιδών [2-1], [2-2], [2-3],

- [2-4]** και **[2-5]**. Συσφίξτε το ακροφύσιο χρώματος **[2-1]** σύμφωνα με **[7-4]** με το χέρι (14 Nm). Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης **[2-5]** σύμφωνα με **[10-1]** και συσφίξτε την εάν χρειαστεί.
2. Ξεπλύνετε το κανάλι χρώματος με κατάλληλο καθαριστικό υγρό **[2-6]**, **Λάβετε υπόψη σας το κεφάλαιο 8.**
3. Διευθετήστε το ακροφύσιο αέρα: Κάθετη δέσμη ψεκασμού **[2-7]**, οριζόντια δέσμη ψεκασμού **[2-8]**.
4. Συναρμολογήστε το φίλτρο λάκας **[2-9]** και το δοχείο ροής **[2-10]**.
5. Συμπληρώστε χρώμα στο δοχείο ροής (μέγιστη πλήρωση 20 mm κάτω από την άνω ακμή), κλείστε το με το καπάκι **[2-11]** και τοποθετήστε την ασφάλεια υπερχειλίσσης **[2-12]**.
6. Βιδώστε το ακροστόμιο σύνδεσης **[2-13]** (δεν περιλαμβάνεται στο παραδοτέο υλικό) στη σύνδεση αέρα.
7. Συνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα πεπιεσμένου αέρα **[2-14]**.

7.1. Ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού

	Υπόδειξη!
	- Πιέστε εντελώς το έλασμα σκανδάλης και ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού (δείτε κεφάλαιο 2) σύμφωνα με μία από τις παρακάτω ενότητες ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] έως [3-5]), απελευθερώστε ξανά τη σκανδάλη. - Στα [3-3], [3-4] και [3-5] πρέπει το μικρόμετρο αέρα [1-13] να είναι πλήρως ανοιχτό/σε κάθετη θέση. - Εάν δεν επιτυγχάνεται η απαιτούμενη πίεση εισόδου του πιστολιού, πρέπει να αυξήσετε την πίεση στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα. Πολύ υψηλή πίεση οδηγεί σε μεγάλη απαιτούμενη δύναμη για τον χειρισμό της σκανδάλης.

[3-1] SATA adam 2 (Παρελκόμενος εξοπλισμός / Ακριβής μέθοδος).

[3-2] Ξεχωριστό μανόμετρο με ρυθμιστική διάταξη (Παρελκόμενος εξοπλισμός).

[3-3] Ξεχωριστό μανόμετρο χωρίς ρυθμιστική διάταξη (Παρελκόμενος εξοπλισμός).

[3-4] Μέτρηση πίεσης στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα (η πιο ανακριβής μέθοδος).

7.2. Ρύθμιση όγκου ροής υλικού [4-1], [4-2], [4-3] και [4-4] - Ρύθμιση ποσότητας υλικού εντελώς ανοιχτή



Υπόδειξη!

Όταν είναι εντελώς ανοιχτή η ρύθμιση ποσότητας υλικού υπάρχει ελάχιστη φθορά στο ακροφύσιο χρώματος και στη βελόνα. Επιλέξτε το μέγεθος του ακροφυσίου ανάλογα με το μέσο ψεκασμού και την ταχύτητα εργασίας.

7.3. Ρύθμιση δέσμης ψεκασμού

- Ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού (εργοστασιακή ρύθμιση) [5-1].
- Ρύθμιση στρογγυλής δέσμης ψεκασμού [5-2].

7.4. Λακάρισμα

Για να βάψετε, τραβήξτε τελείως τη σκανδάλη [6-1]. Κρατάτε και οδηγείτε το πιστόλι βαφής σύμφωνα με το [6-2]. Να τηρείτε απόσταση ψεκασμού σύμφωνα με το κεφάλαιο 2.

8. Καθαρισμός του πιστολιού λακαρίσματος



Προειδοποίηση! Προσοχή!

- Πριν από όλες τις εργασίες καθαρισμού, αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πετρεσμένου αέρα!
- Κίνδυνος τραυματισμού από ακούσια έξοδο πετρεσμένου αέρα και/ή έξοδο του μέσου ψεκασμού!
- Αδειάστε πλήρως το πιστόλι λακαρίσματος και το δοχείο ροής, απορρίψτε με τον προβλεπόμενο τρόπο το μέσο ψεκασμού!
- Αποσυναρμολογείτε και συναρμολογείτε τα εξαρτήματα με μεγάλη προσοχή! Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα περιλαμβανόμενα ειδικά εργαλεία!
- Χρησιμοποιείτε ουδέτερο καθαριστικό (Τιμή pH 6 έως 8)!*
- Μην χρησιμοποιείτε οξέα, αλκαλικά διαλύματα, βάσεις, αποχρωστικά, ακατάλληλα αναγεννημένα λάδια ή άλλα διαβρωτικά καθαριστικά μέσα!*
- Μην εμβυθίζετε το πιστόλι βαφής σε καθαριστικό υγρό! Σε καμία περίπτωση δεν επιτρέπεται να φτάσει καθαριστικό υγρό στα κανάλια αέρα!

**Προειδοποίηση! Προσοχή!**

- Μην καθαρίζετε το κρύσταλλο της ηλεκτρονικής ένδειξης πίεσης με αιχμηρά, κοφτερά ή τραχιά αντικείμενα!
- Καθαρίζετε τις σπές μόνο με βούρτσες καθαρισμού SATA ή βελόνες καθαρισμού ακροφυσίων SATA. Η χρήση άλλων εργαλείων μπορεί να οδηγήσει σε ζημιές και αλλοίωση της δέσμης ψεκασμού. Συνιστώμενος παρελκόμενος εξοπλισμός: Σετ καθαρισμού **Ap. είδους 64030**.
- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά πλυντήρια πιστολιών λακαρίσματος που συνιστά η SATA! Τηρείτε τις οδηγίες λειτουργίας!
- Εφαρμόζετε καθ' όλη τη διάρκεια πλύσης στο κανάλι αέρα, καθαρό πετρεσμένο αέρα!
- Η κεφαλή ψεκασμού πρέπει να δείχνει προς τα κάτω!
- **Αφήνετε το πιστόλι καθαρισμού μόνο κατά τη διάρκεια της πλύσης μέσα στο πλυντήριο!***
- **Μετά τον καθαρισμό του πιστολιού λακαρίσματος και του καναλιού χρώματος, στεγνώστε το ακροφύσιο αέρα μαζί με το σπείρωμα και το δοχείο ροής με καθαρό πετρεσμένο αέρα!***

* **διαφορετικά υπάρχει κίνδυνος διάβρωσης**

**Υπόδειξη!**

- Μετά τον καθαρισμό ελέγξτε την εικόνα ψεκασμού του συγκροτήματος ακροφυσίων!
- Περαιτέρω συμβουλές για τον καθαρισμό: www.sata.com/TV.

9. Συντήρηση

**Προειδοποίηση! Προσοχή!**

- Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης, αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πετρεσμένου αέρα!
- Αποσυναρμολογείτε και συναρμολογείτε τα εξαρτήματα με μεγάλη προσοχή! Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα περιλαμβανόμενα ειδικά εργαλεία!

9.1. Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίων

[7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] και [7-6]

Όλα τα σετ ακροφυσίων SATA αποτελούνται από "Ακίδα χρώματος" [7-1], "Ακροφύσιο αέρα" [7-2] και "Ακροφύσιο χρώματος" [7-3] και έχουν ρυθμιστεί με το χέρι σε τέλεια εικόνα ψεκασμού. Γρασάρετε την ακίδα χρώματος [7-1] στην περιοχή της στεγανοποίησης ακίδας (περ. 3 cm μπροστά από το δαχτυλίδι της ακίδας, ελατήριο της ακίδας χρώματος) και το σπείρωμα της βίδας ρύθμισης ποσότητας υλικού [1-11]. Το σετ ακροφυσίων πρέπει να αντικαθίσταται πάντα κομπλέ. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίζετε τη διέλευση υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.2. Βήματα αντικατάστασης δακτυλίου διανομής

αέρα: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] και [7-6]



Προσοχή!

- Αφαιρείτε τον δακτύλιο διανομής αέρα χρησιμοποιώντας αποκλειστικά το εργαλείο εξαγωγής SATA.
- Μην αφαιρείτε με βία τον δακτύλιο, ώστε να αποφύγετε ζημιές στις επιφάνειες στεγάνωσης.



Υπόδειξη!

Μετά την αποσυναρμολόγηση ελέγχετε τις επιφάνειες στεγανοποίησης στο πιστόλι βαφής [8-2] και ενδεχομένως προβαίνετε σε καθαρισμό. Σε περίπτωση ζημιάς απευθυνθείτε στον έμπορο SATA. Τοποθετήστε το νέο δακτύλιο διανομέα αέρα σύμφωνα με το σημάδι [8-3], (στέλεχος σε οπές) και πρεσάρετε ομοιόμορφα. Μετά την τοποθέτηση, ρυθμίζετε την ποσότητα διέλευσης υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.3. Βήματα αντικατάστασης στεγάνωσης βελόνας

χρώματος: [9-1], [9-2] και [9-3]

Η αντικατάσταση είναι απαραίτητη, όταν διαφεύγει μέσο ψεκασμού από τον αυτορυθμιζόμενο στυπιοθλίπτη βελόνας ψεκασμού. Αφαιρέστε τη σκανδάλη σύμφωνα με το [9-2]. Μετά την αποσυναρμολόγηση, ελέγξτε τη βελόνα χρώματος για ζημιές και ενδεχομένως αντικαταστήστε το σετ ακροφυσίων. Κατά την τοποθέτηση της σκανδάλης προσέξτε τη σωστή τοποθέτηση του τροχού σκανδάλης [9-2]. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίζετε

την ποσότητα διέλευσης υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.4. Βήματα αντικατάστασης εμβόλου αέρα, ελατηρίου εμβόλου και μικρομέτρου εμβόλου: [10-1], [10-2] και [10-3]



Προειδοποίηση!

- Αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!

Απαιτείται αντικατάσταση, όταν με μη πατημένη σκανδάλη εξέρχεται αέρας από το ακροφύσιο αέρα ή το μικρόμετρο αέρα. Μετά την αποσυναρμολόγηση γρασάρετε το δαχτυλίδι μικρόμετρου αέρα με γράσο για πιστόλια της SATA (**κωδ. 48173**), τοποθετήστε το μαζί με το έμβολο αέρα και βιδώστε τη βίδα ασφάλισης με το γνήσιο σύνθετο εργαλείο SATA με μέγ. 1 Nm. **[10-1]**. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη διέλευση υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.



Προειδοποίηση!

- Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης! Το μικρόμετρο αέρα μπορεί να εκτιναχθεί ανεξέλεγκτα από το πιστόλι λακαρίσματος!

9.5. Αντικατάσταση στεγάνωσης (πλευρά αέρα)



Προειδοποίηση!

- Αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!

Βήματα: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] και [10-5]

Η αντικατάσταση του αυτορυθμιζόμενου παρεμβύσματος στεγανοποίησης **[10-5]** είναι απαραίτητη, εάν εξέρχεται αέρας κάτω από τη σκανδάλη.

- Μετά την αποσυναρμολόγηση ελέγξτε το στέλεχος εμβόλου αέρα **[10-4]** και εάν απαιτείται, καθαρίστε ή σε περίπτωση ζημιάς, αντικαταστήστε το (π.χ. χαραγές ή στράβωμα), γρασάρετε με γράσο υψηλής απόδοσης SATA (**Αρ. είδους. 48173**) και συναρμολογήστε το συγκρότημα, λαμβάνοντας υπόψη την κατεύθυνση συναρμολόγησης!
- Γρασάρετε, επίσης, το δαχτυλίδι μικρόμετρου αέρα, τοποθετήστε το μαζί με το έμβολο αέρα και βιδώστε τη βίδα ασφάλισης με το γνήσιο

σύνθετο εργαλείο SATA σε μέγ. 1 Nm με το γνήσιο σύνθετο εργαλείο SATA σε μέγ. 1 Nm.

Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη ροή υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.



Προειδοποίηση!

- Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης! Το μικρόμετρο αέρα μπορεί να εκτιναχθεί ανεξέλεγκτα από το πιστόλι λακαρίσματος!

9.6. Αντικατάσταση του συστήματος CCS (ColorCode-System)

Το σύστημα CCS για ατομικό χαρακτηρισμό του πιστολιού βαφής μπορεί να αντικατασταθεί σύμφωνα με το βήμα [10-6].

9.7. Αντικατάσταση της ατράκτου ρύθμισης στρογγυλής / πλατιάς ακτίνας Βήματα: [11-1], [11-2], [11-3]

Η αντικατάσταση απαιτείται όταν εξέρχεται αέρας στη ρύθμιση ή όταν δεν λειτουργεί η ρύθμιση.

1. Αφαίρεση του παλιού άξονα

- Αφαιρέστε τη βίδα [11-1] (Torx TX20)
- Απομακρύνετε το κουμπί [11-2]
- Ξεβιδώστε την άτρακτο [11-3] με κλειδί (μέγεθος 14)
- Ελέγξτε την υποδοχή της ατράκτου για υπολείμματα υλικού ή βαφής, ενδεχομένως αφαιρέστε τα και καθαρίστε με διαλυτικό

2. Τοποθέτηση του νέου άξονα

- Βιδώστε την άτρακτο [11-3]
- Τοποθετήστε το κουμπί [11-2] στο εξάγωνο του άξονα
- Βιδώστε τη βίδα ασφάλισης [11-1] (Torx TX20) σε μέγ. 1 Nm με το χέρι
- εκεί στερεώστε το κουμπί

10. Αντιμετώπιση βλαβών

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Ασταθής δέσμη ψεκασμού (πέταγμα/ασταθής εκτόξευση) ή φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το ακροφύσιο χρώματος δεν είναι συσφιγμένο επαρκώς	Συσφίξτε το ακροφύσιο χρώματος [2-1] με το κλειδί πολλαπλών χρήσεων
	Ο δακτύλιος διανομής αέρα είναι κατεστραμμένος ή ακάθαρτος	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα, αφού αυτός καταστρέφεται κατά την αποσυναρμολόγηση
Φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το ακροφύσιο αέρα είναι χαλαρωμένο	Συσφίξτε το ακροφύσιο αέρα [2-2] με το χέρι
	Το διάκενο μεταξύ του ακροφυσίου αέρα και του ακροφυσίου χρώματος („κύκλωμα αέρα“) περιέχει ακαθαρσίες	Καθαρίστε το κύκλωμα αέρα, προσέξτε το κεφάλαιο 8
Φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το συγκρότημα ακροφυσίων είναι ακάθαρτο ή κατεστραμμένο	Καθαρισμός συγκροτήματος ακροφυσίων, κεφάλαιο 8 ή αντικατάσταση, κεφάλαιο 9.1
	Πολύ λίγο μέσο ψεκασμού στο δοχείο ροής	Συμπληρώστε μέσο ψεκασμού στο δοχείο ροής [1-6]
	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος κατεστραμμένο	Αντικατάσταση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Η εικόνα ψεκασμού είναι πολύ στενή, στραβή, μονόπλευρη ή παρουσιάζει διακοπές	Τα ανοίγματα του ακροφυσίου αέρα είναι μπλοκαρισμένα από βερνίκι	Καθαρίστε το ακροφύσιο αέρα, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Η κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος (μύτη ακροφυσίου χρώματος) έχει υποστεί ζημιά	Ελέγξτε τη μύτη του ακροφυσίου χρώματος για ζημιές και αντικαταστήστε εάν χρειαστεί το συγκρότημα, κεφάλαιο 9.1
Καμία λειτουργία της ρύθμισης στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού - Η ρυθμιστική βίδα περιστρέφεται ελεύθερα	Ο δακτύλιος διανομέα αέρα δεν έχει τοποθετηθεί σωστά (στέλεχος όχι σε οπές) ή είναι χαλασμένος	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα και προσέξτε τη σωστή θέση τοποθέτησης κατά τη συναρμολόγηση, κεφάλαιο 9.2
Η ρυθμιστική βίδα στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού δεν περιστρέφεται	Ακάθαρτη βαλβίδα ρύθμισης	Αποσυναρμολογήστε το σύστημα ρύθμισης στρογγυλής / πλατιάς ακτίνας, επισκευάστε την ή αντικαταστήστε την πλήρως, κεφάλαιο 9.7
Το πιστόλι λακαρίσματος δεν μπορεί να απενεργοποιήσει τον αέρα	Η έδραση του εμβόλου αέρα είναι ακάθαρτη ή το έμβολο αέρα έχει φθαρεί	Καθαρίστε την έδραση του εμβόλου αέρα και/ή αντικαταστήστε το έμβολο αέρα, το συγκρότημα εμβόλου αέρα, κεφάλαιο 9.4
Σκουριά στο σπείρωμα του ακροφυσίου αέρα, στο κανάλι υλικού (σύνδεση δοχείου) ή στο σώμα του πιστολιού λακαρίσματος	Το καθαριστικό υγρό (υδατώδες) παραμένει πολύ ώρα στο/μέσα στο πιστόλι	Καθαρισμός, προσέξτε το κεφάλαιο 8 , αντικατάσταση του σώματος του πιστολιού
	Ακατάλληλα καθαριστικά υγρά	

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το μέσο ψεκασμού εξέρχεται πίσω από τη στεγάνωση της βελόνας χρώματος	Η στεγάνωση της βελόνας χρώματος έχει χαλάσει ή δεν υπάρχει	Αντικατάσταση/τοποθέτηση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3
	Η βελόνα χρώματος είναι ακάθαρτη ή κατεστραμμένη	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίου, κεφάλαιο 9.1 ή αντικαταστήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα της βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3
Το πιστόλι λακαρίσματος στάζει από την κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος („μύτη ακροφυσίου χρώματος“)	Ξένο σώμα μεταξύ κεφαλής βελόνας χρώματος και ακροφυσίου χρώματος	Καθαρίστε το ακροφύσιο χρώματος και τη βελόνα χρώματος, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Ζημιά στο συγκρότημα ακροφυσίου	Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίου, κεφάλαιο 9

11. Απόρριψη

Απόρριψη του εντελώς άδειου πιστολιού λακαρίσματος ως υλικό ανακύκλωσης. Για την αποφυγή πρόκλησης ζημιών στο περιβάλλον, απορρίψτε την μπαταρία και τα υπολείμματα του μέσου ψεκασμού ξεχωριστά από το πιστόλι λακαρίσματος, με τον προβλεπόμενο τρόπο. Τηρείτε τους τοπικούς κανονισμούς!



12. Εξυπηρέτηση πελατών

Παρελκόμενο εξοπλισμό, ανταλλακτικά και τεχνική υποστήριξη θα λάβετε από τον τοπικό σας έμπορο της SATA.

13. Εγγύηση / Νομική ευθύνη

Ισχύουν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών της SATA και ενδεχόμενες περαιτέρω συμβάσεις καθώς και η ισχύουσα νομοθεσία.

Η SATA δεν φέρει καμία ευθύνη ειδικά σε:

- Μη τήρηση των οδηγιών λειτουργίας
- Μη προβλεπόμενη χρήση του προϊόντος
- Εκτέλεση των εργασιών από μη εκπαιδευμένο προσωπικό
- Παράλειψη χρήσης ατομικού εξοπλισμού προστασίας
- Παράλειψη χρήσης αυθεντικών ανταλλακτικών και αυθεντικού παρελκόμενου εξοπλισμού
- Αυθαίρετων μετατροπών και τεχνικών τροποποιήσεων
- Φυσική φθορά / παλαιώση
- Χτυπήματα που υπερβαίνουν τον σκοπό της χρήσης
- Εργασίες συναρμολόγησης και αποσυναρμολόγησης

14. Ανταλλακτικά [12]

Θέση	Αρ. είδους	Ονομασία
1	1826	Συσκευασία με 4 ασφάλειες υπερχειλίσης για πλαστικά δοχεία 0,6 λίτρα
2	49395	Βιδωτό καπάκι για πλαστικό δοχείο 0,6 l
3	27243	Δοχείο ροής ταχείας αντικατάστασης 0,6 l QCC (πλαστικό)
5	140582	Συσκευασία με 5 στοιχεία στεγάνωσης για μπεκ βαφής
6	211425	Συσκευασία με 3 δακτυλίους διανομής αέρα
7	86843	Στέλεχος εμβόλου αέρα
8	133942	Βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (πλευρά αέρα)
9	211458	Σετ τροχαλίων σκανδάλης
10	211433	Σετ σκανδάλης
11	134098	Συνδετικό τεμάχιο αέρα με εξωτερικό σπείρωμα 1/4" - M15 x 1
12	19745	Στρεφόμενος σύνδεσμος με εξωτερικό σπείρωμα 1/4" x M15 x 1 για πιστόλια βαφής που δεν είναι DIGITAL
13	211409	Συσκευασία με 4 κλιπ CCS (πράσινο, μπλε, κόκκινο, μαύρο)
14	211482	Ρικνωτό κουμπί και βίδα (2 τεμάχια έκαστο)
15	213025	Ρυθμιστική βίδα για στρογγυλή/πλατιά δέσμη ψεκασμού

Θέση	Αρ. είδους	Ονομασία
16	133934	Συσκευασία με 3 στεγανοποιητικά παρεμβύσματα για τη ρυθμιστική βίδα στοργγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού
17	211391	Στυπιοθλίπτης με 3 βίδες ασφάλισης για μικρόμετρο αέρα SATAjet 5000 B
18	133991	Συσκευασία με 3 κεφαλές εμβόλου αέρα
19	211466	Μικρόμετρο αέρα
20	133959	Σετ ελατηρίων από 3x βελόνες χρώματος/ 3x ελατήρια εμβόλου αέρα έκαστο
21	211474	Ρύθμιση ποσότητας υλικού με αντιπερικόχλιο
22	15438	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος
23	3988	Μεμονωμένη συσκευασία φίλτρων λάκας με περιεχόμενο 10 τεμαχίων
	76018	Συσκευασία με 10 x 10 τεμάχια φίλτρων λάκας
	76026	Συσκευασία με 50 x 10 τεμάχια φίλτρων λάκας
	211524	Σετ εργαλείων

□	Περιλαμβάνεται στο σετ επισκευής (κωδ. 211532)
•	Περιλαμβάνεται στη μονάδα συντήρησης εμβόλου αέρα (Αρ. είδους 82552)
△	Περιλαμβάνεται στο σετ ελατηρίων (Αρ. είδους 133959)
○	Περιλαμβάνεται στο σετ στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων (Αρ. είδους 136960)

16. Δήλωση συμμόρφωσης της Ε.Κ.

Την ισχύουσα ενημερωμένη δήλωση συμμόρφωσης θα βρείτε εδώ:



www.sata.com/downloads

Tartalomjegyzék [eredeti változat: német]

1. Szimbólumok.....	181	8. A szórópisztoly tisztítása	188
2. Műszaki adatok	181	9. Karbantartás.....	189
3. Szállítási terjedelem	183	10. Zavarok elhárítása.....	192
4. A szórópisztoly felépítése.....	183	11. Hulladékkezelés	194
5. Rendeltetésszerű használat	183	12. Vevőszolgálat	194
6. Biztonsági tudnivalók.....	184	13. Szavatosság/felelősség.....	194
7. Üzembe helyezés.....	186	14. Pótalkatrészek	195
		16. EK Megfelelőség nyilatko- zat.....	196

1. Szimbólumok

	Figyelmeztetés! olyan veszélyre, ami halálos vagy súlyos sérüléseket okozhat.
	
	Vigyázat! olyan veszélyes helyzettől, ami anyagi károkat okozhat.
	
	Robbanásveszély! Figyelmeztetés olyan veszélyre, ami halálos vagy súlyos sérüléseket okozhat.
	Figyelem! Hasznos tippek és tanácsok.

2. Műszaki adatok

Pisztoly bemeneti nyomás			
RP	Operating range (felhasználási terület)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	max. 2,0 bar	max. 29 psi

Pisztoly bemeneti nyomás			
HVLP	Operating range (felhasználási terület)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2,0 bar	max. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (Fúvóka-belsőnyomás > 0,7 bar)	> 29 psi (Fúvóka-belsőnyomás > 10 psi)
	Compliant törvényalkotás Lombardia/Olaszország	< 2,5 bar (Fúvóka-belsőnyomás < 1,0 bar)	< 35 psi (Fúvóka-belsőnyomás < 15 psi)

fecskendező távolság			
RP	Operating range (felhasználási terület)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	ajánlott	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (felhasználási terület)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	ajánlott	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. bemeneti pisztolynyomás		
	10,0 bar	145 psi

Levegő-felhasználás a pisztoly 2,0 bar / 29 psi bemeneti nyomása mellett		
RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

A szórandó közeg max. hőmérséklete		
	50 °C	122 °F

Súly		
tartály nélkül	476 g	16,8 oz.
RPS tartállyal 0,6 l	528 g	18,6 oz.
többször használható tartállyal 0,6 l	648 g	22,9 oz.
alumínium többször használható tartállyal 1,0 l	667 g	23,5 oz.

Súly		
0,6 l-es RPS tartállyal digitális nyomásméréssel	568 g (adam 2-vel)	20,0 oz. (adam 2-vel)
plusz súly a forgócsuklós változatnál	11 g	0,4 oz.
Sűrített levegő csatlakozó		
	1/4" külső menet	

3. Szállítási terjedelem

- Szórópisztoly fúvókakészlettel és Alternatív kivitelek:
RPS tartállyal • forgócsuklóval
- Üzemeltetési utasítás
- Szerszámkészlet
- CCS-klipsz

4. A szórópisztoly felépítése [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Szórópisztoly nyele | [1-9] Csepegésgátló |
| [1-2] Kengyel | [1-10] Kör-/ szélessugarú szabályozó |
| [1-3] Fúvókakészlet légfúvókával, festékfúvókával (nem látható), festéktűvel (nem látható) | [1-11] Anyagmennyiség szabályozó, csavar |
| [1-4] Szórópisztoly-csatlakozó QCC-vel | [1-12] Anyagmennyiség szabályozó, ellenanya |
| [1-5] Festékedény-csatlakozó QCC-vel | [1-13] Levegő-mikrométer |
| [1-6] Festékszita (nem látható) | [1-14] A levegő-mikrométer rögzítő csavarja |
| [1-7] Festékedény | [1-15] Légdugattyú (nem látható) |
| [1-8] Festékedény fedél | [1-16] Sűrített levegő csatlakozó |
| | [1-17] ColorCode-rendszer (CCS) |

5. Rendeltetésszerű használat

A szórópisztoly rendeltetésének megfelelően festékek és lakkok, valamint egyéb alkalmas, folyékony közegek (szórando közegek) sűrített levegő segítségével történő szórását szolgálja.

6. Biztonsági tudnivalók

6.1. Általános biztonsági tudnivalók

		Figyelmeztetés! Vigyázat!
- A szórópisztoly használata előtt figyelmesen olvasson végig minden biztonsági tudnivalót és a használati utasítást. A biztonsági tudnivalókat és a megadott lépéseket feltétlenül be kell tartani. - Őrizzen meg minden mellékelt dokumentumot és a szórópisztolyt csak ezekkel a dokumentumokkal együtt adja tovább.		

6.2. A szórópisztolyra vonatkozó specifikus biztonsági tudnivalók

		Figyelmeztetés! Vigyázat!
- A helyi biztonsági, balesetvédelmi, munkavédelmi és környezetvédelmi előírásokat be kell tartani! - A szórópisztolyt tilos élőlényekre irányítani! - Alkalmazás, tisztítás és karbantartás csak szakember által! - A szórópisztoly használata nem engedhető meg olyan személyeknek, akiknek reakcióképessége kábítószer, alkohol, gyógyszer vagy egyéb körülmény következtében csökkent! - A festékszóró pisztolyt soha ne használja sérülten vagy hiányzó alkatrészek nélkül! Különösképpen kizárólag beszerelt, megszorított rögzítőcsavarral [1-14] használja! A rögzítőcsavart az eredeti SATA kombiszerszámmal húzza meg max. 1 Nm nyomatékkal. - A szórópisztolyt minden használat előtt ellenőrizzük, és szükség esetén javítjuk! - A szórópisztolyt sérülés esetén azonnal üzemem kívül kell helyezni és le kell választani a sűrített levegő hálózatról! - A szórópisztoly önhatalmú átalakítása vagy műszaki módosítása tilos! - Kizárólag eredeti SATA pótalkatrészek, illetve tartozékok alkalmazhatók! - Kizárólag a SATA cég által javasolt mosógépek használhatók! Az üzemeltetési utasítást be kell tartani! - Tilos sav-, lúg- vagy benzintartalmú szórándó közegek feldolgozása!		

 	Figyelmeztetés! Vigyázat!
• A szórópisztoly alkalmazása tilos gyújtóforrások, úgy mint nyílt tűz, égő cigaretta vagy robbanásvédelemmel nem rendelkező elektromos berendezések közelében! • Kizárólag a munka folytatásához szükséges mennyiségű oldószer, festék, lakk vagy egyéb veszélyes szórando közeg vihető a szórópisztoly munkatartományába! Azokat a munka befejeztével a rendeltésszerű tárolóhelyekre kell vinni!	

6.3. Személyi védőfelszerelés

	Figyelmeztetés!
• A szórópisztoly alkalmazása, valamint a tisztítás és a karbantartás közben mindig engedélyezett légzés- és szemvédőt, valamint megfelelő védőkesztyűket és munkaruházatot és munkacipőt kell hordani! • A szórópisztoly alkalmazása során előfordulhat a 85 dB(A) hangnyomásszint túllépése. Megfelelő fülvédőt kell viselni! • A forró felület veszélyes, balesetet okozhat (43 °C-nál melegebb) forró anyagok megmunkálásakor viseljen megfelelő védőruházatot.	

A szórópisztoly alkalmazása közben nem tevődnek át a rezgések a kezelő testrészeire. A visszalökő erők alacsonyak.

6.4. Alkalmazás robbanásveszélyes területeken

A festékszóró pisztoly használata/tárolása a robbanásveszélyes Ex-zóna 1 és 2 típusú területeken engedélyezett. Tartsa be a termékjelöléseket!

 	Figyelmeztetés! Robbanásveszély!
• A következő alkalmazások és cselekmények a robbanásvédelem megszűnését vonják maguk után és ezért <u>tilosak</u>: • A szórópisztoly 0 robbanásvédelmi zónába besorolt robbanásveszélyes területekre vitele!	

**Figyelmeztetés! Robbanásveszély!**

- Halogénezett szénhidrogének alapján készült oldó- és tisztítószer alkalmazása! Az ennek során fellépő vegyi reakciók robbanásszerűen történhetnek!

7. Üzembe helyezés

**Figyelmeztetés! Robbanásveszély!**

- Csak oldószereknek ellenálló, antisztatikus, sértetlen, műszakilag kifogástalan és legalább 10 bar tartós nyomásállósággal rendelkező pneumatikus tömlők (pl. cikkszám: 53090) alkalmazása engedélyezett!

**Figyelem!**

Gondoskodni kell a következő előfeltételekről:

- 1/4" külső menetes sűrítettlevegő-csatlakozás vagy hozzá illő SATA csatlakozócsonk.
- Biztosítani kell a 2. fejezet szerinti minimális sűrített levegő térfogatáramot (levegő-fogyasztás) és nyomást (a pisztoly javasolt bemeneti nyomása).
- Tiszta sűrített levegő, pl. SATA szűrővel 484, cikkszám: 92320
- Pneumatikus tömlő legalább 9 mm belső átmérővel (lásd a figyelmeztetést), pl. cikkszám: 53090.

1. Ellenőrizni kell minden csavar [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] és [2-5] stabil helyzetét. A festékfúvókát [2-1] a [7-4] szerint (14 Nm) kézi erővel meghúzzuk. A rögzítő csavar [2-5] stabil helyzetét a [10-1] szerint ellenőrizzük, szükség esetén meghúzzuk.
2. A festékcsatornát megfelelő tisztítófolyadékkal átmossuk [2-6], a 8. fejezetet figyelembe kell venni
3. A légfúvóka beszabályozása: Vertikális sugár [2-7], horizontális sugár [2-8].
4. A festéksztát [2-9] és a festékedényt [2-10] felszereljük.
5. A festékedényt feltöltjük (legfeljebb 20 mm-rel a felső perem alatt), fedéllel [2-11] lezárjuk és betesszük a csepegtetőgátlót [2-12].
6. A csatlakozó csonkot [2-13] (a szállítási terjedelem nem tartalmazza)

a levegőcsatlakozásra csavarozzuk.

7. Csatlakoztatjuk a pneumatikus tömlőt [2-14].

7.1. A pisztoly bemeneti nyomásának beállítása



Figyelem!

- A kengyelt teljesen meghúzzuk, a pisztoly bemeneti nyomását (lásd 2. fejezet) a következő szakaszok egyike szerint ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] - [3-5]) beállítjuk, majd újra elengedjük a kengyelt.
- A [3-3], [3-4] és [3-5] esetében a levegő-mikrométernek [1-13] teljesen nyitva kell lennie/függőlegesen kell állnia.
- A pisztoly szükséges bemeneti nyomásának el nem érése esetén a sűrített levegő hálózaton növelni kell a nyomást; a túl magas nyomás túl magas meghúzó erőket eredményez.

[3-1] SATA adam 2 (tartozék / egzakt módszer).

[3-2] Külön manométer szabályozó szerkezettel (tartozék).

[3-3] Külön manométer szabályozó szerkezet nélkül (tartozék).

[3-4] Nyomásmérés a sűrített levegő-hálózaton (pontatlanabb módszer).

7.2. Anyagátáramlás beállítása [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - Anyagmennyiség-szabályozó teljesen nyitva



Figyelem!

Teljesen nyitott anyagmennyiség-szabályozó esetén a legalacsonyabb a festékfúvóka és a festéktű kopása. A fúvóka méretét a szórandó közeg és a munkasebesség függvényében kell kiválasztani.

7.3. A szórósugár beállítása

- A szélesség beállítása (gyári beállítás) [5-1].
- A körsugár beállítása [5-2].

7.4. Festés

A festéshez a kengyelt teljesen meghúzzuk [6-1]. A szórópisztolyt a [6-2] szerint vezetjük. A 2. fejezet szerinti szórástávolságot be kell tartani.

8. A szórópisztoly tisztítása



Figyelmeztetés! Vigyázat!

- A szórópisztolyt a tisztítási munkák előtt le kell választani a sűrített levegő hálózatról!
- Sérülésveszély a sűrített levegő és/ vagy a szórandó közeg váratlan kijutása miatt!
- A szórópisztolyt és a festékedényt teljesen ürítjük, a szórandó közeget szakszerűen ártalmatlanítjuk!
- Az alkotóelemek szétszerelését és összeszerelését rendkívül óvatosan kell végezni! Kizárólag a mellékelt speciális szerszám alkalmazható!
- Semleges tisztító folyadékot (pH-érték: 6 - 8 között) kell alkalmazni!*
- Tilos savak, lúgok, bázisok, marószerek, alkalmatlan regenerátumok vagy egyéb agresszív tisztítószer alkalmazása!*
- A festékpisztolyt soha ne mártsa bele a tisztítófolyadékba! A tisztítófolyadéknak tilos bejutnia a légcsatornába.
- Az elektronikus nyomáskijelző tárcsáját tilos hegyes, éles vagy durva tárgyakkal tisztítani!
- A furatok csak SATA tisztítókefékkel vagy SATA fúvókatisztító tűkkel tisztíthatók. Az egyéb szerszámok alkalmazása sérüléshez és a szórósugár romlásához vezethet. Javasolt tartozék: Tisztító készlet, cikkszám: 64030.
- Kizárólag a SATA cég által javasolt mosógépek használhatók! Az üzemeltetési utasítást be kell tartani!
- A légcsatornát a mosás közben végig tiszta sűrített levegővel kell ellátni!
- A fúvókafejnek lefelé kell mutatnia!
- A szórópisztolyt csak a mosás időtartamára hagyjuk a mosógépben!*
- A tisztítás után a szórópisztolyt és a festékcsatornát, a légfúvókát a menettel és a festékedénnyel együtt tiszta sűrített levegővel szárazra fújatjuk!*

* egyéb esetben fennáll a korrózió veszélye



Figyelem!

- A fúvókakészlet tisztítása után ellenőrizni kell a szórási képet!
- További tisztítási tippek: www.sata.com/TV.

9. Karbantartás



Figyelmeztetés! Vigyázat!

- A szórópisztolyt a karbantartási munkák előtt mindig le kell választani a sűrített levegő hálózatról!
- Az alkotóelemek szétszerelését és összeszerelését rendkívül óvatosan kell végezni! Kizárólag a mellékelt speciális szerszám alkalmazható!

9.1. A fúvókakészlet cseréje [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] és [7-6]

Minden SATA fúvókakészlet „Festéktűből” [7-1], „Levegőfúvókából” [7-2] és „Festékfúvókából” [7-3] áll, amelyet a tökéletes festékfelvitelhez manuálisan állítunk be. A tűtömítés környékén található festéktűt [7-1] és az anyagmennyiség-szabályozó csavar menetét kenje meg [1-11]. A fúvókakészlet teljesen kell lecserélni. A beépítés után az anyagáthaladást a 7.2-es pont alapján állítsa be.

9.2. A légeosztó gyűrű cseréje Lépések: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] és [7-6]



Vigyázat!

- A légeosztó gyűrű kizárólag SATA kihúzó szerszámmal távolítható el.
- A tömítő felületek sérülésének kizárása érdekében tilos az erőszak alkalmazása.

**Figyelem!**

Ellenőrizze, szükség szerint tisztítsa meg a tömítő felületeket a festőpisztolyban [8-2]. Sérülések esetén kérjük forduljon a SATA kereskedőhöz. Az új légelosztógyűrűt a [8-3] jelölés szerint helyezze el (csapok a furatokba) és egyenletesen nyomja be. A beépítés után az anyagáthaladást a 7.2-es pont alapján állítsa be.

9.3. A festéktű-tömítés cseréje

Lépések: [9-1], [9-2] és [9-3]
Cserére van szükség, ha az önadagoló festéktű csomagból szóróanyag lép ki. Szerelje ki a lehúzóvasat a [9-2] szerint. Szétszerelés után ellenőrizze a festéktű épségét, szükség szerint cserélje a fúvókakészletet. A lehúzóvas beépítésekor figyelni kell a biztosítógörgő megfelelő fekvésű helyzetére [9-2]. A beépítés után az anyagáthaladást a 7.2-es pont alapján állítsa be.

9.4. A légdugattyú, légdugattyú rugó és levegő-mikrométer cseréje

Lépések: [10-1], [10-2] és [10-3]

**Figyelmeztetés!**

- A szórópisztolyt leválasztjuk a sűrített levegő hálózatról!

Akkor kell cserélni, ha nem lenyomott elsütőbillentyű-kengyel mellett levegő áramlik ki a levegő fúvókánál vagy a levegő-mikrométernél. A levegő-mikrométer hüvely leszerelése után kenje meg SATA pisztolyzsírral (cikkszám: 48173), a légdugattyúval cserélje, és a rögzítőcsavart az eredeti SATA kombiszerszámmal húzza meg max. 1 Nm nyomatékkal. [10-1]. A beépítés után az anyagáramlást állítsa be a 7.2-es pontnak megfelelően.

**Figyelmeztetés!**

- A rögzítő csavart ellenőrizzük stabil helyzet tekintetében! A levegő-mikrométer kontrollálatlanul kirepülhet a festékszóró pisztolyból!

9.5. A (levegőoldali) tömítés cseréje



Figyelmeztetés!

- A szórópisztolyt leválasztjuk a sűrített levegő hálózatról!

Lépések: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] és [10-5]

Az önállító tömítés [10-5] cseréjére akkor van szükség, ha a kengyel alatt levegő szivárog ki.

1. A szétszerelés után ellenőrizni kell a légdugattyú rúdját [10-4]; szükség esetén meg kell tisztítani vagy sérülés esetén (pl. karcok, elhajlott) ki kell cserélni, SATA nagyteljesítményű zsírral (cikkszám: 48173) be kell zsírozni és be kell szerelni, miközben ügyelni kell a beszerelési irányra!
2. A levegő-mikrométer hüvelyt is kenje meg, a légdugattyúval cserélje, és a rögzítőcsavart az eredeti SATA kombiszerszámmal húzza meg max. 1 Nm nyomatékkal.

A beszerelés után az anyagáramlást a 7.2. fejezetnek megfelelően kell beállítani.



Figyelmeztetés!

- A rögzítő csavart ellenőrizzük stabil helyzet tekintetében! A levegő-mikrométer kontrollálatlanul kirepülhet a festékszóró pisztolyból!

9.6. CCS (ColorCode-rendszer) cseréje

A szórópisztoly egyéni jelölését szolgáló CCS a [10-6] szerint cserélhető.

9.7. A kör-/ szélessugarat szabályozó szerkezet orsó-jának cseréje

Lépések: [11-1], [11-2], [11-3]

A cserére akkor van szükség, ha a szabályozó szerkezetnél levegő szivárog ki, vagy ha a szabályozó szerkezet nem működik.

1. Vegye ki a régi orsót
 - Vegye ki a [11-1] csavart (Torx TX20)
 - Vegyük le a gombot [11-2]
 - Csavarjuk ki az orsót [11-3] egy kulccsal (14-es szélesség)
 - Ellenőrizzük az orsófelvételt, hogy nincsen-e rajta visszamaradt anyag, vagy lakk, ha szükséges, távolítsuk el és oldószerrel tisztítsuk meg

2. Az új orsó beépítése

- Csavarjuk be az orsót [11-3]
- A fejet [11-2] tegye rá az orsó négyszögletes végére
- Rögzítőcsavar [11-1] (Torx TX20) húzza meg max. 1 Nm nyomatékkal
- a fejet közben tartsa meg.

10. Zavarok elhárítása

Zavar	Ok	Elhárítás
Nyugtalan szórósugár (csapkodás/köpködés) vagy levegőbuborékok a festékedényben	A festékfúvóka nincs elég szorosan meghúzva	A festékfúvókát [2-1] univerzális kulccsal meghúzzuk
	A légeosztó gyűrű megsérült vagy elszennyeződött	A légeosztó gyűrűt ki kell cserélni, mivel a szétszerelés közben megsérül
Levegőbuborékok a festékedényben	A légfúvóka kilazult	A légfúvókát [2-2] kézi erővel becsavarjuk
	A légfúvóka és a festékfúvóka közötti tér ("légkörforgás") elszennyeződött	A légkörforgást megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A fúvókakészlet elszennyeződött vagy megsérült	A fúvókakészletet megtisztogatjuk, 8. fejezet, illetve kicseréljük, 9.1. fejezet
Levegőbuborékok a festékedényben	Túl kevés szórandó közeg a festékedényben	A festékedényt [1-6] feltöltjük
	A festéktű-tömítés meghibásodott	A festéktű-tömítést kicseréljük, 9.3 fejezet

Zavar	Ok	Elhárítás
A szórt kép túl kicsi, ferde, egyoldalú vagy szétválik	A légfúvóka furataira festék rakódott	A légfúvókát megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A festékfúvóka csúcsa (festékfúvóka csap) megsérült	Sérülések tekintetében ellenőrizzük a festékfúvóka csúcsát, szükség esetén kicseréljük a fúvókakészletet, 9.1. fejezet
Nem működik a kör-/ szélessugár szabályozó szerkezet - A szabályozó szerkezet forgatható	A légelosztó gyűrű nem jól fekszik (csapok nincsenek a furatokban) vagy sérült	A légelosztó gyűrűt kicseréljük és a beszerelésnél ügyelünk a szabályos helyzetre, 9.2. fejezet
A kör-/ szélessugár szabályozó szerkezet nem forgatható	A szabályozó szelep be van szennyeződve	Szereljük ki a kör/ széles sugár szabályozást, tegyük járhatóvá vagy teljesen szereljük szét, lásd a 9.7 fejezetet
A szórópisztoly nem állítja le a levegőt	A légdugattyú ülése elszennyeződött vagy a légdugattyú elkopott	A légdugattyú ülését megtisztogatjuk és/ vagy a légdugattyút, a légdugattyú-csomagot kicseréljük, 9.4. fejezet
Korrózió a légfúvóka menetén, az anyagcsatornán (festékdény csatlakozó) vagy a szórópisztoly testen	A tisztító folyadék (vizes) túl sokáig a pisztolyban/pisztolyon marad	Megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk, a pisztolytestet kicseréltetjük
	Alkalmatlan tisztítófolyadékok	
Szórandó közeg szivárog ki a festéktű-tömítés mögött	A festéktű-tömítés meghibásodott vagy nincs	A festéktű-tömítést kicseréljük / beszereljük, 9.3. fejezet

Zavar	Ok	Elhárítás
	A festéktű elszennyeződött vagy megsérült	A fúvókakészletet kicseréljük, 9.1. fejezet; szükség esetén kicseréljük a festéktű-tömítést, 9.3. fejezet
A szórópisztoly csöpög a festékfúvóka csúcsánál ("festékfúvóka csap")	A festéktű csúcsa és a festékfúvóka között idegen test van	A festékfúvókát és a festéktűt megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A fúvókakészlet megsérült	A fúvókakészletet kicseréljük, 9. fejezet

11. Hulladékkezelés

A teljesen kiürített szórópisztolyt újrahasznosítható hulladékként kell kezelni. A környezeti károk megakadályozása érdekében az elemet és a szóróanyag közeg maradványait a szórópisztolytól különválasztva kell kezelni. A helyi előírásokat figyelembe kell venni!



12. Vevőszolgálat

Tartozékokat, pótalkatrészeket és műszaki támogatást SATA kereskedőjénél kaphat.

13. Szavatosság/felelősség

SATA Általános üzleti feltételei vannak érvényben, valamint adott esetben további szerződéses megállapodások, valamint a mindenkor hatályos törvények.

SATA felelőssége főként a következő esetekben kizárt:

- Az üzemeltetési utasítás figyelmen kívül hagyása
- A termék rendeltetésellenes alkalmazása
- Nem szakképzett személyzet alkalmazása
- Személyi védőfelszerelés nem alkalmazása
- Nem eredeti tartozékok és pótalkatrészek alkalmazása
- Önhatalmú átalakítások vagy műszaki módosítások
- Természetes elhasználódás / kopás
- Használatra nem jellemző ütés általi terhelés
- Össze- és szétszerelési munkák

14. Pótalkatrészek [12]

Poz.	Cikk-sz.	Megnevezés
1	1826	Csomag 4 csepegésgátlóval 0,6 literes műanyag festékedényhez
2	49395	Csavaros fedél 0,6 literes műanyag festékedényhez
3	27243	0,6 l QCC gyorsan cserélhető csepptartály (műanyag)
5	140582	Csomag 5 db. tömítőelemmel a festékfúvókához
6	211425	Csomag 3 darab légelosztó gyűrűvel
7	86843	Légdugattyúrúd
8	133942	Tömítéstartó (levegőoldali)
9	211458	Kengyel görgőkészlet
10	211433	ravasz készlet
11	134098	Légcsatlakozó 1/4" külső menetes - M15 x 1
12	19745	Csukló 1/4" külső menetes - M15 x 1 nem DIGITAL festőpisztolyokhoz
13	211409	Csomag 4 CCS-klipsszel (zöld, kék, piros, fekete)
14	211482	Recézett gomb és csavar (egyenként 2 darab)
15	213025	Orsó kör-/ szélessugar szabályozó szerkezethez
16	133934	Csomag 3 tömítéssel a kör-/ szélessugar szabályozó szerkezet orsójához
17	211391	3 rögzítőcsavaros csomag a SATAjet 5000 B levegő mikrométer számára
18	133991	Csomag 3 légdugattyúfejjel
19	211466	Levegő-mikrométer
20	133959	Rugó-készlet egyenként 3x festéktű/ 3x légdugattyúrugó
21	211474	Anyagmennyiség szabályozó ellenanyáival
22	15438	Festéktű-tömítés
23	3988	Különccsomag festékszűrő (10 darab)
	76018	Csomag 10 x 10 darab festékszitával
	76026	Csomag 50 x 10 darab festékszitával
	211524	Szerszámkészlet



A javítókészlet tartalmazza (Cikkszám. 211532)

•	Tartalmazza a légdugattyú-szervizegység (cikkszám: 82552)
△	Tartalmazza a rugókészlet (cikkszám: 133959)
○	Tartalmazza a tömítés-készlet (cikkszám: 136960)

16. EK Megfelelőség nyilatkozat

A jelenleg érvényes megfelelőségi nyilatkozatot itt érheti el:



www.sata.com/downloads

Indice del contenuto [versione originale: tedesco]

1. Simboli.....	197	8. Pulizia della pistola.....	204
2. Dati tecnici.....	197	9. Manutenzione.....	205
3. Volume di consegna.....	199	10. Rimediare a degli inconvenienti.....	208
4. Struttura della pistola.....	199	11. Smaltimento	210
5. Impiego secondo le disposizioni.....	200	12. Servizio.....	211
6. Indicazioni di sicurezza	200	13. Garanzia / responsabilità.....	211
7. Messa in funzione	202	14. Ricambi	211
		16. Dichiarazione di conformità CE	212

1. Simboli

	Avviso! di pericolo che possa portare alla morte o gravi ferite.
	
	Prudenza! di situazione pericolosa che possa portare a danni materiali.
	
	Pericolo d'esplosione! Avviso di pericolo che possa portare alla morte o gravi ferite.
	Indicazione! Consigli e raccomandazioni utili.

2. Dati tecnici

Pressione all'entrata della pistola			
RP	Operating range (Campo d'impiego)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	max. 2,0 bar	max. 29 psi

Pressione all'entrata della pistola

HVLP	Operating range (Campo d'impiego)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2,0 bar	max. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (pressione all'interno del cappello dell'aria > 0,7 bar)	> 29 psi (pressione all'interno del cappello dell'aria > 10 psi)
	Legislazione "Compliant" Lombardia/Italia	< 2,5 bar (pressione all'interno del cappello dell'aria < 1,0 bar)	< 35 psi (pressione all'interno del cappello dell'aria < 15 psi)

Distanza di spruzzo

RP	Operating range (Campo d'impiego)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	raccomandata	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Campo d'impiego)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	raccomandata	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Pressione all'entrata della pistola max.

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Consumo d'aria con 2,0 bar / 29 psi pressione all'entrata della pistola

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Temperatura max. della sostanza da applicare

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Peso

senza tazza	476 g	16,8 oz.
con tazza RPS da 0,6 l	528 g	18,6 oz.
con tazza riutilizzabile da 0,6 l	648 g	22,9 oz.

Peso		
con tazza riutilizzabile in alluminio da 1,0 l	667 g	23,5 oz.
con tazza RPS da 0,6 l e misurazione digitale della pressione	568 g (con adam 2)	20,0 oz. (con adam 2)
peso supplementare con versione dotata di articolazione girevole	11 g	0,4 oz.
Attacco dell'aria compressa		
	1/4" filettatura esterna	

3. Volume di consegna

- Pistola di verniciatura con proietto-**Versioni alternative dotate di:**
re e tazza RPS
 - Articolazione girevole
- Istruzione d'uso
- Kit di attrezzi
- Clip CCS

4. Struttura della pistola [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Impugnatura della pistola | [1-9] Antigoccia |
| [1-2] Grilletto | [1-10] Regolazione del ventaglio ovale/rotondo |
| [1-3] Proiettore composto da cappello dell'aria, ugello di colore (non visibile), ago di colore (non visibile) | [1-11] Vite della regolazione del materiale |
| [1-4] Attacco alla pistola con QCC | [1-12] Controdado regolazione del materiale |
| [1-5] Attacco alla tazza a gravità con QCC | [1-13] Micrometro dell'aria |
| [1-6] Filtro di vernice (non visibile) | [1-14] Vite di arresto del micrometro dell'aria |
| [1-7] Tazza a gravità | [1-15] Pistone dell'aria (non visibile) |
| [1-8] Coperchio della tazza a gravità | [1-16] Attacco dell'aria compressa |
| | [1-17] ColorCode-System (CCS) |

5. Impiego secondo le disposizioni

La pistola di verniciatura è destinata secondo le disposizioni per l'applicazione di colori e vernici, così come altri materiali fluidi (sostanze da spruzzare) mediante aria compressa su oggetti adatti per questo motivo.

6. Indicazioni di sicurezza

6.1. Indicazioni di sicurezza generali



Avviso! Attenzione!

- Prima dell'utilizzo della pistola di verniciatura devono essere letti completamente ed accuratamente tutte le indicazioni di sicurezza e l'istruzione d'uso. Le indicazioni di sicurezza e passi stabiliti devono essere rispettati.
- Conservare tutti i documenti allegati e passare la pistola soltanto insieme a questi.

6.2. Indicazioni di sicurezza specifiche di pistole di verniciatura



Avviso! Attenzione!

- Rispettare le locali disposizioni di sicurezza, di prevenzione degli infortuni, sulla tutela di lavoro e tutela ambientale!
- Non puntare mai la pistola di verniciatura verso esseri viventi.
- La pistola deve essere utilizzata, pulita e revisionata esclusivamente da personale qualificato.
- Il maneggio della pistola è vietato a persone cui capacità di reagire è ridotta da droghe, alcol, farmaci o in altra maniera.
- Mai mettere in funzione la pistola a spruzzo in presenza di danni o se mancano dei componenti! In particolare, utilizzarla esclusivamente con la vite di ritegno **[1-14]** montata in modo permanente! Serrare a fondo la vite di ritegno con lo strumento combinato SATA originale applicando max. 1 Nm.
- Prima di ogni utilizzo si deve controllare e, in caso di bisogno, riparare la pistola di verniciatura.

**Avviso! Attenzione!**

- Mettere la pistola di verniciatura immediatamente fuori funzione nel caso di danni, e scollegarla dalla rete dell'aria.
- La pistola di verniciatura non deve essere mai trasformata o modificata tecnicamente di propria iniziativa.
- Utilizzare solamente ricambi e accessori originali SATA!
- Utilizzare solamente lavapistole raccomandate da SATA! Rispettare l'istruzione d'uso!
- Non applicare mai sostanze da spruzzo che contengono acido, soluzione alcalina o benzina!
- Non utilizzare mai la pistola di verniciatura nelle immediate vicinanze di fonti di accensione, come fuoco aperto, sigarette accese o dispositivi elettronici antiesplosivi!
- Portare solamente le quantità di solvente, colore, vernice o altre pericolose sostanze da spruzzo che sono necessarie per la continuazione del lavoro nell'area di lavoro della pistola di verniciatura! Dopo la fine del lavoro i materiali restanti devono essere portati in depositi che corrispondono le disposizioni!

6.3. Equipaggiamento di protezione personale

**Avviso!**

- Durante l'utilizzo nonché la pulizia e la manutenzione della pistola di verniciatura si devono sempre indossare una **protezione di respirazione** autorizzata come **pure adeguati occhiali, guanti protettivi, indumenti da lavoro e calzature di sicurezza!**
- Utilizzando la pistola di verniciatura possa essere superato il livello di pressione acustica di 85 dB(A). Indossare un'**adeguata protezione per l'udito!**
- Pericolo derivante da superfici roventi
Durante la lavorazione di materiali surriscaldati (temperatura superiore a 43 °C, 109,4 °F), indossare l'abbigliamento protettivo idoneo.

Utilizzando la pistola di verniciatura non viene trasmessa nessuna vibrazione sulle parti del corpo dell'operatore addetto. Le forze repulsive sono

ridotte.

6.4. Impiego in zone a rischio d'esplosione

La pistola di verniciatura è omologata per l'uso / lo stoccaggio nelle atmosfere potenzialmente esplosive delle zone antideflagranti 1 e 2. Osservare il contrassegno del prodotto.



Avviso! Pericolo di esplosione!

- **I seguenti impieghi e azioni portano alla perdita della protezione contro le esplosioni e di conseguenza sono vietati:**
- Portare la pistola di verniciatura in zone a rischio d'esplosione della zona 0!
- Utilizzo di solventi e detersivi a base di idrocarburi alogenati! Le reazioni chimiche che compariscono di conseguenza possano succedere come un'esplosione!

7. Messa in funzione



Avviso! Pericolo di esplosione!

- Utilizzare solamente tubi per aria compressa resistenti a solvente, antistatici, intatti, tecnicamente perfetti con una resistenza alla compressione di almeno 10 bar, p.es. **cod. 53090!**



Indicazione!

Provvedere alle condizioni seguenti:

- Collegamento dell'aria compressa 1/4" filettatura esterna o adatto attacco SATA.
- Assicurare il minimo corrente d'aria compressa (consumo dell'aria) e pressione (pressione all'entrata della pistola raccomandata) secondo capitolo 2.
- Aria compressa pulita, p. es. per mezzo di SATA filter 484, **cod. 92320**
- Tubo per aria compressa con un diametro interno di almeno 9 mm (veda indicazione di avviso), p. es. **cod. 53090.**

1. Controllare che tutte le viti **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** e **[2-5]** siano sal-

damente in sede. Stringere l'ugello del colore **[2-1]** a mano (14 Nm) secondo **[7-4]**. Controllare che la vite di arresto **[2-5]** sia saldamente in sede secondo **[10-1]** avvitare eventualmente.

2. Sciacquare il canale del colore con un detersivo adatto **[2-6]**, **rispettare capitolo 8.**
3. Aggiustare il cappello dell'aria: Ventaglio verticale **[2-7]**, ventaglio orizzontale **[2-8]**.
4. Mettere il filtro del colore **[2-9]** e la tazza a gravità **[2-10]**
5. Riempire la tazza a gravità (fino a max. 20 mm al di sotto dello spigolo superiore della tazza), chiudere con il coperchio **[2-11]** e mettere l'antigoccia **[2-11]**.
6. Avvitare il raccordo **[2-13]** (non contenuto nel volume della consegna) all'attacco dell'aria.
7. Collegare il tubo per l'aria compressa **[2-14]**

7.1. Regolare la pressione all'entrata della pistola

	Indicazione!
	• Tirare il grilletto completamente e regolare la pressione all'entrata della pistola (veda capitolo 2) secondo di uno dei capitoli seguenti ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] fino a [3-5]), rimollare il grilletto. • Con [3-3], [3-4] e [3-5] il micrometro dell'aria [1-13] deve essere completamente aperto / verticale. • Quando la necessaria pressione all'entrata della pistola non viene raggiunta si deve aumentare la pressione al circuito dell'aria; una pressione troppo alta porta ad un alto dispendio di energia per tirare il grilletto.

[3-1] SATA adam 2 (accessorio / metodo esatto).

[3-2] Manometro separato con dispositivo di regolazione (accessorio).

[3-3] Manometro separato senza dispositivo di regolazione (accessorio).

[3-4] Misurazione della pressione al circuito dell'aria (il metodo più inesatto)

7.2. Regolare la portata del materiale [4-1], [4-2], [4-3] e [4-4] - aprire la regolazione del materiale completamente.



Indicazione!

Con una regolazione del materiale completamente aperta l'usura all'ugello del colore e all'ago è la più minima. Scegliere la misura del proiettore in dipendenza dalle sostanze da spruzzare e dalla velocità di lavoro.

7.3. Regolare il ventaglio

- Regolare il ventaglio ovale (impostazione di fabbrica) [5-1].
- Regolare il ventaglio rotondo [5-2].

7.4. Verniciare

Per verniciare tirare il grilletto completamente [6-1]. Manovrare la pistola di verniciatura [6-2]. Rispettare la distanza di spruzzo secondo capitolo 2.

8. Pulizia della pistola



Avviso! Attenzione!

- Scollegare la pistola di verniciatura dal circuito dell'aria prima di ogni pulizia!
- Pericolo di ferirsi da una fuga di aria compressa inaspettata e/o una fuoriuscita della sostanza da spruzzo!
- Svuotare la pistola di verniciature e la tazza a gravità completamente; smaltire la sostanza da spruzzo correttamente!
- Smontare e montare i pezzi con la massima cautela! Utilizzare esclusivamente l'attrezzo particolare che fa parte del volume di consegna!
- **Utilizzare detersivo di valore neutro (ph 6,0 - 8,0)!***
- **Non utilizzare acidi, soluzioni alcaline, basi, sverniciatori, prodotti rigenerati non adatti o altri detersivi aggressivi!***
- Non mettere la pistola di verniciatura a bagno in detersivo! ***Detersivo non deve mai entrare nei canali dell'aria!**
- Non utilizzare oggetti appuntiti, affilati o scabri per la pulizia della lastra dell'indicazione elettronica!

**Avviso! Attenzione!**

- Utilizzare esclusivamente gli spazzolini di pulizia o aghi di pulizia originali SATA per la pulizia dei fori. Utilizzo di altri attrezzi possa portare a danni e diminuzioni del ventaglio. **Accessorio raccomandato:** Kit per la pulizia **cod. 64030**.
- Utilizzare solamente lavapistole raccomandate da SATA! Rispettare l'istruzione d'uso!
- Pressurizzare il canale del materiale durante il processo di pulizia di aria compressa pulita!
- La testa d'ugello deve essere puntata in basso!
- **Lasciare la pistola di verniciatura nella lavapistola soltanto per la durata del processo di pulizia!***
- **Soffiare pistola di verniciatura, canale del colore, cappello dell'aria incl. filettatura e tazza a gravità con aria compressa pulita dopo la pulizia!***

* altrimenti pericolo di corrosione

**Indicazione!**

- Controllare il ventaglio del proiettore dopo ogni pulizia!
- Ulteriori consigli per la pulizia: www.sata.com/TV

9. Manutenzione

**Avviso! Attenzione!**

- Togliere la pistola di verniciatura dal circuito dell'aria primo di ogni manutenzione!
- Smontare e montare i pezzi con la massima cautela! Utilizzare esclusivamente l'attrezzo particolare che fa parte del volume di consegna!

9.1. Cambiare il proiettore [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] e [7-6]

Ogni proiettore SATA è composto da „ago del colore“ [7-1], „capello dell'aria“ [7-2] e „ugello del colore“ [7-3] ed è controllato a mano per un ventaglio perfetto. Lubrificare l'ago del colore [7-1] nell'area della guarnizione dell'ago (ca. 3 cm davanti alla boccia dell'ago, molla dell'ago) e la filettatura della vite di regolazione del materiale [1-11]. Per questo motivo è necessario di cambiare sempre il proiettore completo. Dopo il montaggio, regolare il flusso del materiale a seconda del capitolo 7.2.

9.2. Cambiare l'anello di distribuzione dell'aria passi: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] e [7-6]



Attenzione!

- Smontare l'anello di distribuzione dell'aria esclusivamente utilizzando l'attrezzo particolare SATA.
- Non usare forza per escludere danneggiamenti delle superfici di tenuta.



Indicazione!

Controllare le superfici di tenuta della pistola [8-2] dopo lo smontaggio e pulire eventualmente. Nel caso di danni contattare il Vostro distributore SATA. Posizionare il nuovo anello di distribuzione dell'aria in base al contrassegno [8-3], (perno nei fori) e premerlo uniformemente. Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.

9.3. Cambiare la guarnizione dell'ago del colore passi: [9-1], [9-2] e [9-3]

Il cambio è necessario quando sostanza da spruzzo esce alla guarnizione dell'ago del colore autoregolabile. Smontare il grilletto secondo [9-2]. Controllare lo stato dell'ago dopo lo smontaggio, sostituire eventualmente il proiettore. Montando il grilletto prestare attenzione che il perno del grilletto [9-2] è nella posizione corretta. Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.

9.4. Cambiare il pistone dell'aria, la molla del pistone dell'aria ed il micrometro dell'aria passi: [10-1], [10-2] e [10-3]



Avviso!

- Scollegare la pistola dal circuito dell'aria!

Procedere alla sostituzione quando, con il ponticello non azionato, fuoriesce aria dall'ugello aria o dal micrometro dell'aria. Dopo lo smontaggio, lubrificare il manicotto del micrometro aria con grasso per pistola SATA (**codice 48173**), applicare il pistone pneumatico e serrare a fondo la vite di ritegno con lo strumento combinato SATA originale applicando max. 1 Nm.. **[10-1]**. Dopo il montaggio, regolare la portata del materiale conformemente al capitolo 7.2.



Avviso!

- Controllare che la vite di arresto sia saldamente in sede! Il micrometro può saltare fuori dalla pistola in modo incontrollato!

9.5. Cambiare la guarnizione (lato dell'aria)



Avviso!

- Scollegare la pistola dal circuito dell'aria!

Passi: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] e [10-5]

Il cambio della guarnizione autoregolabile **[10-5]** è necessario quando aria esce al di sotto del grilletto.

1. Controllare il pistone dell'aria **[10-4]** dopo lo smontaggio; pulire eventualmente o sostituire nel caso di danni (p. es. graffi o piegato), lubrificare con grasso per pistole SATA (**cod. 48173**) e montare, rispettare la direzione di montaggio!
2. Lubrificare anche il manicotto del micrometro aria, applicare il pistone pneumatico e serrare a fondo la vite di ritegno con lo strumento combinato SATA originale applicando max. 1 Nm.

Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.



Avviso!

- Controllare che la vite di arresto sia saldamente in sede! Il micrometro può saltare fuori dalla pistola in modo incontrollato!

9.6. Cambiare il CCS (ColorCode-System)

Si può cambiare il CCS per la personalizzazione della pistola di verniciatura anche secondo [10-6].

9.7. Cambiare il mandrino della regolazione ventaglio ovale/rotondo passi: [11-1], [11-2], [11-3]

Il cambio del mandrino è necessario quando aria esce alla regolazione o la regolazione non funziona.

1. Togliere il vecchio mandrino

- Togliere vite [11-1] (Torx t20)
- Togliere il regolatore [11-2]
- Svitare il mandrino [11-3] utilizzando la chiave (apertura 14)
- Controllare la sede del mandrino se ci siano residui di materiale e vernice, togliere eventualmente e pulire con solvente

2. Montaggio del mandrino nuovo

- Avvitare il mandrino [11-3]
- Mettere il regolatore [11-2] sull'esagono del mandrino
- Serrare a fondo la vite di ritegno [11-1] (Torx TX20) applicando max. 1 Nm - in questa operazione tenere premuto il pulsante

10. Rimediare a degli inconvenienti

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Ventaglio intermittente o bolle d'aria nella tazza a gravità	Ugello del colore non è avvitato con forza	Stringere l'ugello del colore [2-1] utilizzando la chiave universale
	Anello di distribuzione dell'aria danneggiato o sporco	Cambiare l'anello di distribuzione dell'aria, in quanto viene danneggiato durante lo smontaggio

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Bolle d'aria nella tazza a gravità	Cappello dell'aria non fissato	Avvitare il cappello dell'aria [2-2] a mano
	Lo spazio tra cappello dell'aria e ugello del colore è sporcato	Pulire l'apertura di fuga dell'aria tra ugello di colore e cappello dell'aria, rispettare capitolo 8
	Proiettore sporcato o danneggiato	Pulire il proiettore, capitolo 8 cioè cambiare, capitolo 9.1
Bolle d'aria nella tazza a gravità	Troppo poca sostanza da spruzzare nella tazza a gravità	Riempire tazza a gravità [1-6]
	Guarnizione dell'ago del colore difettoso	Cambiare la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
Ventaglio troppo piccolo, deformato a mezzaluna, su un lato od a forma "8"	Fori del cappello dell'aria intasati con vernice	Pulizia del cappello dell'aria, rispettare capitolo 8
	Punta dell'ugello del colore (zaffo dell'ugello del colore) danneggiato	Controllare lo stato della punta dell'ugello del colore, cambiare eventualmente il proiettore, capitolo 9.1
Nessun funzionamento della regolazione del ventaglio ovale/rotondo - regolazione ancora funzionante	Anello di distribuzione dell'aria non è nella posizione corretta (il perno non è inserito nei fori) o danneggiato	Cambiare l'anello di distribuzione dell'aria é prestare attenzione che l'anello nuovo sia nella posizione corretta, capitolo 9.2
Nessun funzionamento della regolazione del ventaglio ovale/rotondo - non ruota	Valvola di regolazione sporca	Smontare la regolazione del ventaglio ovale/rotondo, far utilizzabile o sostituire completamente, capitolo 9.7

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
La pistola non chiude il passaggio dell'aria	La sede del pistone dell'aria è sporca o il pistone dell'aria è usurato	Pulire la sede del pistone dell'aria e/o cambiare il pistone dell'aria, guarnizione del pistone, capitolo 9.4
Corrosione sulla filettatura del cappello dell'aria, canale del colore (attacco della tazza) o corpo della pistola	Il detersivo (acquoso) rimane troppo lungo nella/sulla pistola	Rispettare la pulizia, capitolo 8, far cambiare il corpo di pistola
	Detersivi non adatti	
La sostanza da spruzzo esce dietro la guarnizione dell'ago del colore.	Guarnizione dell'ago del colore danneggiata o mancante.	Cambiare/mettere la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
	Ago del colore sporco o danneggiato	Cambiare il proiettore, capitolo 9.1; cambiare eventualmente la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
La pistola gocciola alla punta dell'ugello del colore (zaffo dell'ugello del colore)	Corpo estraneo tra la punta dell'ugello del colore e ugello del colore	Pulizia dell'ugello e ago del colore, rispettare capitolo 8
	Proiettore danneggiato	Sostituire il proiettore, capitolo 9

11. Smaltimento

La pistola completamente vuota può essere smaltita come materiale riciclabile. Per evitare danni all'ambiente, smaltire separatamente la batteria ed i residui di vernice. Rispettare le normative della Vostra regione!



12. Servizio

Potete ricevere accessori, ricambi e servizio tecnico dal Vostro distributore SATA.

13. Garanzia / responsabilità

Vigono le condizioni generali di contratto di SATA ed eventualmente ulteriori accordi contrattuali come pure le leggi in vigore.

SATA non si ritiene responsabile in caso di:

- Inosservanza dell'istruzione d'uso
- Utilizzo non corretto del prodotto
- Impiego di personale non qualificato
- Inutilizzo di equipaggiamento protettivo
- Inutilizzo di accessori e ricambi originali
- Trasformazioni o modifiche tecniche non autorizzate
- Consumo / usura naturale
- Carico atipico di impiego
- Lavori di montaggio e smontaggio

14. Ricambi [12]

Pos.	Cod.	Denominazione
1	1826	Confezione da 4 antigocce per tazza in plastica da 0,6 l
2	49395	Coperchio a vite per tazza a gravità in plastica da 0,6 l
3	27243	Tazza a gravità in plastica da 0,6 l con attacco rapido QCC
5	140582	Confezione da 5 elementi di tenuta per ugello di colore
6	211425	Confezione da 3 anelli di distribuzione dell'aria
7	86843	Pistone dell'aria
8	133942	Supporto guarnizione (sito aria)
9	211458	Kit per il perno del grilletto
10	211433	Kit per il grilletto
11	134098	Raccordo dell'aria 1/4" filettatura esterna - M15 x 1
12	19745	Articolazione girevole 1/4" filettatura esterna x M15 x 1 per pistole di verniciatura non DIGITAL
13	211409	Confezione da 4 clips CCS (verde, blu, rosso, nero)
14	211482	Regolazione del ventaglio e vite (ogni 2)

Pos.	Cod.	Denominazione
15	213025	Mandrino per la regolazione del ventaglio ovale/rotondo
16	133934	Confezione da 3 guarnizioni per mandrino regolazione del ventaglio ovale/rotondo
17	211391	Confezione da 3 viti di arresto per micrometro dell'aria SATAjet 5000 B
18	133991	Confezione da 3 teste del pistone dell'aria
19	211466	Micrometro dell'aria
20	133959	Kit di ogni 3 molle per ago del colore/pistone dell'aria
21	211474	Regolazione del materiale con controdado
22	15438	Guarnizione per ago del colore
23	3988	Confezione da 10 filtri del materiale
	76018	Confezione da 10 x 10 filtri del materiale
	76026	Confezione da 50 x 10 filtri del materiale
	211524	Kit di attrezzi

□	Contenuto nel kit di riparazione (cod. 211532)
•	Contenuto nel kit di servizio per il pistone dell'aria (cod. 82552)
△	Contenuto nel kit di molle (cod. 133959)
○	Contenuto nel kit di guarnizioni (cod. 136960)

16. Dichiarazione di conformità CE

Per la dichiarazione di conformità aggiornata:



www.sata.com/downloads

Turinys [pirminis tekstas: vokiečių k.]

1. Simboliai.....	213	8. Dažymo pistoleto valymas....	220
2. Techniniai duomenys.....	213	9. Techninė priežiūra	221
3. Komplektacija	215	10. Sutrikimų šalinimas	224
4. Dažymo pistoleto konstrukcija.....	215	11. Utilizavimas	226
5. Naudojimo paskirtis.....	215	12. Klientų aptarnavimo tarnyba	226
6. Saugos nuorodos	216	13. Garantija / atsakomybė	226
7. Eksploatacijos pradžia.....	218	14. Atsarginės dalys	227
		16. ES atitikties deklaracija	228

1. Simboliai

	Įspėjimas apie pavojų, dėl kurio galima patirti mirtinas arba sunkias traumas!
	
	Atsargiai! Pavojinga situacija, kurioje galima patirti materialinės žalos.
	
	Sprogimo pavojus! Įspėjimas apie pavojų, dėl kurio galima patirti mirtinas arba sunkias traumas.
	Nuoroda! Naudingi patarimai ir rekomendacijos.

2. Techniniai duomenys

Įreigos pistoleto slėgis			
RP	Operating range (naudojimo diapazonas)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi

Įeigos į pistoletą slėgis

HVLP	Operating range (naudojimo diapazonas)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (Vidinis purkštuko slėgis > 0,7 bar)	> 29 psi (Vidinis purkštuko slėgis > 10 psi)
	Pagal Lombardijos (Italija) įstatymus	< 2,5 bar (Vidinis purkštuko slėgis < 1,0 bar)	< 35 psi (Vidinis purkštuko slėgis < 15 psi)

Purškimo atstumas

RP	Operating range (naudojimo diapazonas)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	rekomenduojamas	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (naudojimo diapazonas)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	rekomenduojamas	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. pistoleto įėjimo slėgis

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Oro sąnaudos esant 2,0 bar / 29 psi pistoleto įėjimo slėgiui

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Maks. purškiamos terpės temperatūra

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Svoris

be indelio	476 g	16,8 oz.
su 0,6 l RPS indeliu	528 g	18,6 oz.
su 0,6 l daugkartinio naudojimo indelio	648 g	22,9 oz.
su 1,0 l daugkartinio naudojimo aliumininio indeliu	667 g	23,5 oz.

Svoris		
su RPS-Becher 0,6 l RPS indeliu ir skaitmeniniu manometru	568 g (su adam 2)	20,0 oz. (su adam 2)
svoris didinamas rutuline jungtimi	11 g	0,4 oz.
Suslėgtojo oro jungtis		
	1/4" išorinis sriegis	

3. Komplektacija

- Dažymo pistoletas su purkštukų komplektu ir RPS indeliu
 - Naudojimo instrukcija
 - Įrankių komplektas
 - CCS spaustukai
- Alternatyvūs modeliai su:**
- lankstine jungtimi

4. Dažymo pistoleto konstrukcija [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Dažymo pistoleto rankena | [1-9] Lašėjimo blokuotė |
| [1-2] Nuspaudimo apkaba | [1-10] Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius |
| [1-3] Purkštukų komplektas su oro purkštuku, dažų purkštuku (nematomas), dažų pulverizatoriaus adata (nematoma) | [1-11] Medžiagos kiekio reguliatoriaus varžtas |
| [1-4] Dažymo pistoleto jungtis su QCC | [1-12] Medžiagos kiekio reguliatoriaus antveržlė |
| [1-5] Indo dažams jungtis su QCC | [1-13] Oro mikrometras |
| [1-6] Dažų filtravimo sietelis (nematomas) | [1-14] Oro mikrometro fiksavimo varžtas |
| [1-7] Indas dažams | [1-15] Oro stūmoklis (nematomas) |
| [1-8] Indo dažams dangtis | [1-16] Suslėgtojo oro jungtis |
| | [1-17] „ColorCode“ sistema (CCS) |

5. Naudojimo paskirtis

Dažymo pistoletas skirtas dažais ir lakais bei kitomis tinkamomis, takiomis terpėmis (purškiamomis terpėmis) suslėgtuoju oru padengti tam tinkamus objektus.

6. Saugos nuorodos

6.1. Bendrieji saugos nurodymai

		[Spėjimas! Atsargiai!]
• Prieš naudodami dažymo pistoletą, atidžiai perskaitykite visas saugos nuorodas ir naudojimo instrukciją. Laikykitės saugos nuorodų ir nurodytų žingsnių. • Saugokite visus pridedamus dokumentus ir perduokite dažymo pistoletą kitiems asmenims tik kartu su šiais dokumentais.		

6.2. Specifinės dažymo pistoleto nuorodos

		[Spėjimas! Atsargiai!]
• Laikykitės vietinių saugos, nelaimingų atsitikimų prevencijos, darbų saugos ir aplinkosaugos taisyklių! • Dažymo pistoleto niekada nenukreipkite į gyvus organizmus! • Naudoti, valyti ir techniškai prižiūrėti leidžiama tik specialistams! • Asmenims, kurių gebėjimą reaguoti mažina narkotikai, alkoholis, medikamentai ir kt., naudoti dažymo pistoletą draudžiama! • Lakavimo pistoleto niekada nepradėkite naudoti, jei jis pažeistas arba trūksta dalių! Naudokite tik tada, kai yra stacionariai sumontuotas fiksavimo varžtas [1-14]! Fiksavimo varžtą priveržkite originaliu „SATA Kombi“ įrankiu, priveržimo momentu ne didesniu nei 1 Nm. • Prieš naudodami, dažymo pistoletą kaskart patikrinkite ir, jei reikia, suremontuokite! • Jei dažymo pistoletas pažeistas, iš karto nutraukite jo eksploatavimą ir atskirkite nuo suslėgtojo oro tinklo! • Niekada savavališkai dažymo pistoleto nerekonstruokite ir techniškai nekeiskite! • Naudokite tik originalias SATA atsargines dalis ir priedus! • Naudokite tik SATA rekomenduojamas plovimo mašinas! Atkreipkite dėmesį į naudojimo instrukciją! • Niekada neapdorokite purškiamų terpių, kurių sudėtyje yra rūgščių, šarmų arba benzino!		

 	Įspėjimas! Atsargiai!
• Niekada nenaudokite dažymo pistoleto uždegimo šaltinių, pvz., atviros ugnies, degančių cigarečių arba nuo sprogoimo neapsaugotų elektros įrenginių, srityje! • Dažymo pistoleto darbo aplinkoje naudokite tik darbui atlikti reikalingą tirpiklio, dažų, lako arba kitų pavojingų purškiamų terpių kiekį! Baigę darbus, pistoletą padėkite į tinkamas sandėliavimo patalpas!	

6.3. Asmeninės apsauginės priemonės



	Įspėjimas!
• Naudodami, valydami ir techniškai prižiūradami dažymo pistoletą, visada užsidėkite leidžiamas naudoti kvėpavimo takų ir akių apsaugas bei tinkamas apsaugines pirštines, vilkėkite apsauginiais drabužiais ir avėkite apsauginius batus! • Naudojant dažymo pistoletą, gali būti viršytas 85 dB(A) garso slėgio lygis. Naudokite tinkamą ausų apsaugą! • Įkaitusių paviršių keliama sužalojimų grėsmė Kai naudojate karštas medžiagas (temperatūra aukštesnė nei 43 °C; 109,4 °F), dėvėkite atitinkamus apsauginius drabužius.	

Naudojant dažymo pistoletą, operatoriaus kūno dalims vibracija neperduodama. Atatrankos jėgos yra labai mažos.

6.4. Naudojimas potencialiai sprogiose atmosferose

Purškimo pistoletą naudoti ir (arba) laikyti leidžiama tik 1 ir 2 potencialiai sprogių zonų potencialiai sprogioje aplinkoje. Būtina naudotis gaminio etiketėje esančiomis instrukcijomis.

 	Įspėjimas! Sprogimo pavojus!
• Jei naudojama, kaip nurodyta toliau, prarandama apsauga nuo sprogoimo, todėl draudžiama:	

**Įspėjimas! Sprogimo pavojus!**

- Naudoti dažymo pistoletą 0 sprogo zonos potencialiai sprogo atmosferose!
- Naudoti tirpiklius ir valiklius halogenizuotų angliavandenilių pagrindu! Tuo metu vykstanti cheminė reakcija gali būti sprogi!

7. Eksploatacijos pradžia

**Įspėjimas! Sprogimo pavojus!**

- Naudokite tik tirpikliams atsparias, antistatines, nepažeistas ir techniškai nepriekaištingas suslėgto oro žarnas, kurių nuolatinis gniuždomas stipris yra ne mažesnis nei 10 bar, pvz., **gaminio Nr. 53090!**

**Nuoroda!****Pasirūpinkite:**

- Slėgio jungtis su 1/4" išoriniu sriegiu arba tinkamas SATA jungties antgalis.
- Minimaliu suslėgto oro tūrio srautu (oro sąnaudos) ir slėgiu (rekomenduojamas pistoleto įėjimo slėgis) pagal 2 s skyrių.
- švriu suslėgtuoju oru, pvz., naudodami SATA filtrą 484, **gaminio Nr. 92320**
- Ne mažesnio nei 9 mm vidinio skersmens suslėgto oro žarna (žr. įspėjamąją nuorodą, pvz., **gaminio Nr. 53090**).

1. Patikrinkite, ar gerai priveržti visi varžtai **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** ir **[2-5]**. Dažų purkštuką **[2-1]** rankomis (14 Nm) priveržkite pagal **[7-4]**. Pagal **[10-1]** patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas **[2-5]** ir, jei reikia, priveržkite.
2. Tinkamu valymo skysčiu praplaukite dažų kanalą **[2-6]**, **atkreipkite dėmesį į 8 skyrių**.
3. Išlygiuokite oro purkštuką: vertikaliajoji srovė **[2-7]**, horizontalioji srovė **[2-8]**.
4. Sumontuokite dažų filtravimo sietelį **[2-9]** ir indą dažams **[2-10]**.
5. Pripildykite indą dažams (ne daugiau nei 20 mm iki viršutinės briaunos), uždenkite dangčiu **[2-11]** ir įstatykite lašėjimo blokuotę **[2-12]**.

6. Prie oro jungties prisukite jungiamąją įmovą **[2-13]** (neįeina į komplektaciją).
7. Prijunkite suslėgtojo oro žarną **[2-14]**.

7.1. Pistoletų įėjimo slėgio nustatymas

	Nuoroda!
	• Visiškai nutraukite nuspaudimo apkabą ir pagal tolesnius skirsnius ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] iki [3-5]) nustatykite pistoleto įėjimo slėgį (žr. 2 skyrių) bei vėl atleiskite nuspaudimo apkabą. • Ties [3-3], [3-4] ir [3-5] oro mikrometras [1-13] turi būti iki galo atidarytas / vertikaliajoje padėtyje. • Jei reikalingas pistoleto įėjimo slėgis nepasiekiamas, suslėgtojo oro tinkle reikia padidinti slėgį; dėl per didelio slėgio susidaro per didelės nuspaudimo jėgos.

[3-1] „SATA adam 2“ (priedas / tikslusis metodas).

[3-2] Atskiras manometras su reguliatoriumi (priedas).

[3-3] Atskiras manometras be reguliatoriaus (priedas).

[3-4] Slėgio matavimas prie pneumatinio tinklo (mažiausio tikslumo metodas).

7.2. Medžiagos pralaidos nustatymas **[4-1]**, **[4-2]**, **[4-3]** ir **[4-4]**: medžiagos kiekio reguliatorius atidarytas iki galo

	Nuoroda!
	Kai medžiagos kiekio reguliatorius atidarytas iki galo, dažų purkštukas ir dažų pulverizatoriaus adata dėvėsi mažiausiai. Pasirinkite purkštuko dydį, atsižvelgdami į puršiamą terpę ir darbo greitį.

7.3. Purškiamos srovės nustatymas

- Nustatykite plačiąją srovę (gamyklinis nustatymas) **[5-1]**.
- Nustatykite apvaliąją srovę **[5-2]**.

7.4. Dažymas

Norėdami dažyti, nuspaudimo apkabą nuspauskite **[6-1]**. Dažymo pistoleto valdykite pagal **[6-2]**. Laikykitės purškimo atstumo pagal 2 skyrių.

8. Dažymo pistoleto valymas



Įspėjimas! Atsargiai!

- Prieš atlikdami bet kokius valymo darbus, dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo!
- Susižalojimo pavojus dėl netikėto suslėgtojo oro ir (arba) purškiamos terpės išsiveržimo!
- Visiškai ištuštinkite dažymo pistoletą ir indą dažams, tinkamai utilizuokite purškiamą terpę!
- Dalis išmontuokite ir sumontuokite ypač atsargiai! Naudokite tik komplektacijoje esančius specialius įrankius!
- **Naudokite neutralųjį valymo skystį (pH vertė nuo 6 iki 8)!***
- **Nenaudokite jokių rūgščių, šarmų, dažų šaliklių, netinkamų regeneratų arba kitų agresyviųjų valiklių!***
- Nenardinkite dažų pistoleto į valiklį! **Valiklio negali patekti į oro kanalą!**
- Nevalykite elektroninio slėgio indikatorius disko smailiais, aštriais arba neapdorotais daiktais!
- Kiaurymes valykite tik SATA valymo šepečiais arba SATA purkštukų valymo adatomis. Naudojant kitus įrankius, galimi pažeidimai ir įtaka purškiamai srovei. **Rekomenduojami priedai:** valymo komplektas, **gaminio Nr. 64030.**
- Naudokite tik SATA rekomenduojamas plovimo mašinas! Atkreipkite dėmesį į naudojimo instrukciją!
- Per visą plovimo procesą į oro kanalą tiekite švarų suslėgtąjį orą!
- Purkštuko galvutė turi būti nukreipta žemyn!
- **Dažymo pistoletą plovimo mašinoje palikite tik tiek, kiek trunka plovimo procesas!***
- **Po valymo dažymo pistoletą ir dažų kanalą, įsk. sriegį ir indą dažams, išdžiovinkite švariu suslėgtuoju oru!***

* kitaip kyla korozijos pavojus



Nuoroda!

- Išvalę purkštukų komplektą, patikrinkite, kaip jie purškia!
- Kiti valymo patarimai: www.sata.com/TV.

9. Techninė priežiūra

 	Įspėjimas! Atsargiai!
• Prieš atlikdami bet kokius techninės priežiūros darbus, dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo! • Dalis išmontuokite ir sumontuokite ypač atsargiai! Naudokite tik komplektacijoje esančius specialius įrankius!	

9.1. Purkštukų komplekto keitimas [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ir [7-6]

Kiekvienas SATA purkštuko komplektas susideda iš „dažų purkštuko adatos“ [7-1], „oro purkštuko“ [7-2] ir „dažų purkštuko“ [7-3] bei yra suderintas rankomis taip, kad būtų užtikrinamas sklandus purškimas. Patepkite dažų adatą [7-1] prie adatos tarpiklio (maždaug 3 cm prieš adatos tvirtinimo lizdą ir dažų adatos spyruoklę) bei medžiagos kiekio reguliatoriaus sriegio [1-11]. Visada pakeiskite visą purkštukų komplektą. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.

9.2. Oro skirstytuvo žiedo keitimas Žingsniai: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ir [7-6]

	Atsargiai!
• Oro skirstytuvo žiedą nuimkite tik su SATA nuėmimo įrankiu. • Kad nepažeistumėte sandarinamųjų paviršių, nenaudokite jėgos.	

	Nuoroda!
Išmontavę patikrinkite [8-2], ir, jei reikia, nuvalykite, dažymo pistoleto sandarinamuosius paviršius. Jei yra gedimų, kreipkitės į SATA prekybos atstovą. Nustatykite naujo oro skirstomojo žiedo padėtį pagal žymas [8-3] (ipjovos turi būti angose) ir tolygiai įspauskite. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.	

9.3. Dažų pulverizatoriaus adatos keitimas Žingsniai:

[9-1], [9-2] ir [9-3]

Keisti reikia tada, kai prie savaime susireguliuojančio dažų purkštuvu adatų paketo išteka purškiamos medžiagos. Išmontuokite purškimo svirtį vadovaudamiesi [9-2] skyrelio nurodymais. Išmontavę patikrinkite, ar dažų adata nesugadinta ir, jei reikia, pakeiskite purkštukus. Montuodami purškimo svirtį atkreipkite dėmesį, ar svirties ratukas [9-2] yra tinkamoje padėtyje. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.

9.4. Oro stūmoklio, oro stūmoklio spyruoklės ir mikrometro keitimas Žingsniai: [10-1], [10-2] ir [10-3]



Įspėjimas!

- Dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo!

Pakeisti reikia tada, kai nepaspaudus purškimo svirties per purkštuką arba oro mikrometrą išeina oro. Sumontavę oro mikrometro lizdą sutepti naudodami SATA tepalo pistoletą (**prekės Nr. 48173**), įstatykite oro stūmokliu ir priveržkite fiksavimo varžtą originaliu „SATA Kombi“ įrankiu, priveržimo momentu ne didesniu nei 1 Nm. [10-1]. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.



Įspėjimas!

- Patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas! Oro mikrometras nevaldomai gali iššokti iš dažymo pistoleto!

9.5. Sandariklio (oro pusėje) keitimas



Įspėjimas!

- Dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo!

Žingsniai: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ir [10-5]

Savaime nusistatantį sandariklį [10-5] reikia keisti, kai iš po nuspaudimo apkabos veržiasi oras.

1. Išmontavę, patikrinkite oro stūmoklio kotą [10-4] ir, jei reikia, išvalykite arba, atsiradus pažeidimams (pvz., įbrėžimams arba įlenkimams), pakeiskite. Sutepti SATA didelio našumo tepalu (**gaminio Nr. 48173**)

ir sumontuokite. Atkreipkite dėmesį į montavimo kryptį!

2. Oro mikrometro lizdą taip pat sutepinkite, įstatykite oro stūmokliu ir priveržkite fiksavimo varžtą originaliu „SATA Kombi“ įrankiu, priveržimo momentu ne didesniu nei 1 Nm.

Sumontavę, pagal 7.2 skyrių nustatykite medžiagos pralaidą.



Įspėjimas!

- Patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas! Oro mikrometras nevaldomai gali iššokti iš dažymo pistoleto!

9.6. Pakeisti CCS (Spalvų kodinė sistema)

Individualiam žymėjimui lakavimo pistoleto CCS sistema gali būti keičiama pagal [10-6].

9.7. Areometro veržlė reguliuojant srovės apvalumą/platumą keičiama žingsniais: [11-1], [11-2], [11-3]

Pakeitimas reikalingas, jei reguliuojant išeina oras, arba nefunkcionuoja reguliatorius.

1. Seno velenėlio nuėmimas

- Ištraukite varžtą [11-1] (Torx TX20)
- Nuimti mygtuką [11-2]
- Išsukti suklij [11-3] su raktu (plotis 14)
- Patikrinti kiek suklys turi medžiagos ir lako likučių, jei reikia juos pašalinti ir su skiedikliu išvalyti

2. Naujo velenėlio montavimas

- Įsukti suklij [11-3]
- Uždėkite mygtuką [11-2] ant šešiabriaunio
- Priveržkite fiksavimo varžtą [11-1] (Torx TX20), priveržimo momentu ne didesniu nei 1 Nm, laikydami paėmę už galvutės

10. Sutrikimų šalinimas

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Netolygi purškama srovė (plevena / „iššauna“) arba oro pūslelės inde dažams	nepakankamai tvirtai priveržtas dažų purkštukas	Priveržkite dažų purkštuką [2-1] universaliu raktu
	Pažeistas arba nešvarus oro skirstytuvas	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą, nes išmontuojant jis bus pažeistas
Oro pūslelės inde dažams	Atsilaisvino oro purkštukas	Rankomis priveržkite oro purkštuką [2-2]
	Nešvari tarpinė erdvė tarp oro purkštuko ir dažų purkštuko („oro kontūras“)	Išvalykite oro kontūrą, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Nešvarus arba pažeistas purkštukų komplektas	Išvalykite (8 skyrius) arba pakeiskite (9.1 skyrius) purkštukų komplektą
Oro pūslelės inde dažams	Inde dažams per mažai purškiamos terpės	Pripildykite indą dažams [1-6]
	Pažeistas dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis	Pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius
Srovė per mažą, įstrižą, vienpusę arba suskaidytą	Oro purkštuko kiaurymės užkištos dažais	Išvalykite oro purkštuką, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Pažeistas dažų purkštuko antgalis (dažų purkštuko diafragma)	Patikrinkite, ar nepažeistas dažų purkštuko antgalis, ir, jei reikia, pakeiskite purkštukų komplektą, 9.1 skyrius

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Neveikia apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius (reguliatorių galima pasukti)	Skirstomasis oro žiedas nustatytas netinkamai (įpjovos nėra angose) arba pažeistas	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą ir įmontuodami atkreipkite dėmesį, kad jis būtų tinkamoje padėtyje, 9.2 skyrius
Negalima pasukti apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus	Užterštas valdymo vožtuvas	Išmontuoti apvaliosios/ plačiosios srovės valdymo pultą, sutvarkyti arba pilnai jį pakeisti, skyrius 9.7
Dažymo pistoletas neišjungia oro	Nešvarus oro stūmoklio lizdas arba susidėvėjęs oro stūmoklis	Išvalykite oro stūmoklio lizdą ir (arba) oro stūmoklį, pakeiskite oro stūmoklio sandariklį, 9.4 skyrius
Oro purkštuko sriegio, medžiagos kanalo (indo jungties) arba dažymo pistoleto korpuso korozija	Valymo skystis (vandėninis) per ilgai užsilaiko pistolete / ant jo	Išvalykite, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių , paveskite pakeisti pistoleto korpusą
	Netinkami valymo skysčiai	
Purškiama terpė veržiasi iš už dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio	Pažeistas dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis arba jo nėra	Pakeiskite / įmontuokite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius
	Nešvari arba pažeista dažų pulverizatoriaus adata	Pakeiskite purkštukų komplektą, 9.1 skyrius, ir, jei reikia, pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Dažymo pistoletas nesandarus prie dažų purkštuko antgalio (dažų purkštuko diafragmos)	Svetimkūnis tarp dažų pulverizatoriaus antgalio ir dažų purkštuko	Išvalykite dažų purkštuką ir dažų pulverizatoriaus adatą, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Pažeistas purkštukų komplektas	Pakeiskite purkštukų komplektą, 9 skyrius

11. Utilizavimas

Utilizuokite visiškai ištuštintą dažymo pistoletą kaip vertingą medžiagą. Kad nedarytumėte žalos aplinkai, akumuliatorių ir purškiamos terpės likučius tinkamai utilizuokite atskirai nuo dažymo pistoleto. Laikykitės vietos reikalavimų!



12. Klientų aptarnavimo tarnyba

Priedus, atsargines dalis ir techninę pagalbą Jums suteiks Jūsų SATA prekybos atstovas.

13. Garantija / atsakomybė

Galioja Bendrosios SATA sandorio sąlygos ir kiti sutartiniai susitarimai bei atitinkami galiojantys įstatymai.

SATA neatsako, kai:

- nesilaikoma naudojimo instrukcijos
- gaminys naudojamas ne pagal paskirtį
- dirba nekvalifikuotas personalas
- nenaudojamos asmeninės apsauginės priemonės
- nenaudojami originalūs priedai ir atsarginės dalys
- atliekamos savavališkos rekonstrukcijos arba techniniai pakeitimai
- atsiranda natūralus susidėvėjimas / dilimas
- apkraunama naudojimui netipiška smūgine apkrova
- Montavimo ir išmontavimo darbai

14. Atsarginės dalys [12]

Pad.	Gaminio Nr.	Pavadinimas
1	1826	Pakuotė su 4 lašėjimo blokuotėmis, skirta 0,6 plastikiniam indui
2	49395	Užsukamas dangtis 0,6 l plastikiniame indui
3	27243	0,6 l QCC greitai keičiamas indas dažams (plastikinis)
5	140582	5 sandarinimo elementų, skirtų dažų purkštukui, pakuotė
6	211425	3 vnt. oro skirstytuvo žiedų pakuotė
7	86843	Oro stūmoklio kotas
8	133942	Sandariklio laikiklis (oro pusėje)
9	211458	Apkabos ritinėlių komplektas
10	211433	Ištraukimo pakabos komplektas
11	134098	Oro jungtis su 1/4" išoriniu sriegiu – M15 x 1
12	19745	Lankstas su 1/4" išoriniu sriegiu x M15 x 1, netinka DIGITAL tipo dažų pistoletams
13	211409	Pakuotė su 4 CCS spaustukais (žaliu, mėlynu, raudonu, juodu)
14	211482	Rievėtasis diskas ir varžtas (po 2 vnt.)
15	213025	Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus suklys
16	133934	Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus suklio 3 vnt. sandariklių pakuotė
17	211391	3 fiksavimo varžtų, skirtų SATAjet 5000 B oro mikrometrui, pakuotė
18	133991	3 vnt. oro stūmoklio galvūčių pakuotė
19	211466	Oro mikrometras
20	133959	Spyruoklių komplektas po 3x dažų pulverizatoriaus adatas / 3x oro stūmoklio spyruokles
21	211474	Medžiagos kiekio reguliatorius su antveržle
22	15438	Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis
23	3988	Atskiras 10 vnt. dažų filtravimo sietelių paketas
	76018	10 x 10 vnt. dažų filtravimo sietelių pakuotė
	76026	50 x 10 vnt. dažų filtravimo sietelių pakuotė

Pad.	Gaminio Nr.	Pavadinimas
	211524	Įrankių komplektas

□	Remonto komplekte (prekės Nr. 211532) yra
•	Įeina į oro stūmoklio techninės priežiūros mazgą (gaminio Nr. 82552)
△	Įeina į spyruoklių komplektą (gaminio Nr. 133959)
○	Įeina į sandariklių komplektą (gaminio Nr. 136960)

16. ES atitikties deklaracija

Galiojančią atitikties deklaraciją rasite:



www.sata.com/downloads

Satura rādītājs [oriģinālā redakcija: vāciski]

1. Simboli.....	229	8. Krāsu pulverizatora tīrīšana ..	236
2. Tehniskie parametri	229	9. Tehniskā apkope	237
3. Piegādes komplekts	231	10. Traucējumu novēršana.....	240
4. Krāsu pulverizatora uzbūve..	231	11. Utilizācija	242
5. Paredzētais pielietojums	232	12. Klientu apkalpošanas	
6. Drošības norādījumi	232	centrs.....	242
7. Ekspluatācijas sākšana	234	13. Garantija / atbildība	242
		14. Rezerves detaļas.....	243
		16. EK atbilstības deklarācija	244

1. Simboli

	Brīdinājums! par briesmām, kas var izraisīt nāvi vai nodarīt smagus miesas bojājumus.
	
	Sargies! no bīstamām situācijām, kas var izraisīt materiālus zaudējumus.
	
	Sprādzienbīstamība! Brīdinājums par apdraudējumu, kas var izraisīt nāvi vai nodarīt smagus miesas bojājumus.
	Norāde! Noderīgi padomi un ieteikumi.

2. Tehniskie parametri

Pulverizatora ieejas spiediens			
RP	Operating range (Lietošanas diapazons)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi

Pulverizatora ieejas spiediens

HVLP	Operating range (Lietošanas diapazons)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (Sprauslas iekšējais spiediens > 0,7 bar)	> 29 psi (Sprauslas iekšējais spiediens > 10 psi)
	Compliant Lombardijas likumdošana/Itālija	< 2,5 bar (Sprauslas iekšējais spiediens < 1,0 bar)	< 35 psi (Sprauslas iekšējais spiediens < 15 psi)

Smidzināšanas attālums

RP	Operating range (Lietošanas diapazons)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	ieteicamais	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Lietošanas diapazons)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	ieteicamais	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. pulverizatora ieejas spiediens

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Gaisa patēriņš pie 2,0 bar / 29 psi pulverizatora ieejas spiediens

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Smidzināmā šķidruma maks. temperatūra

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Svars

bez mērtauka	476 g	16,8 oz.
ar RPS mērtauku 0,6 l	528 g	18,6 oz.
ar vairākkārt izmantojamo mērtauku 0,6 l	648 g	22,9 oz.

Svars		
ar vairākkārt izmantojamo alumīnija mērtrauku 1,0 l	667 g	23,5 oz.
ar RPS mērtrauku 0,6 l un digitālo spiedienu amēritāju	568 g (ar adam 2)	20,0 oz. (ar adam 2)
papildus svars, izmantojot variantu ar šarnīrsavienojumu	11 g	0,4 oz.

Saspiestā gaisa pieslēgums	
	1/4" ārējā vītne

3. Piegādes komplekts

- Krāsu pulverizators ar sprauslu komplektu un RPS mērtrauku
 - Lietošanas instrukcija
 - Instrumentu komplekts
 - CCS klipši
- Alternatīvie izpildījumi ar:**
- Šarnīrsavienojums

4. Krāsu pulverizatora uzbūve [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Krāsu pulverizatora rokturis | [1-9] Pilienu bloķētājs |
| [1-2] Darba svira | [1-10] Strūklas apļa / platuma regulators |
| [1-3] Sprauslu komplekts ar gaisa sprauslu, krāsas sprauslu (nav redzama), krāsas adatu (nav redzama) | [1-11] Materiāla daudzuma regulēšanas skrūve |
| [1-4] Krāsu pulverizatora savienojums ar QCC (ātrmaiņas patrona) | [1-12] Materiāla daudzuma regulēšanas kontruzgrieznis |
| [1-5] Padeves tvertnes savienojums ar QCC (ātrmaiņas patrona) | [1-13] Gaisa mikrometrs |
| [1-6] Krāsas sietiņš (nav redzams) | [1-14] Gaisa mikrometra fiksācijas skrūve |
| [1-7] Padeves tvertne | [1-15] Pneimocilindra virzulis (nav redzams) |
| [1-8] Padeves tvertnes vāciņš | [1-16] Saspiestā gaisa pieslēgums |
| | [1-17] ColorCode sistēma (CCS) |

5. Paredzētais pielietojums

Krāsu pulverizatoru paredzēts izmantot krāsu un laku, kā arī citu piemērotu, šķidrumu (smidzināmu šķidrumu) uzklāšanai ar saspiegtu gaisu uz tam piemērotajiem objektiem.

6. Drošības norādījumi

6.1. Vispārīgie drošības norādījumi

		Brīdinājums! Sargies!
• Pirms krāsu pulverizatora lietošanas uzmanīgi un līdz galam izlasiet visus drošības norādījumus un lietošanas instrukciju. Drošības norādījumi un aprakstītās darbības ir jāievēro. • Visus pievienotos dokumentus saglabājiet, un krāsu pulverizatoru tālāk nododiet tikai kopā ar šiem dokumentiem.		

6.2. Krāsu pulverizatoriem specifiski drošības norādījumi

		Brīdinājums! Sargies!
• Ievērot vietējos drošības, nelaimes gadījumu novēršanas, darba aizsardzības un vides aizsardzības noteikumus! • Krāsu pulverizatoru nekad nepavērst pret dzīvu būtni! • Krāsu pulverizatora lietošanu, tīrīšanu un tehnisko apkopi drīkst veikt tikai speciālisti! • Personām, kuru reaģētspēja traucēta narkotisko vielu, alkohola, medikamentu lietošanas rezultātā vai citu iemeslu dēļ, strādāt ar krāsu pulverizatoru ir aizliegts! • Nekādā gadījumā neizmantot krāsu pulverizatoru, ja tas ir bojāts vai ja tam trūkst detaļu! Jo īpaši, izmantot tikai tad, ja fiksācijas skrūve [1-14] ir cieši pieskrūvēta! Pievilkt fiksācijas skrūvi ar oriģinālo SATA kombinēto rīku, piemērojot maks. 1 Nm griezes momentu. • Krāsu pulverizatoru pirms katras lietošanas pārbaudīt un vajadzības gadījumā salabot!		

**Brīdinājums! Sargies!**

- Ja krāsu pulverizatoram rodas kādi bojājumi, nekavējoties pārtraukt tā lietošanu, atvienot no saspīestā gaisa padeves tīkla!
- Nekad pašrocīgi nepārbūvēt un neveikt tehniskas izmaiņas krāsu pulverizatorā!
- Izmantot tikai SATA oriģinālās rezerves detaļas vai piederumus!
- Izmantot tikai SATA ieteiktās mazgāšanas ierīces! Ievērot lietošanas instrukciju!
- Nekad neizmantot skābi, sārmu vai benzīnu saturošus smidzināmos šķidrumus!
- Krāsu pulverizatoru nekad neizmantot uzliesmošanas avotu, piemēram, atklātas liesmas, degošu cigarešu vai sprādzienbīstamu elektrisko ierīču, tuvumā!
- Krāsu pulverizatora darba zonā ienest tikai darba tālākai izpildei nepieciešamo šķīdinātāja, krāsas, lakas vai cita nepieciešamā smidzināmā šķidruma daudzumu! Tos pēc darba beigām novietot atbilstošās uzglabāšanas telpās!

6.3. Individuālie aizsardzības līdzekļi**Brīdinājums!**

- Strādājot ar krāsu pulverizatoru, kā arī tīrot to un veicot tā tehnisko apkopi, vienmēr valkāt atļautos elpceļu un acu aizsardzības līdzekļus, kā arī piemērotus aizsargcimdus un darba apģērbu un apavus!
- Strādājot ar krāsu pulverizatoru, var tikt pārsniegts 85 dB(A) skaņas spiediena līmenis. Valkāt piemērotus dzirdes aizsargus!
- Apdraudējums, kuru izraisa pārāk karstas virsmas
Apstrādājot karstus materiālus (temperatūra pārsniedz 43 °C; 109,4 °F), velciet atbilstošu drošības apģērbu.

Strādājot ar krāsu pulverizatoru, uz lietotāja ķermeni netiek pārnestas nekādas vibrācijas. Prettriecienu spēks ir neliels.

6.4. Lietošana sprādzienbīstamības zonās

Krāsu pulverizators ir atļauts lietošanai/uzglabāšanai 1. un 2. klases sprādzienbīstamās zonās. Jāievēro produkta marķējums.

		Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!
• Tālā norādītā pielietojuma un darbību rezultātā zūd aizsardzība pret sprādzienbīstamību un tādēļ ir <u>aizliegts</u>: • Ienest krāsu pulverizatoru sprādzienbīstamības 0. zonā! • Izmantot šķīdinātājus vai tīršanas līdzekļus, kuri izgatavoti uz halogenizētu ogļūdeņražu bāzes! Tā rezultātā rodas ķīmiskās reakcijas var izraisīt eksploziju!		

7. Eksploatācijas sākšana

		Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!
• Izmantot tikai šķīdinātājus nesaturošas, antistatiskas, nebojātas, tehniski labā kārtībā esošas saspiestā gaisa šļūtenes ar vismaz 10 bar spiediena izturību, piemēram, preces Nr. 53090!		

	Norāde!
Nodrošināt šādus priekšnosacījumus: • Saspiestā gaisa pieslēgums, 1/4" ārējā vītne vai piemērots SATA savienotājsuzgalis. • Nodrošināt minimālo saspiestā gaisa caurplūdi (gaisa patēriņš) un spiedienu (ieteicamais pulverizatora ieejas spiediens) atbilstoši 2. nodaļai. • Tīrs saspiestais gaiss, piemēram, ar SATA filtru 484, preces Nr. 92320 • Saspiestā gaisa šļūtene ar vismaz 9 mm iekšējo diametru (skatīt brīdinājumu norādījumus), piemēram, reces Nr. 53090.	

1. Pārbaudīt, vai visas skrūves **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** un **[2-5]** ir cieši pievilkas. Krāsas sprauslu **[2-1]** saskaņā ar **[7-4]** pievilk ar roku (14 Nm). Pārbaudīt fiksācijas skrūves **[2-5]** pozīciju saskaņā ar **[10-1]**, vajadzības gadījumā pievilk.
2. Krāsu kanālu izskalo ar piemērotu tīršanas šķidrumu **[2-6]**, **8. noda-**

la.

3. Noregulēt gaisa sprauslu: vertikāla strūkļa [2-7], horizontāla strūkļa [2-8].
4. Uzmontēt krāsas sietiņu [2-9] un padeves tvertni [2-10].
5. Piepildīt padeves tvertni (maksimāli 20 mm zem augšmalas), noslēgt ar vāciņu [2-11] un ievietot pilienu bloķētāju [2-12].
6. Pie gaisa pieslēgvietas pieskrūvēt savienotājuzgali [2-13] (nav iekļauts piegādes komplektā).
7. Pievienot saspiestā gaisa šļūteni [2-14].

7.1. Pulverizatora ieejas spiediena noregulēšana

	Norāde!
	• Darba sviru pilnībā nospiež un noregulēt pulverizatora ieejas spiedienu (skatīt 2. nodaļu) atbilstoši šādām sadaļām ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] līdz [3-5]), darba sviru atkal atlaist. • Izpildot punktus [3-3], [3-4] un [3-5], gaisa mikrometram [1-13] jābūt pilnībā atvērtam / novietotam vertikāli. • Ja nepieciešamais pulverizatora ieejas spiediens netiek sasniegts, jāpalielina spiediens saspiestā gaisa padeves tīklā; ja spiediens ir pārāk liels, nepieciešams liels sviras pievilkšanas spēks.

[3-1] **SATA adam 2** (piederumi / precīza metode).

[3-2] **Atsevišķs manometrs ar regulatoru** (piederumi).

[3-3] **Atsevišķs manometrs bez regulatora** (piederumi).

[3-4] **Saspiestā gaisa padeves tīkla** spiediena mērīšana (vismazāk precīzākā metode).

7.2. Materiāla caurplūdes noregulēšana [4-1], [4-2], [4-3] un [4-4] - materiāla daudzuma regulators pilnībā atvērts

	Norāde!
	Ja materiāla daudzuma regulators ir pilnībā atvērts, krāsu sprauslas un krāsu adatas nodilums ir vismazākais. Sprauslu lielumu izvēlēties atkarībā no smidzināmā šķidruma un darba ātruma.

7.3. Smidzināšanas strūkļas noregulēšana

- Noregulēt strūkļas platumu (rūpnīcas iestatījums) [5-1].
- Noregulēt strūkļas apli [5-2].

7.4. Krāsošana

Lai sāktu krāsošanu, izplūdes aptveri pavilkt līdz galam uz leju [6-1]. Krāsu pulverizatoru virzīt atbilstoši [6-2]. Ievērot 2. nodaļā norādīto izsmidzināšanas attālumu.

8. Krāsu pulverizatora tīrīšana



Brīdinājums! Sargies!

- Pirms visiem tīrīšanas darbiem krāsu pulverizatoru atvienot no saspīestā gaisa padeves tīkla!
- Miesas bojājumu gūšanas risks negaidītas saspīestā gaisa vai izsmidzināmā šķidruma izplūdes dēļ!
- Krāsu pulverizatoru un padeves tvertni pilnībā iztukšot, smidzināmo šķidrumu pareizi utilizēt!
- Detaļas demontēt un uzmontēt ļoti uzmanīgi! Izmantot tikai piegādes komplektā iekļautos speciālos instrumentus!
- **Izmantot neitrālu tīrīšanas šķidrumu (pH vērtība no 6 līdz 8)!***
- **Neizmantot skābes, sārmus, bāzes, kodinātājus, nepiemērotus reģenerātus vai citus agresīvus tīrīšanas līdzekļus!***
- Krāsu pulverizatoru negremdēt tīrīšanas šķidrumā! **Tīrīšanas šķidrums nekādā gadījumā nedrīkst nonākt ventilācijas kanālos!**
- Elektroniskā spiediena indikatora stiklu netīrīt ar smailiem, asiem vai raupjiem priekšmetiem!
- Atveres tīrīt tikai ar SATA tīrīšanas sukām vai SATA sprauslu tīrīšanas adatām. Citu instrumentu izmantošana var izraisīt bojājumus vai ietekmēt smidzināšanas strūklu. **Ieteicamie piederumi:** tīrīšanas komplekts, **preces Nr. 64030.**
- Izmantot tikai SATA ieteiktās mazgāšanas ierīces! Ievērot lietošanas instrukciju!
- Gaisa kanālu visas mazgāšanas laikā izpūst ar tīru saspīesto gaisu!
- Sprauslu galvai ir jābūt vērstai uz leju!
- **Krāsu pulverizatoru mazgāšanas ierīcē atstāt tikai uz mazgāšanas laiku!***

**Brīdinājums! Sargies!**

- **Pēc tīrīšanas krāsu pulverizatoru un krāsu kanālu, gaisa sprauslu, iesk. vītņi un padeves tvertņi izpūst sausus ar sašpiestu gaisu!***

* **pretējā gadījumā korozijas risks**

**Norāde!**

- Pēc sprauslu komplekta iztīrīšanas pārbaudīt smidzināšanas efektivitāti!
- Citi tīrīšanas padomi: www.sata.com/TV.

9. Tehniskā apkope

**Brīdinājums! Sargies!**

- Pirms visiem tehniskās apkopes darbiem krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla!
- Detaļas demontēt un uzmontēt ļoti uzmanīgi! Izmantot tikai piegādes komplektā iekļautos speciālos instrumentus!

9.1. Sprauslu komplekta nomainīšana [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] un [7-6]

Katrs SATA sprauslu komplekts sastāv no „Krāsu adatas” **[7-1]**, „Gaisa sprauslas” **[7-2]** un „Krāsu sprauslas” **[7-3]** un ir manuāli noregulēts uz perfektu smidzināšanas efektivitāti. Iezīst krāsu adatu **[7-1]** pie adatas blīvējuma (apm. 3 cm no adatas čaulas, krāsu adatas atsperes) un vītņi pie smidzināmā šķidruma daudzuma regulēšanas skrūves **[1-11]**. Tādēļ vienmēr jānomaina viss sprauslu komplekts reizē. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.

9.2. Difuzora gredzena nomainīšanas soļi: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] un [7-6]

**Sargies!**

- Difuzora gredzenu izņemt tikai ar SATA izņemšanas instrumentu.

**Sargies!**

- Nepielietot spēku, lai neizraisītu blīvējuma virsmu bojājumus.

**Norāde!**

Pēc demontāžas pārbaudīt blīvējuma virsmas krāsu pulverizatorā **[8-2]**, vajadzības gadījumā notīrīt. Bojājumu gadījumā, lūdzu, vēršties pie SATA izplatītāja. Pozicionēt jauno difuzora gredzenu, izmantojot marķējumu **[8-3]** (tapas atverēs) un vienmērīgi iespiest. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.

9.3. Krāsu adatas blīvējuma nomainīšanas soļi: [9-1], [9-2] un [9-3]

Nomaiņa ir nepieciešama, ja gar pašregulējošās krāsu adatas blīvi izplūst izsmidzināmais šķidrums. Demontēt darba sviru saskaņā ar **[9-2]**. Pēc demontēšanas pārbaudīt, vai krāsu adata nav bojāta un nepieciešamības gadījumā nomainīt sprauslu komplektu. Veicot darba sviras montāžu, pievērst uzmanību sviras rullīša pareizai pozīcijai **[9-2]**. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.

9.4. Pneimocilindra virzuļa, virzuļa atsperes un mikrometra nomainīšanas soļi: [10-1], [10-2] un [10-3]

**Brīdinājums!**

- Krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla!

Nomaiņa ir nepieciešama tad, ja, izplūdes mēlītei neesot nospiestai, pie gaisa sprauslas vai gaisa mikrometra izplūst gaiss. Pēc demontāžas gaisa mikrometra čaulu iezīst ar SATA pulverizatoru smērvielu (**precis Nr. 48173**), ievietot pneimocilindra virzulī un pievilkt fiksācijas skrūvi ar oriģinālo SATA kombinēto rīku, piemērojot maks. 1 Nm griezes momentu. **[10-1]**. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.

**Brīdinājums!**

- Pārbaudīt, vai fiksācijas skrūve ir cieši pievilkta! Gaisa mikrometrs var nekontrolēti izsprāgt no krāsu pulverizatora!

9.5. Blīvējuma (no gaisa puses) nomainīšana

**Brīdinājums!**

- Krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla!

Soļi: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] un [10-5]

Pašregulējošā blīvējuma **[10-5]** nomainīšana ir nepieciešama, ja zem darba sviras izplūst gaiss.

1. Pēc demontāžas pārbaudīt pneimocilindra virzuļa kātu **[10-4]**; vajadzības gadījumā notīrīt vai bojājuma gadījumā (piemēram, saskrāpēts vai saliekts) nomainīt, ieziest ar SATA smērvielu intensīvam darba režīmam (**precēs Nr. 48173**) un iemontēt, ievērojot montāžas virzienu!
2. Tāpat ieziest gaisa mikrometra čaulu, ievietojot pneimocilindra virzulī un pievilkt fiksācijas skrūvi ar oriģinālo SATA kombinēto rīku, piemērojot maks. 1 Nm griezes momentu.

Pēc uzmontēšanas noregulēt materiāla caurplūdi atbilstoši 7.2. nodaļai.

**Brīdinājums!**

- Pārbaudīt, vai fiksācijas skrūve ir cieši pievilkta! Gaisa mikrometrs var nekontrolēti izsprāgt no krāsu pulverizatora!

9.6. CCS (ColorCode-System) nomaiņa

CCS Iakošanas pistoles individuālajai marķēšanai var nomainīt atbilstoši **[10-6]**.

9.7. Apaļās/plakanās izsmidzināšanas regulatora ass nomaiņas soļi: [11-1], [11-2], [11-3]

Nomaiņa ir nepieciešama, ja pie regulatora izplūst gaiss vai, ja regulators nedarbojas.

1. Vecās ass demontēšana

- Atskrūvēt skrūvi [11-1] (Torx TX20)
- Noņemt galvu [11-2].

- Ar atslēgu (14. izmērs) izskrūvēt ārā vārpstu [11-3].
- Pārbaudīt, vai uz vārpstas ietvara nav materiāla un krāsas palieku, vajadzības gadījumā likvidēt un notīrīt ar šķīdinātāju.

2. Jaunās ass montēšana

- Ieskrūvēt vārpstu [11-3].
- Nospiež pogu [11-2] pie ass sešstūra
- Pievilkt fiksācijas skrūvi [11-1] (Torx TX20) ar maks. 1 Nm griezes momentu, vienlaicīgi turot pogu

10. Traucējumu novēršana

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Nevienmērīga smidzināšanas strūkļa (plandās/spļaudās) vai padeves tvertnē ir gaisa pūslīši	Krāsu sprausla nav pietiekami cieši pievilкта	Krāsu sprauslu [2-1] pievilkt ar universālo atslēgu
	Bojāts vai netīrs difuzora gredzens	Nomainīt difuzora gredzenu, jo tas demontāžas laikā tiek bojāts
Gaisa pūslīši padeves tvertnē	Valīga gaisa sprausla	Ar roku cieši pievilkt gaisa sprauslu [2-2]
	Netīra starptelpa starp gaisa sprauslu un krāsu sprauslu („Gaisa kontūrs“)	Tīrīt gaisa kontūru, ievērot 8. nodaļu
	Netīrs vai bojāts sprauslu komplekts	Tīrīt sprauslu komplektu, 8. nodaļa, vai nomainīt, 9.1. nodaļa
Gaisa pūslīši padeves tvertnē	Padeves tvertnē pārāk maz smidzināmā šķidruma	Uzpildīt padeves tvertni [1-6]
	Bojāts krāsu adatas blīvējums	Nomainīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Pārāk mazs, slīps, vienpusējs vai sadalīts smidzināšanas rezultāts	Gaisa sprauslas atveres nosprostotas ar krāsu	Tīrīt gaisa sprauslu, ievērot 8. nodaļu
	Bojāta krāsu sprauslas smaile (krāsu sprauslas rēdze)	Pārbaudīt, vai krāsu sprauslas smaile nav bojāta, vajadzības gadījumā nomainīt sprauslu komplektu, 9.1. nodaļa
Strūklas apļa / platuma regulators nedarbojas - regulators pagriežams	Difuzora gredzens nav pareizi pozicionēts (tapas nav atverēs) vai arī ir bojāts	Nomainīt difuzora gredzenu un iemontējot pievērst uzmanību pareizai pozīcijai, 9.2. nodaļa
Strūklas apļa / platuma regulators nav pagriežams	Regulēšanas vārsts aizsērējis	Apaļās / platās strūklas regulētāju demontēt, atbrīvot vai pilnīgi nomainīt, 9.7. nodaļa
Krāsu pulverizators neaptur gaisa plūsmu	Netīrs pneimocilindra virzuļa ietvars vai pneimocilindra virzulis	Tīrīt pneimocilindra virzuļa ietvaru un/vai pneimocilindra virzuli, nomainīt pneimocilindra virzuļa blīvi, 9.4. nodaļa
Gaisa sprauslas vītnes materiāla kanāla (tvertnes pieslēguma) vai krāsu pulverizatora korpusa korozija	Pulverizatorā/uz pulverizatora pārāk ilgi palicis tīrīšanas šķidrums (ūdeņains)	Tīrīšana, ievērot 8. nodaļu , omainīt pulverizatora korpusu
	Nepiemēroti tīrīšanas šķidrumi	
Gar krāsu adatas blīvējumu izplūst smidzināmais šķidrums	Bojāts krāsu adatas blīvējums vai blīvējuma nav	Nomainīt / uzstādīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
	Netīra vai bojāta krāsu adata	Nomainīt sprauslu komplektu, 9.1. nodaļa; vajadzības gadījumā nomainīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa
Krāsu pulverizatoram no krāsu sprauslas smailes ("krāsu sprauslas rēdze") pilnšķidrums	Svešķermenis starp krāsu adatas smaili un krāsu sprauslu	Tīrīt krāsu sprauslu un krāsu adatu, 8. nodaļa
	Bojāts sprauslu komplekts	Nomainīt sprauslu komplektu, 9. nodaļa

11. Utilizācija

Pilnībā iztukšots krāsu pulverizators ir utilizējams kā otrreizējās pārstrādes materiāls. Lai novērstu apkārtējās vides piesārņojumu, bateriju un smidzināmā šķidruma paliekas utilizēt atsevišķi no krāsu pulverizatora. Ievērot vietējos noteikumus!



12. Klientu apkalpošanas centrs

Piederumus, rezerves detaļas un tehnisko atbalstu Jūs varat saņemt no sava SATA pārdevēja.

13. Garantija / atbildība

Ir spēkā SATA vispārējie darījumu noteikumi un eventuālās papildu vienošanās, kā arī attiecīgie spēkā esošie likumi.

SATA neuzņemas atbildību, ja:

- netiek ievērota lietošanas instrukcija
- izstrādājums tiek lietots neatbilstoši paredzētajam pielietojumam
- tiek piesaistīts neapmācīts personāls
- netiek izmantoti individuālie aizsardzības līdzekļi
- netiek izmantoti oriģinālie piederumi un rezerves detaļas
- tiek veiktas pašrocīga pārbūve vai tehniskas izmaiņas
- ir dabisks nolietojums / nodilums
- ja rodas lietojumam netipisks trieciennoslogojums
- tiek veikti montāžas un demontāžas darbi

14. Rezerves detaļas [12]

Poz.	Preces Nr.	Nosaukums
1	1826	Iepakojums ar 4 pilienu bloķētājiem 0,6 l plastmasas tvertnēm
2	49395	Skrūvējams vāciņš 0,6 l plastmasas tvertnei
3	27243	0,6 l QCC ātrmaiņas padeves tvertne (plastmasas)
5	140582	Iepakojums ar 5 blīvēm krāsas sprauslai
6	211425	Iepakojums ar 3 gab. difuzora gredzeniem
7	86843	Pneimocilindra virzuļa kāts
8	133942	Blīvējuma turētājs (no gaisa puses)
9	211458	Sviras rullīšu komplekts
10	211433	Izplūdes aptveru komplekts
11	134098	Gaisa pieslēguma detaļa, 1/4" ārējā vītne – M15 x 1
12	19745	Šarnīra savienojums, 1/4" ārējā vītne x M15 x 1, izņemot DIGITAL pulverizatoros
13	211409	Iepakojums ar 4 CCS klipšiem (zaļš, zils, sarkans, melns)
14	211482	Poga ar uzvelmējumu un skrūve (ik pa 2 gab.)
15	213025	Strūklas apļa / platuma regulatora vārpstiņa
16	133934	Iepakojums ar 3 blīvējumiem strūklas apļa / platuma regulēšanas vārpstiņai
17	211391	Iepakojums ar 3 fiksācijas skrūvēm SATAJet 5000 B gaisa mikrometram
18	133991	Iepakojums ar 3 pneimocilindra virzuļa galvām
19	211466	Gaisa mikrometrs
20	133959	Atsperu komplekts 3x krāsu adai / 3x pneimocilindra virzuļa atsperes
21	211474	Materiāla daudzuma regulēšana ar kontruzgriezni
22	15438	Krāsu adatas blīvējums
23	3988	Atsevišķs krāsas sietiņu iepakojums ar 10 gab.
	76018	Iepakojums ar 10 x 10 gab. krāsu sietiņiem
	76026	Iepakojums ar 50 x 10 gab. krāsu sietiņiem
	211524	Instrumentu komplekts

□	lekļauts remonta komplektā (preces Nr. 211532)
•	lekļauts pneimocilindra servisa vienībā (preces Nr. 82552)
△	lekļauts atsperu komplektā (preces Nr. 133959)
○	lekļauts blīvējumu komplektā (preces Nr. 136960)

16. EK atbilstības deklarācija

Pašreiz spēkā esošā atbilstības deklarācija ir pieejama vietnē:



www.sata.com/downloads

Inhoudsopgave [oorspronkelijke versie: Duits]

1. Symbolen	245	8. Lakpistool reinigen	252
2. Technische gegevens	245	9. Onderhoud	253
3. Leveringsomvang	247	10. Storingen verhelpen	256
4. Opbouw van de lakpistool	247	11. Afvalverwerking	258
5. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is	247	12. Klantenservice	258
6. Veiligheidsinstructies	248	13. Garantie / Aansprakelijk- heid	258
7. Ingebruikname	250	14. Reserveonderdelen	258
		16. EG Conformiteitsverklaring ..	260

1. Symbolen

	Waarschuwing! voor gevaar dat kan leiden tot de dood of tot ernstige verwondingen.
	
	Voorzichtig! voor een gevaarlijke situatie die kan leiden tot materiële schade.
	
	Explosiegevaar! Waarschuwing voor gevaar dat kan leiden tot de dood of tot ernstige verwondingen.
	Aanwijzing! Nuttige tips en aanbevelingen.

2. Technische gegevens

Pistoolingangsdruck			
RP	Operating range (gebruiksmogelijkheid)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	Compliant	max. 2,0 bar	max. 29 psi

Pistoolingangsdruck

HVLP	Operating range (gebruiksmogelijkheid)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2,0 bar	max. 29 psi
	Compliant	> 2,0 bar (interne druk sproeiers > 0,7 bar)	> 29 psi (interne druk sproeiers > 10 psi)
	Compliant wetgeving Lombardije/Italië	< 2,5 bar (interne druk sproeiers < 1,0 bar)	< 35 psi (interne druk sproeiers < 15 psi)

Spuitafstand

RP	Operating range (gebruiksmogelijkheid)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	aanbevolen	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (gebruiksmogelijkheid)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	aanbevolen	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. ingangsdruck pistool

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Luchtverbruik bij 2,0 bar / 29 psi ingangsdruck pistool

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Max. temperatuur van het sproeimiddel

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Gewicht

zonder beker	476 g	16,8 oz.
met RPS-beker 0,6 l	528 g	18,6 oz.
met herbruikbare beker 0,6 l	648 g	22,9 oz.
met herbruikbare aluminium be- ker 1,0 l	667 g	23,5 oz.
met RPS-beker 0,6 l en digitale drukmeting	568 g (met adam 2)	20,0 oz. (met adam 2)

Gewicht		
extra gewicht bij variant met draaigewricht	11 g	0,4 oz.

Persluchtaansluiting	
	1/4" buitendraad

3. Leveringsomvang

- Lakpistool met sproeierset en RPS-beker
- Gebruikershandleiding
- Gereedschapset
- CCS-clips

Alternatieve uitvoeringen met:

- Draaigewricht

4. Opbouw van de lakpistool [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Handgreep lakpistool | [1-9] Druppelblokkering |
| [1-2] Trekkerbeugel | [1-10] Afstelling ronde/brede straal |
| [1-3] Sproeierset met lucht-sproeier, kleursproeier (niet zichtbaar), kleureennaald (niet zichtbaar) | [1-11] Schroef afstelling materiaalhoeveelheden |
| [1-4] Lakpistolen-aansluiting met QCC | [1-12] Contraoer afstelling materiaalhoeveelheden |
| [1-5] Bovenbeker-aansluiting met QCC | [1-13] Luchtmicrometer |
| [1-6] Lakzeef (niet zichtbaar) | [1-14] Stelschroef van de luchtmicrometer |
| [1-7] Bovenbeker | [1-15] Luchtzuiger (niet zichtbaar) |
| [1-8] Bovenbeker-deksel | [1-16] Persluchtaansluiting |
| | [1-17] ColorCode-systeem (CCS) |

5. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Het lakpistool is bestemd voor het aanbrengen van verven en lakken, alsmede andere geschikte, vloeibare middelen (sproeimiddelen) door middel van perslucht, op de hiervoor geschikte voorwerpen.

6. Veiligheidsinstructies

6.1. Algemene veiligheidsinstructies

		Waarschuwing! Voorzichtig!
• Lees voor het gebruik van het lakpistool alle veiligheidsinstructies en de bedieningshandleiding aandachtig en volledig door. De veiligheidsinstructies en de stappen die daarvoor nodig zijn, dienen te worden nageleefd. • Bewaar alle bijgevoegde documenten en geef het lakpistool alleen samen met deze documenten door.		

6.2. Veiligheidsinstructies specifiek voor lakpistolen

		Waarschuwing! Voorzichtig!
• De plaatselijke veiligheids-, ongevallenpreventie-, arbeidsveiligheids- en milieubeschermingsvoorschriften naleven! • Lakpistool niet op levende wezens richten! • Gebruik, reiniging en onderhoud alleen door vaklui! • Personen bij wie het reactievermogen door drugs, alcohol, medicijnen of op andere wijze verminderd is, mogen niet met het lakpistool omgaan! • Neem het verfpistool bij beschadigingen of ontbrekende onderdelen nooit in gebruik! Gebruik het alleen met vast gemonteerde borgschroef [1-14]! Draai de borgschroef met de originele SATA combitool met max. 1 Nm vast. • Lakpistool voor ieder gebruik controleren en evt. repareren! • Lakpistool bij beschadiging meteen buiten bedrijf stellen, van het perslucht netwerk loskoppelen! • Lakpistool nooit eigenhandig ombouwen of technisch wijzigen! • Uitsluitend originele SATA-reserveonderdelen resp. -accessoires gebruiken! • Uitsluitend door SATA aanbevolen wasmachines gebruiken! Gebruikershandleiding in acht nemen! • Geen sproeimiddelen verwerken die zuren, logen of benzine bevatten!		

**Waarschuwing! Voorzichtig!**

- Lakpistool nooit gebruiken in het bereik van ontstekingsbronnen zoals open vuur, brandende sigaretten of niet-explosieveilige inrichtingen!
- Uitsluitend de hoeveelheid oplosmiddel, kleur, lak of andere gevaarlijke sproeimiddelen, noodzakelijk voor de vooruitgang van het werk, in de werkomgeving van het lakpistool brengen! Deze na de beëindiging van het werk in daarvoor bestemde opslagruimtes zetten!

6.3. Persoonlijke veiligheidsuitrusting**Waarschuwing!**

- Bij gebruik van het lakpistool en bij reiniging en onderhoud altijd toegestane adem- en oogbescherming alsmede geschikte beschermende handschoenen en werkkleding en -schoenen dragen!
- Bij gebruik van het lakpistool kan een geluidsdrukniveau van 85 dB(A) overschreden worden. Passende gehoorbescherming dragen!
- Risico door te hete oppervlakken
Draag bij het verwerken van hete materialen (temperatuur boven 43 °C; 109.4 °F) passende **Veiligheidskleding**.

Bij gebruik van het lakpistool worden er geen trillingen op lichaamsdelen van de bediener overgedragen. De terugslagkrachten zijn gering.

6.4. Gebruik in explosiegevaarlijke gebieden

Het lakpistool is goedgekeurd voor gebruik/opslag in ruimtes met explosiegevaar ex-zone 1 en 2. De productaanduiding moet in acht worden genomen.

**Waarschuwing! Explosiegevaar!**

- **De volgende soorten gebruik en handelingen leiden tot het verlies van de explosiebeveiliging en zijn daarom verboden:**
- Lakpistool in explosiegevaarlijke gebieden van Ex-zone 0 brengen!
- Gebruik van oplos- en reinigingsmiddelen die gebaseerd zijn op gehalogeniseerde koolwaterstoffen! De daarbij optredende chemische reacties kunnen op explosieve wijze plaatsvinden!

7. Ingebruikname



Waarschuwing! Explosiegevaar!

- Alleen oplosmiddelbestendige, antistatische, onbeschadigde, technisch perfecte persluchtlangen met sterkte continu druk van minstens 10 bar gebruiken, bv. **art. nr. 53090!**



Aanwijzing!

Zorgen voor de volgende voorwaarden:

- Persluchtaansluiting 1/4" buitendraad of passende SATA-aansluitnippel.
- Minimale perslucht volumestroom (luchtverbruik) en druk (aanbevolen ingangsdruk pistool) volgens hoofdstuk 2 waarborgen.
- Zuivere perslucht, bv. door SATA filter 484, **art. nr. 92320**
- Perslucht slang met minstens 9 mm binnendiameter (zie waarschuwing), bv. **art. nr. 53090**.

1. Controleren of alle schroeven **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** en **[2-5]** goed vastzitten. Kleursproeier **[2-1]** volgens **[7-4]** met de hand (14 Nm) aandraaien. Controleren of stelschroef **[2-5]** volgens **[10-1]** goed vastzit en evt. vastdraaien.
2. Kleurkanaal met geschikte reinigingsvloeistof doorspoelen **[2-6]**, **hoofdstuk 8 in acht nemen**.
3. Luchtsproeier uitrichten: verticale straal **[2-7]**, horizontale straal **[2-8]**.
4. Lakzeef **[2-9]** en bovenbeker **[2-10]** monteren.
5. Bovenbeker vullen (maximaal 20 mm onder bovenrand), met deksel **[2-11]** afsluiten en druppelblokkering **[2-12]** plaatsen.
6. Aansluitnippel **[2-13]** (niet bij de levering inbegrepen) op luchtaansluiting schroeven.
7. Perslucht slang **[2-14]** aansluiten.

7.1. Ingangsdruk pistool instellen

	Aanwijzing!
	• Trekkerbeugel helemaal aftrekken en ingangsdruk pistool (zie hoofdstuk 2) volgens één van de volgende paragrafen ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] tot [3-5]) instellen, trekkerbeugel weer loslaten. • Bij [3-3], [3-4] en [3-5] moet de luchtmicrometer [1-13] helemaal geopend zijn/loodrecht staan. • Als de vereiste ingangsdruk van het pistool niet bereikt wordt, moet de druk op het persluchtnetwerk verhoogd worden; te hoge druk leidt tot hoge aftrekkkrachten.

[3-1] **SATA adam 2** (accessoires / Exacte methode).

[3-2] **Afzonderlijke manometer met regelinrichting** (accessoires).

[3-3] **Afzonderlijke manometer zonder regelinrichting** (accessoires).

[3-4] Drukmeting aan **persluchtleiding** (onnauwkeurigste methode).

7.2. Materiaalcapaciteit instellen [4-1], [4-2], [4-3] en [4-4] - afstelling materiaalhoeveelheden volledig geopend

	Aanwijzing!
	Bij volledig geopende afstelling van materiaalhoeveelheden is de slijtage op kleursproeier en kleureennaald het laagst. Sproeiermaat kiezen afhankelijk van sproeimiddel en werksnelheid.

7.3. Sproeistraal instellen

- Brede straal instellen (fabrieksinstelling) [5-1].
- Ronde straal instellen [5-2].

7.4. Lakken

Voor het lakken de trekhendel helemaal aftrekken [6-1]. Lakpistool volgens [6-2] hanteren. Sproeiafstand volgens hoofdstuk 2 in acht nemen.

8. Lakpistool reinigen



Waarschuwing! Voorzichtig!

- Voor alle reinigingswerkzaamheden het lakpistool van het perslucht-netwerk loskoppelen!
- Gevaar op letsel door onverwachte persluchtlekkage en/ of lekkage van het sproeimiddel!
- Lakpistool en bovenbeker volledig ledigen, sproeimiddel vakkundig als afval verwijderen!
- Delen uiterst voorzichtig demonteren en monteren! Uitsluitend het speciale, meegeleverde gereedschap gebruiken!
- **Neutrale reinigingsvloeistof (pH-waarde 6 tot 8) gebruiken!***
- **Geen zuren, logen, basen, afbijtmiddellen, ongeschikte re-generaten of andere agressieve reinigingsmiddelen gebrui-ken!***
- Lakpistool niet in de reinigingsvloeistof dompelen!* **De reinigings-vloeistof mag nooit in de luchtkanalen terechtkomen!**
- Het glas van de elektronische drukweergave niet met puntige, scher-pe of ruwe voorwerpen reinigen!
- Boringen alleen met SATA-reinigingsborstels of SATA-naalden voor sproeierreiniging schoonmaken. Het gebruik van ander gereedschap kan leiden tot beschadigingen en de sproeistraal nadelig beïnvloeden.
Aanbevolen accessoires: Reinigungsset art. nr. 64030.
- Uitsluitend door SATA aanbevolen wasmachines gebruiken! Gebrui-kershandleiding in acht nemen!
- Luchtkanaal tijdens de hele wasprocedure met zuivere perslucht voe-den!
- Sproeierkop moet naar beneden wijzen!
- **Lakpistool alleen voor de duur van de wasprocedure in de wasmachine laten!***
- **Na het reinigen lakpistool en kleurkanaal, luchtsproeier incl. schroefdraad en bovenbeker met zuivere perslucht droogbla-zen!***

* anders bestaat er corrosiegevaar

**Aanwijzing!**

- Na reiniging van de sproeierset het sproeibeeld controleren!
- Verdere tips voor de reiniging: www.sata.com/TV.

9. Onderhoud

**Waarschuwing! Voorzichtig!**

- Voor alle onderhoudswerkzaamheden het lakpistool van het perslucht netwerk loskoppelen!
- Delen uiterst voorzichtig demonteren en monteren! Uitsluitend het speciale, meegeleverde gereedschap gebruiken!

9.1. Sproeierset vervangen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] en [7-6]

Iedere set SATA sproeikoppen bestaat uit een 'verfnaald' [7-1], 'luchtkop' [7-2] en 'verfkop' [7-3] en is met de hand op een perfect spuitresultaat gejusteerd. Vet de verfnaald [7-1] bij de naalddichting (ca. 3 cm voor de naaldhuls, verfnaaldveer) in, evenals de schroefdraad van de stelschroef voor de materiaalhoeveelheid [1-11]. Vervang daarom de koppen altijd compleet. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.

9.2. Stappen voor vervanging luchtverdeelstuk

Stappen: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] en [7-6]

**Voorzichtig!**

- Luchtverdeelstuk uitsluitend met SATA-trekgereedschap verwijderen.
- Geen geweld gebruiken, om beschadiging van de dichtingsvlakken uit te sluiten.



Aanwijzing!

Controleer **8-2]** na demontage de afdichtingsvlakken in het verfpistool en reinig deze zo nodig. Richt u zich bij beschadigingen tot de SA-TA-dealer. Plaats de luchtverdelerring aan de hand van de markering **[8-3]**, (pennen in gaten) en duw deze er gelijkmatig in. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.

9.3. Stappen voor vervanging afdichting kleurenaald Stappen: [9-1], [9-2] en [9-3]

Als het medium uit de zelfafstellende verfnaaldpakking ontsnapt, is vervanging nodig. Verwijder de hendel volgens **[9-2]**. Controleer na demontage de verfnaald op beschadigingen en vervang eventueel de koppen. Let bij de montage van de hendel op de juiste positie van de rol **[9-2]**. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.

9.4. Stappen voor vervanging luchtzuigers, luchtzuigerveer en luchtmicrometers Stappen: [10-1], [10-2] en [10-3]



Waarschuwing!

- Lakpistool van het perslucht netwerk loskoppelen!

Vervanging is noodzakelijk, als er lucht uit de luchtkop of de luchtmicro-meter ontsnapt, terwijl de hendel niet overgehaald is. Vet de luchtmicro-meter na demontage met SATA-pistoolvet (**art.nr. 48173**) in, zet deze met de luchtzuiger en de borgschroef met de originele SATA combitool met max. 1 Nm vast. **[10-1]**. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.



Waarschuwing!

- Controleren of stelschroef goed vastzit! Luchtmicrometer kan ongecontroleerd uit het lakpistool schieten!

9.5. Afdichting (luchtzijde) vervangen



Waarschuwing!

- Lakpistool van het perslucht netwerk loskoppelen!

Stappen: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] en [10-5]

De vervanging van de zelfnastellende afdichting **[10-5]** is noodzakelijk, als er lucht onder de trekkerbeugel naar buiten komt.

1. Na demontage luchtzuigerstang **[10-4]** controleren; evt. reinigen of bij beschadiging (bv. krassen of verbogen) vervangen, met SATA-vet met hoog rendement (**art. nr. 48173**) invetten en monteren, inbouwrichting in acht nemen!
2. Vet de luchtmicrometerhuls ook in, zet deze met de luchtzuiger en de borgschroef met de originele SATA combitool met max. 1 Nm vast. Na de inbouw materiaalcapaciteit volgens hoofdstuk 7.2 instellen.



Waarschuwing!

- Controleren of stelschroef goed vastzit! Luchtmicrometer kan ongecontroleerd uit het lakpistool schieten!

9.6. CCS (ColorCode-systeem) vervangen

Het CCS voor de individuele markering van het lakpistool kan volgens **[10-6]** vervangen worden.

9.7. Spil van de afstelling ronde/brede straal vervangen

Stappen: [11-1], [11-2], [11-3]

De vervanging is noodzakelijk, als er lucht bij de afstelling naar buiten komt of de afstelling niet functioneert

1. Verwijder de oude as

- Verwijder de schroef [11-1] (torx TX20)
- Knop [11-2] wegnemen
- As [11-3] uitdraaien met sleutel (breedte 14)
- De positionering van de as op materiaal- en lakresten controleren, evt. verwijderen en met oplosmiddelen reinigen

2. Monteer de nieuwe as

- As [11-3] inschroeven
- Steek de knop [11-2] op de zeskant van de as

- Zet de borgschroef [11-1] (torx TX20) met max. 1 Nm vast - houd daarbij de knop vast.

10. Storingen verhelpen

Storing	Oorzaak	Remedie
Trillende sproeistraal (golven/spuiten) of luchtbellens in de bovenbeker	Kleursproeier niet stevig genoeg aangedraaid	Kleursproeier [2-1] met universele sleutel extra vastdraaien
	Luchtverdeelstuk beschadigd of vervuild	Luchtverdeelstuk vervangen, omdat het bij demontage beschadigd wordt
Luchtbellens in de bovenbeker	Luchtsproeier los	Luchtsproeier [2-2] met de hand vastschroeven
	Tussenruimte tussen luchtsproeier en kleursproeier („luchtcircuit“) vervuild	Luchtcircuit reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Sproeierset vervuild of beschadigd	Sproeierset reinigen, hoofdstuk 8. resp. vervangen, hoofdstuk 9.1
Luchtbellens in de bovenbeker	Te weinig sproeimiddel in de bovenbeker	Bovenbeker [1-6] bijvullen
	Afdichting kleurnaald defect	Afdichting kleurnaald vervangen, hoofdstuk 9.3
Sproeibeeld te klein, schuin, eenzijdig of gesplitst	Boringen van de luchtsproeier met lak beslagen	Luchtsproeier reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Kleursproeierpunt (kleursproeierpinnetje) beschadigd	Kleursproeierpunt op beschadiging controleren, evt. sproeierset vervangen, hoofdstuk 9.1

Storing	Oorzaak	Remedie
Geen werking van de afstelling ronde/brede straal - afstelling draaibaar	Luchtverdelerring niet juist geplaatst (pennen niet in gaten) of beschadigd	Luchtverdeelstuk vervangen en bij de inbouw letten op juiste positionering, hoofdstuk 9.2
Afstelling ronde/brede straal niet draaibaar	Regelventiel vervuild	Regulering van ronde of brede straal demonteren, repareren of volledig vervangen, zie hoofdstuk 9.7
Lakpistool schakelt lucht niet uit	Zitting luchtzuiger vervuild of luchtzuiger versleten	Zitting luchtzuiger reinigen en/of luchtzuiger, luchtzuigerpakking vervangen, hoofdstuk 9.4
Corrosie op schroefdraad luchtsproeier, materiaalkanaal (beker-aansluiting) of lakpistoolbehuizing	Reinigingsvloeistof (waterig) blijft te lang in/op het pistool	Reiniging, hoofdstuk 8 in acht nemen , pistoolbehuizing laten vervangen
	Ongeschikte reinigingsvloeistoffen	
Sproeimiddel komt achter de kleurenaal-afdichting naar buiten	Afdichting kleurenaald defect of niet aanwezig	Afdichting kleurenaald vervangen / inbouwen, hoofdstuk 9.3
	Kleurenaald vervuild of beschadigd	Sproeierset vervangen, hoofdstuk 9,1; evt. afdichting kleurenaald vervangen, hoofdstuk 9.3

Storing	Oorzaak	Remedie
Lakpistool druppelt aan de kleursproeierpunt („kleursproeierpinnetje“)	Vreemde voorwerpen tussen kleurenaaldpunt en kleursproeier	Kleursproeier en kleurenaald reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Sproeierset beschadigd	Sproeierset vervangen, hoofdstuk 9

11. Afvalverwerking

Afvalverwerking van het volledig geleegde lakpistool als recycleerbaar materiaal. Om schade aan het milieu te vermijden, accu en resten van het sproeimiddel gescheiden van het lakpistool vakkundig als afval verwijderen. De plaatselijke voorschriften in acht nemen!



12. Klantenservice

Accessoires, reserveonderdelen en technische ondersteuning ontvangt u bij uw SATA-handelaar.

13. Garantie / Aansprakelijkheid

Geldig zijn de Algemene Voorwaarden van SATA en evt. verdere contractuele afspraken alsmede de op dat moment geldende wetten.

SATA is met name niet aansprakelijk bij:

- Niet-naleving van de gebruikershandleiding
- Gebruik waarvoor het product niet bestemd is
- Inzet van niet-opgeleid personeel
- Het niet gebruiken van persoonlijke veiligheidsuitrusting
- Het niet gebruiken van originele accessoires en reserveonderdelen
- Eigenhandige ombouwingen of technische wijzigingen
- Natuurlijke slijtage
- Gebruiksontypische schokbelasting
- Montage- en demontagewerkzaamheden

14. Reserveonderdelen [12]

Pos.	Art. nr.	Benaming
1	1826	Verpakking met 4 druppelblokkeringen voor 0,6 l kunststofbeker

Pos.	Art. nr.	Benaming
2	49395	Schroefdeksel voor 0,6 l kunststof beker
3	27243	0,6 l QCC Snelwissel-bovenbeker (kunststof)
5	140582	Verpakking met 5 afdichtingselementen voor kleursproeier
6	211425	Verpakking met 3 stuks luchtverdeelstukken
7	86843	Luchtzuigerstang
8	133942	Afdichtingshouder (luchtzijde)
9	211458	Strijkrollenset
10	211433	Handbeugelset
11	134098	Luchtaansluitstuk 1/4" buitendraad - M15 x 1
12	19745	Scharnier 1/4" buitendraad x M15 x 1 niet voor DIGITAL-spuitpistool
13	211409	Verpakking met 4 CCS-clips (groen, blauw, rood, zwart)
14	211482	Kartelknop en schroef (elk 2 stuks)
15	213025	Spil voor afstelling ronde/brede straal
16	133934	Verpakking met 3 afdichtingen voor spil afstelling ronde/brede straal
17	211391	Verpakking met 3 borgschroeven voor SATAjet 5000 B luchtmicrometer
18	133991	Verpakking met 3 luchtzuigerkoppen
19	211466	Luchtmicrometer
20	133959	Veren-set elk 3x kleureennaalden/ 3x luchtzuigerveren
21	211474	Afstelling materiaalhoeveelheden met contramoer
22	15438	Afdichting kleureennaald
23	3988	Kleinverpakking lakzeef met 10 stuks
	76018	Verpakking met 10 x 10 stuks lakzeven
	76026	Verpakking met 50 x 10 stuks lakzeven
	211524	Gereedschapset

□	Bij de reparatieset (art. nr. 211532) inbegrepen
•	Inbegrepen bij de luchtzuiger-service-eenheid (art. nr. 82552)

△	Inbegrepen bij de veren-set (art. nr. 133959)
○	Inbegrepen bij de afdichtingsset (art. nr. 136960)

16. EG Conformiteitsverklaring

Zie voor de geldige conformiteitsverklaring:



www.sata.com/downloads

Innholdsfortegnelse [original utgave: tysk]

1. Symboler	261	8. Rengjøring av sprøytepisto-	
2. Tekniske data	261	len.....	267
3. Leveransens innhold	263	9. Vedlikehold	268
4. Oppbygningen av sprøytepisto-		10. Feilretting.....	271
len.....	263	11. Deponering.....	273
5. Rett bruk.....	263	12. Kundeservice.....	273
6. Sikkerhetsanvisninger	264	13. Garanti.....	273
7. Igangsetting.....	266	14. Reservedeler	274
		16. CE samsvarserklæring	275

1. Symboler

	Advarsel! mot farer som kan innebære alvorlige eller livsfarlige skader.
	
	OBS! på farlige situasjoner som kan medføre skade på eiendom.
	
	Eksplisjonsfare! Advarsel mot farer som kan innebære alvorlige eller livsfarlige skader.
	Merk! Nyttige tips og anbefalinger.

2. Tekniske data

Pistol-inngangstrykk			
RP	Operating range (bruksområde)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi

Pistol-inngangstrykk

HVLP	Operating range (bruksområde)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (Internt trykk i dyse > 0,7 bar)	> 29 psi (Internt trykk i dyse > 10 psi)
	Samsvarer med lovgivningen i Lombardia/Italia	< 2,5 bar (Internt trykk i dyse < 1,0 bar)	< 35 psi (Internt trykk i dyse < 15 psi)

Sprayavstand

RP	Operating range (bruksområde)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	anbefalt	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (bruksområde)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	anbefalt	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. inngangstrykk

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Luftforbruk ved 2,0 bar / 29 psi pistol-inngangstrykk

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Maks. temperatur i sprøytemedium

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Vekt

uten beger	476 g	16,8 oz.
med RPS beger 0,6 l	528 g	18,6 oz.
med returbeger 0,6 l	648 g	22,9 oz.
med alu returbeger 1,0 l	667 g	23,5 oz.
med RPS beger 0,6 l og digital trykkmåling	568 g (med adam 2)	20,0 oz. (med adam 2)

Vekt		
ekstra vekt på variant med hengsel	11 g	0,4 oz.

Trykklufttilkobling	
	1/4" utvendige gjenger

3. Leveransens innhold

- Sprøytepistol med dysesett og RPS beger
 - Bruksveiledning
 - Verktøysett
 - CCS-klips
- Andre modeller:**
- Dreibart ledd

4. Oppbygningen av sprøytepistolen [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Sprøytepistolgrep | [1-9] Dryppspærre |
| [1-2] Avtrekker | [1-10] Regulering av rund/flat stråle |
| [1-3] Dysesett med luftdyse, malingdyse (vises ikke), nål (vises ikke) | [1-11] Skruer for mengderegulering |
| [1-4] Sprøytepistol-tilkobling med QCC | [1-12] Kontramutter for mengderegulering |
| [1-5] Malingsbeger-tilkobling med QCC | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-6] Lakksil (vises ikke) | [1-14] Låseskrue på luftmikrometret |
| [1-7] Malingsbeholder | [1-15] Luftstempel (vises ikke) |
| [1-8] Lokk til malingsbeholder | [1-16] Trykklufttilkobling |
| | [1-17] ColorCode-System (CCS) |

5. Rett bruk

Sprøytepistolen er ment å brukes til påføring av maling og lakk samt andre, egnede, flytende medier (sprøytemedier) på passende objekter, med bruk av trykkluft.

6. Sikkerhetsanvisninger

6.1. Generelle sikkerhetsanvisninger

		Advarsel! OBS!
• Les oppmerksomt og nøye gjennom sikkerhetsanvisningene og bruksveiledningen før du tar sprøytepipstolen i bruk. Det er viktig at sikkerhets- og håndteringsanvisningene følges. • Oppbevar alle dokumentene som følger med i leveransen og gi dem videre dersom noen annen overtar sprøytepipstolen.		

6.2. Spesielle sikkerhetsanvisninger for bruk av sprøytepipstol

		Advarsel! OBS!
• Lokale sikkerhets-, ulykkesforebyggende-, arbeidervern- og miljøvern-forskrifter skal overholdes! • Rett aldri sprøytepipstolen mot noe levende vesen! • Bruk, rengjøring og vedlikehold skal kun utføres av fagfolk! • Det er forbudt for personer som er påvirket av narkotika, alkohol, medikamenter eller på annen måte har nedsatt reaksjonsevne å bruke sprøytepipstolen! • Lakkpipstolen må ikke brukes ved skader eller manglende deler! Må kun brukes med permanent innebygget låseskrue [1-14]! Låseskruen strammes med originalt SATA kombiverktøy med maks. 1 Nm. • Kontroller sprøytepipstolen før hver gangs bruk og rett eventuelle mangler! • Ved en skade skal sprøytepipstolen straks tas ut av bruk og trykklufttilførselen stoppes! • Forsøk aldri selv å bygge om / gjøre forandringer på sprøytepipstolen! • Bruk alltid kun originale SATA reservedeler og tilbehør! • Bruk kun vaskemaskiner som er anbefalt av SATA! Følg bruksveiledningen! • Bruk aldri dette utstyret til å arbeide med sure, alkaliske eller bensinholdige medier!		

**Advarsel! OBS!**

- Sprøytepistolen må aldri brukes i nærheten av antenningskilder, åpen ild, brennende sigaretter eller ikke-eksplosjonsbeskyttet elektrisk utstyr.
- Bruk ikke større mengder løsemidler, maling, lakk eller andre sprøytemedier enn det som trengs for arbeidet som skal utføres i øyeblikket! Når arbeidet er avsluttet må disse stoffene bringes tilbake til sikre lagerlokaler!

6.3. Personlig verneutstyr

**Advarsel!**

- Det er viktig at du bruker godkjent **åndedretts- og øyebeskyttelse og egnede vernehansker og arbeidsklær** når du bruker sprøytepistolen eller renser/vedlikeholder den.
- Når sprøytepistolen er i bruk kan lydtryknivået overskride 85 dB(A). Bruk egnet **hørselvern!**
- Fare grunnet varme overflater
Ved bearbeiding av varme materialer (temperatur høyere enn 43 °C; 109,4 °F) skal tilsvarende beskyttelsesklær brukes.

Bruk av sprøytepistolen innebærer ikke vibrasjonsoverføring til operatøren. Rekylkraften er minimal.

6.4. For bruk i eksplosjonsfarlige områder

Lakkeringspistolen er godkjent for bruk/oppbevaring i eksplosjonsfarlige områder i Ex-sone 1 og 2. Merkingen på produktet må overholdes.

**Advarsel! Eksplosjonsfare!**

- **Følgende typer bruk og håndtering ødelegger eksplosjonsvernet og er derfor forbudt:**
- Ta med sprøytepistolen inn i eksplosjonsfarlige områder i ex-sone 0!
- Bruke løse- og rengjøringsmidler på halogenisert hydrokarbon base! De resulterende kjemiske reaksjonene kan være eksplosive!

7. Igangsetting



Advarsel! Eksplosjonsfare!

- Det skal bare brukes, løsemiddelbestandige, antistatiske, skadefrie, teknisk feilfrie trykkluftslanger med trykkfasthet på minst 10 bar, f.eks. **art.nr. 53090!**



Merk!

Pass på at disse punktene er oppfylt:

- Trykklufttilkobling ¼" utvendige gjenger eller passende SATA-tilkoblingsnippel.
- Sikre minimal trykkluftstrøm (luftforbruk) og trykk (anbefalt inngangstrykk) slik kapittel 2 angir.
- Ren trykkluft, f.eks. ved bruk av SATA filter 484, **art.nr. 92320**
- Trykkluftslange med minst 9 mm indre diameter (se advarsel), f.eks. **art.nr. 53090**.

1. Kontroller at alle skruer **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** og **[2-5]** sitter godt. Trekk malingdyse **[2-1]** til for hånd (14 Nm) iht. **[7-4]** . Trekk til / kontroller låseskruen **[2-5]** iht. **[10-1]**.
2. Spyl gjennom malingslangen med egnet rengjøringsvæske **[2-6]**, **se kap. 8**.
3. Rett inn luftdysen: Vertikal **[2-7]** eller horisontal **[2-8]** stråle.
4. Monter lakksil **[2-9]** og malingsbeholder **[2-10]**.
5. Fyll opp malingsbeholderen (til maksimalt 20 mm under den øvre kanten), lukk lokket **[2-11]** og sett i dryppspærren **[2-12]**.
6. Skru koblingsnippelen **[2-13]** (følger ikke med) på lufttilkoblingen.
7. Koble til trykkluftslangen **[2-14]**.

7.1. Still inn det inngående trykket på pistolen



Merk!

- Trekk avtrekkeren helt av og still inn inngangstrykket på pistolen (se kap. 2) slik det angis i ett av disse avsnittene (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** bis **[3-5]**); slipp avtrekkeren igjen.

**Merk!**

- På **[3-3]**, **[3-4]** og **[3-5]** må luftmikrometeret **[1-13]** stå helt åpent/ loddrett.
- Dersom det er vanskelig å komme opp i riktig inngangstrykk, må tryk- ket økes i trykkluftsystemet; for høyt trykk gir for høy avtrekkskraft.

[3-1] SATA adam 2 (tilbehør/eksakt metode).

[3-2] Separat manometer med justeringsinnretning (tilbehør).

[3-3] Separat manometer uten justeringsinnretning (tilbehør).

[3-4] Trykkmåling i trykkluftnettet (minst nøyaktig metode).

7.2. Still inn gjennomstrømningen av mediet **[4-1]**, **[4-2]**, **[4-3]** og **[4-4]** materialgjennomstrømning helt åpen.

**Merk!**

Helt åpen gjennomstrømning sliter minst på fargedyse og -nål. Velg størrelsen på dysen utfra sprøytemedium og arbeidstakt.

7.3. Innstilling av sprøytestrålen

- Innstilling av bred, flat stråle (fabrikksinnstilling) **[5-1]**.
- Innstilling av rund stråle **[5-2]**.

7.4. Maling / lakking

For å male/lakkere trekkes avtrekkeren helt tilbake **[6-1]**. Beveg sprøyte- pistolen slik **[6-2]** angir. Overhold sprøyteavstanden som angis i kapittel 2.

8. Rengjøring av sprøytepistolen

**Advarsel! OBS!**

- Koble sprøytepistolen fra trykkluftnettet før du gjør den ren!
- Fare for skade fra uventet trykkluftutblåsning og/eller sprut av sprøyte- medium!
- Tøm sprøytepistol og malingsbeholder helt, sprøytemediumet depo- neres på forskriftsmessig måte!

**Advarsel! OBS!**

- Vær forsiktig når du demonterer og monterer deler! Bruk alltid det spesialverktøyet som fulgte med i leveransen!
- **Bruk et nøytralt rengjøringsmiddel (pH-verdi 6 - 8)!***
- **Bruk ikke syre, base, alkali, avlutingsmiddel eller uegnede gjenvinningsprodukter eller andre typer aggressive rengjøringsmidler!***
- Ikke senk spraypistolen i rengjøringsmidler! **Rengjøringsmidler må aldri komme inn i luftpassasjen!**
- Skiven på den elektroniske trykkangiveren må ikke rengjøres med spisse, skarpe eller ru gjenstander!
- Hull og åpninger gjøres rene med SATA børster eller SATA dysenåler. Bruk av annet verktøy kan skade og påvirke sprøytestrålen. **Anbefalt tilbehør:** Rengjøringssett, **art.nr. 64030.**
- Bruk kun vaskemaskiner som er anbefalt av SATA! Følg bruksveiledningen!
- Luftkanalen må være fylt med ren trykkluft under hele rengjøringsprosessen!
- Pass på at dysehodet peker nedover!
- **Ta sprøytepistolen ut av vaskemaskinen så snart rengjøringen er avsluttet!***
- **Etter rengjøringen blåses sprøytepistol og malingslange, luft-dyse m. gjenger og malingsbeholder tørre med ren trykkluft!***

* ellers fare for korrosjon

**Merk!**

- Etter at dysesettet er gjort rent bør sprøytebildet kontrolleres!
- Flere rengjøringsstips: www.sata.com/TV.

9. Vedlikehold

**Advarsel! OBS!**

- Koble sprøytepistolen fra trykkluftnettet før du vedlikeholder den!

**Advarsel! OBS!**

- Vær forsiktig når du demonterer og monterer deler! Bruk alltid det spesialverktøyet som fulgte med i leveransen!

9.1. Bytte av dysesett [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

SATA dysesett består av nål [7-1] luftdyse [7-2] og fargedyse [7-3] og er håndjustert for å gi et perfekt sprøytebilde. Smør inn nålen [7-1] rundt nåltetningen (ca. 3 cm før nålhylsen), og gjengene på strømningskontrollskruen [1-11]. Skift alltid hele dysesettet. Etter montering kan materialflyten justeres som beskrevet under pkt. 7.2.

9.2. Bytte luftfordelerring, fremgangsmåte: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

**OBS!**

- Bruk bare SATA verktøy når luftfordelerringen tas ut.
- Bruk ikke kraft slik at skader på tetningsflatene unngås.

**Merk!**

Sjekk tetningsflatene i sprøytepipstolen etter demontering [8-2], rengjør om nødvendig. Kontakt din SATA-forhandler i tilfelle skade. Plasser den nye luftfordelingsring basert på markeringen [8-3], (tapper i borehullet) og trykk den inn jevnt. Etter installasjon må materialflyten justeres i henhold til kapittel 7.2.

9.3. Bytte nålpakning, fremgangsmåte: [9-1], [9-2] og [9-3]

Utskifting er nødvendig når spraymateriale renner ut på den selvjusterende malingsnål-pakningen. Fjern avtrekkeren i henhold til [9-2]. Sjekk malingsnålen for skader etter demontering, bytt om nødvendig dyseinn-satsen. Kontroller at bøylerullen [9-2] er plassert riktig når du setter på avtrekkerbøylen. Etter installasjon må materialflyten justeres i henhold til kapittel 7.2.

9.4. Bytte luftstempler, -stempelfjær og mikrometer; fremgangsmåte: [10-1], [10-2] og [10-3]



Advarsel!

- Skill sprøytepistolen fra trykklufttilførselen!

Dersom det kommer luft ut av luftdysen eller mikrometeret uten at avtrekkeren trykkes inn, må pistolen skiftes. Etter demontering smøres mikrometerhylsen med SATA pistolfett (**art. nr. 48173**), luftstempler og låseskruen settes inn og strammes til med originalt SATA kombiverktøy med maks. 1 Nm. **[10-1]**. Juster gjennomløpet etter installasjon i henhold til Kapittel 7.2.



Advarsel!

- Kontroller at låseskruen sitter godt! Luftmikrometeret kan skytes ukontrollert ut av sprøytepistolen!

9.5. Bytte av pakning (på luftinntakssiden)



Advarsel!

- Skill sprøytepistolen fra trykklufttilførselen!

Fremgangsmåte: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] og [10-5]

Bytte av den selvjusterende tetningen **[10-5]** er nødvendig, når det slipper luft ut av avtrekksbøylen.

1. Etter demonteringen kontrolleres luftstempelstangen **[10-4]**; rengjør ved behov - bytt hvis skadet (f.eks. oppskrapet eller bøyd), smør med SATA høyeffekt fett (**art.nr. 48173**) og monter - i riktig retning!
2. Mikrometerhylsen smøres tilsvarende, luftstempler og låseskruen settes inn og strammes til med originalt SATA kombiverktøy med maks. 1 Nm.

Etter montering stilles materialgjennomstrømningen inn slik kapittel 7.2. angir.

**Advarsel!**

- Kontroller at låseskruen sitter godt! Luftmikrometeret kan skytes ukontrollert ut av sprøytepipstolen!

9.6. Skifte CCS (ColorCode-System)

CCS for individuell markering av lakkpistolen kan skiftes i henhold til [10-6].

9.7. Skifte spindel til reguleringen for rund/bred stråle. Trinn: [11-1], [11-2], [11-3]

Utskiftningen er nødvendig hvis det kommer luft ut fra reguleringen eller hvis reguleringen ikke virker.

1. Fjerne den gamle spindelen

- Fjern skruen [11-1] (Torx TX20)
- Ta av knapp [11-2]
- Skru spindel [11-3] ut med nøkkel (vidde 14)
- Kontroller spindelopptak for material- og lakkrester, fjern ev. og rens med løsningsmiddel

2. Montering av ny spindel

- Skru inn spindel [11-3]
- Klem fast knotten [11-2] på spindelens sekskant
- Låseskruen [11-1] (Torx TX20) strammes til med maks. 1 Nm - mens knappen holdes fast

10. Feilretting

Feil	Årsak	Løsning
Ujevn sprøytestråle (spruting/spytting) eller luftbobler i malingsbeholderen	Malingdysen er ikke skrudd godt nok til	Ettertrekk dysen [2-1] med en universalnøkkel
	Løftfordelerringen skadet eller tilsmusset	Bytte løftfordelerring; den vil skades ved demontering
Luftbobler i malingbeholderen	Luftdysen er løs	Trekk til luftdysen [2-2] for hånd

Feil	Årsak	Løsning
Luftbobler i malingbeholderen	Mellomrommet mellom luftdysen og malingdysen ("lufttringen") er tilsmusset	Gjør ren lufttringen, se kapittel 8
	Dysesettet skadet eller tilsmusset	Rengjør dyse- settet; kapittel 8 / bytt ut dyse- settet, kapittel 9.1
	For lite sprøytemedium i beholderen	Etterfyll malingsbeholderen [1-6]
	Nålpakningen defekt	Bytt nålpakning, kapittel 9.3
Sprøytebildet for lite, skrått, ensidig eller spaltet	Hullene i luftdysen er tilstoppet med maling	Gjør ren luftdysen, se kapittel 8
	Dysepissen (-tappen) er skadet	Kontroller om dyse- spissen er skadet og bytt hvis nødvendig, kapittel 9.1
Stråleformreguleringen fungerer ikke - reguleringen kan dreies	Luftfordelingsringen ikke er riktig plassert (tappene er ikke i borehullene) eller skadet	Bytt ut luftfordelerringen og pass på at den nye plasseres riktig, kapittel 9.2
Stråleformreguleringen kan ikke dreies	Reguleringsventil tilsmusset	Demontere reguleringen for rund-/ bredstråle, utbedre den, eller skift den komplett ut, kapittel 9.7
Sprøytepistolen stenger ikke for luften	Luftstempelfestet er tilsmusset eller stempelet slitt	Rengjør luftstempelfestet og/eller -stempelet, bytt pakning, kapittel 9.4

Feil	Årsak	Løsning
Korrosjon i luftdyse-gjenget, materialkanalen (beholder-tilkoblingen) eller sprøytepestolkassen	Rengjøringsvæske (vann) blir for lenge inne i pistolen	Gjør ren, se kapittel 8, bytt selve pistolkassen
	Uegnet rengjøringsvæske	
Sprøytemediumet kommer ut bak nålpakningen	Nålpakningen er defekt eller mangler	Bytt/sett i ny nålpakning, kapittel 9.3
	Nålen skadet eller tilsmusset	Bytt dysesett; kapittel 9,1 / bytt nålpakning, kapittel 9,3
Sprøytepestolen drypper ved dysespissen ("dysetappen")	Det har kommet noe inn mellom nålespissen og dysen	Rengjør malingdysen og -nålen, se kapittel 8
	Dysesettet er skadet	Bytt ut dysesettet, kapittel 9

11. Deponering

Etter at den er tømt fullstendig, tilføres sprøytepestolen kildesorteringen. For å unngå miljøskader bør batteriet og rester av sprøytemedium deponeres på korrekt måte, adskilt fra selve pistolen. Følg lokale forskrifter!



12. Kundeservice

Tilbehør, reservedeler og teknisk hjelp får du hos din SATA-forhandler.

13. Garanti

SATAs allmenne forretningsvilkår gjelder sammen med evt. andre kontraktsmessige avtaler samt de lover som til enhver tid gjelder.

SATA garanterer ikke dersom:

- Bruksinstruksen ikke er fulgt
- Produktet er brukt til formål det ikke er konstruert for
- Personalet som brukte sprøytepestolen ikke var tilstrekkelig opplært
- Det ikke ble brukt personlig verneutstyr

- Bruk av ikke-originale tilbehør- og reservedeler
- Ombygging eller tekniske forandringer gjort av bruker på egen hånd
- Naturlig slitasje
- Skaden er resultat av et slag som ikke hører med til vanlig bruk av produktet
- Monterings- og demonteringsarbeider

14. Reservedeler [12]

Pos.	Art.nr.	Betegnelse
1	1826	pakning med 4 dryppsperrer for 0,6 l kunststoffbeholder
2	49395	Skrulokk for 0,6 l kunststoffbeholder
3	27243	0,6 l QCC hurtigbytte-malingbeholder (kunststoff)
5	140582	Pakning med 5 pakningselementer for fargedyse
6	211425	Pakning med 3 stk luftfordelerringer
7	86843	Luftstempelstang
8	133942	Pakningsfeste (på luftinntakssiden)
9	211458	Rullesett
10	211433	avtrekkerbøylesett
11	134098	Lufttilkoblingsstykke ¼" utvendig gjenger - M15 x 1
12	19745	Svingtapp ¼" utvendige gjenger x M15 x 1 for ikke DIGITAL-sprøytetaster
13	211409	Pakning med 4 CCS-klips (grønn, blå, rød, sort)
14	211482	Riflet knapp og skrue (2 av hver)
15	213025	Spindel for stråleformreguleringen
16	133934	Pakninger med 3 pakninger for spindel på stråleformregulering
17	211391	Pakke med tre festeskruer for SATAjet 5000 B luftmikrometer
18	133991	Pakning med 3 luftstempelhoder
19	211466	Luftmikrometer
20	133959	Fjær-sett med 3 x nål / 3 x luftstempelfjær
21	211474	Materialmengderegulering med låsemutter
22	15438	Nålpakning
23	3988	Enkeltpakke lakksiler, 10 stk.
	76018	Pakning med 10 x 10 stk. lakksiler
	76026	Pakning med 50 x 10 stk. lakksiler

Pos.	Art.nr.	Betegnelse
	211524	Verktøysett

☐	Inkludert i reparasjonssett (delenr. 211532)
☒	Inngår i luftstempel-service-sett (Art.nr. 82552)
☐	Inngår i fjær-sett (Art.nr. 133959)
☐	Inngår i tetnings-sett (Art.nr. 136960)

16. CE samsvarserklæring

Konformitetserklæringen som for tiden er gyldig, finner du under:



www.sata.com/downloads

Spis treści [wersja oryginalna: j. niemiecki]

1. Symbole	277	8. Czyszczenie pistoletu lakierniczego	284
2. Dane techniczne.....	277	9. Konserwacja.....	285
3. Zakres dostawy	279	10. Usuwanie usterek.....	289
4. Konstrukcja pistoletu lakierniczego	279	11. Utylizacja	291
5. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	280	12. Serwis.....	291
6. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....	280	13. Gwarancja / odpowiedzialność.....	291
7. Uruchomienie	282	14. Części zamienne	292
		16. Deklaracja zgodności WE	293

1. Symbole

	Ostrzeżenie! przed niebezpieczeństwem, które może prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń.
	
	Uwaga! przed niebezpiecznymi sytuacjami, które mogą prowadzić do szkód materialnych.
	
	Niebezpieczeństwo wybuchu! Ostrzeżenie przed niebezpieczeństwem, które może prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń.
	Wskazówka! Przydatne rady i zalecenia.

2. Dane techniczne

Ciśnienie wejściowe pistoletu			
RP	Operating range (obszar stosowania)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi

Ciśnienie wejściowe pistoletu

HVLP	Operating range (obszar stosowania)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (Ciśnienie wewnątrz dyszy > 0,7 bar)	> 29 psi (Ciśnienie wewnątrz dyszy > 10 psi)
	Zgodne z ustawodawstwem Lombardii/Włochy	< 2,5 bar (Ciśnienie wewnątrz dyszy < 1,0 bar)	< 35 psi (Ciśnienie wewnątrz dyszy < 15 psi)

Odległość od obiektu lakierowanego

RP	Operating range (obszar stosowania)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	zalecany	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (obszar stosowania)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	zalecany	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. ciśnienie na wejściu do pistoletu

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Zużycie powietrza przy 2,0 bar / 29 psi Ciśnienie na wejściu do pistoletu

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Maks. temperatura natryskiwanego medium

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Ciężar

bez zbiornika	476 g	16,8 oz.
ze zbiornikiem RPS 0,6 l	528 g	18,6 oz.
ze zbiornikiem wielokrotnego użytku 0,6 l	648 g	22,9 oz.
z aluminiowym zbiornikiem wielokrotnego użytku 1,0 l	667 g	23,5 oz.

Ciężar		
ze zbiornikiem RPS 0,6 l i cyfrowym pomiarem ciśnienia	568 g (z adam 2)	20,0 oz. (z adam 2)
większa waga w wersji z przegubem obrotowym	11 g	0,4 oz.
Przyłącze sprężonego powietrza		
	1/4 gwint zewnętrzny	

3. Zakres dostawy

- Pistolet lakierniczy z zestawem dysz i zbiornikiem RPS
 - Instrukcja obsługi
 - zestaw narzędzi
 - Klips CCS
- Wersje alternatywne z:
- przegubem obrotowym

4. Konstrukcja pistoletu lakierniczego [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Uchwyt pistoletu | [1-9] Korek pokrywki zbiornika |
| [1-2] Sprężyna dociskowa | [1-10] Regulacja strumienia okrągły/płaski |
| [1-3] Zestaw dysz z dyszą powietrza, dyszą farby (niewidoczna), iglicą materiału (niewidoczna) | [1-11] Śruba do regulacji ilości materiału |
| [1-4] Przyłącze pistoletu lakierniczego z QCC | [1-12] Nakrętka zabezpieczająca do regulacji ilości materiału |
| [1-5] Przyłącze zbiornika z QCC | [1-13] Regulator ciśnienia powietrza |
| [1-6] Sito lakieru (niewidoczne) | [1-14] Śruba zabezpieczająca mikrometru powietrza |
| [1-7] Zbiornik | [1-15] Tłoczek powietrza (niewidoczny) |
| [1-8] Pokrywa zbiornika | [1-16] Przyłącze sprężonego powietrza |
| | [1-17] System ColorCode (CCS) |

5. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Pistolet lakierniczy należy zgodnie z przeznaczeniem stosować do nanoszenia farb i lakierów oraz innych przewidzianych do tego mediów płynnych (mediów natryskiwanych) na odpowiednie obiekty, za pomocą sprężonego powietrza.

6. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

6.1. Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

		Ostrzeżenie! Uwaga!
• Przed użyciem pistoletu lakierniczego przeczytaj uważnie wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa oraz niniejszą instrukcję obsługi. Przestrzegaj przepisów bezpieczeństwa pracy i podanych kroków. • Zachowaj wszystkie załączone dokumenty i przekaz dalej pistolet lakierniczy jedynie z tymi dokumentami.		

6.2. Wskazówki bezpieczeństwa pracy specyficzne dla pistoletu lakierniczego

		Ostrzeżenie! Uwaga!
• Przestrzegaj wszelkich lokalnych przepisów BHP (bezpieczeństwo i higiena pracy oraz zapobieganie wypadkom) i ochrony środowiska! • Nigdy nie wymierzaj pistoletu w kierunku istot żyjących! • Używania, czyszczenia i konserwacji urządzenia mogą podejmować się tylko wyspecjalizowani pracownicy! • Zabrania się stosowania pistoletu lakierniczego przez osoby o zdolności reagowania obniżonej wpływem narkotyków, alkoholu, leków lub w inny sposób! • Nie używać pistoletu do lakierowania w przypadku jego uszkodzenia lub brakujących części! W szczególności korzystać z pistoletu wyłącznie przy zamontowanej na stałe śrubie mocującej [1-14]! Śrubę mocującą dokręcać przy pomocy oryginalnego narzędzia SATA Kombi Tool z użyciem momentu wynoszącego maks. 1 Nm.		

**Ostrzeżenie! Uwaga!**

- Przed każdym użyciem należy sprawdzić pistolet lakierniczy i ewentualnie go naprawić!
- W razie uszkodzenia należy natychmiast wyłączyć pistolet lakierniczy, odłączyć od sieci sprężonego powietrza!
- Nie wolno samodzielnie przebudowywać pistoletu lakierniczego ani zmieniać jego parametrów technicznych!
- Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych ew. akcesoriów firmy SATA!
- Stosować jedynie maszyny do czyszczenia zalecane przez SATA! Przestrzegać instrukcji obsługi!
- Nigdy nie stosować do natryskiwania materiałów zawierających kwasy, ługi czy benzynę!
- Nigdy nie używać pistoletu lakierniczego w okolicy źródeł zapłonu, takich jak otwarty ogień, zapalone papierosy lub nie chronione przed wybuchem urządzenia elektryczne!
- W otoczeniu roboczym powinny się znajdować tylko niezbędne z punktu widzenia postępu prac ilości rozpuszczalników, farb, lakierów lub innych niebezpiecznych materiałów natryskiwanych! Po zakończeniu pracy należy umieścić te preparaty w odpowiednich do tego celu pomieszczeniach magazynowych!

6.3. Środki ochrony osobistej

**Ostrzeżenie!**

- Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego oraz podczas czyszczenia i zabiegów konserwacyjnych należy zawsze stosować atestowane środki ochrony dróg oddechowych i oczu oraz odpowiednie rękawice ochronne i należy nosić ubranie i obuwie robocze!
- Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego może się zdarzyć, że nastąpi przekroczenie poziomu hałasu rzędu 85 dB(A). Stosować odpowiednie środki ochrony słuchu!
- Zagrożenie ze strony zbyt gorących powierzchni
W trakcie obróbki gorących materiałów (temperatura powyżej 43°C, 109,4°F) nosić odpowiednią odzież ochronną.

Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego nie przenoszą się żadne vibracje na ciało osoby obsługującej. Siły odrzutu są nieznaczne.

6.4. Stosowanie w obszarach zagrożonych wybuchem

Pistolet do lakierowania jest dopuszczony do stosowania/przechowywania w strefach zagrożonych wybuchem Ex 1 i 2. Należy stosować się do oznaczenia na produkcie.



Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!

- Następujące zastosowania i działania prowadzą do utraty ochrony antywybuchowej i tym samym są zakazane:
- Stosowanie pistoletu lakierniczego w obszarach o klasie zagrożenia wybuchowego 0!
- Stosowanie rozpuszczalników i środków czyszczących bazujących na węglowodorach halogenowych! Występujące przy tym reakcje chemiczne mogą przebiegać w sposób wybuchowy!

7. Uruchomienie



Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!

- Stosować jedynie węże pneumatyczne odporne na rozpuszczalniki, antystatyczne, nieuszkodzone i bez zarzutu pod względem technicznym, o odporności na stałe ciśnienie na poziomie 10 bar , np. art. nr 53090!



Wskazówka!

Należy spełnić następujące warunki:

- Złącze pneumatyczne, gwint zewnętrzny 1/4 lub dopasowana złączka SATA.
- Zapewnić minimalny strumień objętości sprężonego powietrza (zużycie powietrza) i ciśnienie (zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu) zgodnie z rozdziałem 2.
- Czyste sprężone powietrze, np. poprzez SATA filtr 484, art. nr 92320
- Przyłączyć sprężonego powietrza o średnicy wewnętrznej wynoszącej co najmniej 9 mm (patrz wskazówka ostrzegawcza), np. art. nr 53090.

1. Skontrolować osadzenie wszystkich śrub [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] i [2-5]. Dyszę farby [2-1] dokręcić dłonią zgodnie z [7-4] (14 Nm). Skontrolować osadzenie śruby zabezpieczającej [2-5] zgodnie z [10-1] ew. dokręcić.
2. Przeplukać kanał farby odpowiednim płynem czyszczącym [2-6], przestrzegać instrukcji z rozdziału 8.
3. Ustawić dyszę powietrzną: strumień pionowy [2-7], strumień poziomy [2-8].
4. Zamontować sito lakieru [2-9] i zbiornik [2-10].
5. Napełnić zbiorniki (maks. 20 mm pod górną krawędzią), zamknąć pokrywą [2-11] i włączyć blokadę kapania [2-12].
6. Przykręcić złączkę przyłączeniową [2-13] (nie zawarta w zakresie dostawy) do przyłącza powietrza.
7. Podłączyć wąż pneumatyczny [2-14].

7.1. Ustawianie ciśnienia na wejściu do pistoletu

	Wskazówka!
	• Zupełnie odciągnąć kabłąk spustowy i ustawić ciśnienie na wejściu do pistoletu (patrz rozdział 2) zgodnie z jednym z rozdziałów ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] do [3-5]), ponownie puścić kabłąk spustowy. • W przypadku [3-3], [3-4] i [3-5] mikrometr powietrza [1-13] musi być zupełnie otwarty/pionowy. • W przypadku nieosiągnięcia wymaganego ciśnienia na wejściu do pistoletu należy zwiększyć ciśnienie w sieci sprężonego powietrza; zbyt wysokie ciśnienie powoduje zbyt duże siły odciągające.

[3-1] SATA adam 2 (akcesoria / metoda dokładna).

[3-2] Oddzielny manometr z urządzeniem do regulacji (akcesoria).

[3-3] Oddzielny manometr bez urządzenia do regulacji (akcesoria).

[3-4] Pomiar ciśnienia w sieci sprężonego powietrza (najbardziej niedokładna metoda).

7.2. Ustawienie przepływu materiału [4-1], [4-2], [4-3] i [4-4]

- zupełnie otwarty regulator ilości materiału



Wskazówka!

Przy w pełni otwartej regulacji ilości materiału następuje najmniejsze zużycie dyszy i iglicy farby. Wielkość dyszy należy dobrać w zależności od natryskiwanego materiału i prędkości pracy.

7.3. Ustawianie strumienia rozpylonej cieczy

- Ustawienia strumienia płaskiego (ustawienia fabryczne) [5-1].
- Ustawianie strumienia okrągłego (ustawienia fabryczne) [5-2].

7.4. Lakierowanie

Aby rozpocząć lakierowanie, wcisnąć całkowicie dźwignię spustu pistoletu [6-1]. Prowadzić pistolet lakierniczy jak pokazano na rysunku [6-2]. Zachować odległość od powierzchni lakierowanej określoną w rozdziale 2.

8. Czyszczenie pistoletu lakierniczego



Ostrzeżenie! Uwaga!

- Przed czyszczeniem pistoletu lakierniczego należy odłączyć go od sieci sprężonego powietrza!
- Nieoczekiwany wyciek sprężonego powietrza i/ lub wyciek natryskiwanego medium mogą stwarzać niebezpieczeństwo wypadku!
- Dokładnie opróżnić pistolet lakierniczy i zbiornik, zutylizować medium natryskowe zgodnie z przepisami!
- Demontaż i montaż części wykonywać bardzo ostrożnie! Używać wyłącznie dostarczonych z urządzeniem narzędzi specjalistycznych!
- Stosować neutralny płyn czyszczący (wartość pH- 6 do 8)!*
- Nie używać kwasów, ługów, zasad, zmywaczy, nieodpowiednich regeneratów lub innych agresywnych środków czyszczących!*
- Nie zanurzać pistoletu do lakierowania w cieczy przeznaczonej do czyszczenia!* Ciecz przeznaczona do czyszczenia nie może w żadnym wypadku dostać się do kanałów wentylacyjnych!
- Nie czyścić szybki cyfrowego wyświetlacza elektronicznego za pomocą ostro zakończonych, ostrych lub szorstkich przedmiotów!

**Ostrzeżenie! Uwaga!**

- Otwory czyścić jedynie za pomocą szczotek do czyszczenia lub igły do czyszczenia dysz firmy SATA. Stosowanie innych narzędzi może spowodować uszkodzenia i mieć zły wpływ na strumień rozpylonej cieczy. Zalecane akcesoria to: zestaw do czyszczenia art. nr 64030.
- Stosować jedynie maszyny do czyszczenia zalecane przez SATA! Przestrzegać instrukcji obsługi!
- Podczas całego procesu mycia należy doprowadzać do kanału powietrznego czyste sprężone powietrze!
- Dysza farby musi być skierowana w dół!
- Pistolet lakierniczy można pozostawić w maszynie do czyszczenia tylko na czas trwania procesu mycia!*
- Po oczyszczeniu pistoletu lakierniczego i kanału farby, dyszę z gwintem i zbiornikiem należy przedmuchać czystym sprężonym powietrzem!*

* w przeciwnym razie istnieje ryzyko korozji

**Wskazówka!**

- Po wyczyszczeniu zestawu dysz skontrolować obraz natrysku!
- Pozostałe wskazówki dotyczące czyszczenia: www.sata.com/TV.

9. Konserwacja

**Ostrzeżenie! Uwaga!**

- Przed konserwacją pistoletu lakierniczego należy odłączyć go od sieci sprężonego powietrza!
- Demontaż i montaż części wykonywać bardzo ostrożnie! Używać wyłącznie dostarczonych z urządzeniem narzędzi specjalistycznych!

9.1. Wymiana zestawu dysz [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] i [7-6]

Każdy zestaw dysz SATA składa się z następujących elementów: „igła farbowa” [7-1], „dysza powietrzna” [7-2], „dysza farbowa” [7-3] oraz jest ręcznie wyregulowana w celu uzyskania doskonałego obrazu natrysku. Nasmarować igłę farbową [7-1] w obszarze uszczelki igły (ok. 3 cm przed tulejką igły, sprężyną igły farbowej) oraz gwint śruby służącej do regulacji ilości materiału [1-11]. Z tego powodu zestaw dyszowy należy zawsze wymieniać w komplecie. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.

9.2. Pierścień rozdzielacza powietrza zastępują kroki: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] i [7-6]

	Uwaga!
- Pierścień rozdzielacza powietrza można usunąć tylko za pomocą narzędzia wyciągającego SATA. - Nie używać siły, aby wykluczyć uszkodzenie powierzchni uszczelniających.	

	Wskazówka!
W przypadku konieczności demontażu należy wyczyścić powierzchnie uszczelniające w pistolecie lakierniczym [8-2]. W razie uszkodzenia należy zwrócić się do sprzedawcy produktów SATA. Ustawić nowy pierścień rozdzielający powietrze na podstawie znaku [8-3] (czopy w otworach), a następnie wcisnąć go równomiernie. Po zamontowaniu należy ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.	

9.3. Wymiana uszczelki iglicy materiału, w następujących krokach: [9-1], [9-2] i [9-3]

Wymiana jest konieczna, jeżeli przy samoregulującym się uszczelnieniu iglicy farbowej nastąpi wyciek przeznaczonej do rozpylania substancji. Zdemontować kabłąk spustowy wg [9-2]. Po zdemontowaniu sprawdzić iglicę farbowa, w razie potrzeby wymienić zespół dyszy. Podczas montażu jarzma spustowego należy zwracać uwagę na prawidłowe położenie

rolki jarzma [9-2]. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.

9.4. Wymiana tłoczka powietrza, sprężyny tłoczka i mikrometru, w następujących krokach: [10-1], [10-2] i [10-3]



Ostrzeżenie!

- Odłączyć pistolet lakierniczy od sieci sprężonego powietrza!

Wymiana jest konieczna, jeżeli przy nienaciśniętym cynglu z dyszy powietrznej lub na mikrometrze powietrznym wypływa powietrze. Po zdemontowaniu tulejki mikrometru powietrznego przesmarować smarem do pistoletów SATA (nr. art. 48173), włożyć wraz z tłokiem powietrza i dokręcić śrubę mocującą przy pomocy oryginalnego narzędzia SATA Kombi Tool z użyciem momentu wynoszącego maks. 1 Nm. [10-1]. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.



Ostrzeżenie!

- Skontrolować śrubę mocującą pod względem prawidłowego osadzenia! Mikrometr powietrza może się w niekontrolowany sposób zsunąć z pistoletu lakierniczego!

9.5. Wymiana uszczelki (od strony powietrza)



Ostrzeżenie!

- Odłączyć pistolet lakierniczy od sieci sprężonego powietrza!

Kroki: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] i [10-5]

Jeżeli powietrze ucieka pod kabłąkiem spustowym, wymiana samonastawnych uszczelki [10-5] jest niezbędna.

1. Po demontażu sprawdzić trzon tłoczka powietrza [10-4]; ew. wyczyścić lub w przypadku uszkodzenia (np. rysy lub wygięcia) nasmarować wydajnym smarem SATA (art. nr 48173) i zmontować, przestrzegając kierunku montażu!
2. Przesmarować smarem również tulejkę mikrometru powietrznego,

włożyć wraz z tłokiem powietrza i dokręcić śrubę mocującą przy pomocy oryginalnego narzędzia SATA Kombi Tool z użyciem momentu wynoszącego maks. 1 Nm.

Po montażu ustawić przepływ materiału zgodnie z rozdziałem 7.2



Ostrzeżenie!

- Skontrolować śrubę mocującą pod względem prawidłowego osadzenia! Mikrometr powietrza może się w niekontrolowany sposób zsunąć z pistoletu lakierniczego!

9.6. Wymiana CCS (ColorCode-System)

CCS do indywidualnego znakowania pistoletów lakierniczych można wymieniać tylko według [10-6].

9.7. Wymiana trzpienia do regulacji strumienia okrągłego/płaskiego Kroki: [11-1], [11-2], [11-3]

Wymiana jest niezbędna, jeśli z regulatora uchodzi powietrze lub jeśli regulator nie działa.

1. Usuwanie starego wrzeciona

- Usunąć śrubę [11-1] (torx TX20)
- Zdjąć przycisk [11-2]
- Wykręcić trzpień [11-3] za pomocą klucza (rozmiar 14)
- Sprawdzić mocowanie trzpienia pod kątem pozostałości materiału i lakieru, w razie potrzeby oczyścić przy użyciu rozpuszczalnika

2. Montaż nowego wrzeciona

- Wkręcić trzpień [11-3]
- Założyć główkę [11-2] na sześciokątny koniec wrzeciona
- Śrubę mocującą [11-1] (torx TX20) dokręcać z użyciem momentu wynoszącego maks. 1 Nm – trzymać przy tym przycisk

10. Usuwanie usterek

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Niestabilny strumień rozpylonej cieczy (nierówne nanoszenie/plucie) lub pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Dysza farby nie została wystarczająco dokładnie dokręcona	Dokręcić dyszę farby [2-1] kluczem uniwersalnym
	Pierścień rozdzielacza powietrza jest uszkodzony lub zabrudzony	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza, ponieważ zostanie on uszkodzony podczas demontażu
Pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Luźna dysza powietrzna	Dokręcić ręcznie dyszę powietrzną [2-2]
	Zabrudzona przestrzeń między dyszą powietrzną a dyszą farby („obieg powietrza“)	Wyczyścić obieg powietrza, przestrzegać zasad z rozdziału 8
	Uszkodzony lub zabrudzony zestaw dysz	Wyczyścić zestaw dysz - rozdział 8 lub wymienić - rozdział 9.1
Pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Zbyt mała ilość natryskiwane materiału w zbiorniku	Napełnić [1-6] zbiornik
	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału	Wymienić uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
Zbyt mały, ukośny, jednostronny lub rozwarstwiony obraz natrysku	Zatkane lakierem otwory dyszy powietrznej	Wyczyścić dyszę powietrzną, przestrzegać zasad z rozdziału 8
	Uszkodzone ostrze dyszy farby (czop dyszy farby)	Sprawdzić pod kątem uszkodzeń końcówkę dyszy farby ew. wymienić zestaw dysz, rozdział 9.1

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Nie działająca regulacja strumienia okrągłego/płaskiego - obroty el. regulacyjny	Pierścień rozdzielający powietrze nie jest ustawiony w prawidłowym położeniu (czopy nie znajdują się w otworach) lub jest uszkodzony.	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza a podczas montażu zwrócić uwagę na prawidłowe położenie, rozdział 9.2
Element regulacyjny strumienia okrągłego/płaskiego nie obraca się	Zanieczyszczony zawór regulacyjny	Zdemontować el. regulacyjny strumienia okrągłego/płaskiego, naprawić lub w całości wymienić, rozdział 9.7
Pistolet lakierniczy nie wyłącza powietrza	Zabrudzone osadzenie tłoczka powietrza lub zamknięty tłoczek powietrza	Oczyścić osadzenie tłoczka powietrza i/lub wymienić tłoczek powietrza, osłonę tłoczka powietrza, rozdział 9.4
Korozja gwintu dyszy powietrznej, kanału materiałowego (przyłącze pojemnika) lub korpusu pistoletu lakierniczego	Zbyt długie pozostawianie płynu czyszczącego (wodnistego) w na pistolecie	Czyszczenie, przestrzegać zasad z rozdziału 8, wymienić korpus pistoletu
	Nieodpowiednie płyny czyszczące	
Natryskiwany materiał wycieka poza uszczelkę iglicy materiału	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału lub brak uszczelki	Wymienić / zamontować uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
	Uszkodzona lub zabrudzona iglica	Wymienić zestaw dysz, rozdział 9.1 lub wymienić uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Pistolet lakierniczy kapie na czubku dyszy farby ("czop dyszy farby")	Ciało obce między ostrzem iglicy a dyszą farby	Wyczyścić dyszę i iglicę farby, przestrzegać zasad z rozdziału 8
	Uszkodzony zestaw dysz	Wymienić zestaw dysz, rozdział 9

11. Utylizacja

Utylizacja zupełnie opróżnionego pistoletu lakierniczego jako surowca wtórnego. Aby uniknąć zanieczyszczenia środowiska należy osobno utylizować akumulator i pozostałości medium natryskowego pistoletu lakierniczego. Przestrzegać lokalnych przepisów!



12. Serwis

Akcesoria, części zamienne i wsparcie techniczne znajdują Państwo u lokalnego przedstawiciela SATA.

13. Gwarancja / odpowiedzialność

Obowiązują Ogólne Warunki Handlowe SATA oraz ewentualnie inne uzgodnienia umowne oraz aktualnie obowiązujące przepisy.

SATA w szczególności nie ponosi odpowiedzialności w przypadku:

- Nieprzestrzegania instrukcji obsługi
- Stosowania produktu niezgodnie z przeznaczeniem
- Obsługi przez niewykwalifikowany personel
- Niestosowania środków ochrony osobistej
- Niestosowania oryginalnych akcesoriów i części zamiennych
- Samodzielnej przebudowy i zmian technicznych
- Naturalnego zużycia
- Ekscesywnego obciążenia, nietypowego dla normalnej eksploatacji
- Prace montażowe/demontażowe

14. Części zamienne [12]

Pozycja	Nr art.	Nazwa
1	1826	Zestaw z 4 zatyczkami dla pojemnika z tworzywa sztucznego 0,6 l
2	49395	Nakrętka do zbiornika plastikowego 0,6 l
3	27243	Zbiornik z szybkozłączką 0,6 l QCC (tworzywo sztuczne)
5	140582	Zestaw 5 elementów uszczelniających do dyszy materiału
6	211425	Opakowanie 3 szt. pierścieni rozdzielacza powietrza
7	86843	Trzpień spustu
8	133942	Uchwyt uszczelki (od strony powietrza)
9	211458	Zestaw sworzni do dźwigni spustu
10	211433	Kompletna dźwignia spustu
11	134098	Element do podłączenia powietrza, gwint zewnętrzny 1/4 - M15 x 1
12	19745	Przegub obrotowy 1/4, gwint zewnętrzny x M15 x 1 do pistoletów lakierniczych innych niż DIGITAL
13	211409	Opakowanie z 4 klipsami CCS (zielone, niebieski, czerwone, czarne)
14	211482	Pokrętło rowkowane i śruba (po 2 szt.)
15	213025	Trzpień do regulacji kształtu strumienia okrągły/płaski
16	133934	Opakowanie z 3 uszczelkami do trzpienia regulującego kształt strumienia okrągły/płaski
17	211391	Uszczelnienie z 3 śrubami blokującymi na mikrometr powietrzny SATAJet 5000 B
18	133991	Opakowanie z 3 głowicami tłoczka powietrza
19	211466	Regulator ciśnienia powietrza
20	133959	Komplet sprężyn: po 3x igły farb/ 3x sprężyny tłoczka powietrza
21	211474	Regulacja ilości materiału z przeciwnakrętka
22	15438	Uszczelka iglicy materiału

Pozycja	Nr art.	Nazwa
23	3988	Pojedyncza paczka sit lakieru, 10 sztuk
	76018	Opakowanie z sitkami lakieru 10 x 10 szt.
	76026	Opakowanie z sitkami lakieru 50 x 10 szt.
	211524	zestaw narzędzi

□	Zawartość zestawu naprawczego (nr art. 211532)
•	Zawarty w jednostce serwisowej tłoczka powietrza (art. nr 82552)
△	Zawarty w komplecie sprężyn (art. nr 133959)
○	Zawarty w komplecie uszczelek (art. nr 136960)

16. Deklaracja zgodności WE

Aktualnie obowiązująca deklaracja zgodności jest dostępna na stronie:



www.sata.com/downloads

Índice [Original: alemão]

1. Simbologia.....	295	8. Limpeza da pistola de pintura	302
2. Dados técnicos.....	295	9. Manutenção.....	303
3. Volume de fornecimento.....	297	10. Resolução de falhas	306
4. Montagem da pistola de pintura	297	11. Tratamento	308
5. Uso correto.....	298	12. Serviço para clientes	308
6. Notas de segurança	298	13. Garantia & Responsabilidade	308
7. Colocação em funcionamento.....	300	14. Peças sobressalentes	309
		16. Declaração de conformidade CE	310

1. Simbologia

	Advertência! Contra perigos que podem levar à morte ou a lesões graves.
	
	Cuidado! Em situações perigosas que podem levar a danos materiais.
	
	Perigo de explosão! Advertência contra perigos que podem levar à morte ou a lesões graves.
	Nota! Dicas úteis e recomendações.

2. Dados técnicos

Pressão de entrada da pistola			
RP	Operating range (Área de aplicação)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	máx. 2,0 bar	máx. 29 psi

Pressão de entrada da pistola

HVLP	Operating range (Área de aplicação)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	máx. 2,0 bar	máx. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (Pressão interna do bico > 0,7 bar)	> 29 psi (Pressão interna do bico > 10 psi)
	De acordo com a legislação da Lombardia, Itália	< 2,5 bar (Pressão interna do bico < 1,0 bar)	< 35 psi (Pressão interna do bico < 15 psi)

Distância de pulverização

RP	Operating range (Área de aplicação)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	recomendado	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Área de aplicação)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	recomendado	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Pressão de admissão recomendada máx.

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Consumo de ar a 2,0 bar / 29 psi Pressão de admissão na pistola

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Temperatura máxima do dispositivo de vaporização

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Peso

sem copo	476 g	16,8 oz.
com copo RPS 0,6 l	528 g	18,6 oz.
com copo reutilizável 0,6 l	648 g	22,9 oz.
com copo de alumínio reutilizável 1,0 l	667 g	23,5 oz.

Peso		
com copo RPS 0,6 l e medição digital de pressão	568 g (com adam 2)	20,0 oz. (com adam 2)
peso adicional na variante com articulação rotativa	11 g	0,4 oz.

Conexão para ar comprimido	
	1/4" Rosca exterior

3. Volume de fornecimento

- Pistola de pintura com kit de bico e copo RPS
 - Instruções de funcionamento
 - Kit de ferramentas
 - CCS clips
- Modelos alternativos com:**
- Articulação giratória

4. Montagem da pistola de pintura [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Punho da pistola | [1-9] Vedação anti-gotejamento |
| [1-2] Gatilho | [1-10] Ajuste de leque de pulverização (amplo ou circular) |
| [1-3] Kit de bico com bico de ar, bico de tinta (não visível), agulha de tinta (não visível) | [1-11] Parafuso para o ajuste da quantidade de material |
| [1-4] Ligaçã para a pistola de pintura com QCC (Quick Cup Connector - para substituição rápida da caneca) | [1-12] Contraporca para o ajuste da quantidade de material |
| [1-5] Conexão da caneca com QCC | [1-13] Micrómetro de ar |
| [1-6] Filtro para o material (não visível) | [1-14] Parafuso de retenção do micrômetro de ar |
| [1-7] Caneca | [1-15] Pistão de ar (não visível) |
| [1-8] Tampa da caneca | [1-16] Conexão para ar comprimido |
| | [1-17] Color-Code-System (CCS) |

5. Uso correto

A pistola de pintura foi concebida tecnicamente para o revestimento com material de pintura e outros materiais líquidos próprios para o serviço (material de pintura) por meio de ar comprimido em objetos apropriados para isso.

6. Notas de segurança

6.1. Notas de segurança geral



Advertência! Cuidado!

- Antes de usar a pistola de pintura, leia todas as indicações de segurança e as instruções de funcionamento cuidadosamente e na íntegra. As indicações de segurança e os passos previstos devem ser mantidos.
- Guarde todos os documentos fornecidos e passe a documentação somente junto com a pistola.

6.2. Notas de indicação específicas para a pistola de pintura



Advertência! Cuidado!

- Cumprir as normas locais de segurança, prevenção de acidentes, proteção no trabalho e proteção ao meio-ambiente!
- Nunca direcionar a pistola de pintura para seres vivos!
- A utilização, a limpeza e a manutenção devem ser realizadas somente por pessoal qualificado!
- Pessoas cuja capacidade de reação seja reduzida devido ao uso de drogas, álcool, medicamentos ou por outras substâncias, são proibidas de manusear a pistola!
- Nunca colocar a pistola de pintura em funcionamento se apresentar danos ou faltarem de peças! Utilizar especialmente apenas com parafuso de retenção **[1-14]** firmemente montado! Apertar o parafuso de retenção com a ferramenta combinada e original da SATA a máx. 1 Nm.
- Antes de usar, verificar e realizar a manutenção, se necessário!

**Advertência! Cuidado!**

- Em caso de danos, parar o funcionamento da pistola de pintura imediatamente e desconectá-la da rede de ar comprimido!
- Nunca alterar tecnicamente a pistola de pintura ou a sua construção!
- Utilizar somente peças sobressalentes originais ou os acessórios SATA!
- Utilizar somente as lavadoras recomendadas pela SATA! Observar as instruções de funcionamento!
- Nunca utilizar materiais de pulverização que contenham ácidos, álcalis ou gasolina!
- Nunca usar a pistola em áreas com risco de incêndio como fogo ao ar livre, cigarros acesos ou instalações elétricas desprotegidas contra explosões!
- Traga ao local de trabalho da pistola de pintura somente a quantidade necessária de solventes, tintas, vernizes ou de outros materiais de pulverização perigosos! Após o término do trabalho, guarde estes materiais no depósito!

6.3. Equipamento de segurança pessoal

**Advertência!**

- Ao utilizar a pistola de pintura, bem como para a sua limpeza e manutenção, esteja sempre com a **proteção para os olhos, para a respiração, vista luvas de proteção, roupas e sapatos de trabalho** adequados!
- Ao utilizar a pistola de pintura é possível exceder o nível de pressão acústica de 85 dB(A). Equipar-se com **proteção acústica** adequada!
- Perigo devido a superfícies quentes
Durante o processamento de materiais quentes (temperatura superior a 43 °C; 109.4 °F) usar a o respetivo **Vestuário de proteção**.

Ao trabalhar com a pistola de pintura, não são transmitidas vibrações para partes do corpo do operador. As forças de rebote são baixas.

6.4. Utilização em áreas com risco de explosão

A pistola de pintura está aprovada para a utilização/conservação em áreas potencialmente explosivas da zona Ex 1 e 2. A identificação do produto deve ser respeitada.

		Advertência! Risco de explosão!
• Os seguintes usos e ações levam à perda da proteção contra explosão e, por isso, são proibidos: • Levar a pistola de pintura para a área com risco de explosão Ex-Zone 0! • Utilização de produtos solventes ou de limpeza à base de hidrocarbonetos halogênicos! As reações químicas que ocorrerem podem causar explosões!		

7. Colocação em funcionamento

		Advertência! Risco de explosão!
• Utilizar somente as mangueiras de ar comprimido resistentes a solventes, anti-estáticas, sem danos, tecnicamente em condição de uso e com resistência à pressão constante de, ao menos, 10 bar, por exemplo, artigo-nº 53090!		

	Indicação!
Observar os seguintes requisitos: • Ligação de ar comprimido 1/4" Rosca exterior ou niple de conexão SATA correspondente. • Assegurar o fluxo de volume de ar comprimido mínimo (consumo de ar) e pressão (pressão de entrada recomendada na pistola) de acordo com o capítulo 2. • Ar comprimido limpo, por exemplo, com o filtro SATA 484, artigo-nº 92320 • Mangueira de ar comprimido com, pelo menos, 9 mm de diâmetro interior (ver a indicação de advertência), por exemplo, artigo-nº 53090.	

1. Controlar se todos os parafusos estão bem fixados [2-1], [2-2], [2-3],

- [2-4]** e **[2-5]**. Apertar manualmente (14 Nm) o bico de tinta **[2-1]** de acordo com **[7-4]**. Controlar e, se necessário, fixar o parafuso de retenção **[2-5]** de acordo com **[10-1]**.
2. Lavar o canal de tinta com um produto de limpeza adequado **[2-6]**, **observar o capítulo 8**.
 3. Ajustar o bico de ar: pulverização vertical **[2-7]**, pulverização horizontal **[2-8]**.
 4. Montar o filtro de tinta **[2-9]** e a caneca **[2-10]**.
 5. Encher a caneca (no máximo 20 mm abaixo da borda superior), fechar com a tampa **[2-11]** e colocar a vedação anti-gotejamento **[2-12]**.
 6. Aparafusar o niple de conexão **[2-13]** (não está no volume de fornecimento) na conexão de ar.
 7. Conectar a mangueira de ar comprimido **[2-14]**.

7.1. Ajustar a pressão de admissão na pistola

	Indicação!
	• Apertar completamente o gatilho e ajustar a pressão de admissão na pistola (ver o capítulo 2) de acordo com uma seguintes seções ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] até [3-5]) e soltar o gatilho. • Nas seções [3-3], [3-4] e [3-5], o micrômetro de ar deve [1-13] estar completamente aberto e na vertical. • Se a pressão de admissão na pistola não for atingida, a pressão deve ser aumentada na rede de ar comprimido; uma pressão muito alta leva a elevadas forças de gatilho.

[3-1] SATA adam 2 (acessórios / método exato).

[3-2] Manômetro separado com dispositivo de ajuste (acessório).

[3-3] Manômetro separado sem dispositivo de ajuste (acessório).

[3-4] Medição da pressão na rede de ar comprimido (método menos exacto).

7.2. Ajustar o fluxo de material [4-1], [4-2], [4-3] e [4-4] - o ajuste da quantidade de material deve estar completamente aberto



Indicação!

Se o ajuste de entrada de material estiver completamente aberto, o desgaste no bico e na agulha de tinta é menor. Escolha o tamanho do bico de acordo com o material a ser pulverizado e a velocidade de trabalho.

7.3. Ajustar a pulverização

- Ajustar o jato largo (ajuste de fábrica) [5-1].
- Ajustar o jato circular [5-2].

7.4. Pintar

Para pintar puxe completamente o gatilho [6-1]. Direcionar a pistola de pintura de acordo com [6-2]. Manter a distância de pulverização conforme o descrito no capítulo 2.

8. Limpeza da pistola de pintura



Advertência! Cuidado!

- Antes de qualquer trabalho de limpeza, desconecte a pistola de pintura da rede de ar comprimido!
- Perigo de lesão por vazamento de ar comprimido inesperado e/ou vazamento do material de pulverização!
- Esvaziar completamente a pistola de pintura e a caneca, tratar o material de pulverização de acordo com as normas!
- Desmontar e montar as peças com muito cuidado! Utilizar somente a ferramenta especial fornecida!
- **Utilizar produto de limpeza neutro (valor de pH de 6 a 8)!***
- **Não utilizar ácidos, álcalis, bases, corrosivos, regeneradores ou outros produtos de limpeza agressivos!***
- Não mergulhar a pistola de envernizamento em líquido de limpeza!*
- **O líquido de limpeza nunca deve alcançar os canais de ar!**
- Não limpar o disco do indicador de pressão eletrônico com objetos afiados, agudos ou ásperos!

**Advertência! Cuidado!**

- Limpar os orifícios somente com as escovas de limpeza SATA ou as agulhas de limpeza de bico SATA. A utilização de outras ferramentas pode levar a danos e a reduções do jato de pulverização. **Acessório recomendado:** kit de limpeza, **artigo-nº 64030**.
- Utilizar somente as lavadoras recomendadas pela SATA! Observar as instruções de funcionamento!
- Carregar o canal de ar com ar comprimido limpo durante todo o processo de lavagem!
- O cabeçote do bico deve estar direcionado para baixo!
- **Manter a pistola de pintura na lavadora durante todo o processo de lavagem!***
- **Após a limpeza, secar com ar comprimido limpo a pistola, o canal de produto, o bico de ar inclusive a rosca e a caneca!***

* caso contrário, existe o risco de corrosão

**Indicação!**

- Após a limpeza do bico, controle o formato da pulverização!
- Para mais dicas sobre limpeza, consulte: www.sata.com/TV.

9. Manutenção

**Advertência! Cuidado!**

- Antes de qualquer trabalho de manutenção, desconecte a pistola de pintura da rede de ar comprimido!
- Desmontar e montar as peças com muito cuidado! Utilizar somente a ferramenta especial fornecida!

9.1. Substituir o kit de bico [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] e [7-6]

Cada kit de bicos SATA é formado de "agulha de tinta" [7-1], "bico de ar" [7-2] e "bico de tinta" [7-3] e foi ajustado manualmente para oferecer uma imagem de pulverização perfeita. Lubrificar a agulha de tinta [7-1] na área do vedante da agulha (aprox. 3 cm à frente da bucha da agulha, mola da agulha de tinta) e a rosca do parafuso de ajuste da quantidade de material [1-11]. Por esta razão, sempre substituir todo o kit de bicos.

Após a montagem, ajustar o fluxo do material de acordo com o capítulo 7.2.

9.2. Substituir o anel do distribuidor de ar, seguir

OS passos: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] e [7-6]



Cuidado!

- Remover o anel do distribuidor de ar somente com a ferramenta SATA.
- Não utilizar a força bruta. Assim evita-se danos nas vedações.



Indicação!

Verificar as superfícies de vedação dentro da pistola de pintura após a desmontagem **[8-2]**, caso necessário limpar. Em caso de danos, contacte o seu revendedor SATA. Posicionar o novo anel de distribuição do ar de acordo com a marcação **[8-3]**, (pinos nos orifícios) e pressionar uniformemente. Após a montagem, ajustar o caudal de material conforme o capítulo 7.2.

9.3. Substituir a vedação da agulha, seguir os passos: [9-1], [9-2] e [9-3]

Proceder à substituição quando sair produto de pulverização no pacote da agulha de pintura. Remover os gatilhos para a **[9-2]**. Após a desmontagem, verificar a agulha de tinta a respeito de danos, caso necessário substituir o conjunto de injectores. Aquando da montagem dos gatilhos, observar a posição correcta da lingueta **[9-2]**. Após a montagem, ajustar o caudal de material conforme o capítulo 7.2.

9.4. Substituir os pistões de ar, as molas do pistão e o micrômetro de ar, seguir os passos: [10-1], [10-2] e [10-3]



Advertência!

- Desconectar a pistola de pintura da rede de ar comprimido!

A substituição é necessária se sair ar do bocal ou micrômetro de ar sem

que o gatilho tenha sido accionado. Após a desmontagem, lubrificar o cone do micrómetro de ar com gordura de pistola SATA (**n.º art. 48173**), inserir juntamente com o êmbolo de ar e apertar o parafuso de retenção com a ferramenta combinada e original da SATA a máx. 1 Nm. **[10-1]**. Após a montagem, ajustar o caudal de material conforme descrito no capítulo 7.2.



Advertência!

- Verificar se o parafuso de retenção está bem fixado! O micrômetro de ar pode ser lançado inadvertidamente da pistola de pintura!

9.5. Substituir a vedação (de ar)



Advertência!

- Desconectar a pistola de pintura da rede de ar comprimido!

Passos: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] e [10-5]

A troca da vedação próxima **[10-5]** é necessária se houver vazamento de ar abaixo do gatilho.

1. Após a desmontagem, verificar a biela do pistão de ar **[10-4]**; se necessário, limpar ou substituir em caso de dano (por exemplo, arranhão ou retorcida), lubrificar com lubrificante de alto rendimento SATA (**artigo-nº 48173**) e montar, observar a direção de montagem!
2. Lubrificar também o cone do micrómetro de ar, inserir juntamente com o êmbolo de ar e apertar o parafuso de retenção com a ferramenta combinada e original da SATA a máx. 1 Nm.

Após a montagem, ajustar o fluxo de material de acordo com o capítulo 7.2.



Advertência!

- Verificar se o parafuso de retenção está bem fixado! O micrômetro de ar pode ser lançado inadvertidamente da pistola de pintura!

9.6. Substituir CCS (ColorCode-System)

O CCS para identificação individual da pistola de pintura pode ser substituído após **[10-6]**

9.7. Substituir o fuso do ajuste do jato de ar largo e circular **Passos:** [11-1], [11-2], [11-3]

A substituição é necessária quando ar escapar no ajuste ou se o ajuste não funcionar.

1. Desmontar o fuso antigo.

- Retirar o parafuso [11-1] (Torx TX20)
- Retirar o botão [11-2]
- Desaparafusar o fuso [11-3] com chave (tamanho 14)
- Verificar o encaixe do fuso quanto a resíduos de material e tinta, remover, se necessário, e limpar com solvente

2. Montar o novo fuso

- Aparafusar o fuso [11-3]
- Enfiar o botão [11-2] sobre a porca sextavada do fuso
- Apertar o parafuso de retenção [11-1] (Torx TX20) a máx. 1 Nm – segurar simultaneamente o botão.

10. Resolução de falhas

Falha	Causa	Ajuda
Jato de pulverização ondulante (tremulante ou lances) ou bolhas de ar na caneca	O bico de tinta não foi fixado suficientemente	Fixar o bico de tinta [2-1] com a chave universal
	O anel do distribuidor de ar está danificado ou sujo	Trocar o anel, pois ele será danificado durante a desmontagem
Bolhas de ar na caneca	O bico de ar está solto	Aparafusar manualmente o bico de ar [2-2]
	O compartimento intermediário entre o bico de ar e o bico de tinta ("circuito de ar") está sujo	Limpar o circuito de ar, observar o capítulo 8
	O kit de bico está sujo ou danificado	Limpar o bico de ar, observar o capítulo 8., ou trocar, capítulo 9.1

Falha	Causa	Ajuda
Bolhas de ar na caneca	Pouco produto de pulverização na caneca	Encher a caneca [1-6]
	A vedação da agulha de tinta está defeituosa	Trocar a vedação da agulha, observar o capítulo 9.3
O formato do jato está muito pequeno, inclinado, somente em um lado ou dividido	Os orifícios do bico de ar estão entupidos com tinta	Limpar o bico de ar, observar o capítulo 8
	A ponta do bico de tinta está danificada (pino do bico)	Verificar se existem danos na ponta do bico de tinta e, se necessário, trocar o kit de bico, observar o capítulo 9.1
O ajuste do jato de pulverização largo ou circular não está funcionando - o ajuste é girável	Anel de distribuição do ar não posicionado correctamente (pinos fora dos orifícios) ou danificado	Trocar o anel de distribuição de ar e, durante a montagem, posicioná-lo corretamente, observar o capítulo 9.2
O ajuste do jato de pulverização largo ou circular não é girável	Válvula de regulação com sujidade	Desmontar a regulação do jato circular/ jato largo, consertar ou trocar por completo, capítulo 9.7
A pistola de pintura não desliga o ar	O compartimento do pistão de ar está sujo ou o pistão está desgastado	Limpar o compartimento e/ou trocar o pistão de ar, observar o capítulo 9.4
Corrosão na rosca do bico de ar, canal do material (conexão da caneca) ou o corpo da pistola	Produto de limpeza (líquido) permanece muito tempo no interior ou em toda a pistola	Limpeza, observar o capítulo 8 , trocar o corpo da pistola
	Produtos de limpeza inapropriados	

Falha	Causa	Ajuda
O produto de pulverização está vazando por trás da vedação da agulha de tinta	A vedação da agulha está defeituosa ou não existe	Trocar ou montar a vedação da agulha, observar o capítulo 9.3
	A agulha de tinta está suja ou danificada	Trocar o kit de bico, observar o capítulo 9.1; se necessário, trocar a vedação da agulha de cor, observar o capítulo 9.3
A pistola de pintura está gotejando na ponta do bico de tinta ("pino do bico")	Corpos estranhos entre a ponta da agulha e o bico	Limpar o bico de tinta e a agulha, observar o capítulo 8
	Kit de bico está danificado	Substituir o kit de bico, observar o capítulo 9

11. Tratamento

Tratamento da pistola de pintura completamente vazia como material de reciclagem. Para evitar danos ao meio-ambiente, tratar corretamente a bateria e o resto do material de pulverização separadamente da pistola. Observar as normas locais!



12. Serviço para clientes

Os acessórios, as peças sobressalentes e o suporte técnico são fornecidos pelo seu representante SATA.

13. Garantia & Responsabilidade

São válidas as condições gerais de contrato da SATA e, se necessário, outros acordos contratuais bem as respectivas leis em vigor.

A SATA não se responsabiliza especialmente por:

- Inobservância das instruções de funcionamento
- Uso incorreto do produto
- Emprego de pessoal desqualificado
- A não utilização de equipamento pessoal de proteção
- A não utilização de acessórios e peças sobressalentes originais
- Remodações realizadas por iniciativa própria ou alterações técnicas

- Uso ou desgaste natural
- Impacto impróprio durante o uso
- Trabalhos de montagem e desmontagem

14. Peças sobressalentes [12]

Item	Artigo-nº	Designação
1	1826	Embalagem com 4 vedações de gotejamento para uma caneca em material sintético de 0,6 l
2	49395	Cobertura do parafuso para a caneca em material sintético 0,6 l
3	27243	Caneca de troca rápida 0,6 l QCC (em material sintético)
5	140582	Embalagem com 5 vedações para o bico de cor
6	211425	Embalagem com 3 unidades de anéis do distribuidor de ar
7	86843	Haste do pistão de ar
8	133942	Suporte de vedação (circuito de ar)
9	211458	Kit peças do gatilho
10	211433	Kit completo do gatilho
11	134098	Peça de ligação do ar 1/4" Rosca exterior - M15 x 1
12	19745	Articulação rotativa 1/4" Rosca exterior x M15 x 1 para pistolas de pintura não DIGITAL
13	211409	Embalagem com 4 braçadeiras CCS (verde, azul, vermelha, preta)
14	211482	Ajuste de quantidade de material com contraporca
15	213025	Fuso para o ajuste do jato de pulverização (largo ou circular)
16	133934	Embalagem com 3 vedações para o fuso do ajuste de jato de pulverização largo e circular
17	211391	Embalagem com 3 parafusos de retenção para micrómetro de ar SATAjet 5000 B
18	133991	Embalagem com 3 cabeçotes de pistão de ar
19	211466	Micrómetro de ar
20	133959	Kit de molas, cada um com 3 agulhas e 3 molas do pistão do ar

Item	Artigo-nº	Designação
21	211474	Micrômetro de ar
22	15438	Vedação da agulha de tinta
23	3988	Filtro de tinta em embalagem com 10 unidades
	76018	Embalagem com 10 x 10 unidades de filtro de tinta
	76026	Embalagem com 50 x 10 unidades de filtro de tinta
	211524	Kit de ferramentas

☐	Incluído no kit de reparação (N.º de art. 211532)
•	Fornecido na unidade de serviço do pistão de ar (artigo-nº 82552)
△	Fornecido no kit de molas (artigo-nº 133959)
○	Fornecido no kit de vedação (artigo-nº 136960)

16. Declaração de conformidade CE

Poderá encontrar a declaração de conformidade atualmente em vigor em:



www.sata.com/downloads

Index conținut [versiunea originală: germană]

1. Simboluri	311	8. Curățarea pistolului de vopsit	318
2. Date tehnice	311	9. Întreținerea	319
3. Setul de livrare	313	10. Remedierea defectăunilor	322
4. Asamblarea pistolului de vopsit	313	11. Dezafectarea	324
5. Utilizarea conform destinației prevăzute	313	12. Serviciul asistență clienți	324
6. Indicații privind siguranța	314	13. Garanție / responsabilitate	324
7. Indicații privind siguranța	316	14. Piese de schimb	325
		16. Declarație de conformitate CE	326

1. Simboluri

	Avertizare! Împotriva pericolului, care poate cauza moartea sau răni grave.
	
	Precauție! Împotriva situației periculoase, care poate cauza daune materiale.
	
	Pericol de explozie! Avertizare împotriva pericolului, care poate cauza moartea sau răni grave.
	Indicație! Sfaturi și recomandări utile.

2. Date tehnice

Presiune de intrare pentru pistoale			
RP	Operating range (Domeniu de utilizare)	0,5 bari - 2,4 bari	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	max. 2,0 bari	max. 29 psi

Presiune de intrare pentru pistoale

HVLP	Operating range (Domeniu de utilizare)	0,5 bari - 2,4 bari	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2,0 bari	max. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bari (Presiune internă a duzelor > 0,7 bari)	> 29 psi (Presiune internă a duzelor > 10 psi)
	Conform legislației Lombardiei/Italia	< 2,5 bari (Presiune internă a duzelor < 1,0 bari)	< 35 psi (Presiune internă a duzelor < 15 psi)

Distanță de pulverizare

RP	Operating range (Domeniu de utilizare)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	recomandat	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Domeniu de utilizare)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	recomandat	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Presiune max. de intrare a pistolului

	10,0 bari	145 psi
--	-----------	---------

Consum de aer la o presiune de intrare a pistolului de 2,0 bari / 29 psi

RP	290 LN/min	10,2 cfm
HVLP	430 LN/min	15,2 cfm

Temperatură max. a lichidului de pulverizat

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Greutate

fără cană	476 g	16,8 oz.
cu cană RPS 0,6 l	528 g	18,6 oz.
cu cană reutilizabilă 0,6 l	648 g	22,9 oz.
cu cană reutilizabilă din aluminiu 1,0 l	667 g	23,5 oz.
cu cană RPS 0,6 l și măsurare digitală a presiunii	568 g (cu adam 2)	20,0 oz. (cu adam 2)

Greutate		
greutate suplimentară la varianta cu articulație cu pivot	11 g	0,4 oz.
Racord aer comprimat		
	Filet exterior 1/4"	

3. Setul de livrare

- Pistol de vopsit cu set de duze și cană RPS
 - Manual de utilizare
 - Trusă de scule
 - CCS-Clips
- Variante alternative cu:**
- Articulație cu pivot

4. Asamblarea pistolului de vopsit [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Mâner al pistolului de vopsit | [1-9] Dispozitiv de blocare a picurării |
| [1-2] Manetă | [1-10] Dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat |
| [1-3] Set de duze cu duză de aer, duză de vopsea (nu este vizibilă), ac pentru vopsea (nu este vizibil) | [1-11] Șurub pentru dispozitiv de reglare a cantității de material |
| [1-4] Racord pistol de vopsit cu QCC | [1-12] Contrapiuliță pentru dispozitiv de reglare a cantității de material |
| [1-5] Racord cană de alimentare prin cădere cu QCC | [1-13] Micrometru de aer |
| [1-6] Sită vopsea (nu este vizibilă) | [1-14] Șurub de blocare a micrometrului de aer |
| [1-7] Cană de alimentare prin cădere | [1-15] Piston de aer (nu este vizibil) |
| [1-8] Capac cană de alimentare prin cădere | [1-16] Racord aer comprimat |
| | [1-17] Sistem ColorCode (CCS) |

5. Utilizarea conform destinației prevăzute

Pistolul de vopsit este prevăzut regulamentar pentru aplicarea vopselei și lacului, precum și a altor medii fluide, adecvate (lichide de pulverizat) prin intermediul aerului comprimat pe obiecte adecvate în acest sens.

6. Indicații privind siguranța

6.1. Indicații generale privind siguranța

		Avertisment! Precauție!
- Înainte de folosirea pistolului de vopsit, citiți cu atenție și în întregime toate indicațiile privind siguranța și instrucțiunile de utilizare. Indicațiile privind siguranța și etapele prevăzute trebuie respectate. - Păstrați toate documentele aferente și predați pistolul de vopsit mai departe numai împreună cu aceste documente.		

6.2. Indicații privind siguranța specifice pistoalelor de vopsit

		Avertisment! Precauție!
- A se respecta prescripțiile locale de siguranță, de prevenire a accidentelor, de protecție a muncii și de protecție a mediului înconjurător! - Nu îndreptați niciodată pistolul de vopsit spre ființe! - Utilizarea, curățarea și întreținerea numai de specialiști! - Persoanelor, a căror capacitate de reacție este influențată de droguri, alcool, medicamente sau în alt mod, li se interzice manipularea pistolului de vopsit! - În cazul în care este deteriorat sau îi lipsesc componente, nu puneți niciodată în funcțiune pistolul de vopsit! În special, utilizați-l numai cu șurubul de blocare [1-14] montat fix! Strângeți șurubul de blocare cu max. 1 Nm, numai cu instrumentul combinat original de la SATA. - Verificați pistolul de vopsit înainte de fiecare utilizare și reparați-l, după caz! - În caz de defecțiune, scoateți pistolul de vopsit din funcțiune, detașați-l de la rețeaua de aer comprimat! - Nu reconstruiți pistolul de vopsit sau nu-l modificați din punct de vedere tehnic! - Utilizați exclusiv piese de schimb, respectiv accesorii originale SATA! - Utilizați exclusiv mașini de spălat recomandate de SATA! Respectați manualul de utilizare!		

**Avertisment! Precauție!**

- Nu prelucrați niciodată lichide de pulverizat cu conținut de acizi, leșii sau benzină!
- Nu utilizați niciodată pistolul de vopsit în zona surselor de aprindere, precum focul deschis, țigări aprinse sau dispozitive electrice neprotejate împotriva exploziei!
- Aduceți în mediul de lucru al pistolului de vopsit exclusiv cantitățile de solvenți, vopsea, lac sau alte lichide de pulverizat periculoase necesare pentru avansarea lucrului! După terminarea lucrului, depozitați-le în spații regulamentare!

6.3. Echipament de protecție personală**Avertisment!**

- La utilizarea pistolului de vopsit, precum și la curățare și întreținere, purtați întotdeauna protecție aprobată pentru respirație și ochi, precum și mănuși de protecție și îmbrăcăminte și încălțăminte de lucru!
- La utilizarea pistolului de vopsit, poate fi depășit un nivel al presiunii acustice de 85 dB(A). Purtați protecție adecvată a auzului!
- Pericol cauzat de suprafețe prea fierbinți
La prelucrarea materialelor fierbinți (temperatură mai mare de 43 °C; 109.4 °F) purtați **echipament de protecție** corespunzător.

La utilizarea pistolului de vopsit, nu transferați vibrațiile asupra părților corpului utilizatorului. Forțele de recul sunt reduse.

6.4. Utilizarea în medii cu potențial exploziv

Pistolul de lăcuit este aprobat pentru utilizarea/păstrarea în atmosferele potențial explozive din zonele Ex 1 □ i 2. Este necesară respectarea mar-cajului produsului.

**Avertisment! Pericol de explozie!**

- Următoarele utilizări și acțiuni duc la pierderea protecției anti-explozive și sunt, prin urmare, **interzise**:

**Avertisment! Pericol de explozie!**

- Aduceți pistolul de vopsit în medii cu potențial exploziv ale Ex-Zone 0!
- Utilizarea solvenților și agenților de curățare, care se bazează pe hidrocarburi halogenate! Reacțiile chimice care apar, pot avea loc în mod exploziv!

7. Indicații privind siguranța

**Avertisment! Pericol de explozie!**

- Utilizați numai furtunuri de aer comprimat rezistente la solvenți, antistatice, nedeteriorate, ireproșabile din punct de vedere tehnic, cu rezistență la presiune continuă de minim 10 bari, de ex. **art. nr. 53090!**

**Indicație!****Aveți în vedere următoarele premise:**

- Conexiune de aer comprimat cu filet exterior 1/4" sau niplu de cuplare SATA corespunzător.
- Asigurați un flux volumetric minim de aer comprimat (consum de aer) și presiune (presiune de intrare a pistolului recomandată) conform capitolul 2.
- Aer comprimat curat, de ex. prin filtru SATA 484, **nr. art. 92320**
- Furtun de aer comprimat cu diametru interior de minim 9 mm (vezi indicația de avertizare), de ex. **nr. art. 53090**.

1. Verificați fixarea tuturor șuruburilor **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** și **[2-5]**. Strângeți manual duza de vopsea **[2-1]** conform **[7-4]** (14 Nm). Controlați fixarea șurubului de blocare **[2-5]** conform **[10-1]**, strângeți la nevoie.
2. Spălați canalul de vopsea cu lichid adecvat de curățare **[2-6]**, **respectați capitolul 8**.
3. Alinierea duzei de aer: jet vertical **[2-7]**, jet orizontal **[2-8]**.
4. Montați sita de vopsea **[2-9]** și cana de alimentare prin cădere **[2-10]**.
5. Umpleți cana de alimentare prin cădere (maxim 20 mm sub marginea superioară), închideți cu capacul **[2-11]** și introduceți dispozitivul de blocare a picurării **[2-12]**.

6. Înșurubați niplul de racordare **[2-13]** (nu este inclus în setul de livrare) la racordul de aer.
7. Racordați furtunul de aer comprimat **[2-14]**.

7.1. Reglarea presiunii de intrare a pistolului

	Indicație!
	• Trageți complet maneta și reglați presiunea de intrare a pistolului (vezi capitolul 2) conform uneia din următoarele secțiuni ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] până la [3-5]), eliberați din nou maneta. • La [3-3], [3-4] și [3-5] micrometrul de aer [1-13] trebuie să fie deschis complet/să stea perpendicular. • Dacă nu se obține presiunea de intrare necesară a pistolului, presiunea trebuie majorată la rețeaua de aer comprimat; presiunea prea mare duce la forțe prea înalte de retragere.

[3-1] SATA adam 2 (Accesoriu / Metodă Exactă).

[3-2] Manometru separat cu dispozitiv de reglare (accesoriu).

[3-3] Manometru separat fără dispozitiv de reglare (accesoriu).

[3-4] Măsurarea presiunii în rețeaua de aer comprimat (metoda cea mai puțin exactă).

7.2. Reglarea fluxului de material [4-1], [4-2], [4-3] și [4-4] - Dispozitiv de reglare a cantității de material complet deschis

	Indicație!
	Dacă dispozitivul de reglare a cantității de material este complet deschis, uzura duzei de vopsea și a acului pentru vopsea este redusă. Selectați dimensiunea duzei în funcție de lichidul de pulverizat și de viteza de lucru.

7.3. Reglarea jetului de pulverizat

- Reglarea jetului lat (setarea din fabrică) **[5-1]**.
- Reglarea jetului rotund **[5-2]**.

7.4. Vopsirea

Pentru vopsire, trageți complet maneta **[6-1]**. Deplasați pistolul de vopsit conform **[6-2]**. Respectați distanța de pulverizat conform capitolului 2.

8. Curățarea pistolului de vopsit



Avertisment! Precauție!

- Înaintea oricărei lucrări de curățare, decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!
- Pericol de rănire din cauza ieșirii neașteptate a aerului comprimat și/ sau a lichidului de pulverizat!
- Goliți complet pistolul de vopsit și cana de alimentare prin cădere, dezafectați lichidul de pulverizat în mod regulamentar!
- Demontați și montați piesele extrem de precaut! Utilizați exclusiv unealta specială livrată!
- **Utilizați lichid neutru de curățare (valoare pH 6 - 8)!***
- **Nu utilizați acizi, leșii, agenți bazici, agenți de decapare, agenți neadecvați de regenerare sau alți agenți agresivi de curățare!***
- Nu scufundați pistolul de lăcuit în detergent lichid! **Nu permiteți niciodată ca detergentul lichid să pătrundă în conductele pentru aer!**
- Nu curățați discul indicatorului electronic de presiune cu obiecte ascuțite sau dure!
- Curățați alezajele numai cu perii de curățare SATA sau cu ace de curățare a duzelor SATA. Utilizarea altor unelte poate cauza deteriorări și poate influența jetul de pulverizat. **Accesoriu recomandat:** Set de curățare nr. art. 64030.
- Utilizați exclusiv mașini de spălat recomandate de SATA! Respectați manualul de utilizare!
- Presurizați canalul de aer în timpul întregului proces de spălare cu aer comprimat curat!
- Capul duzei trebuie să indice în jos!
- **Lăsați pistolul de vopsit în mașina de spălat numai pe durata procesului de spălare!***
- **După curățarea pistolului de vopsit și canalului de vopsea, uscați prin purjare duza de aer, inclusiv filetul și cana de alimentare prin cădere cu aer comprimat curat!***

* în caz contrar există pericol de coroziune

**Indicație!**

- După curățarea setului de duze, controlați aspectul suprafeței pulverizate!
- Alte sfaturi pentru curățare: www.sata.com/TV.

9. Întreținerea

**Avertisment! Precauție!**

- Înaintea oricărei lucrări de întreținere, decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!
- Demontați și montați piesele extrem de precaut! Utilizați exclusiv unealta specială livrată!

9.1. Înlocuirea setului de duze [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] și [7-6]

Fiecare set de duze SATA este compus din „Ac pentru vopsit” [7-1], „Duză pentru aer” [7-2] și „Duză pentru vopsea” [7-3] și este reglat manual pentru o configurație perfectă a pulverizării. Acul pentru vopsit [7-1] se gresează în zona garniturii acului (aprox. cu 3 cm înainte de manșonul acului, arcului acului pentru vopsire) și a filetului șurubului de reglare a volumului de material [1-11]. Din acest motiv, setul de duze se înlocuiește întotdeauna integral. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.

9.2. Înlocuire inel distribuitor al aerului, etape: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] și [7-6]

**Precauție!**

- Îndepărtați inelul distribuitor al aerului exclusiv cu extractorul SATA.
- Nu forțați, pentru a se exclude deteriorarea suprafețelor etanșe.



Indicație!

După demontare, suprafețele de etanșare **[8-2]** vor fi verificate, respectiv curățate. În caz de deteriorare, vă rugăm să vă adresați comerciantului SATA. Inelele noi de la distribuitorul de aer vor fi poziționate pe baza marcatului **[8-3]**, (conurile în găuri) și apoi presate uniform. După montare, debitul materialului se reglează conform specificațiilor din capitolul 7.2.

9.3. Înlocuire garnitură a acului pentru vopsea, etape: [9-1], [9-2] și [9-3]

Schimbarea este necesară atunci când mediul injectat iese în zona pachetului de ace de culoare autoreglabile. Mânerul pentru extragere se demontează conform **[9-2]**. După demontare, se vor verifica acele de culoare și setul de duze pentru a se asigura că nu există deteriorări. La montarea mânerului de extragere, se va respecta poziția corectă a rolei de călcat **[9-2]**. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.

9.4. Înlocuire piston de aer, arc al pistonului de aer și micrometru de aer, etape: [10-1], [10-2] și [10-3]



Avertisment!

- Decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!

Schimbarea este necesară atunci când iese aer prin duza pentru aer sau prin micrometrul pentru aer, fără ca maneta de declanșare să fie acționată. După demontare, manșonul micrometrului pentru aer se gresează cu pistolul pentru gresare SATA (**art. nr. 48173**), se montează împreună cu pistonul pentru aer și se strânge șurubul de blocare cu max. 1 Nm, numai cu instrumentul combinat original de la SATA. **[10-1]**. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.



Avertisment!

- Controlați fixarea șurubului de blocare! Micrometrul de aer poate fi expulzat necontrolat din pistolul de vopsit!

9.5. Înlocuire garnitură (pe partea aerului)



Avertisment!

- Decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!

Etape: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] și [10-5]

Schimbul garniturii cu auto-ajustare [10-5] este necesar, dacă iese aer de sub manetă.

1. După demontare, verificați tija pistonului de aer [10-4]; la nevoie, curățați-o sau înlocuiți-o în caz de deteriorare (de ex. zgârieturi sau îndoituri), lubrifiați cu unsoare de calitate superioară SATA (**nr. art. 48173**) și montați, respectați direcția de montare!
2. Manșonul micrometrului pentru aer se gresează întotdeauna, se montează împreună cu pistonul pentru aer și se strânge șurubul de blocare cu max. 1 Nm, numai cu instrumentul combinat original de la SATA. După montare, reglați fluxul de material conform capitolului 7.2.



Avertisment!

- Controlați fixarea șurubului de blocare! Micrometrul de aer poate fi expulzat necontrolat din pistolul de vopsit!

9.6. Înlocuirea CCS (ColorCode-System)

CCS pentru marcarea individuală a pistolului de vopsit poate fi schimbat conform [10-6].

9.7. Înlocuire ax al dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat Etape: [11-1], [11-2], [11-3]

Schimbul este necesar, dacă iese aer la dispozitivul de reglare sau dispozitivul de reglare nu funcționează.

1. Îndepărtați axul vechi

- Se îndepărtează șurubul [11-1] cu Torx TX20
- Scoateți butonul [11-2]
- Deșurubați axul [11-3] cu cheia (dimensiune 14)
- Verificați suportul axului dacă prezintă resturi de material și vopsea, îndepărtați-le și curățați-le cu solvent, dacă este cazul

2. Se montează axul nou

- Înșurubați axul [11-3]

- Se introduce butonul [11-2] în hexagonul axului
- Șurubul de blocare [11-1] (Torx TX20) se strânge cu max. 1 Nm - pentru aceasta, se menține fix butonul

10. Remedierea defecțiunilor

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Jet neuniform (vibrare/împroșcare) sau bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Duza de vopsea nu este suficient strânsă	Strângeți duza de vopsea [2-1] cu cheia universală
	Inel distribuitor al aerului deteriorat sau murdar	Schimbați inelul distribuitor al aerului, deoarece acesta este deteriorat la demontare
Bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Duză de aer desprinsă	Strângeți manual în mod ferm duza de aer [2-2]
	Spațiu intermediar între duza de aer și duza de vopsea ("cerc de aer") murdar	Curățați cercul de aer, respectați capitolul 8
	Set de duze murdar sau deteriorat	Curățați setul de duze, capitolul 8 respectiv schimbați-l, capitolul 9.1
Bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Prea puțin lichid de pulverizat în cana de alimentare prin cădere	Umpleți cana de alimentare [1-6]
	Garnitură a acului pentru vopsea defectă	Schimbați garnitura acului pentru vopsea, capitolul 9.3

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Forma suprafeței pulverizate este prea mică, îngustă, pe o parte sau prezintă urme	Alezajele duzei de aer sunt acoperite cu vopsea	Curățați duza de aer, respectați capitolul 8
	Vârf deteriorat al duzei de vopsea (pivotal duzei de vopsea)	Verificați deteriorarea vârfului duzei de vopsea, schimbați setul de duze, la nevoie, capitolul 9.1
Lipsă funcționare a dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat - dispozitiv de reglare rotativ	Inelul distribuitorului de aer nu este poziționat corect (conurile nu sunt fixate în orificiile de poziționare) sau deteriorat	Schimbați inelul distribuitorului de aer și, la montare, acordați atenție poziționării corecte, capitolul 9.2
Dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat - nu se poate roti	Supapa de reglare murdară	Demontați dispozitivul de reglare a jetului rotund/plat; reparați-l accesibil sau înlocuiți-l complet, capitolul 9.7
Pistolul de vopsit nu evacuează aer	Locașul pistonului de aer este murdar sau pistonul de aer este blocat	Curățați locașul pistonului de aer și/sau pistonul de aer, schimbați garnitura pistonului de aer, capitolul 9.4
Coroziune la filetul duzei de aer, canalul de material (conexiune cană) sau corpul pistolului de vopsit	Lichidul de curățare (diluât) rămâne prea mult în/la pistol	Curățarea, respectați capitolul 8, dispuneți schimbarea corpului pistolului
	Lichide inadecvate de curățare	
Lichidul de pulverizat iese din spatele garniturii acului pentru vopsea	Garnitura acului pentru vopsea - defectă sau nu există	Schimbați / Montați garnitura acului pentru vopsea, capitolul 9.3

Defecțiunea	Cauză	Remediere
	Ac pentru vopsea murdar sau deteriorat	Schimbați setul de duze, capitolul 9.1; schimbați, la nevoie, acul pentru vopsea, capitolul 9.3
Pistolul de vopsit picură la vârful duzei de vopsea ("pivotal duzei de vopsea")	Impurități între vârful acului pentru vopsea și duza de vopsea	Curățați duza de vopsea și acul pentru vopsea, respectați capitolul 8
	Set de duze deteriorat	Înlocuiți setul de duze, capitolul 9

11. Dezafectarea

Dezafectarea pistolului de vopsit golit complet ca material reciclabil. Pentru a evita deteriorarea mediului înconjurător, dezafecțați în mod regulat bateria și resturile lichidului de pulverizat, separat de pistolul de vopsit. Respectați prevederile locale!



12. Serviciul asistență clienți

Accesorii, piese de schimb și suport tehnic se pot primi de la comerciantul dumneavoastră SATA.

13. Garanție / responsabilitate

Sunt valabile Condițiile Comerciale Generale ale SATA și, după caz, alte convenții contractuale, precum și legile respectiv valabile.

SATA nu își asumă responsabilitatea, în special în caz de:

- Nerespectare manualului de utilizare
- Utilizare neconformă destinației prevăzute a produsului
- Utilizare de personal necalificat
- Neutilizare a echipamentului personal de protecție
- Neutilizare a accesoriilor și pieselor de schimb originale
- Reconstrucții din proprie inițiativă sau modificări tehnice
- Eroziune / Uzură naturală
- Solicitare la impact atipică de utilizare
- Lucrări de montare și demontare

14. Piese de schimb [12]

Poziția	Nr. art.	Denumire
1	1826	Pachet cu 4 dispozitive de blocare a picurării pentru cană de alimentare din material plastic de 0,6 l
2	49395	Capac filetat pentru cană de alimentare din plastic 0,6 l
3	27243	Cană de alimentare (material plastic) cu schimbare rapidă 0,6 l QCC
5	140582	Pachet cu 5 elemente de etanșare pentru duza de vopsit
6	211425	Pachet cu 3 buc. inele distribuitor aer
7	86843	Tip piston de aer
8	133942	Suport garnitură (pe partea aerului)
9	211458	Set role manetă
10	211433	Set manete
11	134098	Element de conectare la aer filet exterior de 1/4" - M15 x 1
12	19745	Articulație rotativă filet exterior de 1/4" x M15 x 1 pentru pistoale de vopsit care nu sunt DIGITAL
13	211409	Pachet cu 4 CCS-Clips (verde, albastru, roșu, negru)
14	211482	Buton randalinat și șurub (a câte 2 buc.)
15	213025	Ax pentru dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat
16	133934	Pachet cu 3 garnituri pentru ax al dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat
17	211391	Pachet cu 3 șuruburi de fixare pentru micrometrul cu aer SATAjet 5000 B
18	133991	Pachet cu 3 capete piston de aer
19	211466	Micrometru de aer
20	133959	Set arcuri a câte 3 ace pentru vopsea/ 3 arcuri piston de aer
21	211474	Dispozitiv de reglare a cantității de material cu contra-piuliță
22	15438	Garnitură ac pentru vopsea

Poziția	Nr. art.	Denumire
23	3988	Pachet individual sită pentru vopsea cu 10 buc.
	76018	Pachet cu 10 x 10 buc. site pentru vopsea
	76026	Pachet cu 50 x 10 buc. site pentru vopsea
	211524	Trusă de scule

□	În setul de reparații (Art. Nr. 211532) sunt incluse
•	Conținut/ă în unitatea de service pistoane de aer (nr. art. 82552)
△	Conținut/ă în setul de arcuri (nr. art. 133959)
○	Conținut/ă în setul de garnituri (nr. art. 136960)

16. Declarație de conformitate CE

Declarația de conformitate valabilă actual o găsiți la:



www.sata.com/downloads

Содержание [язык оригинала: немецкий]

1. Символы.....	327	8. Очистка окрасочного пистолета	335
2. Технические характеристики.....	327	9. Техническое обслуживание	336
3. Комплект поставки.....	329	10. Устранение неисправностей.....	339
4. Конструкция окрасочного пистолета	330	11. Утилизация.....	342
5. Использование по назначению	330	12. Сервисная служба	342
6. Указания по технике безопасности	330	13. Гарантия / ответственность	342
7. Ввод в эксплуатацию.....	333	14. Запчасти.....	342
		16. Декларация соответствия стандартам ЕС.....	344

1. Символы

	Предупреждение! об опасности, которая может привести к летальному исходу или получению тяжелых травм.
	
	Осторожно! опасная ситуация, которая может привести к материальному ущербу.
	
	Опасность взрыва! Предупреждение об опасности, которая может привести к летальному исходу или получению тяжелых травм.
	Указание! Полезные советы и рекомендации.

2. Технические характеристики

Входное давление пистолета			
RP	Operating range (Сфера применения)	0,5 бар - 2,4 бар	7 psi - 35 psi
	Совместимость	макс. 2,0 бар	макс. 29 psi

Входное давление пистолета			
HVLP	Operating range (Сфера применения)	0,5 бар - 2,4 бар	7 psi - 35 psi
	HVLP	макс. 2,0 бар	макс. 29 psi
	Совместимость	> 2,0 бар (давление внутри форсунок > 0,7 бар)	> 29 psi (давление внутри форсунок > 10 psi)
	Согласно законодательству Ломбардии/Италия	< 2,5 бар (давление внутри форсунок < 1,0 бар)	< 35 psi (давление внутри форсунок < 15 psi)

Расстояние до поверхности			
RP	Operating range (Сфера применения)	10 см - 21 см	4» - 8»
	рекомендуется	17 см - 21 см	7» - 8»
HVLP	Operating range (Сфера применения)	10 см - 21 см	4» - 8»
	рекомендуется	10 см - 15 см	4» - 6»

Макс. давление на входе в пистолет		
	10,0 бар	145 psi

Расход воздуха при 2,0 бар / 29 psi входном давлении пистолета		
RP	290 ст.л/мин	10,2 cfm
HVLP	430 ст.л/мин	15,2 cfm

Макс. температура распыляемого вещества		
	50 °C	122 °F

Вес		
без бачка	476 г	16,8 oz.
с бачком RPS на 0,6 л	528 г	18,6 oz.
с бачком RPS многоразового использования на 0,6 л	648 г	22,9 oz.

Вес		
с алюминиевым бачком RPS многоразового использования на 1,0 л	667 г	23,5 oz.
с бачком RPS на 0,6 л и цифровым манометром	568 г (с adam 2)	20,0 oz. (с adam 2)
дополнительный вес при варианте с шарниром	11 г	0,4 oz.

Разъем для подключения сжатого воздуха	
	Наружная резьба 1/4"

3. Комплект поставки

- Краскопульт с набором распылительных насадок и бачком RPS
 - Руководство по эксплуатации
 - Набор инструментов
 - Зажимы CCS
- В альтернативном исполнении:
- шарнир

4. Конструкция окрасочного пистолета [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Ручка окрасочного пистолета | [1-9] Бокиратор капель |
| [1-2] Спусковая скоба | [1-10] Регулятор круглой/широкой струи |
| [1-3] Набор форсунок: воздушная форсунка, красящая форсунка (не видна), красящая игла (не видна) | [1-11] Винт регулятора расхода материала |
| [1-4] Разъем для подключения окрасочного пистолета с QCC | [1-12] Контргайка регулятора расхода материала |
| [1-5] Разъем для подключения самотечного бачка с QCC | [1-13] Воздушный микрометр |
| [1-6] Сито для краски (не видно) | [1-14] Фиксирующий винт воздушного микрометра |
| [1-7] Самотечный бачок | [1-15] Воздушный поршень (не виден) |
| [1-8] Крышка самотечного бачка | [1-16] Разъем для подключения сжатого воздуха |
| | [1-17] Система цветовой маркировки ColorCode-System (CCS) |

5. Использование по назначению

Окрасочный пистолет предназначен для нанесения краски и лака, а также других подходящих текучих сред (распыляемых веществ) на подходящие для этого объекты посредством сжатого воздуха.

6. Указания по технике безопасности

6.1. Общие указания по технике безопасности



Предупреждение! Осторожно!

- Перед использованием окрасочного пистолета внимательно и полностью прочитайте все правила техники безопасности и руководство по эксплуатации. Соблюдайте правила техники безопасности и заданный порядок действий.
- Сохраните все прилагаемые документы и передавайте окрасочный пистолет только вместе с данными документами.

6.2. Специальные правила техники безопасности при работе с краскопультом



Предупреждение! Осторожно!

- Соблюдать местные предписания по технике безопасности, предотвращению несчастных случаев, безопасности труда и охране окружающей среды!
- Не направлять окрасочный пистолет на людей и животных!
- Работать с краскопультом, выполнять его очистку и техобслуживание должны только специалисты!
- Использовать окрасочный пистолет запрещено, если скорость реакции снижена в результате употребления наркотических веществ, алкоголя, медикаментов или по иной причине!
- Не использовать окрасочный пистолет, имеющий повреждения или отсутствующие детали! В частности, использовать пистолет только с неподвижно установленным фиксирующим винтом [1-14]! Затягивать фиксирующий винт с помощью оригинального комбинированного инструмента SATA моментом не более 1 Нм.
- Проверять окрасочный пистолет перед каждым использованием и при необходимости ремонтировать!
- В случае возникновения неполадки немедленно прекратить работу с окрасочным пистолетом и отключить его от пневмосети!
- Запрещено самовольно переоборудовать окрасочный пистолет или вносить в него технические изменения!
- Использовать исключительно оригинальные запчасти или принадлежности фирмы SATA!
- Использовать исключительно рекомендованные фирмой SATA моечные машины! Соблюдать руководство по эксплуатации!
- Запрещается использовать распыляемые вещества, содержащие кислоту, щелочь или бензин!
- Запрещается работать с окрасочным пистолетом вблизи источников воспламенения, например, открытого огня, зажженной сигареты или незащищенного от взрыва электрооборудования!



Предупреждение! Осторожно!

- В рабочей зоне окрасочного пистолета разрешается использовать лишь необходимое для работы количество растворителей, лакокрасочных материалов или других опасных распыляемых веществ!

6.3. Средства индивидуальной защиты



Предупреждение!

- Во время работы с краскопультом, а также при очистке и техобслуживании всегда использовать подходящие средства защиты органов дыхания и зрения, а также носить подходящие защитные перчатки, рабочую одежду и обувь!
- Во время работы с окрасочным пистолетом уровень звукового давления может превышать 85 дБ(А). Надевать подходящие противозумные наушники!
- Опасность из-за наличия слишком горячих поверхностей. При обработке горячих материалов (температура выше 43 °C; 109,4 °F) надевать соответствующую защитную одежду.

При использовании окрасочного пистолета вибрации на части тела оператора не распространяются. Сила отдачи незначительная.

6.4. Использование во взрывоопасных областях

Окрасочный пистолет разрешается использовать / хранить во взрывоопасных средах зон класса 1 и 2. Соблюдать маркировку на продукте.



Предупреждение! Опасность взрыва!

- Следующие способы применения и действия ведут к потере взрывозащиты и поэтому запрещены:
- Использование окрасочного пистолета во взрывоопасных средах зоны класса 0!

**Предупреждение! Опасность взрыва!**

- Использование растворителей и чистящих средств на базе галогенизированных углеводородов! При этом могут возникать химические реакции взрывоподобного характера!

7. Ввод в эксплуатацию

**Предупреждение! Опасность взрыва!**

- Использовать только устойчивые к воздействию растворителей, антистатические, неповрежденные и технически исправные шланги для сжатого воздуха, которые устойчивы к длительному воздействию давления не менее 10 бар, например, номер артикула 53090!

**Указание!**

Должны быть выполнены следующие условия:

- Разъем для подключения сжатого воздуха с наружной резьбой 1/4" или подходящим подключаемым ниппелем SATA.
- Обеспечить минимальный объемный расход сжатого воздуха (расход воздуха) и давление (рекомендуемое давление на входе в пистолет) в соответствии с данными в главе 2.
- Чистый сжатый воздух, например, с помощью фильтра SATA 484, номер артикула 92320
- Шланг для сжатого воздуха, внутренний диаметр не менее 9 мм (см. предупреждающее указание), например, номер артикула 53090.

1. Проверить прочность посадки всех болтов [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] и [2-5]. Вручную затянуть красящую форсунку [2-1] согласно [7-4] (14 Нм). Проверить прочность посадки и при необходимости затянуть фиксирующий винт [2-5] согласно [10-1].
2. Промыть канал для краски подходящим моющим средством [2-6], глава 8.
3. Выводить воздушную форсунку: вертикальная струя [2-7], горизонтальная струя [2-8].
4. Установить сито для краски [2-9] и самотечный бачок [2-10].

5. Заполнить самотечный бачок (максимальный уровень 20 мм до верхнего края), закрыть крышкой [2-11] и установить блокиратор капель [2-12].
6. Привинтить соединительный ниппель [2-13] (не входит в объем поставки) к воздушному разъему.
7. Подключить шланг для сжатого воздуха [2-14].

7.1. Настройка входного давления пистолета

	Указание!
	• Полностью открыть спусковую скобу и настроить входное давление пистолета (см. главу 2) в соответствии с одним из следующих разделов ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] до [3-5]), снова отпустить спусковую скобу. • При [3-3], [3-4] и [3-5] воздушный микрометр [1-13] должен быть полностью открыт/находиться в горизонтальном положении. • Если рекомендуемое давление на входе в пистолет не достигнуто, то необходимо повысить давление в пневмосети; слишком высокое давление требует приложения больших спусковых усилий.

[3-1] SATA adam 2 (принадлежности / метод точного измерения).

[3-2] Отдельный манометр с регулирующим устройством (принадлежности).

[3-3] Отдельный манометр без регулирующего устройства (принадлежности).

[3-4] Измерение давления в пневмосети (наименее точный метод).

7.2. Настройка расхода материала [4-1], [4-2], [4-3] и [4-4] - регулятор расхода материала полностью открыт

	Указание!
	Полностью открытый регулятор расхода материала гарантирует минимальный износ красящей форсунки и красящей иглы. Выбирать размер форсунки в зависимости от распыляемого вещества и скорости работы.

7.3. Настройка распыляемой струи

- Настройка широкой струи (заводская настройка) [5-1].
- Настройка круглой струи [5-2].

7.4. Нанесение лака

Для нанесения лака полностью нажать спусковую скобу [6-1]. Направлять окрасочный пистолет согласно [6-2]. Распылять на расстоянии, указанном в главе 2.

8. Очистка окрасочного пистолета



Предупреждение! Осторожно!

- Перед проведением любых работ по очистке отключить окрасочный пистолет от пневмосети!
- Опасность травмирования в результате неожиданного выхода сжатого воздуха и/или распыляемого вещества!
- Полностью опорожнить окрасочный пистолет и самотечный бачок утилизировать распыляемое вещество технически грамотным способом!
- При монтаже или демонтаже деталей действовать с особой осторожностью! Использовать исключительно специальный инструмент, входящий в объем поставки!
- Использовать нейтральные моющие средства (уровень pH от 6 до 8)!*
- Не использовать кислоты, щелочи, основания, средства для удаления лакокрасочных покрытий, неподходящие реагенты или другие агрессивные моющие средства!*
- Не погружать окрасочный пистолет в жидкое моющее средство!* Жидкое моющее средство ни в коем случае не должно попадать в воздушные каналы!
- Не производить очистку диска электронного индикатора давления с помощью остроконечных, заточенных или шероховатых предметов!
- Для очистки отверстий использовать только специальные щетки SATA или иглы для очистки форсунок SATA. Использование других инструментов может привести к повреждениям и ухудшению качества распыляемой струи. Рекомендуемые принадлежности: набор для очистки, номер артикула 64030.
- Использовать исключительно рекомендованные фирмой SATA моечные машины! Соблюдать руководство по эксплуатации!



Предупреждение! Осторожно!

- На протяжении всего процесса промывки подавать в канал для воздуха чистый сжатый воздух!
- Головка форсунки должна быть направлена вниз!
- Оставлять окрасочный пистолет в моечной машине только на время промывки!*
- После очистки продуть насухо чистым сжатым воздухом окрасочный пистолет, канал для краски, воздушную форсунку, включая резьбу, и самотечный бачок!*

* в противном случае существует опасность коррозии



Указание!

- После очистки набора форсунок проверить рисунок распыла!
- Дополнительные советы по очистке: www.sata.com/TV.

9. Техническое обслуживание



Предупреждение! Осторожно!

- Перед проведением любых работ по техобслуживанию отключать окрасочный пистолет от пневмосети!
- При монтаже или демонтаже деталей действовать с особой осторожностью! Использовать исключительно специальный инструмент, входящий в объем поставки!

9.1. Замена набора форсунок [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

Каждый набор форсунок SATA состоит из красящей иглы [7-1], воздушной форсунки [7-2] и красящей форсунки [7-3] и и настроен вручную для получения идеального рисунка распыла. Смазать консистентной смазкой красящую иглу [7-1] в области уплотнения для иглы (примерно за 3 см до втулки иглы, пружина красящей иглы) и резьбу винта для регулировки количества материала [1-11]. Поэтому набор форсунок следует всегда заменять в комплекте. После установки настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.

9.2. Замена кольца воздухораспределителя Шаги: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] и [7-6]



Осторожно!

- Вынимать кольцо воздухораспределителя исключительно с помощью специального инструмента SATA.
- Не прилагать усилий, чтобы не повредить уплотнительные поверхности.



Указание!

После демонтажа следует проверить уплотнительные поверхности в окрасочном пистолете [8-2], при необходимости почистить. В случае наличия повреждений обратитесь к вашему дилеру SATA. Разместить новое кольцо воздухораспределителя по отметкам [8-3] (втулки в отверстия) и равномерно вдавить. После установки настроить подачу материала согласно главе 7.2.

9.3. Замена уплотнения для красящей иглы Шаги: [9-1], [9-2] и [9-3]

Замена требуется, если на саморегулирующейся прокладке красящей иглы выступает средство. Снять спусковую скобу движением вниз [9-2]. После демонтажа проверить красящую иглу на предмет повреждений и при необходимости заменить форсунку. При установке спусковой скобы проследить за правильным положением скобы [9-2]. После установки настроить подачу материала согласно главе 7.2.

9.4. Замена воздушного поршня, пружины поршня и микрометра Шаги: [10-1], [10-2] и [10-3]



Предупреждение!

- Отключить окрасочный пистолет от пневмосети!

Замена необходима, если с ненажатой спусковой скобой воздух выходит из воздушной форсунки или воздушного микрометра. После демонтажа смазать втулку воздушного микрометра консистентной смазкой для пистолета SATA (номер артикула 48173), установить вместе с воздушным поршнем и затянуть фиксирующий винт с помо-

цью оригинального комбинированного инструмента SATA моментом не более 1 Нм. [10-1]. После установки настроить подачу материала согласно главе 7.2.



Предупреждение!

- Проверить прочность посадки фиксирующего винта! Воздушный микрометр может бесконтрольно выскочить из окрасочного пистолета!

9.5. Замена уплотнения (со стороны воздуха)



Предупреждение!

- Отключить окрасочный пистолет от пневмосети!

Шаги: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] и [10-5]

Замена самонастраивающегося уплотнения [10-5] требуется в том случае, если под спусковой скобой выступает воздух.

1. После демонтажа проверить шток воздушного поршня [10-4]; при необходимости очистить или заменить в случае наличия повреждения (например, царапин или искривлений), смазать высокоэффективной смазкой SATA (номер артикула 48173) и установить, соблюдая правильное направление установки!
2. Также смазать втулку воздушного микрометра консистентной смазкой, установить вместе с воздушным поршнем и затянуть фиксирующий винт с помощью оригинального комбинированного инструмента SATA моментом не более 1 Нм.

После установки настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.



Предупреждение!

- Проверить прочность посадки фиксирующего винта! Воздушный микрометр может бесконтрольно выскочить из окрасочного пистолета!

9.6. Замена системы цветовой маркировки (CCS)

Систему цветовой маркировки CCS для индивидуального обозначения окрасочного пистолета можно заменить согласно [10-6].

9.7. Замена шпинделя для регулирования круглой / широкой струи Шаги: [11-1], [11-2], [11-3]

Замена требуется в том случае, если на регуляторе выступает воздух или регулятор не функционирует.

1. Снятие старого шпинделя
 - Вывинтить болт [11-1] (Torx TX20)
 - Снять круглую ручку [11-2]
 - Вывинтить шпиндель [11-3] ключом (ширина зева 14)
 - Проверить крепление шпинделя на наличие остатков лака и материала, при необходимости удалить их и прочистить растворителем
2. Установка нового шпинделя
 - Ввинтить шпиндель [11-3]
 - Насадить ручку [11-2] на шестигранник шпинделя
 - Затянуть фиксирующий винт [11-1] (Torx TX20) моментом не более 1 Нм, удерживая при этом ручку.

10. Устранение неисправностей

Неисправность	Причина	Способ устранения
Неспокойный характер распыляемой струи (пульсация/выбросы) или воздушные пузыри в самотечном бачке	Красочная форсунка затянута недостаточно прочно	Подтянуть красящую форсунку [2-1] с помощью универсального ключа
	Кольцо воздухораспределителя повреждено или загрязнено	Заменить кольцо воздухораспределителя, так как оно было повреждено при демонтаже
Воздушные пузыри в самотечном бачке	Ослаблена воздушная форсунка	Затянуть вручную воздушную форсунку [2-2]
	Пространство между воздушной и красящей форсунками («воздушный контур») загрязнено	Очистить воздушный контур, соблюдать положения в главе 8

Неисправность	Причина	Способ устранения
Воздушные пузыри в самотечном бачке	Набор форсунок загрязнен или поврежден	Очистить набор форсунок, глава 8 либо заменить, глава 9.1
	Недостаточное количество распыляемого вещества в самотечном бачке	Наполнить самотечный бачок [1-6]
	Уплотнение иглы краскораспылителя повреждено	Заменить уплотнение для красящей иглы, глава 9.3
Рисунок распыла: струя слишком маленькая, косая, односторонняя или неоднородная	Отверстия воздушной форсунки покрыты лаком.	Очистить воздушную форсунку, соблюдать положения в главе 8
	Наконечник красящей форсунки (цапфа сопла) поврежден	Проверить наконечник красящей форсунки на предмет повреждения, при необходимости заменить набор форсунок, глава 9.1
Регулятор круглой/широкой струи не работает - регулятор можно поворачивать	Кольцо воздухораспределителя установлено неверно (втулки не в отверстиях) или повреждено	Заменить кольцо воздухораспределителя и при установке следить за правильным расположением, глава 9.2
Регулятор круглой/широкой струи не поворачивается	Регулировочный клапан загрязнен	Демонтировать регулятор круглой/широкой струи, обеспечить легкость хода или полностью заменить, глава 9.7

Неисправность	Причина	Способ устранения
Окрасочный пистолет не отключает подачу воздуха	Место крепления воздушного поршня загрязнено или воздушный поршень изношен	Очистить место крепления воздушного поршня и/или заменить воздушный поршень, заменить уплотнение воздушного поршня, глава 9.4
Коррозия на резьбе воздушной форсунки, канала для материала (разъем для подключения бачка) или корпусе окрасочного пистолета	Чистящее вещество (жидкость) слишком долго остается в окрасочном пистолете / на нем	Очистка, соблюдать положения в главе 8, заменить корпус пистолета
	Неподходящие чистящие средства	
Распыляемое вещество выступает под уплотнением красящей иглы	Уплотнение красящей иглы повреждено или отсутствует	Заменить / установить уплотнение красящей иглы, глава 9.3
	Красящая игла загрязнена или повреждена	Заменить набор форсунок, глава 9.1; при необходимости заменить уплотнение красящей иглы, глава 9.3
Окрасочный пистолет протекает в области наконечника красящей форсунки («цапфы форсунки»)	Посторонние предметы между наконечником красящей иглы и красящей форсункой	Очистить красящую форсунку и красящую иглу, соблюдать положения главы 8
	Поврежден набор форсунок	Заменить набор форсунок, глава 9

11. Утилизация

Полностью опорожненный краскопульт утилизировать как материал, используемый для вторичной переработки. Во избежание отрицательного воздействия на окружающую среду батарею и остатки распыляемой среды утилизировать надлежащим образом отдельно от краскопульты. Соблюдать местные предписания!



12. Сервисная служба

Принадлежности, запчасти и техническую помощь вы получите у вашего поставщика продукции фирмы SATA.

13. Гарантия / ответственность

Законную силу имеют Общие условия заключения сделок SATA и в случае необходимости другие договорные обязательства, а также действующие законы.

В особенности SATA не несет ответственности в случае:

- несоблюдения инструкции по эксплуатации
- ненадлежащем использовании продукта
- допуска к работе некомпетентного персонала
- неиспользования средств индивидуальной защиты
- неиспользования оригинальных принадлежностей и запчастей
- самовольного переделывания или изменения конструкции
- естественного старения / износа
- нетипичной для использования ударной нагрузки
- монтажных и демонтажных работ

14. Запчасти [12]

Поз.	Арт. №	Обозначение
1	1826	Набор из 4 блокираторов капель для пластмассового бачка объемом 0,6 л
2	49395	Навинчивающаяся крышка для пластмассового бачка объемом 0,6 л
3	27243	0,6-литровый быстросменный самотечный бачок (пластмасса) QCC
5	140582	Набор из 5 уплотнительных элементов для красящей форсунки

Поз.	Арт. №	Обозначение
6	211425	Набор из 3 колец воздухораспределителя
7	86843	Шток воздушного поршня
8	133942	Фиксатор уплотнения (со стороны воздуха)
9	211458	Набор роликов для скобы
10	211433	Набор для спусковой скобы
11	134098	Воздушный патрубок наружная резьба 1/4" - M15 x 1
12	19745	Поворотный шарнир с наружной резьбой 1/4" x M15 x 1 не для пистолетов DIGITAL
13	211409	Набор из 4 зажимов CCS (зеленый, синий, красный, черный)
14	211482	Рифленая кнопка и винт (по 2 шт.)
15	213025	Шпindel регулятора круглой/широкой струи
16	133934	Набор из 3 уплотнений для шпинделя регулятора круглой/широкой струи
17	211391	Упаковка с 3 стопорными винтами для SATAjet 5000 B микрометров воздуха
18	133991	Набор из 3 головок для воздушного поршня
19	211466	Воздушный микрометр
20	133959	Набор пружин, 3 шт. для красящей иглы и 3 шт. для воздушного поршня
21	211474	Регулятор расхода материала с контргайкой
22	15438	Уплотнение для красящей иглы
23	3988	Отдельный пакет сит для краски, 10 штук
	76018	Упаковка с сеточными фильтрами, 10 x 10 шт.
	76026	Упаковка с сеточными фильтрами, 50 x 10 шт.
	211524	Набор инструментов

□	Содержится в ремкомплекте (артикул 211532)
•	Содержится в сервисной единице «Воздушный поршень» (номер артикула 82552)
△	Содержится в наборе пружин (номер артикула 133959)
○	Содержится в наборе уплотнений (номер артикула 136960)

16. Декларация соответствия стандартам ЕС

Действительную на данный момент версию декларации соответствия можно найти по ссылке:



www.sata.com/downloads

Innehållsförteckning [originalversion: tyska]

1. Symboler	345	8. Rengöring av lackeringspistol- len.....	351
2. Tekniska data	345	9. Underhåll	353
3. Leveransomfattning.....	347	10. Felavhjälpning	355
4. Lackeringspistolens konstruk- tion.....	347	11. Avfallshantering	357
5. Avsedd användning.....	347	12. Kundtjänst	357
6. Säkerhetsanvisningar.....	348	13. Garanti / ansvar.....	357
7. Driftstart.....	350	14. Reservdelar	358
		16. EG konformitetsförklaring.....	359

1. Symboler

	Varning! för risker som kan leda till dödsfall eller till svåra personskador.
	
	Se upp! för farliga situationer som kan leda till sakskador.
	
	Explosionsrisk! Varning för risker som kan leda till dödsfall eller till svåra personskador.
	Tips! Användbara tips och rekommendationer.

2. Tekniska data

Pistolingångstryck			
RP	Operating range (användningsområde)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	max. 2,0 bar	max. 29 psi

Pistolingångstryck

HVLP	Operating range (användningsområde)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2,0 bar	max. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (tryck i munstycket > 0,7 bar)	> 29 psi (tryck i munstycket > 10 psi)
	Överensstämmer med lagstiftningen i Lombardiet/Italien	< 2,5 bar (tryck i munstycket < 1,0 bar)	< 35 psi (tryck i munstycket < 15 psi)

Sprutavstånd

RP	Operating range (användningsområde)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	rekommenderat	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (användningsområde)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	rekommenderat	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. ingångstryck i pistolen

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Luftförbrukning vid 2,0 bar / 29 psi ingångstryck i pistolen

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Max. temperatur för sprutmediet

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Vikt

Utan bägare	476 g	16,8 oz.
Med RPS-bägare 0,6 l	528 g	18,6 oz.
Med flergångsbägare 0,6 l	648 g	22,9 oz.
Med flergångsbägare i aluminium 1,0 l	667 g	23,5 oz.
Med RPS-bägare 0,6 l och digital tryckmätning	568 g (med adam 2)	20,0 oz. (med adam 2)

Vikt		
Extra vikt vid variant med vridled	11 g	0,4 oz.

Tryckluftsanslutning	
	1/4" yttergånga

3. Leveransomfattning

- Lackerspistol med munstycks-sats och RPS-bäggare
 - Bruksanvisning
 - Verktygssats
 - CCS-klämmor
- Alternativa utföranden med:**
- Vridled

4. Lackerspistolens konstruktion [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Lackerspistolens handtag | [1-9] Droppspärr |
| [1-2] Avtryckarbygel | [1-10] Reglering av rund/bred stråle |
| [1-3] Munstyckssats med luftmunstycke, färgmunstycke (syns inte), färgnål (syns inte) | [1-11] Skruv för reglering av materialmängd |
| [1-4] Anslutning av lackerspistol med QCC | [1-12] Stoppmutter för reglering av materialmängd |
| [1-5] Anslutning av flytkärl med QCC | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-6] Lacksil (syns inte) | [1-14] Låsskruv för luftmikrometern |
| [1-7] Flytkärl | [1-15] Luftkolv (syns inte) |
| [1-8] Flytkärlslock | [1-16] Tryckluftsanslutning |
| | [1-17] ColorCode-system (CCS) |

5. Avsedd användning

Lackerspistolen är avsedd för påföring av färger och lacker samt andra lämpliga flytande medier (sprutmedier) med hjälp av tryckluft på lämpliga objekt.

6. Säkerhetsanvisningar

6.1. Allmänna säkerhetsanvisningar

		Varning! Se upp!
- Läs igenom alla säkerhetsanvisningar och hela bruksanvisningen uppmärksammat innan du använder lackeringspistolen. Säkerhetsanvisningarna och de angivna stegen måste följas. - Spara alla bifogade dokument och överlåt inte lackeringspistolen utan dessa dokument.		

6.2. Specifika säkerhetsanvisningar för lackeringspistolen

		Varning! Se upp!
- Följ de lokala föreskrifterna för säkerhet, förebyggande av olyckor, arbetarskydd och miljöskydd! - Rikta aldrig lackeringspistolen mot levande varelser! - Användning, rengöring och underhåll får endast utföras av specialister! - Personer vars reaktionsförmåga är nedsatt på grund av droger, alkohol, läkemedel eller på något annat sätt får inte använda lackeringspistolen! - Ta aldrig lackeringspistolen i drift vid skada eller felande delar! Använd i synnerhet endast vid fast monterad låsskruv [1-14]! Spänn fast låsskruven med original SATA kombi-tool med max. 1 Nm. - Kontrollera och reparera lackeringspistolen före varje användning! - Sluta använda lackeringspistolen omedelbart och skilj den från tryckluften om den är skadad! - Du får aldrig bygga om eller ändra lackeringspistolen tekniskt på egen hand! - Använd enbart SATA originalreservdelar resp. originaltillbehör! - Använd endast tvättmaskiner som rekommenderas av SATA! Följ bruksanvisningen! - Sprutmedier som innehåller syra, lut eller bensin får aldrig användas!		

**Varning! Se upp!**

- Lackeringspistolen får aldrig användas nära tändkällor som öppen eld, brinnande cigaretter eller elektrisk utrustning som inte är explosions-skyddad!
- Ta endast in den mängd lösningsmedel, färg, lack eller andra farliga sprutmedier som behövs för att utföra det aktuella arbetet i lackeringspistolens arbetsmiljö! Ta dessa medier till lämpliga lagringsutrymmen efter arbetets slut!

6.3. Personlig skyddsutrustning**Varning!**

- Vid hantering av lackeringspistolen samt vid rengöring och underhåll måste alltid godkända andnings- och ögonskydd samt lämpliga skyddshandskar och arbetskläder samt skyddsskor användas!
- Vid användningen av lackeringspistolen kan en bullernivå på 85 dB(A) överskridas. Använd lämpliga hörselskydd!
- Fara på grund av heta ytor
Vid bearbetning av heta material (Temperaturen högre än 43 °C; 109,4 °F) ska motsvarande **skyddsklädsel** bäras.

Vid användning av lackeringspistolen överförs inga vibrationer till operatörens kroppsdelar. Rekylkraften är låg.

6.4. Användning i explosiva områden

Lackeringspistolen är godkänd för användning / förvaring i områden med explosionsrisk i Ex-zon 1 och 2. Produktmärkningen ska observeras.

**Varning! Explosionsrisk!**

- **Följande användningar och handlingar leder till förlust av explosionsskyddet och är därför förbjudna:**
- För lackeringspistolen till explosionsskyddade områden i ex-zon 0!
- Användning av lösnings- och rengöringsmedel som baseras på halogeniserade kolväten! De kemiska reaktioner som uppträder då kan vara explosiva!

7. Driftstart



Varning! Explosionsrisk!

- Använd endast lösningsmedelsbeständiga, antistatiska, oskadade, tekniskt felfria tryckluftsslangar som klarar ett kontinuerligt tryck på minst 10 bar, t.ex. **artikelnr 53090!**



Tips!

Se till att följande förutsättningar föreligger:

- Tryckluftsanslutning 1/4" yttergänga eller passande SATA-anslutningsnippel.
- Säkerställ en minsta tryckluftsvolymsström (luftförbrukning) och ett minsta tryck (rekommenderat ingångstryck i pistolen) i enlighet med kapitel 2.
- Ren tryckluft, t.ex. genom SATA filter 484, **artikelnr 92320**
- Tryckluftsslang med minst 9 mm innerdiameter (se varning), t.ex. **artikelnr 53090.**

1. Kontrollera att alla skruvar **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** och **[2-5]** sitter fast ordentligt. Dra åt färgmunstycket **[2-1]** för hand i enlighet med **[7-4]** (14 Nm). Kontrollera att låsskruven **[2-5]** sitter ordentligt fas i enlighet med **[10-1]** och dra åt den vid behov.
2. Spola igenom färgkanalen med en lämplig rengöringsvätska **[2-6]**. **Ta del av kapitel 8.**
3. Rikta in luftmunstycket: vertikal stråle **[2-7]**, horisontell stråle **[2-8]**.
4. Montera lacksilen **[2-9]** och flytkärlet **[2-10]**.
5. Fyll på flytkärlet (maximalt 20 mm under överkanten), stäng med locket **[2-11]** och montera droppspärren **[2-12]**.
6. Skruva på anslutningsnippeln **[2-13]** (ingår inte i leveransen) på luftanslutningen.
7. Anslut tryckluftsslangen **[2-14]**.

7.1. Inställning av pistolens ingångstryck

	Tips!
• Dra av avtryckarbygeln helt och ställ in pistolens ingångstryck (se kapitel 2) i enlighet med ett av följande avsnitt ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] till [3-5]). Lossa avtryckarbygeln igen. • Vid [3-3], [3-4] och [3-5] måste luftmikrometern [1-13] vara helt öppen/stå lodrätt. • Om det ingångstryck som krävs i pistolen inte uppnås måste trycket höjas i trycklufts nätet. Ett för högt tryck leder till för höga avtryckarkrafter.	

[3-1] **SATA adam 2** (tillbehör/exakt metod).

[3-2] Separat **manometer med regleranordning** (tillbehör).

[3-3] Separat **manometer utan regleranordning** (tillbehör).

[3-4] Tryckmätning i **trycklufts nätet** (minst exakta metoden).

7.2. Ställ in materialflödet [4-1], [4-2], [4-3] och [4-4] - materialmängdsregleringen helt öppen

	Tips!
Vid helt öppen materialmängdsreglering är slitaget på färgmunstycket och färgnålen som minst. Välj storlek på munstycket beroende på sprutmedium och arbetshastighet.	

7.3. inställning av sprutstrålen

- Ställ in bred stråle (fabriksinställning) [5-1].
- Ställ in rund stråle [5-2].

7.4. Lackering

Dra av avtryckarbygeln helt vid lackering [6-1]. För lackeringspistolen i enlighet med [6-2]. Håll sprutavståndet i enlighet med kapitel 2.

8. Rengöring av lackeringspistolen

 	Varning! Se upp!
• Koppla bort lackeringspistolen från trycklufts nätet före alla rengöringsarbeten!	

**Varning! Se upp!**

- Risk för personskador på grund av att tryckluft eller sprutmedium tränger ut oväntat!
- Töm lackeringspistolen och flytkärlet fullständigt. Ta hand om sprutmediet på ett riktigt sätt!
- Demontera och montera delarna mycket försiktigt! Använd enbart det medföljande specialverktyget!
- **Använd en neutral rengöringsvätska (pH-värde 6 till 8)!***
- **Använd inte syror, lutar, baser, färgborttagningsmedel, olämpliga regenerat eller andra aggressiva rengöringsmedel!***
- Doppa inte lackeringspistolen i rengöringsvätskan! **Rengöringsvätska får aldrig tränga in i luftkanalerna!**
- Rengör inte den elektroniska tryckvisningens tavla med spetsiga, vassa eller grova föremål!
- Håll får endast rengöras med SATA rengöringsborstar eller SATA munstycksrengöringsnålar. Användning av andra verktyg kan leda till skador och försämring av sprutstrålen. Rekommenderat tillbehör: Rengörings-sats artikelnr 64030.
- Använd endast tvättmaskiner som rekommenderas av SATA! Följ bruksanvisningen!
- Fyll på luftkanalen med ren tryckluft under hela tvättningen!
- Munstyckshuvudet måste peka uppåt!
- **Lämna inte kvar maskinen i tvättmaskinen under längre tid än tvättningen tar!***
- **Efter rengöring av lackeringspistolen och färgkanalen skall luftmunstycket inkl. gängor och flytkärl blåsas ur med ren tryckluft.**

* i annat fall risk för korrosion

**Tips!**

- Efter rengöringen av munstyckssatsen måste sprutbilden kontrolleras!
- Fler tips för rengöring: www.sata.com/TV.

9. Underhåll



Varning! Se upp!

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet före alla underhållsarbeten!
- Demontera och montera delarna mycket försiktigt! Använd enbart det medföljande specialverktyget!

9.1. Byte av munstyckssatsen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] och [7-6]

Varje SATA munstyckssats består av "färgnålen" [7-1], "luftmunstycke" [7-2] och "färgmunstycke" [7-3] och justeras för hand till en perfekt sprutbild. Smörj in färgnålen [7-1] inom område med nåltätningen (ca 3 cm framför nålhylsan, nålfärgfjäder) och gängningen i reglerskruven för materialmängden [1-11]. Byt därför alltid ut munstyckssatsen helt. Justera materialmatningen enligt kapitel 7.2 efter installationen.

9.2. Byt luftfördelarringen enligt följande steg: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] och [7-6]



Se upp!

- Luftfördelarringen får endast tas bort med SATA avdragsverktyg.
- För att utesluta skador på tätningsytorna får inget våld användas.



Tips!

Kontrollera tätningsytor i färgpistolen efter demontering [8-2], rengör vid behov. Kontakta din SATA-återförsäljare i händelse av skada. Placera ny luftfördelningsring baserat på markeringen [8-3], (tappar i borrhålen) och tryck in den jämnt. Ställ efter installationen in materialflöde i enlighet med kapitel 7.2.

9.3. Byt färgnålstätning enligt följande steg: [9-1], [9-2] och [9-3]

Utbyte krävs när sprutmedie tränger ut på den självjusterande färgnålspackningen. Demontera avtryckarbygeln enligt [9-2]. Kontrollera färgnålen för skada efter demontering, ersätt vid behov munstyckssatsen. Se till att bygeln [9-2] placeras korrekt vid installation av avtryckarbygeln. Ställ efter installationen in materialflöde i enlighet med kapitel 7.2.

9.4. Byte av luftkolv, luftkolvsfjäder och luftkolvsmikrometer enligt följande steg: [10-1], [10-2] och [10-3]



Varning!

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet!

Byte krävs när luft tränger ut vid luftmunstycket eller vid luftmikrometern när utdragsbygeln inte används. Fetta in luftmikrometerhylsan med SATA-pistolfett (**Art. Nr. 48173**) efter demontering, sätt in med luftkolvar och spänn låsskruv med original SATA kombi-tool med max. 1 Nm. [10-1]. Ställ in materialmatningen enligt kapitel 7.2.



Varning!

- Kontrollera att låsskruv sitter fast! Luftmikrometern kan skjuta ut okontrollerat ur lackeringspistolen!

9.5. Byte av tätning (på luftsidan)



Varning!

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet!

Steg: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] och [10-5]

Byte av den självjusterande tätningen [10-5] är nödvändigt om det tränger ut luft under avtryckarbygeln.

1. Kontrollera luftkolvstången [10-4] efter demonteringen, rengör den vid behov eller byt den vid skador (t.ex. vid repor eller böjning), fetta in den med SATA högeffekt fett (**artikelnr 48173**) och montera, observera monteringsriktningen!
2. Fetta likaså in luftmikrometerhylsan, sätt in med luftkolvar och spänn

låsskruv med original SATA kombi-tool med max. 1 Nm.
Ställ in materialgenomströmningen enligt kapitel 7.2 efter monteringen.



Varning!

- Kontrollera att låsskruv sitter fast! Luftmikrometern kan skjuta ut okontrollerat ur lackeringspistolen!

9.6. Byte av CCS (ColorCode-System)

CCS för individuell märkning av lackeringspistolen kan bytas enligt [10-6].

9.7. Byte av regleringen av rund/bred stråle steg: [11-1], [11-2], [11-3]

Bytet är nödvändigt om det tränger ut luft vid regleringen eller om regleringen inte fungerar.

1. Borttagning av den gamla spindeln

- Ta bort skruven [11-1] (Torx TX20)
- Avlägsna knappen [11-2]
- Skruva ur spindeln [11-3] med en nyckel (vidd 14)
- Kontrollera om det finns material- och lackrester i spindelfästet. Ta bort resterna och rengör fästet med lösningsmedel vid behov.

2. Installation av den nya spindeln

- Skruva in spindeln [11-3]
- Kläm fast knappen [11-2] på spindelns sexkant
- Spänn låsskruv [11-1] (Torx TX20) med max. 1 Nm - håll därvid fast knappen

10. Felavhjälpning

Fel	Orsak	Avhjälpning
Ojämn sprutstråle (fladdrar/spottar) eller luftbubblor i flytkärlet	Färgmunstycket inte tillräckligt hårt åtdraget	Efterdra färgmunstycket [2-1] med universalnyckeln
	Luftfördelarringen skadad eller smutsig	Byt luftfördelarringen eftersom den skadas vid demonteringen

Fel	Orsak	Avhjälpning
Luftbubblor i flytkärlet	Luftmunstycket löst	Skruva åt luftmunstycket [2-2] för hand
	Mellanrummet mellan luftmunstycket och färgmunstycket ("luftkrets") smutsigt	Rengör luftkretsen, ta del av kapitel 8
	Munstyckssatsen smutsig eller skadad	Rengör munstyckssatsen, kapitel 8, resp. byt den, kapitel 9.1
Luftbubblor i flytkärlet	För lite sprutmedium i flytkärlet	Fyll på flytkärlet [1-6]
	Färgnålens tätning defekt	Byt färgnålens tätning, kapitel 9.3
Sprutbilden för liten, sned, ensidig eller delad	Lackmunstyckets hål belagda med lack	Rengör luftmunstycket, ta del av kapitel 8
	Färgmunstyckets spets (färgmunstyckets tapp) skadad	Kontrollera färgmunstyckets spets resp. byt munstyckssatsen, kapitel 9.1
Ingen funktion för regleringen av rund/bred stråle - regleringen kan vridas	Luftfördelningsring inte korrekt placerad (tappar inte i borrhålen) eller skadad	Byt luftfördelarringen och se till att den placeras korrekt vid monteringen, kapitel 9.2
Regleringen av rund/bred stråle går inte att vrida	Reglerventilen är smutsig	Demontera regleringen av rund/bred stråle, gör så att den går att vrida eller byt den komplett, kapitel 9.7
Lackeringspistolen stänger inte av luften	Luftkolvens säte smutsigt eller luftkolven sliten	Rengör luftkolvens säte och/eller byt luftkolven, luftkolvens packning, kapitel 9.4

Fel	Orsak	Avhjälpning
Korrosion i luftmunstyckets gänga, materialkanal (kärlets anslutning) eller själva lackeringspistolen	Rengöringsvätska (vattenhaltig) stannar kvar för länge i/på pistolen	Rengöring, ta del av kapitel 8 , byt själva pistolen
	Olämpliga rengöringsvätskor	
Sprutmedium tränger ut bakom färgnålens tätning	Färgnålens tätning defekt eller saknas	Byt/montera färgnålens tätning, kapitel 9.3
	Färgnålen smutsig eller skadad	Byt munstyckssatsen, kapitel 9.1, byt färgnålens tätning vid behov, kapitel 9.3
Lackeringspistolen droppar vid färgmunstyckets spets ("färgmunstyckets tapp")	Främmande partiklar mellan färgnålens spets och färgmunstycket	Rengör färgmunstycket och färgnålen, ta del av kapitel 8
	Munstyckssatsen skadad	Byt munstyckssatsen, kapitel 9

11. Avfallshantering

Den fullständigt tömda lackeringspistolen skall hanteras som återvinningsbart avfall. För att undvika skador på miljön skall batteriet och sprutmedelsrester hanteras som avfall på ett riktigt sätt skilt från lackeringspistolen. Följ de lokala föreskrifterna!



12. Kundtjänst

Tillbehör, reservdelar och teknisk support kan du få av din SATA-återförsäljare.

13. Garanti / ansvar

SATA:s allmänna affärsvillkor och eventuella ytterligare avtalade villkor samt de lokalt gällande lagarna gäller.

SATA har inget ansvar:

- om bruksanvisningen inte följs
- om produkten används på ett ej avsett sätt
- om produkten används av utbildad personal
- om personlig skyddsutrustning inte används
- om originaltillbehör och originalreservdelar inte används
- om egenmäktiga eller tekniska ändringar görs
- vid naturligt slitage
- vid onormal slagbelastning
- Monterings- och demonteringsarbeten

14. Reservdelar [12]

Pos.	Arti- kelnr	Benämning
1	1826	Packning med fyra droppspärrar till en plastbehållare på 0,6 l
2	49395	Skruvlock till 0,6 l plastkärl
3	27243	0,6 l QCC flytkärl för snabbt byte (plast)
5	140582	Förpackning med fem tätningselement till färgmunstycket
6	211425	Packning med 3 st. luftfördelarringar
7	86843	Luftkolvstång
8	133942	Tätningshållare (på luftsidan)
9	211458	Bygelrullsats
10	211433	Avtryckarsats
11	134098	Luftanslutningsstycke ¼" yttergänga - M15 x 1
12	19745	Svängtapp ¼" yttergänga x M15 x 1 för icke DIGI-TAL-färgpistoler
13	211409	Förpackning med fyra CCS-klämmor (gröna, blå, röda, svarta)
14	211482	Räfflad knapp och skruv (vardera 2 st.)
15	213025	Spindel för reglering av rund/bred stråle
16	133934	Packning med tre tätningar till spindel för reglering av rund/bred stråle
17	211391	Förpackning med 3 låsskruvar för SATAjet 5000 B luftmikrometer
18	133991	Packning med tre luftkolvshuvuden
19	211466	Luftmikrometer

Pos.	Arti- kelNr	Benämning
20	133959	Fjädersats med 3x färgnål/3x luftkolvsfjäder
21	211474	Materialmängdsreglering med motmutter
22	15438	Färgnålstätning
23	3988	Ett paket med 10 st. lacksilar
	76018	Packning med 10 x 10 st. lacksilar
	76026	Packning med 50 x 10 st. lacksilar
	211524	Verktygssats

□	Ingår i reparationssats (art.nr. 211532)
•	Ingår i serviceenheten till luftkolven (artikelnr 82552)
△	Ingår i fjädersatsen (artikelnr 133959)
○	Ingår i tätningssatsen (artikelnr 136960)

16. EG konformitetsförklaring

Den gällande konformitetsförsäkran hittar du på:



www.sata.com/downloads

Kazalo [originalna različica: nemška]

1. Simboli.....	361	8. Čiščenje lakirne pištole.....	368
2. Tehnični podatki.....	361	9. Vzdrževanje.....	369
3. Obseg dobave.....	363	10. Odpravljanje motenj	372
4. Sestava lakirne pištole	363	11. Odlaganje.....	374
5. Uporaba v skladu z namembnostjo.....	363	12. Servisna služba	374
6. Varnostni napotki	364	13. Jamstvo / odgovornost	374
7. Zagon	366	14. Nadomestni deli.....	374
		16. ES vyhlásenie o zhode.....	376

1. Simboli

	Opozorilo! pred nevarnostjo, ki lahko povzroči smrt ali težke poškodbe.
	
	Opozorilo! pred nevarno situacijo, ki lahko povzroči materialno škodo.
	
	Nevarnost eksplozije! Opozorilo pred nevarnostjo, ki lahko povzroči smrt ali težke poškodbe.
	Napotek! Koristni nasveti in priporočila.

2. Tehnični podatki

Vstopni tlak pištole			
RP	Operating range (področje uporabe)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	najv. 2.0 bar	najv. 29 psi

Vstopni tlak pištrole

HVLP	Operating range (področje uporabe)	0.5 bar - 2.4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	najv. 2.0 bar	najv. 29 psi
	"Compliant"	> 2.0 bar (notranji tlak šobe > 0.7 bar)	> 29 psi (notranji tlak šobe > 10 psi)
	Compliant zakonodaja Lombardija/Italija	< 2.5 bar (notranji tlak šobe < 1.0 bar)	< 35 psi (notranji tlak šobe < 15 psi)

Razmik brizganja

RP	Operating range (področje uporabe)	10 cm - 21 cm	4« - 8«
	priporočeno	17 cm - 21 cm	7« - 8«
HVLP	Operating range (področje uporabe)	10 cm - 21 cm	4« - 8«
	priporočeno	10 cm - 15 cm	4« - 6«

Maks. vhodni tlak pištrole

	10.0 bar	145 psi
--	----------	---------

Poraba zraka pri 2.0 bar / 29 psi - vhodni tlak pištrole

RP	290 NI/min	10.2 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

Maks. temperatura brizgalnega medija

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Teža

brez lončka	476 g	16.8 oz.
z RPS-lončkom 0,6 l	528 g	18.6 oz.
z večnamenskim lončkom 0,6 l	648 g	22.9 oz.
z aluminijastim večnamenskim lončkom 1,0 l	667 g	23.5 oz.
z RPS-lončkom 0,6 l in digitalnim merilnikom tlaka	568 g (z adam 2)	20.0 oz. (z adam 2)

Teža		
dodatna teža pri različici z vrtljivim zgibom	11 g	0.4 oz.
Priključek za stisnjeni zrak		
	1/4" priključni navoj	

3. Obseg dobave

- Lakirna pištola s setom šob in s RPS-lončkom
 - Navodilo za obratovanje
 - Komplet orodja
 - CCS sponke
- Alternativne izvedbe s/z:**
- vrtljivim členkom

4. Sestava lakirne pištrole [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] ročaj lakirne pištrole | [1-9] zapora proti kapljanju |
| [1-2] ročica za sprožitev | [1-10] regulacija okroglega / širokega curka |
| [1-3] komplet šob z zračno šobo, šobo za barve (ni vidna), iglo za barve (ni vidna) | [1-11] vijak za reguliranje količine materiala |
| [1-4] priključek za lakirno pištolo s QCC | [1-12] nasprotna matice za reguliranje količine materiala |
| [1-5] priključek za posodo za tekočino s QCC | [1-13] zračni mikrometer |
| [1-6] sito za lak (ni vidno) | [1-14] vijak za pritrditev zračnega manometra |
| [1-7] posoda za tekočino | [1-15] bat za lak (ni viden) |
| [1-8] pokrov posode za tekočino | [1-16] Priključek za stisnjeni zrak |
| | [1-17] ColorCode sistem (CCS) |

5. Uporaba v skladu z namembnostjo

Lakirna pištola je v skladu z namembnostjo predvidena za nanašanje barv in lakov ter drugih primernih, tekočih medijev (brizgalnih medijev) s pomočjo stisnjenega zraka na za to primerne objekte.

6. Varnostni napotki

6.1. Splošni varnostni napotki

		Opozorilo! Pozor!
• Pred uporabo lakirne pištole skrbno in v celoti preberite vse varnostne napotke in navodilo za uporabo. Upoštevati morate varnostne napotke in predpisane postopke. • Shranite vse priložene dokumente in oddajte lakirno pištolo dalje samo s temi dokumenti.		

6.2. Specifični varnostni napotki za lakirne pištole

		Opozorilo! Pozor!
• Upoštevajte krajevne varnostne predpise, predpise o preprečevanju nezgod in o zaščiti pri delu ter predpise o varovanju okolja! • Lakirne pištole nikoli ne usmerjajte proti živim bitjem! • Uporabljati, čistiti in vzdrževati jo sme samo strokovna oseba! • Osebe, katerih reakcijska sposobnost je zmanjšana zaradi mamil, alkohola, zdravil ali na drug način, je prepovedana uporaba lakirne pištole! • Pištole za lakiranje ne uporabljajte, če je poškodovana ali manjkajo sestavni deli! Uporaba je dovoljena samo, če je fiksni vijak trdno pritrjen [1-14]! Fiksni vijak privijte z originalnim kombiniranim orodjem SATA z navorom najv. 1 Nm. • Lakirno pištole pred vsako uporabi preverite in jo po potrebi popravite! • Lakirno pištolo v primeru, da je poškodovana, takoj izključite iz obratovanja, ločite jo z mreže za stisnjeni zrak! • Lakirne pištoli nikoli ne smete samovoljno predelovati ali tehnično spreminjati! • Uporabljajte izključno originalne SATA nadomestne dele oziroma pribor! • Uporabljajte izključno s strani podjetja SATA priporočene pralne stroje! Upoštevajte navodilo za obratovanje! • Nikoli ne obdelujte brizgalnih medijev, ki vsebujejo kisline, luge ali bencin!		

**Opozorilo! Pozor!**

- Lakirne pištole nikoli ne uporabljajte na območju virov vžiga kot npr. odprtega ognja, tlečih cigaret ali električnih naprav brez protiekspluzijske zaščite!
- V obratovalno okolje lakirne pištole prinesite samo za delovni postopek potrebno količino topila, barve, laka ali drugega nevarnega brizgalnega medija! Te medije po koncu dela odnesite v skladiščne prostore, ki odgovarjajo namembnosti!

6.3. Osebna zaščitna oprema

**Opozorilo!**

- Pri uporabi lakirne pištole ter pri čiščenju in vzdrževanju vedno nosite registrirano zaščito za dihanje in za oči ter predpisane zaščitne rokavice in delovna oblačila ter delovne čevlje!
- Pri uporabi lakirne pištole se lahko prekorači nivo zvočnega tlaka 85 dB(A). **Nosite primerno zaščito za sluh!**
- Nevarnost zaradi vročih površin
Pri predelavi vročih materialov (temperature nad 43 °C; 109.4 °F) nosite ustrezna **zaščitna oblačila**.

Pri uporabi se ne prenašajo nikakršne vibracije na dele telesa upravljalca. Sile povratnih sunkov so nizke.

6.4. Uporaba na eksplozijsko ogroženih območjih

Lakirna pištola je primerna za uporabo/shranjevanje v potencialno eksplozivnih atmosferah območij 1 in 2. Upoštevati je treba oznako na izdelku.

**Opozorilo! Nevarnost eksplozije!**

- **Naslednji načini uporabe in ravnanj vodijo do izgube protiekspluzijske zaščite in so zato prepovedani:**
- Prinašanje lakirne pištole v eksplozijsko ogrožena območja EX cone 0!
- Uporaba topil in čistilnih sredstev, ki so izdelani na osnovi halogeniziranih ogljikovodikov! Kemične reakcije, ki nastanejo pri tem, lahko potekajo v obliki eksplozije!

7. Zagon



Opozorilo! Nevarnost eksplozije!

- Uporabljajte samo za topila obstojne, antistatične, nepoškodovane, tehnično neoporečne gibke cevi za stisnjeni zrak z odpornostjo za tlak najmanj 10 bar, npr. **št. izd. 53090!**



Napotek!

Zagotovite izpolnjevanje naslednjih pogojev:

- Priključek za stisnjen zrak z navojnim priključkom 1/4" ali primerno priključno tuljavko SATA.
- Zagotovite minimalen tok prostornine stisnjenega zraka (poraba zraka) in tlak (priporočeni vhodni tlak na vходу pištrole) v skladu s poglavjem 2.
- Čist stisnjeni zrak, npr. z uporabo SATA filtra 484, **št. izd. 92320**
- Gibka cev za stisnjeni zrak z notranjim premerom najmanj 9 mm (glej opozorilni napotek), npr. **št. izd. 53090**.

1. Vse vijake **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** in **[2-5]** preverite glede trdnega položaja. Barvno šobo **[2-1]** po **[7-4]** na roko (14 Nm) zategnite. Zaporni vijak **[2-5]** po **[10-1]** preverite glede trdnega položaja, po potrebi ga trdno zategnite.
2. Barvni kanal izperite s primerno čistilno tekočino **[2-6]**, **upoštevajte poglavje 8.**
3. Usmerite zračno šobo: vertikalni curek **[2-7]**, horizontalni curek **[2-8]**.
4. Montirajte sito za lak **[2-9]** in posodo za tekočino **[2-10]**.
5. Napolnite posodo za tekočino (maksimalno 20 mm pod zgornjim robom), jo zaprite s pokrovom **[2-11]** in namestite zaporo proti kapljanju **[2-12]**.
6. Priključni nastavek **[2-13]** (ni vsebovan v obsegu dobave) privijte na zračni priključek.
7. Priključite gibko cev za stisnjeni zrak **[2-14]**.

7.1. Nastavitev vhodnega tlaka pištrole

	Napotek!
• Ročico za sprožitev v celoti potegnite in vhodni tlak pištrole (glej poglavje 2) nastavite v skladu z enim od naslednjih delov ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] do [3-5]), ročico za sprožitev ponovno popustite. • Pri [3-3], [3-4] in [3-5] mora biti zračni mikrometer [1-13] popolnoma odprt / stati navpično. • Če se ne doseže potrební vhodni tlak pištrole, se mora povišati tlak v omrežju stisnjenega zraka; previsok tlak vodi do povišanih sprožilnih sil.	

[3-1] **SATA adam 2** (pribor / natančna metoda).

[3-2] Posebni **manometer s pripravo za reguliranje** (pribor).

[3-3] Posebni **manometer brez priprave za reguliranje** (pribor).

[3-4] Merjenje tlaka na **omrežju stisnjenega zraka** (najmanj točna metoda).

7.2. Nastavitev pretoka materiala [4-1], [4-2], [4-3] in [4-4] - reguliranje količine materiala popolnoma odprto

	Napotek!
Pri popolnoma odprti regulaciji količine materiala je obraba barvne šobe in barvne igle najnižja. Izberite velikost šobe, odvisno od brizgalnega medija in delovne hitrosti.	

7.3. Nastavitev brizgalnega curka

- Nastavitev širokega curka (tovarniška nastavitev) [5-1].
- Nastavitev okroglega curka [5-2].

7.4. Lakiranje

Za lakiranje popolnoma povlecite ročico za sprožitev [6-1]. Lakirno pištolo vodite v skladu s [6-2]. Upoštevajte brizgalni razmak v skladu s poglavjem 2.

8. Čiščenje lakirne pištrole



Opozorilo! Pozor!

- Pred vsemi čistilnimi deli lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!
- Nevarnost poškodbe zaradi nepričakovanega izstopa stisnjenega zraka in / ali izstopanja brizgalnega medija!
- Lakirno pištolo in posodo za tekočino popolnoma izpraznite, brizgalni medij pravilno odložite!
- Dele montirajte in demontirajte skrajno previdno! Uporabljajte izključno dobavljeno orodje!
- **Uporabljajte nevtralno čistilno tekočino (pH vrednost 6 do 8)!***
- **Ne uporabljajte nikakršnih kislin, lugov, baz, sredstev za odstranjevanje z luženjem, neprimernih regenerativ ali drugih agresivnih čistil!***
- Pištrole za lakiranje ne potaplajte v čistilno tekočino! **Čistilna tekočina ne sme nikoli priti v zračne kanale!**
- Stekla elektronskega prikaza tlaka ne čistite s koničastimi, ostrimi ali hrapavimi predmeti!
- Vrtine čistite samo s SATA čistilnimi ščetkami ali s SATA iglami za čiščenje šob. Uporaba drugih orodij lahko povzroči poškodbe in okrnjenost brizgalnega curka. **Priporočeni pribor:** čistilni set, št. izd. 64030.
- Uporabljajte izključno s strani podjetja SATA priporočene pralne stroje! Upoštevajte navodilo za obratovanje!
- Zračni kanal med celotnim postopkom pranja polnite s čistim zrakom!
- Glava šobe mora biti obrnjena navzdol!
- **Lakirno pištolo pustite v pralnem stroju samo med trajanjem pralnega postopka!***
- **Po čiščenju lakirno pištolo in barvni kanal, zračno šobo vklj. z navojem in posodo za tekočino izpihajte s čistim stisnjenim zrakom!***

* v nasprotnem primeru nevarnost korozije

**Napotek!**

- Po čiščenju seta šob kontrolirajte brizgalno sliko!
- Ostali nasveti za čiščenje: www.sata.com/TV.

9. Vzdrževanje

**Opozorilo! Pozor!**

- Pred vsemi vzdrževalnimi deli lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjene zrače!
- Dele montirajte in demontirajte skrajno previdno! Uporabljajte izključno dobavljeno orodje!

9.1. Zamenjava seta šob [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] in [7-6]

Vsak komplet šob SATA sestavljajo "barvna igla" **[7-1]**, "zračna šoba" **[7-2]** in "barvna šoba" **[7-3]** in vsak komplet je ročno nastavljen za odličen rezultat brizganja. Barvno iglo **[7-1]** v območju tesnila igle (pribl. 3 cm pred pušo igle, vzmetjo barvne igle) in navoja vijaka za reguliranje količine materiala namažite **[1-11]**. Pri tem vedno zamenjajte celoten komplet šob. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.2. Zamenjava obroča za porazdelitev zraka, koraki: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] in [7-6]

**Pozor!**

- Obroč za porazdelitev zraka odstranjujte izključno s SATA orodjem za izвлеčenje.
- Ne uporabljajte nikakršne sile, da izključite poškodbe tesnilnih površin.

**Napotek!**

Po demontaži preverite tesnilne površine pištole za lakiranje **[8-2]**, po potrebi jih očistite. V primeru poškodb se obrnite na vašega prodajalca SATA. Novi obroč za razdeljevanje zraka namestite v skladu z oznako **[8-3]** (zatiči v izvrtine) in ga enakomerno pritisnite navznoter. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.3. Zamenjava tesnila barvne igle, koraki: [9-1], [9-2] in [9-3]

Zamenjava je potrebna, če na samonastavljivem paketu barvnih igel izstopa brizgalni medij. Sprožilec demontirajte v skladu z **[9-2]**. Po demontaži preverite, ali je barvna igla poškodovana, po potrebi zamenjajte komplet šob. Pri montaži sprožilca bodite pozorni na pravilen položaj ovoja sprožilca **[9-2]**. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.4. Zamenjava zračnega bata, batne vzmeti in mikrometra, koraki: [10-1], [10-2] in [10-3]

**Opozorilo!**

- Lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!

Zamenjava je potrebna, če zrak iz zračne šobe ali mikrometra za zrak izstopa, ko sprožilec ni aktiviran. Po demontaži pušo mikrometra za zrak namažite z mazivom za pištole SATA (**št. art. 48173**), jo vstavite z zračnim batom in privijte fiksni vijak z originalnim kombiniranim orodjem SATA z navorom najv. 1 Nm. **[10-1]**. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.

**Opozorilo!**

- Preverite pritrdilni vijak glede trdnega položaja! Zračni mikrometer se lahko nekontrolirano izstrelji iz lakirne pištole!

9.5. Zamenjava tesnila (zračna stran)



Opozorilo!

- Lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!

Koraki: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] in [10-5]

Zamenjava tesnila, ki se samodejno naknadno nastavlja [10-5] je potrebno, če zrak izstopa iz ročice za sprožitev.

1. Po demontaži preverite palico zračnega bata [10-4]; po potrebi jo očistite in jo v primeru poškodb (npr. če je opraskana ali ukrivljena) zamenjajte, namažite jo s SATA visokozmogljivostno mastjo (**št. izd. 48173**) ter montirajte, upoštevajte smer vgradnje!
2. Pušo mikrometra za zrak prav tako namažite, jo vstavite z zračnim batom in privijte fiksni vijak z originalnim kombiniranim orodjem SATA z navorom najv. 1 Nm.

Po vgradnji nastavite pretok materiala v skladu s poglavjem 7.2.



Opozorilo!

- Preverite pritrdilni vijak glede trdnega položaja! Zračni mikrometer se lahko nekontrolirano izstreli iz lakirne pištole!

9.6. Zamenjava CCS (ColorCode-System)

CCS za individualno označevanje lakirne pištole se lahko zamenja po [10-6].

9.7. Zamenjava vretena za reguliranje okroglega / širokega curka **Koraki:** [11-1], [11-2], [11-3]

Zamenjava je potrebna, če iz regulacije izstopa zrak ali če regulacija ne deluje.

1. Odstranjevanje starega vretena

- Odstranjevanje vijaka [11-1] (Torx TX20)
- Odprite gumb [11-2]
- Vreteno [11-3] odvijte s ključem (širina 14)
- Snemanje vretena preizkusite na ostankih materiala in laka, po potrebi odstranite in očistite s topilom

2. Montaža novega vretena

- Privijte vreteno [11-3]

- Namestitev gumba [11-2] na šestkotnik vretena
- Fiksni vijak [11-1] (torx TX20) privijte z navorom najv. 1 Nm - pri tem držite gumb

10. Odpravljanje motenj

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Nemiren brizgalni curek (frfotanje/pljuvanje) ali zračni mehurčki v posodi za tekočino	Barvna šoba ni privita dovolj čvrsto	Barvno šobo [2-1] zategnite z univerzalnim ključem
	Obroč za porazdelitev zraka je poškodovan ali umazan	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka, ker se -e-ta pri demontaži poškoduje
Zračni mehurčki v posodi za tekočino	Zračna šoba ni dobro pritrjena	Zračno šobo [2-2] z roko trdno privijte
	Vmesni prostor med zračno šobo in barvno šobo („zračni krog“ umazan)	Očistite zračni krog, upoštevajte poglavje 8
	Set šob umazan ali poškodovan	Očistite set šob, poglavje 8, oziroma ga zamenjajte, poglavje 9.1
Zračni mehurčki v posodi za tekočino	Premalo brizgalnega medija v posodi za tekočino	Napolnite posodo za tekočino [1-6]
	Tesnilo barvne igle pokvarjeno	Zamenjajte tesnilo barvne igle, poglavje 9.3
Brizgalna slika premajhna, poševna, enostranska ali razcepljena	Vrtine zračne šobe zamašene z lakom	Očistite zračno šobo, upoštevajte poglavje 8
	Konica barvne šobe (čepek barvne šobe) poškodovan(a)	Preverite čepek barvne šobe glede poškodb, po potrebi zamenjajte set šob, poglavje 9.1

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Regulacija okroglega/ širokega curka brez funkcije - regulacijo je možno vrteti	Obroč za razdeljevanje zraka ni pravilno nameščen (zatiči niso v izvrtinah) ali je poškodovan	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka in pri vgradnji upoštevajte pravilen položaj, poglavje 9.2
Reguliranje okroglega/ širokega curka se ne da vrteti	Regulacijski ventil umazan	Reguliranje okroglega/ širokega curka odmontirajte, vzpostavite gibljivost ali v celoti zamenjajte, poglavje 9.7
Lakirna pištola ne izklopi zraka	Ležišče zračnega bata umazano ali zračni bat obrabljen	Očistite ležišče zračnega bata in / ali zamenjajte set zračnega bata, poglavje 9.4
Korozija na navoju zračne šobe, na materialnem kanalu (priključek posode) ali na trupa zračne pištole	Čistilna tekočina (vodena) predolgo ostaja v/na pištoli	Čiščenje, upoštevajte poglavje 8, poskrbite za zamenjavo trupa pištole
	Neprimerne čistilne tekočine	
Brizgalni medij izstopa za tesnilom barvne igle	Tesnilo barvne igle pokvarjeno ali ne obstaja	Zamenjajte / vgradite tesnilo barvne igle, poglavje 9.3
	Barvna igla umazana ali poškodovana	Zamenjajte set šob, poglavje 9.1; po potrebi zamenjajte barvno iglo, poglavje 9.3
Iz lakirne pištole kaplja na konici barvne šobe („čepek barvne šobe“)	Tujek med konico barvne igle in barvno šobo	Očistite barvno šobo in barvno iglo, upoštevajte poglavje 8
	Set šob poškodovan	Zamenjajte set šob, poglavje 9

11. Odlaganje

Odlaganje v celoti izpraznjene lakirne pištole kot surovine. Da bi se preprečila škoda za okolje, baterijo in ostanke brizgalnega medija pravilno odstranjujte ločeno od lakirne pištole. Upoštevajte krajevne predpise!



12. Servisna služba

Pribor, nadomestne dele in tehnično pomoč prejmete pri vašem SATA trgovcu.

13. Jamstvo / odgovornost

Veljajo Splošni poslovni pogoji podjetja SATA ter morebitni dodatni pogodbeni dogovori ter posamezno veljavni zakoni.

SATA še posebej ne nosi nikakršne odgovornosti pri:

- neupoštevanju navodila za uporabo
- uporabi izdelka v neskladju z namembnostjo
- uporabi s strani neizšolanega osebja
- neuporabi osebne zaščitne opreme
- neuporabi originalnega pribora in originalnih nadomestnih delov
- samovoljni pregradnji ali tehničnih spremembah
- naravni izrabi / obrabi
- udarnih obremenitvah, ki niso tipični za uporabo
- montažnih in demontažnih delih

14. Nadomestni deli [12]

Pol.	Št. izd.	Naziv
1	1826	Zavitek s 4 zaporami proti kapljanju za 0,6 l posodo iz umetne mase
2	49395	Navojni pokrov za 0,6 l posodo iz umetne mase
3	27243	0,6 l QCC posoda za tekočino za hitro menjavo (plastična masa)
5	140582	Pakiranje s 5 tesnilnimi elementi za barvno šobo
6	211425	Zavoj s 3 kosi obročev za porazdelitev zraka
7	86843	Palica za zračni bat
8	133942	Držalo tesnila (zračna stran)
9	211458	Set valjčkov držala
10	211433	Komplet ročice za sprožitev

Pol.	Št. izd.	Naziv
11	134098	Element za zračni priključek 1/4" zunanji navoj - M15 x 1
12	19745	Giblivi sklep 1/4" zunanji navoj x M15 x 1, ne za pištole za lakiranje DIGITAL
13	211409	Zavitek s 4 CCS clips (zelen, moder, rdeč, črn)
14	211482	Narebričeni gumb in vijak (po 2 kosa)
15	213025	Vreteno za regulacijo okroglega / širokega curka
16	133934	Zavoj s 3 tesnili za vreteno regulacije okroglega/širokega curka
17	211391	Paket s 3 aretirnimi vijaki za mikrometer za zrak SATAjet 5000 B
18	133991	Zavoj s 3 glavami zračnega bata
19	211466	zračni mikrometer
20	133959	Set vzmeti po 3-x za barvno iglo / 3-x vzmeti za zračni bat
21	211474	Regulacija količine materiala z nasprotno matico
22	15438	Tesnilo za barvno iglo
23	3988	Posamični zavitek sit za lak z 10 kosi
	76018	Zavoj z 10 x 10 kosov sit za lak
	76026	Zavoj s 50 x 10 kosov sit za lak
	211524	Komplet orodja

□	Vključeno v kompletu za popravilo (št. izdelka 211532)
•	Vsebovan v servisni enoti za zračni bat (št. izd. 82552)
△	Vsebovan v setu vzmeti (št. izd. 133959)
○	Vsebovan v setu tesnil (št. izd. 136960)

16. ES vyhlásenie o zhode

Trenutno veljavno izjavo o skladnosti najdete na naslovu:



www.sata.com/downloads

Obsah [pôvodná verzia: v nemeckom jazyku]

1. Symboly.....	377	8. Čistenie lakovacej pištole	384
2. Technické údaje.....	377	9. Údržba.....	385
3. Obsah dodávky	379	10. Odstraňovanie porúch	388
4. Zloženie lakovacej pištole	379	11. Likvidácia.....	390
5. Používanie podľa určenia.....	379	12. Zákaznícky servis.....	390
6. Bezpečnostné pokyny	380	13. Záruka / ručenie	390
7. Uvedenie do prevádzky	382	14. Náhradné diely	391
		16. ES izjava skladnosti	392

1. Symboly

	Varovanie! pred nebezpečenstvom, ktoré môže viesť k smrti alebo k ťažkým poraneniam.
	
	Pozor! na nebezpečnú situáciu, ktorá môže viesť k vecným škodám.
	
	Nebezpečenstvo výbuchu! Varovanie pred nebezpečenstvom, ktoré môže viesť k smrti alebo k ťažkým poraneniam.
	Upozornenie! Užitočné tipy a odporúčania.

2. Technické údaje

Vstupný tlak pištole			
RP	Operating range (Oblasť použitia)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	max. 2,0 bar	max. 29 psi

Vstupný tlak pištole

HVLP	Operating range (Oblasť použitia)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	max. 2,0 bar	max. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (vnútorný tlak dýzy > 0,7 bar)	> 29 psi (vnútorný tlak dýzy > 10 psi)
	Compliant legislatíva Lombardska / Taliansko	< 2,5 bar (vnútorný tlak dýzy < 1,0 bar)	< 35 psi (vnútorný tlak dýzy < 15 psi)

Vzdialenosť striekania

RP	Operating range (Oblasť použitia)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	odporúčané	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Oblasť použitia)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	odporúčané	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. vstupný tlak pištole

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Spotreba vzduchu pri vstupnom tlaku pištole 2,0 bar / 29 psi

RP	290 NI/min	10,2 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Max. teplota striekaného média

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Hmotnosť

bez nádobky	476 g	16,8 oz.
s RPS nádobkou 0,6 l	528 g	18,6 oz.
s viacnásobne použiteľnou nádobkou 0,6 l	648 g	22,9 oz.
s hliníkovou viacnásobne použiteľnou nádobkou 1,0 l	667 g	23,5 oz.

Hmotnosť		
s RPS nádobkou 0,6 l a digitálnym meraním tlaku	568 g (s adam 2)	20,0 oz. (s adam 2)
dodatočná hmotnosť pri variante s otočným kĺbom	11 g	0,4 oz.
Prípojka stlačeného vzduchu		
	1/4" vonkajší závit	

3. Obsah dodávky

- Lakovacia pištoľ so súpravou dýz **Alternatívne vyhotovenia s:**
 - Otočným kĺbom
- Návod na použitie
- Súprava náradia
- Spony CCS

4. Zloženie lakovacej pištole [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Rukoväť lakovacej pištole | [1-9] Uzáver proti kvapkaniu |
| [1-2] Jazyček spúšte | [1-10] Regulácia kruhového/plochého rozstreku |
| [1-3] Súprava dýz so vzduchovou dýzou, dýzou na farbu (nie je viditeľná), ihlou na farbu (nie je viditeľná) | [1-11] Skrutka regulácie množstva materiálu |
| [1-4] Prípojka lakovacej pištole s QCC | [1-12] Poistná matica regulácie množstva materiálu |
| [1-5] Prípojka nádobky na kvapalinu s QCC | [1-13] Vzduchový mikrometer |
| [1-6] Sitko na lak (nie je viditeľné) | [1-14] Aretačná skrutka vzduchového mikrometra |
| [1-7] Nádobka na kvapalinu | [1-15] Vzduchový piest (nie je viditeľný) |
| [1-8] Veko nádobky na kvapalinu | [1-16] Prípojka stlačeného vzduchu |
| | [1-17] Systém ColorCode (CCS) |

5. Používanie podľa určenia

Lakovacia pištoľ je podľa určenia vyhradená na nanášanie farieb a lakov, ako aj iných vhodných, tekutých médií (striekaných médií) pomocou stlačeného vzduchu na vhodné objekty.

6. Bezpečnostné pokyny

6.1. Všeobecné bezpečnostné pokyny

		Varovanie! Pozor!
• Pred použitím lakovacej pištole si pozorne prečítajte všetky bezpečnostné pokyny a celý návod na použitie. Bezpečnostné pokyny a stanovené kroky sa musia dodržiavať. • Všetky priložené dokumenty uschovajte a lakovaciu pištoľ odovzdávajte iným osobám len spolu s týmito dokumentmi.		

6.2. Bezpečnostné pokyny špecifické pre lakovaciu pištoľ

		Varovanie! Pozor!
• Dodržiavajte miestne bezpečnostné, preventívne predpisy, predpisy bezpečnosti práce a predpisy na ochranu životného prostredia! • Lakovacou pištoľou nikdy nemierť na osoby! • Lakovaciu pištoľ smie používať, čistiť a udržiavať len odborník! • Osoby, ktorých reakčná schopnosť je v dôsledku požitia drog, alkoholu, liekov alebo inak obmedzená, nesmú s lakovacou pištoľou manipulovať! • Lakovaciu pištoľ neuvádzajte nikdy do prevádzky pri poškodení alebo chýbajúcich dieloch! Používajte zvlášť iba pri pevne zabudovanej aretačnej skrutke [1-14]! Aretačnú skrutku utiahnite pomocou originálneho kombinovaného nástroja SATA s max. 1 Nm. • Lakovaciu pištoľ pred každým použitím skontrolujte a v prípade potreby opravte! • Pri poškodení lakovaciu pištoľ ihneď vyradte z prevádzky a odpojte zo siete stlačeného vzduchu! • Lakovaciu pištoľ nikdy svojvoľne neprerábajte ani technicky neupravujte! • Používajte výlučne originálne náhradné diely, resp. príslušenstvo SATA! • Používajte výlučne práčky odporúčané firmou SATA! Riadte sa návodom na použitie!		

 	Varovanie! Pozor!
• Nikdy nespracúvajte striekané médiá s obsahom kyselín, lúhov alebo benzínu! • Lakovaciu pištoľ nikdy nepoužívajte v oblasti zápalných zdrojov, ako je napr. otvorený oheň, horiace cigarety alebo elektrické zariadenia, ktoré nie sú chránené pred explóziou! • Do pracovného prostredia lakovacej pištole sa dáva len také množstvo rozpúšťadiel, farby, laku alebo iných nebezpečných striekaných médií, ktoré je potrebné na nasledujúci pracovný krok! Po ukončení prác ich odnesť do skladovacích priestorov podľa určenia!	

6.3. Osobný ochranný výstroj

	Varovanie!
• Pri používaní lakovacej pištole, ako aj pri čistení a údržbe vždy noste schválenú ochranu dýchacích ciest a očí a taktiež vhodné ochranné rukavice a pracovný odev a pracovnú obuv! • Pri použití lakovacej pištole môže dôjsť k prekročeniu hladiny akustického tlaku 85 dB(A). Noste vhodnú ochranu sluchu! • Ohrozenie kvôli horúcim povrchom Pri spracovávaní horúcich materiálov (teplota väčšia ako 43 °C; 109,4 °F) noste zodpovedajúci ochranný odev.	

Pri použití lakovacej pištole nedochádza k prenosu vibrácií na časti tela obsluhujúceho personálu. Reaktívne sily sú nepatrné.

6.4. Používanie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu

Lakovacia pištoľ je schválená na používanie/uschovanie v oblastiach ohrozených výbuchom zóny 1 a 2. Je nutné zohľadniť značku produktu.

 	Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!
• Nasledujúce použitia a konania vedú k zániku ochrany pred výbuchom, a preto sú <u>zakázané</u>: • Prinášať lakovaciu pištoľ do prostredí s nebezpečenstvom výbuchu výbušnej zóny 0!	

**Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!**

- Používanie rozpúšťadiel a čistiacich prostriedkov na báze halogenizovaných uhľovodíkov! Chemické reakcie, ktoré pritom vznikajú, môžu mať výbušný priebeh!

7. Uvedenie do prevádzky

**Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!**

- Používajte len také hadice na stlačený vzduch, ktoré sú odolné proti rozpúšťadlám, antistatické, nepoškodené, technicky bezchybné, s trvalou pevnosťou v tlaku minimálne 10 bar, napr. **výr. č. 53090!**

**Upozornenie!****Zabezpečte nasledujúce podmienky:**

- Prípojka stlačeného vzduchu 1/4" vonkajší závit alebo vhodná pripojovacia vsuvka SATA.
- Zabezpečte minimálny objemový prúd stlačeného vzduchu (spotrebu vzduchu) a tlak (odporúčaný vstupný tlak pištole) podľa kapitoly 2.
- Čistý stlačený vzduch, napr. prostredníctvom filtra SATA 484, **výr. č. 92320**
- Hadica na stlačený vzduch s minimálnym vnútorným priemerom 9 mm (pozri výstražné upozornenie), napr. **výr. č. 53090**.

1. Skontrolujte upevnenie všetkých skrutiek **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** a **[2-5]**. Dýzu na farbu **[2-1]** dotiahnite rukou podľa **[7-4]** (14 Nm). Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky **[2-5]** podľa **[10-1]**, v prípade potreby ju dotiahnite.
2. Kanálik na farbu prepláchnite vhodnou čistiacou kvapalinou **[2-6]**, **riadiť sa kapitolou 8**.
3. Vyrovnajte vzduchovú dýzu: Vertikálny prúd **[2-7]**, horizontálny prúd **[2-8]**.
4. Namontujte sitko na lak **[2-9]** a nádobku na kvapalinu **[2-10]**.
5. Naplňte nádobku na kvapalinu (maximálne 20 mm pod hornú hranu), uzavrite ju vekom **[2-11]** a nasadte uzáver proti kvapkaniu **[2-12]**.
6. Hrdlo prípojky **[2-13]** (nie je súčasťou dodávky) naskrutkujte na vzdu-

chovú prípojku.

7. Napojte hadicu stlačeného vzduchu [2-14].

7.1. Nastavenie vstupného tlaku pištole



Upozornenie!

- Jazyček spúšte úplne odtiahnite a vstupný tlak pištole (pozri kapitolu 2) nastavte podľa jedného z nasledujúcich odsekov ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] až [3-5]), potom jazyček spúšte znovu pustite.
- Pri [3-3], [3-4] a [3-5] musí byť vzduchový mikrometer [1-13] úplne otvorený/stáť vo zvislej polohe.
- Ak sa nedosiahne požadovaný vstupný tlak pištole, treba zvýšiť tlak v sieti stlačeného vzduchu; príliš vysoký tlak vedie k vysokým odťahovým silám.

[3-1] **SATA adam 2** (príslušenstvo / exaktná metóda).

[3-2] **Samostatný manometer s regulačným zariadením** (príslušenstvo).

[3-3] **Samostatný manometer bez regulačného zariadenia** (príslušenstvo).

[3-4] Meranie tlaku na **tlakovzdušnej sieti** (najnepresnejšia metóda).

7.2. Nastavte priechod materiálu [4-1], [4-2], [4-3] a [4-4] - regulácia množstva materiálu je naplno otvorená



Upozornenie!

Po úplnom otvorení regulácie množstva materiálu je opotrebovanie dýzy na farbu a ihly na farbu najnižšie. Veľkosť dýzy zvolte v závislosti od striekaného média a od pracovnej rýchlosti.

7.3. Nastavenie rozstrekovacieho prúdu

- Nastavenie plochého rozstreku (nastavenie z výrobného podniku) [5-1].
- Nastavenie kruhového rozstreku [5-2].

7.4. Lakovanie

Pri lakovaní jazyček spúšte úplne odtiahnite [6-1]. Lakovaciu pištoľ vedte podľa [6-2]. Dodržiavajte vzdialenosť pri striekaní podľa kapitoly 2.

8. Čistenie lakovacej pištole



Varovanie! Pozor!

- Pred akýmkoľvek čistiacimi prácami odpojte lakovaciu pištoľ zo siete stlačeného vzduchu!
- Nebezpečenstvo poranenia v dôsledku neočakávaného úniku stlačeného vzduchu a/alebo úniku striekaného média!
- Lakovaciu pištoľ a nádobku na kvapalinu úplne vyprázdňte, striekané médium náležitým spôsobom zlikvidujte!
- Diely odmontujte a namontujte mimoriadne opatrne! Používajte výlučne dodané špeciálne náradie!
- **Používajte neutrálnu čistiacu kvapalinu (hodnota pH 6 až 8)!***
- **Nepoužívajte kyseliny, lúhy, zásady, prostriedky na odstraňovanie starých náterov, nevhodné regeneračné prostriedky alebo iné agresívne čistiace prostriedky!***
- Lakovaciu pištoľ neponárajte do čistiacej kvapaliny! **Do vzduchových kanálov sa nesmie nikdy dostať čistiaca kvapalina!**
- Sklo elektronickej indikácie tlaku nečistite špicatými, ostrými alebo drsnými predmetmi!
- Otvory čistite len pomocou čistiacich kief SATA alebo ihl na čistenie dýz. Použitie iného náradia môže viesť k poškodeniam a narušeniam rozstrekovacieho prúdu. **Odporúčané príslušenstvo:** Čistiaca súprava **výr. č. 64030**.
- Používajte výlučne práčky odporúčané firmou SATA! Riadťe sa návodom na použitie!
- Vzduchový kanálik ostrekujte počas celého pracovného procesu čistým stlačeným vzduchom!
- Hlava dýzy musí smerovať nadol!
- **Lakovaciu pištoľ nechávajte v práčke len na dobu pracovného procesu!***
- **Po čistení vyfúkajte lakovaciu pištoľ a kanálik na farbu, vzduchovú dýzu vrátane závitů, ako aj nádobku na kvapalinu dosucha čistým stlačeným vzduchom!***

* inak existuje nebezpečenstvo korózie

**Upozornenie!**

- Po čistení súpravy dýz skontrolujte obraz striekania!
- Ďalšie tipy na čistenie: www.sata.com/TV.

9. Údržba

**Varovanie! Pozor!**

- Pred akýmikoľvek údržbovými prácami odpojte lakovaciu pištoľ zo siete stlačeného vzduchu!
- Diely odmontujte a namontujte mimoriadne opatrne! Používajte výlučne dodané špeciálne náradie!

9.1. Výmena súpravy dýz [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

Každá súprava dýz SATA pozostáva z „ihly na farbu“ [7-1], „vzduchovej dýzy“ [7-2] a „dýzy na farbu“ [7-3] a je nastavená ručne na perfektný obraz striekania. Namažte ihlu na farbu [7-1] v oblasti tesnenia ihly (cca 3 cm pred objímkou ihly, pružina ihly na farbu) a závit regulačnej skrutky množstva materiálu [1-11]. Preto vždy vymieňajte kompletnú súpravu dýz. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.2. Kroky pri výmene krúžku rozdeľovača vzduchu: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

**Pozor!**

- Krúžok rozdeľovača vzduchu vyberajte výlučne pomocou vyťahovacieho náradia SATA.
- Nepoužívajte silu, aby ste sa vyhli poškodeniu tesniacich plôch.

**Upozornenie!**

Po demontáži skontrolujte tesniace plochy v lakovacej pištoli **[8-2]**, príp. ich vyčistite. V prípade poškodenia sa obráťte, prosím, na vášho predajcu SATA. Nový rozdeľovací krúžok vzduchu umiestnite na základe značky **[8-3]**, (čapy v otvore) a rovnomerne ho zalisujte. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.3. Kroky pri výmene tesnenia ihly na farbu: [9-1], [9-2] a [9-3]

Výmena je potrebná vtedy, keď na tesnení ihly na farbu so samočinným nastavovaním vystupuje striekané médium. Demontujte spúšť podľa **[9-2]**. Po demontáži skontrolujte poškodenie ihly na farbu, príp. vymeňte súpravu dýz. Pri montáži spúšte dávajte pozor na správnu polohu valčeka spúšte **[9-2]**. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.4. Kroky pri výmene vzduchového piesta, pružiny vzduchového piesta a vzduchového mikrometra: [10-1], [10-2] a [10-3]

**Varovanie!**

- Lakovaciu pištoľ odpojte zo siete stlačeného vzduchu!

Výmena je potrebná vtedy, keď pri nestlačenej spúšti vystupuje vzduch na vzduchovej dýze alebo na vzduchovom mikrometri. Po demontáži namažte puzdro vzduchového mikrometra pištoľovým tukom SATA (**výr. č. 48173**), vložte so vzduchovým piestom a aretačnú skrutku pevne utiahnite pomocou originálneho kombinovaného nástroja SATA s max. 1 Nm. **[10-1]**. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

**Varovanie!**

- Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky! Vzduchový mikrometer môže nekontrolovane vystreliť z lakovacej pištole!

9.5. Výmena tesnenia (na strane vzduchu)



Varovanie!

- Lakovaciu pištoľ odpojte zo siete stlačeného vzduchu!

Kroky: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] a [10-5]

Výmena tesnenia s automatickou reguláciou [10-5] je potrebná vtedy, keď uniká vzduch pod jazýčkom spúšte.

1. Po demontáži skontrolujte vzduchovú piestnicu [10-4]; v prípade potreby ju očistite alebo pri poškodení (napr. škrabance či deformácie) ju vymeňte; namažte ju pomocou vysokovýkonného maziva SATA (**výr. č. 48173**) a namontujte ju, dodržte montážny smer!
2. Puzdro vzduchového mikrometra taktiež namažte, vložte so vzduchovým piestom a aretačnú skrutku utiahnite pomocou originálneho kombinovaného nástroja SATA s max. 1 Nm.

Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.



Varovanie!

- Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky! Vzduchový mikrometer môže nekontrolovane vystreliť z lakovacej pištole!

9.6. Výmena CCS (systém ColorCode)

CCS na individuálne označenie lakovacej pištole sa môže vymeniť podľa [10-6].

9.7. Výmena vretena regulácie kruhového / plochého rozstreku Kroky: [11-1], [11-2], [11-3]

Výmena je potrebná vtedy, keď uniká vzduch z regulácie alebo keď regulácia nefunguje.

1. Odstránenie starého vretena

- Odstráňte skrutku [11-1] (Torx TX20)
- Odoberte tlačidlo [11-2]
- Vykrúťte vreteno [11-3] pomocou kľúča (veľ. 14)
- Skontrolujte výskyt zvyškov materiálu a laku na upnutí vretena, príp. zvyšky odstráňte a vyčistite rozpúšťadlom

2. Zabudovanie nového vretena

- Naskrutkujte vreteno [11-3]

- Zastrčte gombík [11-2] na šesťhrane vretena
- Aretačnú skrutku [11-1] (Torx TX20) utiahnite s max. 1 Nm – pritom držte pevne gombík

10. Odstraňovanie porúch

Porucha	Príčina	Pomoc pri poru- chách
Nepravidelný rozstre- kovací prúd (kmitanie/ vynechávanie) alebo vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Dýza na farbu nie je dostatočne dotiahnutá	Dýzu na farbu [2-1] dotiahnite univerzálnym kľúčom
	Poškodený alebo zne- čistený krúžok rozdeľo- vača vzduchu	Krúžok rozdeľovača vzduchu vymeňte, pretože sa poškodil pri demonťáži
Vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Uvoľnená vzduchová dýza	Vzduchovú dýzu [2-2] dotiahnite rukou
	Znečistený priestor medzi vzduchovou dý- zou a dýzou na farbu („obeh vzduchu“)	Vyčistite obeh vzdu- chu, riadťte sa kapito- lou 8
Vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Znečistená alebo po- škodená súprava dýz	Súpravu dýz očistite, kapitola 8., resp. vy- meňte, kapitola 9.1
	Nedostatočné množ- stvo striekaného média v nádobke na kvapa- linu	Doplňte nádobku na kvapalinu [1-6]
	Chybné tesnenie ihly na farbu	Vymeňte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Obraz striekania je príliš malý, šikmý, jednostranný alebo rozštiepený	Otvory vzduchovej dýzy sú zanesené lakom	Vyčistite vzduchovú dýzu, riad'te sa kapitolou 8
	Poškodený hrot dýzy na farbu (čapík dýzy na farbu)	Skontrolujte, či hrot dýzy na farbu nie je poškodený a v prípade potreby vymeňte súpravu dýz, kapitola 9.1
Nefunguje regulácia kruhového/plochého rozstreku - otočná regulácia	Rozdeľovací krúžok vzduchu nie je umiestnený správne v polohe (čap nie je v otvoroch) alebo je poškodený	Vymeňte krúžok rozdeľovača vzduchu a pri montáži dávajte pozor na správne uloženie, kapitola 9.2
Regulácia kruhového/plochého rozstreku sa nedá otáčať	Regulačný ventil znečistený	Odmontujte reguláciu kruhového / plochého rozstreku, uveďte do prevádzky schopného stavu alebo kompletne vymeňte, kapitola 9.7.
Lakovacia pištoľ nevyplína vzduch	Znečistené osadenie vzduchového piesta alebo opotrebovaný vzduchový piest	Vyčistite osadenie vzduchového piesta a/alebo vymeňte vzduchový piest, obal vzduchového piesta, kapitola 9.4
Korózia na závite vzduchovej dýzy, kanáliku materiálu (prípojke nádoby) alebo na telese lakovacej pištole	Čistiaca kvapalina (vodnatá) zostáva príliš dlho v/na pištoli	Vykonajte čistenie, riad'te sa kapitolou 8, dajte vymeniť teleso pištole
	Nevhodné čistiace kvapaliny	

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Striekané médium uniká poza tesnenie ihly na farbu	Chybné alebo chýbajúce tesnenie ihly na farbu	Vymeňte / namontujte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3
	Znečistená alebo poškodená ihla na farbu	Vymeňte súpravu dýz, kapitola 9.1; v prípade potreby vymeňte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3
Lakovacia pištoľ kvapká na hrote dýzy na farbu („čapík dýzy na farbu“)	Cudzie teleso medzi hrotom ihly na farbu a dýzou na farbu	Vyčistite dýzu na farbu a ihlu na farbu, riaďte sa kapitolou 8
	Poškodená súprava dýz	Vymeňte súpravu dýz, kapitola 9

11. Likvidácia

Likvidácia úplne vyprázdnenej lakovacej pištole ako druhotnej suroviny. Aby sa zabránilo škodám na životnom prostredí, likvidujte batériu a zvyšky striekaného média náležitým spôsobom, oddelene od lakovacej pištole. Dodržiavajte miestne predpisy!



12. Zákaznícky servis

Príslušenstvo, náhradné diely a technickú podporu získate u svojho predajcu SATA.

13. Záruka / ručenie

Platia Všeobecné obchodné podmienky SATA a prípadné ďalšie zmluvné dohody, ako aj príslušné platné zákony.

SATA neručí predovšetkým pri:

- nedodržaní návodu na použitie
- používaní výrobku v rozpore s určením
- používaní zo strany nezaškoleného personálu
- nepoužívaní osobného ochranného výstroja
- nepoužívaní originálneho príslušenstva a originálnych náhradných dielov
- svojvoľných prestavbách alebo technických úpravách

- prirodzenom opotrebovaní
- namáhaní úderom netypickým pre dané použitie
- montážnych a demontážnych prácach

14. Náhradné diely [12]

Pol.	Výr. č.	Názov
1	1826	Obal so 4 uzávermi proti kvapkaniu na plastovú nádobku s objemom 0,6 l
2	49395	Skrutkovacie veko pre plastovú nádobku 0,6 l
3	27243	Nádobka na kvapalinu QCC 0,6 l s rýchlou výmenou (plast)
5	140582	Balenie s 5 tesniacimi prvkami pre dýzu na farbu
6	211425	Obal s 3 kusmi krúžkov rozdeľovača vzduchu
7	86843	Vzduchová piestnica
8	133942	Držiak tesnenia (na strane vzduchu)
9	211458	Súprava koliesok strmeňa
10	211433	súprava jazýčkov spúšte
11	134098	Prvok na pripojenie vzduchu 1/4" vonkajší závit - M15 x 1
12	19745	Otočný kĺb 1/4" vonkajší závit x M15 x 1 nie pre lakovacie pištole DIGITAL
13	211409	Obal so 4 sponami CCS (zelená, modrá, červená, čierna)
14	211482	Ryhovaný gombík a skrutka (po 2 ks)
15	213025	Vreteno na reguláciu kruhového/plochého rozstreku
16	133934	Obal s 3 tesneniami na vreteno regulácie kruhového/plochého rozstreku
17	211391	Tesnenie s 3 aretačnými skrutkami pre vzduchový mikrometer SATAjet 5000 B
18	133991	Obal s 3 hlavami vzduchových piestov
19	211466	Vzduchový mikrometer
20	133959	Súprava pružín - 3x ihla na farbu / 3x pružiny vzduchového piesta
21	211474	Regulácia množstva materiálu s poistnou maticou
22	15438	Tesnenie ihly na farbu

Pol.	Výr. č.	Názov
23	3988	Samostatný balík s 10 kusmi sitka na lak
	76018	Obal s 10 x 10 kusmi sitiek na lak
	76026	Obal s 50 x 10 kusmi sitiek na lak
	211524	Súprava náradia

□	Obsiahnuté v súprave pre opravu (výr. č. 211532)
•	Obsiahnuté v servisnej jednotke vzduchového piesta (č. výrobku 82552)
△	Obsiahnuté v súprave pružín (č. výrobku 133959)
○	Obsiahnuté v súprave tesnení (č. výrobku 136960)

16. ES izjava skladnosti

Aktuálne platné vyhlásenie o zhode nájdete na:



www.sata.com/downloads

İçindekiler dizini [Orijinal metin: Almanca]

1. Semboller	393	8. Boya tabancası temizliği.....	400
2. Teknik özellikler	393	9. Bakım	401
3. Teslimat içeriği	395	10. Arızaların giderilmesi.....	404
4. Boya tabancasının yapısı	395	11. Atığa ayırma	406
5. Amacına uygun kullanım	395	12. Müşteri servisi	406
6. Emniyet bilgileri	396	13. Garanti / Mesuliyet	406
7. Devreye alma	398	14. Yedek parça	406
		16. EG Uygunluk Beyanı	407

1. Semboller

	Uyarı! ölüme veya ağır yaralanmalara neden olabilecek tehlikeye karşı.
	
	Dikkat! maddi hasara neden olabilecek tehlikeli duruma karşı.
	
	Patlama tehlikesi! Ölüme veya ağır yaralanmalara neden olabilecek tehlikeye karşı uyarı.
	Bilgi! Yararlı ipuçları ve tavsiyeler.

2. Teknik özellikler

Tabanca giriş basıncı			
RP	Operating range (Kullanım alanı)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	"Compliant"	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi

Tabanca giriş basıncı			
HVLP	Operating range (Kullanım alanı)	0,5 bar - 2,4 bar	7 psi - 35 psi
	HVLP	maks. 2,0 bar	maks. 29 psi
	"Compliant"	> 2,0 bar (Meme iç basıncı > 0,7 bar)	> 29 psi (Meme iç basıncı > 10 psi)
	Uyumlu Lombardiya/ İtalya kanunları	< 2,5 bar (Meme iç basıncı < 1,0 bar)	< 35 psi (Meme iç basıncı < 15 psi)

Püskürtme mesafesi			
RP	Operating range (Kullanım alanı)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	önerilir	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	Operating range (Kullanım alanı)	10 cm - 21 cm	4" - 8"
	önerilir	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. tabanca giriş basıncı		
	10,0 bar	145 psi

Hava sarfiyatı, 2,0 bar / 29 psi tabanca giriş basıncında		
RP	290 NI/dk.	10,2 cfm
HVLP	430 NI/dk.	15,2 cfm

Püskürtülen madde maks. sıcaklığı		
	50 °C	122 °F

Ağırlık		
Haznesiz	476 g	16,8 oz.
RPS hazneli 0,6 l	528 g	18,6 oz.
Çoklu hazneli 0,6 l	648 g	22,9 oz.
Alüminyum çoklu hazneli 1,0 l	667 g	23,5 oz.
RPS hazneli 0,6 l ve dijital basınç ölçümü	568 g (adam 2 ile)	20,0 oz. (adam 2 ile)

Ağırlık		
Döner mafsallı modelinde ekstra ağırlık	11 g	0,4 oz.
Basıncılı hava bağlantısı		
	1/4" harici diş	

3. Teslimat içeriği

- Boya tabancası, meme seti ve RPS hazneli
 - Kullanım talimatı
 - Takım seti
 - CCS-Clips
- Alternatif model şuna sahiptir:
- Döner mafsallı

4. Boya tabancasının yapısı [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Boya tabancası sapı | [1-9] Damlama engeli |
| [1-2] Tetik mandalı | [1-10] Dairesel/geniş huzme ayarı |
| [1-3] Meme seti; hava memesi, boya memesi (görünmez), boya iğnesi (görünmez) | [1-11] Malzeme miktarı ayar vidası |
| [1-4] Hızlı hazne değişim bağlantılı (QCC) boya tabancası bağlantısı | [1-12] Malzeme miktarı ayarı kontra somunu |
| [1-5] Hızlı hazne değişim bağlantılı (QCC) hazne bağlantısı | [1-13] Hava mikrometresi |
| [1-6] Boya filtresi (görünmez) | [1-14] Hava mikrometresi sabitleme vidası |
| [1-7] Hazne | [1-15] Hava pistonu (görünmez) |
| [1-8] Hazne kapağı | [1-16] Basıncılı hava bağlantısı |
| | [1-17] ColorCode sistemi (CCS) |

5. Amacına uygun kullanım

Boya tabancası, boya ve cilaların ya da başka uygun, akışkan maddelerin (püskürtme maddelerinin) basıncılı hava aracılığıyla yine uygun objeler üstüne püskürtülerek uygulanması için öngörülmüştür.

6. Emniyet bilgileri

6.1. Genel emniyet bilgileri

		Uyarı! Dikkat!
- Boya tabancasını kullanmadan önce tüm emniyet bilgilerini ve kullanım talimatını dikkatli bir şekilde ve sonuna kadar okuyunuz. Emniyet bilgilerine ve belirtilen işlemlere riayet edilmelidir. - Ekli tüm dokümanları saklayınız ve boya tabancasını başkalarına yalnızca bu dokümanlarla birlikte veriniz.		

6.2. Boya tabancalarına özel emniyet bilgileri

		Uyarı! Dikkat!
- İlgili ülkede geçerli emniyet, kaza önleme, iş güvenliği ve çevre koruma kurallarına uyunuz! - Boya tabancasını asla canlılara doğru tutmayınız! - Yalnızca uzman personel tarafından kullanılmalı, temizlenmeli ve bakım yapılmalı! - Uyuşturucu, alkol, ilaç nedeniyle veya başka şekilde reaksiyon kabiliyeti azalmış kimselerin boya tabancasıyla herhangi bir şekilde çalışması yasaktır! - Boya tabancasını hasar durumunda veya eksik parçalar olduğunda kesinlikle işleme almayın! Özellikle sadece ayar vidası [1-14] sıkıca takıldığında kullanın! Ayar vidasını, orijinal SATA kombi aracı yardımıyla maks. 1Nm ile sıkın. - Boya tabancasını her kullanımdan önce kontrol ediniz ve gerektiğinde onarınız! - Hasar gördüğünde boya tabancasını kullanmayı hemen bırakınız ve basınçlı hava şebekesinden ayırınız! - Boya tabancasında asla keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler yapmayınız! - Yalnızca orijinal SATA yedek parçaları veya aksesuarı kullanınız! - Yalnızca SATA tarafından tavsiye edilen yıkama makineleri kullanınız! Kullanım talimatına riayet ediniz!		

		Uyarı! Dikkat!
- Asla asit, kostik veya benzin içeren püskürtme maddeleri kullanmayınız! - Boya tabancasını asla, açık ateş, yanan sigara veya patlamaya karşı koruması olmayan elektrik tertibatları gibi ateş kaynakları sahasında kullanmayınız! - Boya tabancasının çalışma ortamına yalnızca ilgili işlem için gerekli miktarda solvent, boya, cila veya başka tehlikeli püskürtme maddesi getiriniz! İş bitiminde bunları amaca uygun depolara götürünüz!		

6.3. Kişisel koruyucu donanım

	Uyarı!
- Boya tabancasını kullanırken, temizlik ve bakım yaparken daima onaylı solunum ve göz maskesi, uygun koruyucu eldivenler ve iş giysileri ve ayakkabıları kullanınız! - Boya tabancası kullanılırken ses basıncı seviyesi 85 dB(A) değerinin üstüne çıkabilir. Uygun koruyucu kulaklık takınız! - Çok sıcak yüzeyler nedeniyle tehlike Sıcak malzemeleri işlerken (sıcaklık 43 °C; 109.4 °F'den yüksek ise) uygun koruyucu kıyafet giyin.	

Boya tabancası kullanılırken kullanan kişinin vücuduna herhangi bir titreşim aktarılmaz. Geri tepme kuvvetleri çok düşüktür.

6.4. Patlama tehlikesi olan sahalarda kullanım

Boyama tabancası, 1. ve 2 patlama bölgesine ait patlama tehlikeli alanlarda kullanım/muhafaza işlemi için onaylanmıştır. Ürün işareti dikkate alınmalıdır.

		Uyarı! Patlama tehlikesi!
- Aşağıdaki kullanım şekilleri ve eylemler patlama koruması özelliğinin kaybedilmesine neden olur ve bu nedenle yasaktır: - Boya tabancasının patlama tehlikesine sahip Bölge 0 sahaları içerisine getirilmesi!		

**Uyarı! Patlama tehlikesi!**

- Halojenleştirilmiş hidrokarbür esaslı solvent ve temizleme maddelerinin kullanılması! Bu sırada patlama şeklinde kimyasal reaksiyonlar meydana gelebilir!

7. Devreye alma

**Uyarı! Patlama tehlikesi!**

- Yalnızca solventlere dayanıklı, antistatik, hasarsız, teknik açıdan sorunsuz ve sürekli basınç dayanıklılığı asgari 10 bar olan basınçlı hava hortumlarını kullanınız, örn. Ürün No. 53090!

**Bilgi!**

Aşağıdaki koşulların olmasını sağlayınız:

- Basınçlı hava bağlantısı 1/4" harici diş veya uygun SATA bağlantı memesi.
- Bölüm 2'ye göre asgari basınçlı hava hacim akışını (hava sarfiyatı) ve basıncı (tavsiye edilen tabanca giriş basıncı) tesis ediniz.
- Temiz basınçlı hava, örn. SATA filtresi 484 aracılığıyla, Ürün No. 92320
- Basınçlı hava hortumu asgari iç çapı 9 mm (bakınız uyarı bilgisi), örn. Ürün No. 53090.

1. Tüm cıvataların [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ve [2-5] sıkı olup olmadığını kontrol ediniz. Boya memesini [2-1] mevcut [7-4]'e göre elle (14 Nm) sıkınız. Sabitleme vidasının [2-5] mevcut [10-1]'e göre sıkı olup olmadığını kontrol ediniz ve gerektiğinde sıkınız.
2. Boya kanalını uygun bir temizleme sıvısıyla yıkayınız [2-6], **Bölüm 8'e dikkat ediniz.**
3. Hava memesinin hizalanması: Dikey huzme [2-7], Yatay huzme [2-8].
4. Boya filtresini [2-9] ve boya haznesini [2-10] monte ediniz.
5. Boya haznesini doldurunuz (maksimum üst kenarın 20 mm altında), kapağı [2-11] kapatınız ve damlama engelini [2-12] takınız.
6. Bağlantı nipelini [2-13] (teslimat dahilinde değildir) hava bağlantısına vidalayınız.
7. Basınçlı hava hortumunu [2-14] bağlayınız.

7.1. Tabanca giriş basıncının ayarlanması

	Bilgi!
	• Tetik mandalını tam çekiniz ve tabanca giriş basıncını (bakınız Bölüm 2) takip eden bölümlerden ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] ila [3-5]) birine göre ayarlayınız, tetik mandalını yeniden bırakınız. • [3-3], [3-4] ve [3-5]'te hava mikrometresinin [1-13] tam açık olması/ dikey durması gerekir. • Gerekli tabanca giriş basıncına ulaşılmadığında, basınçlı hava şebekesinde basınç artırılmalıdır; çok yüksek basınç tetik kuvvetinin çok artmasına neden olur.

[3-1] SATA adam 2 (aksesuar / hassas yöntem).

[3-2] Ayar tertibatlı ayrı manometre (aksesuar).

[3-3] Ayar tertibatsız ayrı manometre (aksesuar).

[3-4] Basınçlı hava şebekesinde basınç ölçümü (kesinlikli olmayan yöntem).

7.2. Malzeme akışını ayarlayınız [4-1], [4-2], [4-3] ve [4-4] - Malzeme miktarı ayarı tam açık

	Bilgi!
	Malzeme miktarı ayarı tam açıkken boya memesindeki ve boya iğnesindeki aşınma en düşük seviyede olur. Meme büyüklüğünü püskürtülecek madde ve çalışma hızına bağlı olarak seçiniz.

7.3. Püskürtme huzmesinin ayarlanması

- Geniş huzme ayarlayınız (Fabrika ayarı) [5-1].
- Dairesel huzme ayarlayınız [5-2].

7.4. Boyama

Boya yapmak için tetik mandalını tam çekiniz [6-1]. Boya tabancasını [6-2]'ye göre hareket ettiriniz. Bölüm 2'ye göre püskürtme mesafesine uyunuz.

8. Boya tabancası temizliği



Uyarı! Dikkat!

- Tüm temizlik çalışmalarından önce boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!
- Beklenmedik basınçlı hava ve/veya püskürtme maddesi çıkması sonucu yaralanma tehlikesi!
- Boya tabancası ve boya haznesini tamamen boşaltınız, püskürtme maddesini uygun şekilde atığa ayırınız!
- Parçaları son derece dikkatli bir şekilde sökünüz ve takınız! Yalnızca birlikte verilen özel takımı kullanınız!
- Nötr temizleme sıvısı (pH değeri 6 ila 8 arası) kullanınız!*
- Asit, kostik, baz, aşındırıcı ve uygun olmayan kimyasal sökücüler veya başka tahriş edici temizleme maddeleri kullanmayınız!*
- Püskürtme tabancasını temizlik deterjanı içine daldırmayınız! Hava kanallarına hiçbir zaman temizlik deterjanı girmemelidir!
- Elektronik basınç göstergesinin camını sivri, keskin veya kaba nesnelerle temizlemeyiniz!
- Delikleri yalnızca SATA temizleme fırçaları veya SATA meme temizleme iğneleriyle temizleyiniz. Başka takımların kullanılması hasara ve püskürtme huzmesinin olumsuz etkilenmesine neden olabilir. Tavsiye edilen aksesuar: Temizleme seti Ürün No. 64030.
- Yalnızca SATA tarafından tavsiye edilen yıkama makineleri kullanınız! Kullanım talimatına riayet ediniz!
- Hava kanalına, yıkama işleminin tamamı boyunca temiz basınçlı hava veriniz!
- Meme kafası aşağı göstermelidir!
- Boya tabancasını yıkama makinesinde yalnızca yıkama süresi kadar bırakınız!*
- Temizledikten sonra boya tabancası ve boya kanalını, dişler dahil hava memesini ve boya haznesini temiz basınçlı hava üfleyerek kurutunuz!*

* aksi takdirde paslanma tehlikesi

**Bilgi!**

- Temizledikten sonra meme setinin püskürtme görünüşünü kontrol ediniz!
- Temizlikle ilgili başka tavsiyeler: www.sata.com/TV.

9. Bakım

**Uyarı! Dikkat!**

- Tüm bakım çalışmalarından önce boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!
- Parçaları son derece dikkatli bir şekilde sökünüz ve takınız! Yalnızca birlikte verilen özel takımı kullanınız!

9.1. Meme setinin değiştirilmesi [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ve [7-6]

Her SATA nozulu seti "boya iğnelerinden", [7-1], "hava nozulundan" [7-2] ve "boya nozulundan" [7-3] oluşur ve mükemmel bir püskürtme şekli için elle ayarlanmıştır. Boya iğnelerini [7-1] iğne contası kısmında (iğne kovanının yaklaşık 3 cm önünde, boya iğnesi yayı) ve malzeme miktarı ayar vidasına ait dişliyi gresle yağlayın [1-11]. Bu nedenle de nozul setini her zaman değiştirin. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

9.2. Hava dağıtım bileziğinin değiştirilmesi: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ve [7-6]

**Dikkat!**

- Hava dağıtım bileziğini yalnızca SATA sökme takımı ile sökünüz.
- Conta yüzeylerinin zarar görmemesi için zor kullanmayınız.

**Bilgi!**

Söküldükten sonra boya tabancasında kapanmış yüzeyleri kontrol edin [8-2], gerekiyorsa temizleyin. Hasar halinde lütfen SATA satıcı bayiine başvurun. Yeni hava dağıtım ringini işaretleme [8-3] vasıtasıyla konumlandırın, (tıpaları deliklere) ve aynı seviyede basınç uygulayın. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

9.3. Boya iğnesi contasının değiştirilmesi İşlemler: [9-1], [9-2] ve [9-3]

Eğer kendinden ayarlı boya iğnesi salmastrasından püskürtme maddesi çıkarsa değiştirmek gerekir. Tetik mandalını [9-2]'ye göre demonte edin. Demontajdan sonra, boya iğnesinin hasar görüp görmediğini kontrol edin, gerekiyorsa nozul takımını değiştirin. Tetik mandalının montajından sonra, mandal makarasının doğru biçimde konumlandırılmasına [9-2] dikkat edin. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

9.4. Hava pistonu, hava pistonu yayı ve hava mikrometresinin değiştirilmesi İşlemler: [10-1], [10-2] ve [10-3]

**Uyarı!**

- Boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!

Eğer tetikleme elemanına basılmadığı halde hava nozülünden veya hava mikrometresinden hava çıkıyorsa, değiştirilmesi gerekir. Hava mikrometre kovanını söktükten sonra SATA tabanca gresiyle (Ürün No. 48173) gresleyin, hava pistonuyla yerleştirin ve ayar vidasını, orijinal SATA kombi aracı yardımıyla maks. 1 Nm ile sıkın. [10-1]. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

**Uyarı!**

- Sabitleme vidasının sıkı olup olmadığını kontrol ediniz! Hava mikrometresi kontrolsüz şekilde boya tabancasından fırlayabilir!

9.5. Contanın (hava tarafında) değiştirilmesi



Uyarı!

- Boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!

İşlemler: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ve [10-5]

Tetik mandalının altından hava çıktığında kendiliğinden ayarlanan conta'nın [10-5] değiştirilmesi gerekir.

1. Söktükten sonra hava pistonu çubuğunu [10-4] kontrol ediniz; gerektiğinde temizleyiniz veya hasarlı (örn. çizilmiş veya eğilmiş) olması halinde değiştiriniz, SATA yüksek performans gresi (Ürün No. 48173) ile yağlayınız ve monte ediniz, montaj yönüne dikkat ediniz.
2. Hava mikrometre kovanını da gresleyin, hava pistonuyla yerleştirin, ve ayar vidasını orijinal SATA kombi aracı yardımıyla maks. 1Nm ile sıkın.

Monte etikten sonra malzeme akışını Bölüm 7.2'ye göre ayarlayınız.



Uyarı!

- Sabitleme vidasının sıkı olup olmadığını kontrol ediniz! Hava mikrometresi kontrolsüz şekilde boya tabancasından fırlayabilir!

9.6. CCS'yi (ColorCode sistemi) değiştirmek

CCS, boya tabancası'nın özel olarak tanımlanması amacı ile [10-6] değiştirilebilir.

9.7. Dairesel/geniş huzme ayarı milinin değiştirilmesi

İşlemler: [11-1], [11-2], [11-3]

Regülatörden hava çıktığında veya regülatör çalışmadığında değiştirilmesi gerekir.

1. Eski milin sökülmesi
 - [11-1] vidasını sökün (Torx TX20)
 - Düğmeyi [11-2] kaldırınız
 - Dingili [11-3] anahtar (Genişlik 14) ile sökünüz
 - Dingil kavramasında malzeme ve boya artıklarını kontrol ediniz ve gerekirse gideriniz ve çözelti ile temizleyiniz
2. Yeni milin takılması
 - Dingili [11-3] vidalayınız

- Düğmeyi [11-2] milin altıgenine takın
- Vidayı [11-1] (Torx TX20) maks. 1 Nm ile sıkın - bu sırada düğmeyi sıkıca tutun

10. Arızaların giderilmesi

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Püskürtme huzmesi istikrarsız (titremeli/ kesik kesik) veya boya haznesinde hava kabarcığı	Boya memesi yeterince sıkılmamış	Boya memesini [2-1] üniversal anahtar ile sıkınız
	Hava dağıtım bileziği zarar görmüş veya kirli	Montaj sırasında zarar gördüğünden hava dağıtım bileziğini değiştiriniz
Boya haznesinde hava kabarcığı	Hava memesi gevşek	Hava memesini [2-2] elinizle sıkınız
	Hava memesi ile boya memesi arasındaki bölmeyi ("Hava devresi") kirli	Hava devresini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Meme seti kirli ya da hasarlı	Meme setini temizleyiniz, Bölüm 8 veya değiştiriniz Bölüm 9.1
Boya haznesinde hava kabarcığı	Boy haznesinde püskürtülecek madde çok az	Boya haznesini [1-6] doldurunuz
	Boya iğnesi contası hasarlı	Boya iğnesi contasını değiştiriniz, Bölüm 9.3
Üstte veya Altta Yoğun Atış	Hava memesinin deliklerini boya tıkamış	Hava memesini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Boya memesi ucu (boya memesi pimi) zarar görmüş	Boya iğnesi ucunda hasar olup olmadığını kontrol ediniz, gerektiğinde meme setini değiştiriniz, Bölüm 9.1

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Dairesel/geniş huzme ayarı çalışmıyor - Ayar dönüyor	Hava dağıtım ringi doğru konumlandırılmamışsa (tıplar deliklerde değilse) veya hasar görmüşse	Hava dağıtım bileziğini değiştiriniz ve takarken doğru pozisyonda olmasına dikkat ediniz, Bölüm 9.2
Dairesel/geniş huzme ayarı dönüyor	Ayar supabı kirli	Yuvarlak / Geniş püskürtme sistemini sökünüz, işler duruma getiriniz veya komple yenileyiniz, Bölüm 9.7
Sabit hava akımı	Hava piston yatağı tıkanmış yada hava piston contası eskimiştir.	Hava pistonu yuvasını temizleyiniz ve/veya hava pistonunu, hava pistonu paketini değiştiriniz, Bölüm 9.4
Boya geçiş kanalının yada hava kanalının deforme olması	Temizleme sıvısı (sulu) tabanca içinde/üzerinde çok uzun kalıyor	Temizlik, Bölüm 8'e dikkat ediniz, tabanca gövdesini değiştiriniz
	Uygun olmayan temizleme sıvıları	
Boya iğnesi contasının arkasından püskürtülecek madde çıkıyor	Boya iğnesi contası hasarlı veya mevcut değil	Boya iğnesi contasını değiştiriniz / monte ediniz, Bölüm 9.3
	Boya iğnesi kirli ya da hasarlı	Meme setini değiştiriniz, Bölüm 9.1; gerektiğinde boya iğnesi contasını değiştiriniz, Bölüm 9.3
Boya tabancası boya memesi ucundan damlatıyor ("Boya memesi pimi")	Boya iğnesi ucu ile boya memesi arasında yabancı cisim	Boya memesini ve boya iğnesini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Meme seti hasarlı	Meme setini değiştiriniz, Bölüm 9

11. Atığa ayırma

İç i tamamen boşaltılan boya tabancasını değerli madde olarak atığa ayırınız. Çevreye zarar vermemek için pili ve püskürtülen madde artıklarını boya tabancasından alıp ayrı ayrı atığa ayırınız. Ulusal kurallara dikkat ediniz!



12. Müşteri servisi

SATA bayiniz tarafından aksesuar, yedek parça ve teknik destek verilmektedir.

13. Garanti / Mesuliyet

SATA firmasının genel iş koşulları ve varsa eğer diğer sözleşme hükümleri ve ilgili yasalar geçerlidir.

SATA firması aşağıdaki hallerde mesul tutulamaz:

- Kullanım talimatına riayet edilmemesi
- Ürünün amacına aykırı şekilde kullanılması
- Eğitimsiz personel tarafından kullanılması
- Kişisel koruyucu donanımın kullanılmaması
- Orijinal aksesuar ve yedek parçaların kullanılmaması
- Keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler
- Doğal yıpranma/aşınma
- Normal kullanım dışı darbe yükleri
- Takma ve sökme çalışmaları

14. Yedek parça [12]

Poz.	Ürün No.	Tanım
1	1826	0,6 l plastik hazne için 4 damlama engelli paket
2	49395	0,6 l plastik hazne için vidalanabilir kapak
3	27243	0,6 l QCC hızlı değiştirilebilir boya haznesi (plastik)
5	140582	Boya memesi için 5 contalı paket
6	211425	3 hava dağıtım bilezikli paket
7	86843	Hava pistonu çubuğu
8	133942	Conta tutucu (hava tarafı)
9	211458	Askı makara seti
10	211433	Tetik kabzası seti

Poz.	Ürün No.	Tanım
11	134098	Hava bağlantı parçası 1/4" harici diş - M15 x 1
12	19745	Döner mafsal 1/4" Harici diş x M15 x 1 DİJİTAL boya tabancaları için değil
13	211409	4 CCS-Clips"li paket (yeşil, mavi, kırmızı, siyah)
14	211482	Tırtıllı kafa ve vida (2şer adet)
15	213025	Dairesel/geniş huzme ayarı için mil
16	133934	Dairesel/geniş huzme ayar mili için 3 contalı paket
17	211391	SATAjet 5000 B hava mikrometresi için 3 blokaj vidalı paket
18	133991	3 hava pistonu kafalı paket
19	211466	Hava mikrometresi
20	133959	Yay seti, 3er boya iğnesi/3er hava pistonu yayı
21	211474	Kontra somunlu malzeme miktarı ayarı
22	15438	Boya iğnesi contası
23	3988	Tekli paket boya filtreleri 10 adet
	76018	10 x 10 adet boya filtreli paket
	76026	50 x 10 adet boya filtreli paket
	211524	Takım seti

☐	Onarım setinde (Ürün No: 211532) mevcut
•	Hava pistonu servis ünitesi (Ürün No. 82552) içinde mevcut
△	Yay seti (Ürün No. 133959) içinde mevcut
○	Conta seti (Ürün No. 136960) içinde mevcut

16. EG Uygunluk Beyanı

Güncel olarak geçerli uygunluk beyanını burada bulabilirsiniz:



www.sata.com/downloads

Approval for HVLP mandated areas for SATAjet® spray guns in RP technology (please refer to chart below)

SATA spray gun types as listed in the chart below are approved for sales in the HVLP mandated areas within the USA listed on the SATA website www.sata.com/usaapprovals and are subject to the following conditions.

- The approvals are only valid for the spray guns listed in the chart below under the supposition that the air pressure supplied to the spray guns shall not exceed the maximum inlet pressure listed in the chart.
- Approval for the spray guns listed in the chart below is given within the jurisdiction of the SCAQMD for the application of specific categories of coatings subject to Rule 1151 only (refer to [sata.com](http://www.sata.com) website).
- The analog SATA air micrometer with gauge 0/845, product number 27771, with color coded reading screen showing **max. 29 psi** with blue coding or a SATA adam 2 / SATA adam 2 U (additional digital air micrometer), shall be attached to the standard spray guns listed in the chart below other than DIGITAL spray guns (see also chart below) and be in good working condition during spraying.

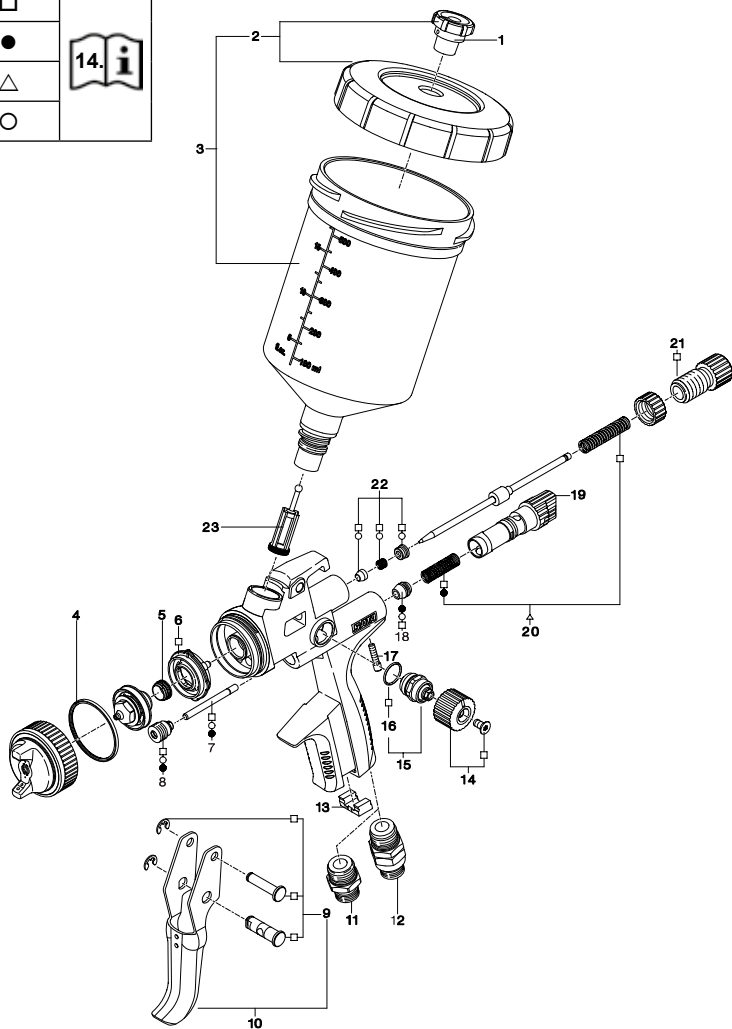
For the corresponding part numbers of the digital gauges please refer to the official list of accessories in the current Dan-Am price list.

Spray gun type	Max. inlet pressure	Additional measurement accessory required
SATAjet 3000 B RP	35 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 3000 B RP DIGITAL	35 psi	—
SATAjet 4000 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 4000 B RP DIGITAL	32 psi	—
SATAjet 5000 B RP	29 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 5000 B RP DIGITAL	29 psi	—
SATAjet X 5500 RP	29 psi	[1],[2],[3]
SATAjet X 5500 RP DIGITAL	29 psi	—
SATAminijet 4400 B RP	35 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 100 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 100 B P	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 1000 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 1500 B RP	29 psi	[1],[2],[3]



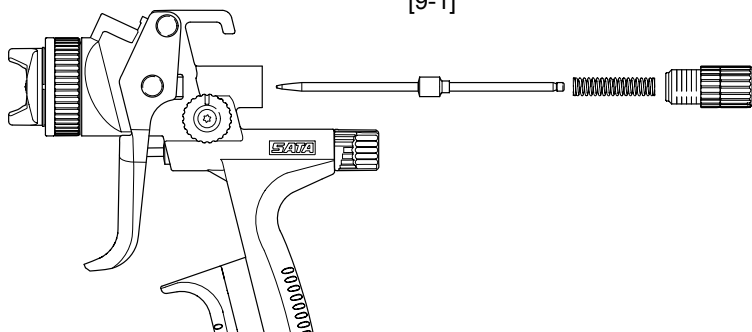
Please see www.sata.com/usaapprovals for details!

□	
●	
△	14. i
○	

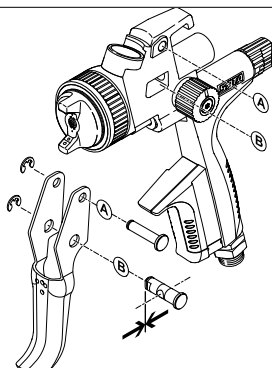


[9]

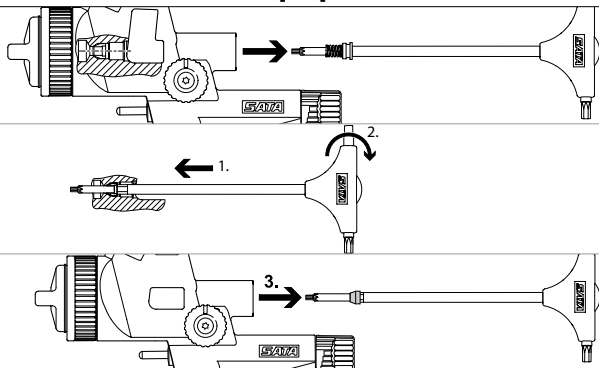
[9-1]



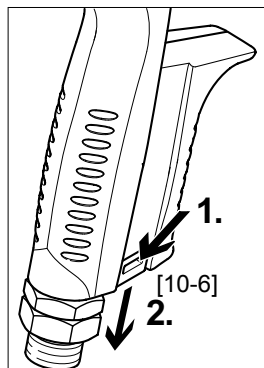
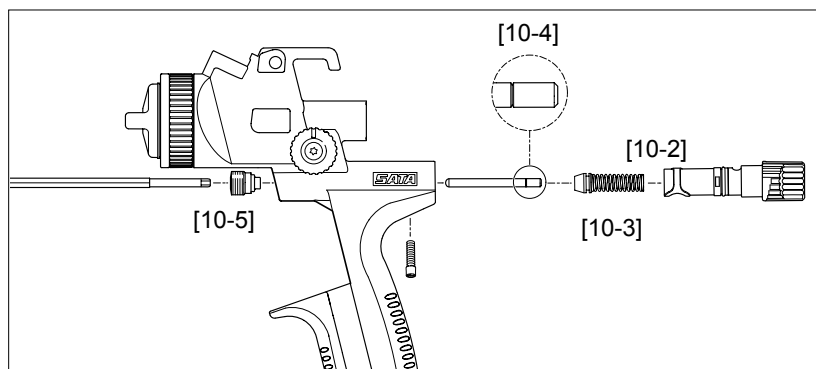
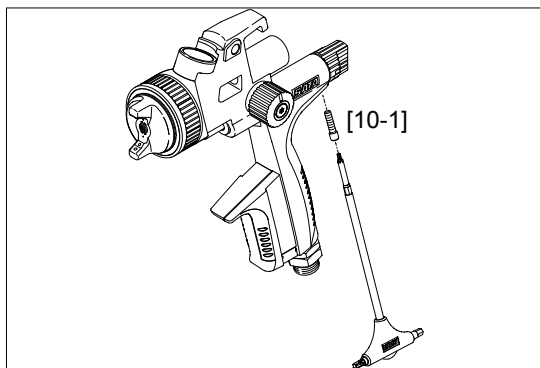
[9-2]



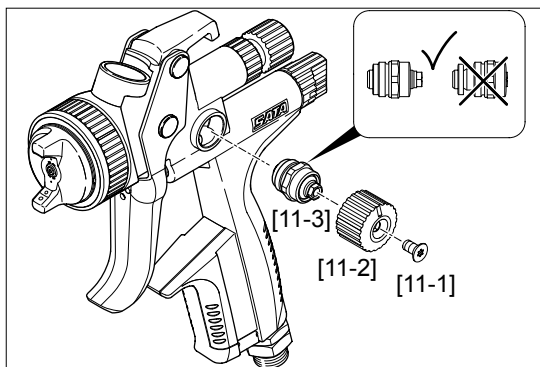
[9-3]



[10]



[11]





SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
www.sata.com



70% PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten
Quellen.
www.pefc.de



[1]



QUICK
1-TURN



QUICK
CUP CONNECTOR



CCS



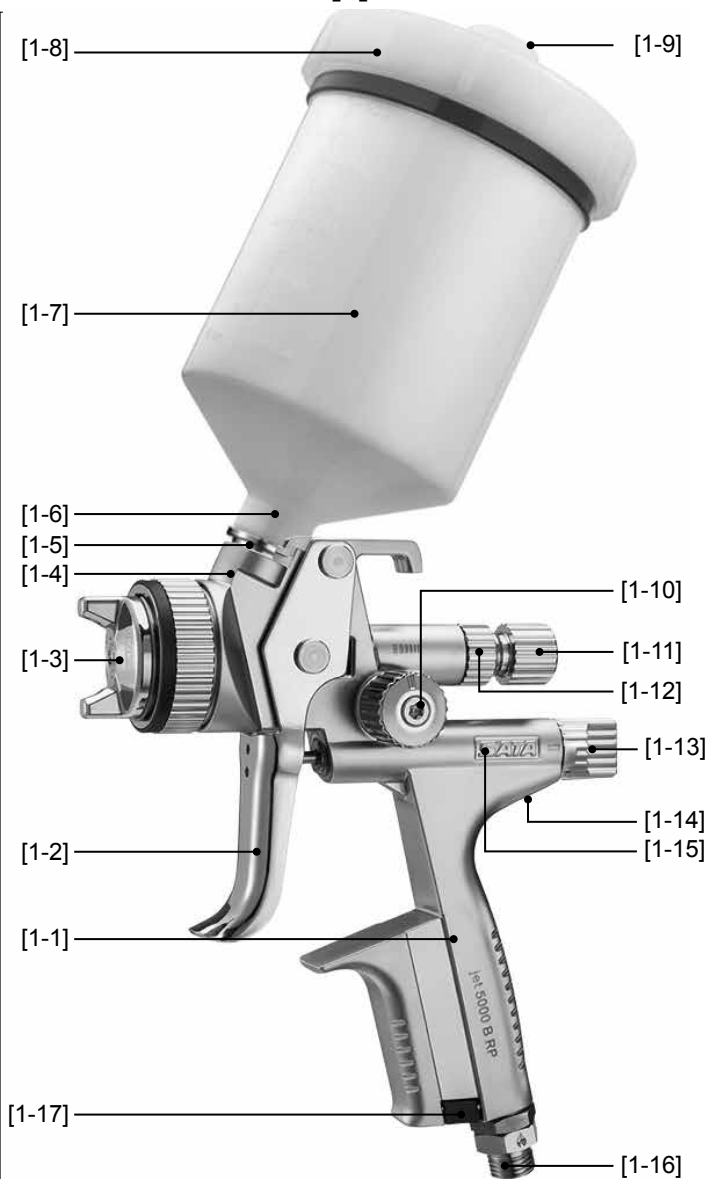
HVLP RP



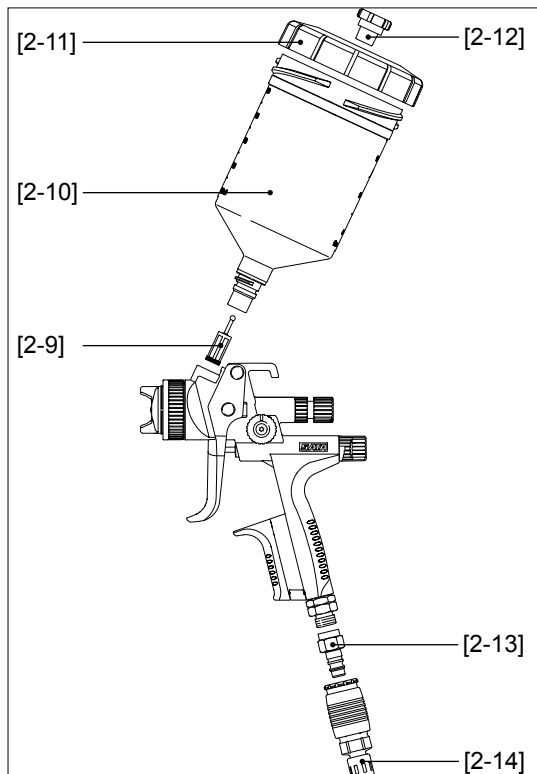
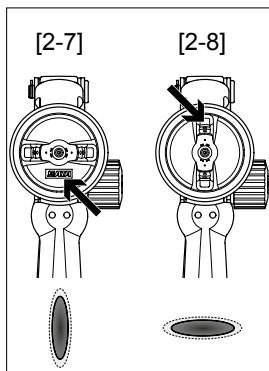
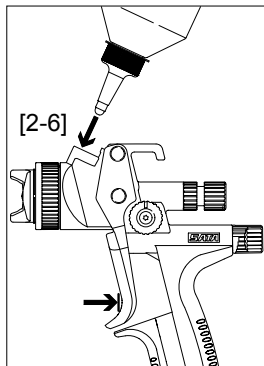
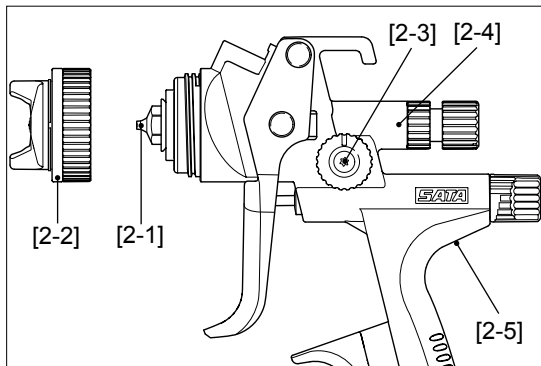
ADAM 2
COMPATIBLE



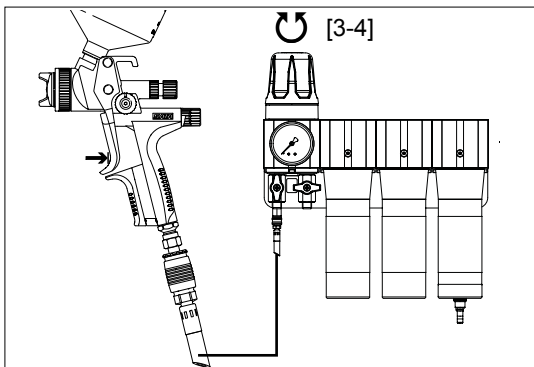
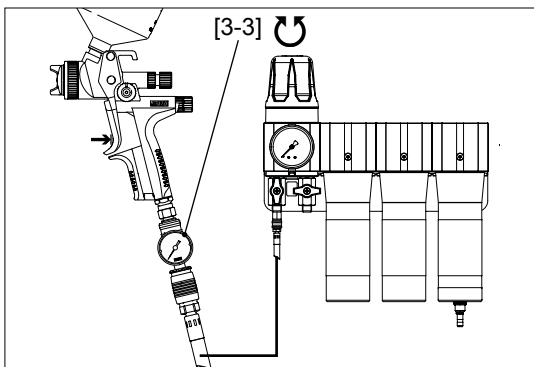
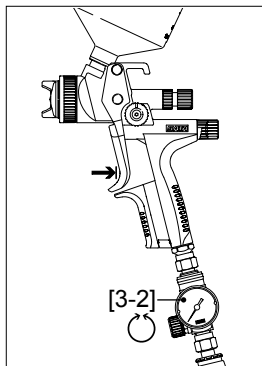
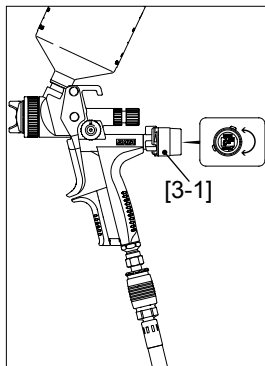
RPS
SUITED



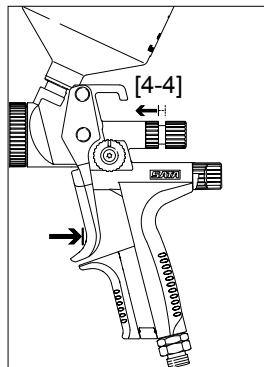
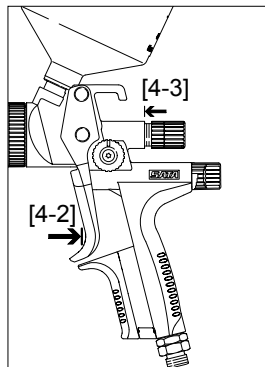
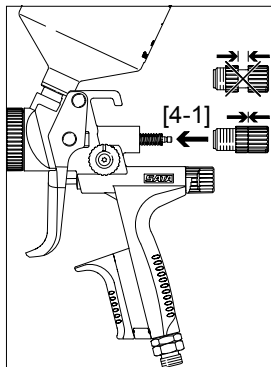
[2]



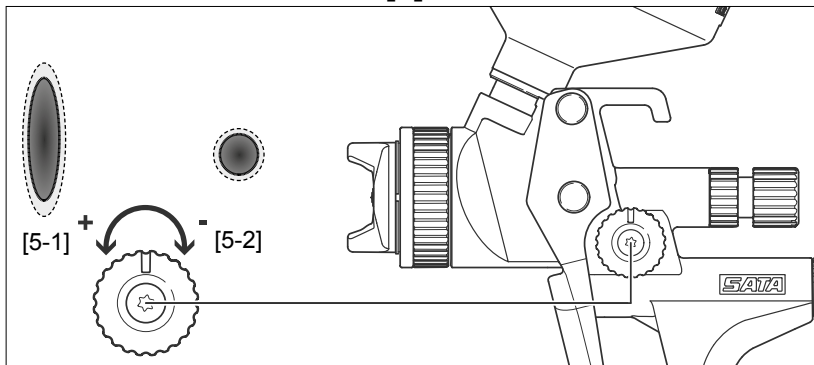
[3]



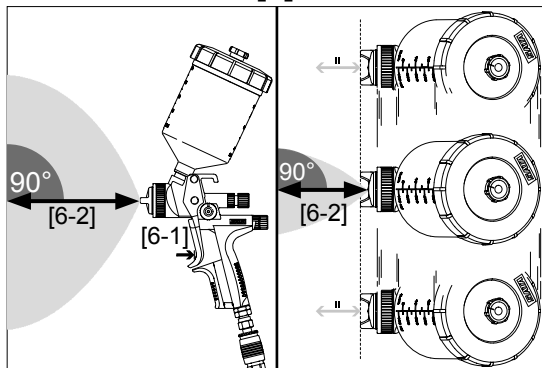
[4]



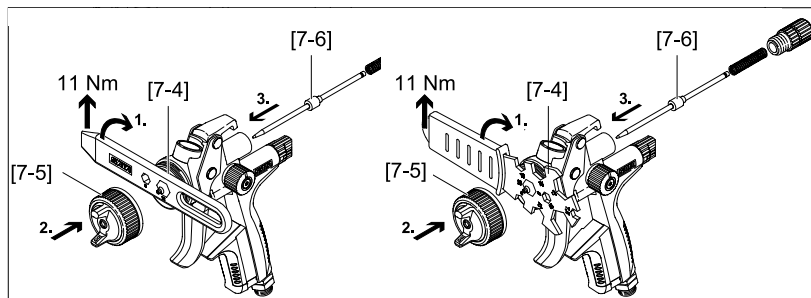
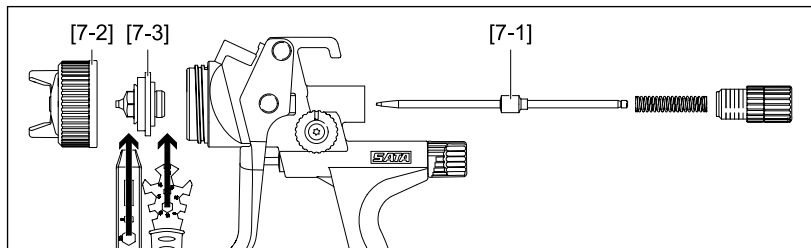
[5]



[6]



[7]



[8]

